

Projekt: P_25_03 **VMD 2.BA**
LV: 03 **Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung**

Inhaltsverzeichnis	Seite
Deckblatt	1
Bauteil: 1 Juliusstraße 1-3	11
Titel: 1 Baustelleneinrichtung	11
Untertite: 1 Baustelleneinrichtung , anteilig	11
Titel: 2 Fassade	13
Untertite: 1 Fassade Längs- u. Giebelwände (3-Schichten-Platte)	13
Untertite: 2 Hauseingänge Betonflächen	29
Untertite: 3 Instandsetzung Außentreppenanlagen	37
Untertite: 4 Beschichtung Oberflächen Treppenanlage	44
Untertite: 5 Geländer, im Bestand	47
Untertite: 6 Betonflächenarbeiten, Bestandsbalkone	48
Untertite: 7 Nistkästen	64
Untertite: 8 Sockelflächen/Traufstreifen	65
Titel: 3 Klempnerarbeiten	69
Untertite: 1 Klempnerarbeiten	69
Bauteil: 2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau	70
Titel: 1 Baustelleneinrichtung	70
Untertite: 1 Baustelleneinrichtung , anteilig	70
Titel: 2 Fassade	72
Untertite: 1 Fassade Längs- u. Giebelwände (3-Schichten-Platte)	72
Untertite: 2 Hauseingänge Betonflächen	88
Untertite: 3 Instandsetzung Außentreppenanlagen	96
Untertite: 4 Beschichtung Oberflächen Treppenanlage	103
Untertite: 5 Geländer, im Bestand	106
Untertite: 6 Betonflächenarbeiten, Bestandsbalkone	107
Untertite: 7 Nistkästen	124
Untertite: 8 Sockelflächen/Traufstreifen	125
Titel: 3 Klempnerarbeiten	129
Untertite: 1 Klempnerarbeiten	129
Titel: 4 Maurerarbeiten Kellergeschoss	130
Untertite: 1 Maurerarbeiten Kellergeschoss	130
Bauteil: 3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26	132
Titel: 1 Baustelleneinrichtung	132
Untertite: 1 Baustelleneinrichtung , anteilig	132
Titel: 2 Fassade	134
Untertite: 1 Fassade Längs- u. Giebelwände (3-Schichten-Platte)	134
Untertite: 2 Hauseingänge Betonflächen	150
Untertite: 3 Instandsetzung Außentreppenanlagen	158
Untertite: 4 Beschichtung Oberflächen Treppenanlage	165
Untertite: 5 Geländer, im Bestand	168
Untertite: 6 Betonflächenarbeiten, Bestandsbalkone	169
Untertite: 7 Nistkästen	186
Untertite: 8 Sockelflächen/Traufstreifen	187
Titel: 3 Klempnerarbeiten	191
Untertite: 1 Klempnerarbeiten	191
Titel: 4 Maurerarbeiten Kellergeschoss	192
Untertite: 1 Maurerarbeiten Kellergeschoss	192
Bauteil: 4 Bogislawstraße 4-6	194
Titel: 1 Baustelleneinrichtung	194

Projekt: P_25_03 **VMD 2.BA**
LV: 03 **Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung**

Inhaltsverzeichnis	Seite
Untertite: 1 Baustelleneinrichtung , anteilig	194
Titel: 2 Fassade	196
Untertite: 1 Fassade Längs- u. Giebelwände (3-Schichten-Platte)	196
Untertite: 2 Hauseingänge Betonflächen	212
Untertite: 3 Instandsetzung Außentreppenanlagen	220
Untertite: 4 Beschichtung Oberflächen Treppenanlage	227
Untertite: 5 Geländer, im Bestand	230
Untertite: 6 Betonflächenarbeiten, Bestandsbalkone	231
Untertite: 7 Nistkästen	247
Untertite: 8 Sockelflächen/Traufstreifen	248
Titel: 3 Klempnerarbeiten	252
Untertite: 1 Klempnerarbeiten	252
Zusammenstellung	253
Gesamtseitenzahl	256



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

Projekt:

**Komplexsanierung
Volkmarsdorf 2. Bauabschnitt**

Juliusstraße 1-3
Hermann-Liebmann-Straße 6-26
Bogislawstraße 4-6
04315 Leipzig

Auftraggeber:

Leipziger Wohnungs-
und Baugesellschaft mbH (LWB)
Wintergartenstraße 4
04103 Leipzig

Erstellt von:

Susann Dannemann
Bereich Bauen, Team Planung
Leipziger Wohnungs-
und Baugesellschaft mbH (LWB)
Wintergartenstraße 4
04103 Leipzig

Proj.: P_25_03

VMD 2.BA

LV: 03

Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1. ALLGEMEINER TEIL

Los 03: Fassade, Betoninstandsetzung

- Baustelleneinrichtung, anteilig
- Längsaußenwände und Giebelwände (3-Schichten-Platte) reinigen, verfugen, hydrophobieren
- Hauseingänge Betonflächen
- Instandsetzung Außentreppenanlagen
- Beschichtung Oberflächen Treppenanlage Geländer, im Bestand
- Betonflächenarbeiten, vorgesetzte Bestandsbalkone
- Sockelflächen
- Klempnerarbeiten
- Maurerarbeiten Kellergeschoss

Die Ausführung umfasst die Leistungen bis zur Gebrauchsüberlassung als fix und fertige Leistungen.

Die o.g. Leistungen erfolgen:

(1) im Rahmen von Komplexsanierungen
(inkl. Balkonanbau)

von 5- geschossigen Gebäuden der
- WBS70 3. Ratio bzw. 3.RE

Die Komplexsanierung umfasst 15
Hauseingänge mit 150 WE.

Die Leistungen dieses Leistungsverzeichnisses haben sich im Rahmen der Komplexsanierungen in den Bauablauf einzugliedern.

Bauablauf:

Diskontinuierlicher Bauablauf Februar bis November 2025.
Einzeltermine siehe Bauablaufplan.

Geplant ist die Komplexsanierung der bestehenden, nur zu Wohnzwecken genutzten Gebäude, des Typs „WBS 70 / 3. Ratio; 5 -geschossig“.

Im Rahmen der Sanierung sollen folgende bauliche Maßnahmen durchgeführt werden:

- partielle Reparatur der Dachabdichtung mit Erneuerung Dachausstiege und Dachluken
- Erneuerung der Loggienentwässerung
- Fassadeninstandsetzung mit Fugensanierung
- Sanierung der Bestandsbalkone sowie der

Proj.: P_25_03

VMD 2.BA

LV: 03

Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

Hauseingangsbereiche mit Podesten und Außentreppen (Betonanierung)

- Errichtung von 14 Balkonanlagen, Vorstellbalkone als Aluminium-/ Stahlbetonfertigteile-Konstruktion
- Erneuerung aller Fenster der WE, einschl. Treppenhausfenster
- Erneuerung der Drempeldämmung A1,
- Erneuerung Luken zum Drempel F30 mit Scherentreppen
- Dämmung der Kellerdecken A1
- Erneuerung der Kellertüren zum Treppenhaus (T30-RS)
- Herstellung Zugänge zum Kollektor im Gebäude
- brandschutztechnische Abtrennung des Kollektorgangs (Errichtung Trennwände mit Brandschutztüren)
- Ergänzung der WE-Türen mit OTS (dicht- und selbstschließend)
- Malermäßige Instandsetzung der Treppenhäuser
- Erneuerung der Hauseingangsanlagen mit Briefkasten- und Wechselsprechanlage
- Erneuerung der haustechnischen Installationen in Keller, Treppenhaus, allen Wohnungen und im Drempel

Beschreibung der Gebäude:

Die zeilenförmigen Wohngebäude, Juliusstr. 1-3, Hermann-Liebmann-Str. 6-26 und Bogislawstr. 4-6 wurden in der Bauweise WBS70/3.RE in Vollmontagebauweise, mit 5 Geschossen errichtet und sind vollunterkellert. Es handelt sich um eine Querwandbauweise.

Im Kellergeschoß sind folgende Räume angeordnet:

- Kollektor, zur Aufnahme der durchführenden technischen Versorgungsleitungen für den Wohnkomplex
- zwei Hausanschlussräume zur Unterbringung der heizungs- und sanitärtechnischen Anschlussanlagen
- Abstellfläche für Kinderwagen und Fahrräder
- Trockenräume
- Mieterboxen für Abstellflächen außerhalb der Wohnung
- Räume, deren Nutzung bei der örtlichen Anpassung festgelegt wurde.

Der geschoßhohe Kollektor, lichte Abmessung im Mittel B/H=11730/2400 mm, Ausnahmen in den Bereichen von darüberliegenden Treppenläufen oder Raumaufweitungen für Ausdehnungsbögen der Fernwärmeversorgung, ist auf der treppenhausabgewandten Seite der Gebäude angeordnet.

Innerhalb des Gebäudes ist der Kollektor im Bestand nicht vom Gebäude her zugänglich - nur von außen über Luken im Gebäudesockel.

Über dem 5. Geschoß befindet sich ein Drempelgeschoß,

Proj.: P_25_03**VMD 2.BA****LV: 03****Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung**

welches den oberen Abschluss bildet und als nach innen entwässernde Kaltdachkonstruktion errichtet wurde. Die Querlüftung des Kaltdaches erfolgt über die offene Fuge zwischen Dach- und Drempel- bzw. Öffnungen in den Giebelwandplatten. Im Drempelgeschoß sind die Entlüftungsanlagen der Küchen und der Innenbäder, die obere Heizungsverteilungsleitung und die horizontale Elektroinstallation für das 5. Geschloß untergebracht. Die direkte Zugängigkeit ins Drempelgeschoß erfolgt jeweils über die Dacheinstiege (ca. 80 cm x 60 cm) in den Treppenträumen der Endsektionen sowie in den Mittelsektionen indirekt über die Dachfläche durch die Dachausstiege (ca. 86 cm x 66 cm).

Die Gebäude wurden als lückige Blockrandbebauung (im Rechteck gesetzte Bebauung, U-förmig) mit großzügigem, begrüntem Innenhof errichtet. Der Innenhof öffnet sich, durch die U-förmige Anordnung zur Juliusstraße hin, so dass ein Hofzugang ohne Höheneinschränkung besteht. Im Innenhof befinden sich die Behälter zur Sammlung der Hausabfälle, ein Kinderspielplatz und Wäscheplätze. Die Blockbebauung umfasst 15 Hauseingänge.

Die Wohngebäude setzen sich aus jeweils 2 bis 3 Sektionen zusammen, die jeweils separat von einem an der Außenwand liegenden Treppenhaus erschlossen werden. Die Hauseingänge sind zu beiden Seiten, einseitig in Höhe des sich anschließenden Geländes und auf der gegenüberliegenden Seite in Höhe des Erdgeschosses (zugänglich über eine Außentreppe), angeordnet und mittels eines Durchganges im Hausinneren des Erdgeschosses verbunden.

Von den von außen zugängigen Treppenhäusern werden pro Geschoss 2 Wohnungen erschlossen. Alle Wohnungen erstrecken sich von der Straßen- zur Hofseite.

Gebäudeabmessungen;
Länge x Breite x Höhe (Höhenangabe über OK Gelände)

Juliusstraße 1-3
LxBxH: ca. 24m x 11 m x 17 m, 2 Sektionen in Reihe

Hermann-Liebmann-Straße 6-10, 12-14
LxBxH: ca. 63 m x 11 m x 17 m, 5 Sektionen in Reihe
zzgl. monolithischer Gebäudeverbinder LxH: ca. 1,5 m x 17 m

Hermann-Liebmann-Straße 16-18, 20, 22-26
LxBxH: ca. 81 m x 11 m x 17 m, 6 Sektionen in Reihe

Bogislawstraße 4-6
LxBxH: ca. 24m x 11 m x 17 m, 2 Sektionen in Reihe

Die Gebäude bestehen aus einem Kellergeschoß, Geschosshöhe im Mittel 2,40 m, fünf Wohngeschossen, Geschosshöhe 2,80 m, ein Drempelgeschoss, hier beträgt die lichte Höhe (ca. 0,93 m 1,290 m) und unter dem Rinnenträger ca. 0,77 m.

Proj.: P_25_03

VMD 2.BA

LV: 03

Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

Gebäudekonstruktion, Bauweise:

Gründung : Streifenfundamente B300

Drempelgeschoss

Dachausbildung : einschichtige kassettierte Drempel-Längswandelemente und Drempel-Giebelwand d=260 mm, einschichtige Konstruktion B225, d=260 mm,

Kaltdachkonstruktion Stahlbetondachplatten auf Drempel-elementen und Rinnenträger aufgelagert

Außenwände : Kellergeschoss, einschichtige

Konstruktion, B300, d=260 mm,

Normalgeschoss Längswand, dreischichtige Konstruktion, d=260 mm

(60 mm Wetterschale B225, 50 mm Schaumpolystyrol, 150mm

Normalgeschosse Giebelwand

dreischichtige Konstruktion, d=260 mm

(60 mm Wetterschale B225, 50 mm Schaumpolystyrol, 150mm

Innenwände :

Kellergeschoss B225, d=150 mm bzw. 60 mm

Wohngeschosse B160, d=150 mm bzw. 60 mm

Decken : 140 mm Spannbetonelemente, 6 m Spannweite

Erschließung:

Die Haupteerschließung der Baustelle erfolgt von der Juliusstraße aus mit Anbindung an die Wurznerstraße bzw. von der Bogislawstraße aus mit Anbindung an die Hermann-Liebmann-Straße aus über Anliegerstraßen.

Den Wohngebäuden sind jeweils Gehwege und Grünflächen vorgelagert. Die straßenseitigen Hauseingänge sind teilweise ebenerdig mit innerer halbgeschossiger Treppe zum EG angeordnet und teilweise über eine vorgelagerte Außentreppe erreichbar.

Für die Materialanlieferung, den Schutttransport und die Arbeiten an der Gebäudehülle stehen ausschließlich die bauseits zur Verfügung gestellten Gerüstaufzüge zur Verfügung.

Es ist davon auszugehen, dass sich die Gebäude in einem komplett bewohnten Zustand befinden.

Die Abrechnung erfolgt Übergebäudeweise.

Übergebäude 1: Juliusstraße 1-3

Übergebäude 2: H.-Liebmann-Str. 6-14

Übergebäude 3: H.-Liebmann-Str. 16-26

Übergebäude 4: Bogislawstraße 4-6

Grundstückseigentümer und Bauherr ist die Leipziger Wohnungs- und Baugesellschaft mbH. Die Häuser liegen allseitig auf eigenem Grundstück.

Da die Arbeiten unter bewohnten

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

Bedingungen erfolgen, sind die Flucht- und Rettungswege für die Bewohner während der kompletten Baumaßnahme zwingend freizuhalten.

Die Anfahrt kann über das öffentliche Straßennetz erfolgen.

Während der Leistungserbringung ist auf Grund der Arbeiten anderer an den Maßnahmen beteiligten Gewerke mit beengten Platzverhältnissen zu rechnen. **Die Nutzung öffentlicher Verkehrsflächen zur Baustelleneinrichtung und Überfahrt über die im BE -Plan ausgewiesenen Flächen hinaus, bedürfen der Einholung entsprechender Genehmigungen.**

Die damit ggf. verbundenen Mehrleistungen sind bei der Ermittlung des Einheitspreises zu berücksichtigen.

Lagerflächen stehen nur begrenzt zur Verfügung! Die konkrete Zuordnung/Aufteilung von Lagerflächen erfolgt in Abstimmung zwischen der örtlichen Bauleitung und den gewerkebezogenen Auftragnehmern vor Ausführungsbeginn bzw. im Rahmen der Ausführung.

1.1 Geltungsbereich

- 1.1.1 Diese Vorbemerkungen sind ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN - ZTV.
- 1.1.2 Bei Widersprüchen zu den ZTV gelten vorrangig die Angaben im Leistungsverzeichnis.
Der Besondere Teil dieser ZTV hat Vorrang vor dem Allgemeinen Teil.
- 1.1.3 Werden unter 2.1 des Besonderen Teils - Geltungsbereich - Allgemeine Technische Vertragsbedingungen der VOB/C (DIN 18299 ff.) genannt, so gelten die in diesen aufgeführten DIN bzw. DIN EN ohne besondere Erwähnung als Ausführungsgrundlage, Leistungs- und Gütebestimmung.
- 1.1.4 Die Bauleistungen sollen den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Die Anwendung der

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

angegebenen Normen befreit nicht von der Verantwortung für eigenes Handeln. Sind bautechnische Regeln einzuhalten, so gilt grundsätzlich die zum Zeitpunkt der Abnahme in Kraft befindliche Vorschrift, sofern diese keinen eigenen späteren Gültigkeitsvermerk trägt.

1.1.5 Sofern mehrere Teile einer technischen Regel anzuwenden sind, ist grundsätzlich nur der Haupttitel zitiert. Werden Teilausgaben zitiert, so ist nur der zitierte Teil Ausführungsgrundlage. Die Auflistung von Normen erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

1.1.6 Die nachfolgende Leistungsbeschreibung beinhaltet den geschuldeten Leistungsumfang. Die beschriebenen Positionen werden als Leitpositionen vorgegeben und dienen als Anhaltspunkt für die vollständig zu kalkulierenden und zu erbringenden Leistungen.

1.1.7 Mit seiner Unterschrift unter sein Angebot erkennt der Auftragnehmer an, dass diese Regelungen Vertragsbestandteil werden.

1.2 Stoffe, Bauteile

1.2.1 Werden für einzubauendes Material Gütenachweise gemäß den Rechtsvorschriften, DIN-Bestimmungen oder Vertragsunterlagen gefordert, so gelten diese auch dann als erbracht, wenn ein Überwachungsvermerk eines zugelassenen Instituts oder einer amtlichen Einrichtung auf den Baustoffen oder der Verpackung oder dem Lieferschein angebracht ist.

Die ggf. in eingeführten Technischen Baubestimmungen geforderten Kennzeichnungen werden davon nicht berührt.

1.3 Ausführung

1.3.1 Der Wortlaut des vom Auftraggeber übergebenen Leistungsverzeichnisses ist verbindlich.

1.3.2 Abfallbeseitigung

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

Eigenes Restmaterial, Verschnitt, Bruch, Verpackungsmaterial, Strahlmittel u. dgl. sind vom Auftragnehmer kostenlos zu beseitigen. Die einschlägigen allgemeinen und kommunalen Vorschriften über die Entsorgung von Sonderabfall sind zu beachten.

Das Einfüllen in Arbeitsräume sowie das Eingraben auf der Baustelle ist untersagt.

1.3.3 Baustelleneinrichtung

Sofern keine gesonderten Positionen ausgeschrieben sind, sind die Kosten für die nicht vom Auftraggeber gestellte Baustelleneinrichtung in die Preise einzurechnen.

Die Beleuchtung der Arbeitsplätze und der Baustelle ist Bestandteil der eigenen Baustelleneinrichtung.

Die Kosten für die Ausstattung der Tagesunterkünfte für den eigenen Bedarf sind in die Preise einzurechnen. Für den Verschluss von Lager- und Arbeitsplätzen hat der Auftragnehmer selbst zu sorgen.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet ein Bautagebuch zu führen !

Die Errichtung und Vorhaltung der im Baustelleneinrichtungsplan dargestellten Lagerflächen im öffentlichen Verkehrsraum einschließlich der Verkehrssicherungspflicht obliegt dem AN von Los 01 Baustelleneinrichtung.

Eine BE außerhalb dieses geplanten Bereiches sowie zusätzlich benötigte Flächen im öffentl. Bereich hat der AN bei Bedarf selbst zu erwirken.
(sh. Pos. Einholung von Genehmigungen)

Werden durch Fahrzeuge des Auftragnehmers oder seiner Erfüllungsgehilfen öffentliche Straßen, Wege und Plätze infolge der Bauarbeiten verschmutzt, sind sie unverzüglich im Rahmen der Verkehrssicherung zu reinigen; diese Arbeit gehört zu den Nebenleistungen.

1.4 Arbeiten im Bestand

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

Die Arbeiten werden in bewohnten Gebäuden unter voller Nutzung der Wohnungen ausgeführt.

Durch Aushänge der ausführenden Firma sind die Mieter über Bautermin zu informieren.

Der Inhalt der Aushänge ist mit dem Bauherrn / AG abzustimmen.

Bei Arbeiten in den Wohnungen sind die Mieter mindestens 14 Tage vorher mittels Schreiben in die Briefkästen zu informieren. Dabei sind die Mieter über Art und Umfang sowie die Dauer der Arbeiten im Mietbereich in Kenntnis zu setzen. Der Inhalt der Schreiben ist mit dem Bauherrn / AG abzustimmen.

Die Verkehrssicherung ist ständig zu gewährleisten.

Müssen Rettungswege zeitweilig blockiert werden, ist das mit der Bauleitung im Vorfeld abzustimmen.

Lärmintensive Arbeiten sind nach Möglichkeit außerhalb der gesetzlichen Ruhezeiten durchzuführen.

Absperrungen, Abdeckungen und Schutzvorrichtungen sind im erforderlichen Umfang in jeder Bauphase herzustellen, ständig zu kontrollieren und zu warten. Insbesondere ist der mögliche Zugriff von Kindern zu Maschinen und Material weitgehend zu verhindern.

Entsprechende Aufwendungen sind in den Einheitspreis einzukalkulieren.

Anpflanzungen sind zu schützen.

Grünflächen der Nachbargrundstücke dürfen nicht genutzt, sowie darauf befindlicher Grünbestand darf nicht beschädigt werden.

Grundsätzlich sind die Forderungen der Leipziger Baumschutzsatzung einzuhalten, insbesondere "§4 Verbotene Handlungen" und Abstände zum geschützten Bestand.

Lagerflächen für Baumaterial und dgl. sind grundsätzlich mit dem AG abzustimmen.

Der Abwurf von Baumaterial oder Bauschutt ist untersagt.

Der Staubschutz ist so weit wie technisch und wirtschaftlich möglich zu gewährleisten.

Selbst verursachte Verunreinigungen/Beschädigungen sind

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

laufend zu Lasten des AN ohne separate Vergütung zu beseitigen. Nach Beendigung der Gesamtmaßnahme ist eine Feinreinigung um die Grundstücke vorzunehmen und in den Angebotspreis mit einzukalkulieren.

Alle oben genannten Leistungsumfänge werden im Rahmen der Bauausführung in unterschiedlichen Umfängen parallel bzw. in gleichen Zeiträumen realisiert, so dass von sich zeitlich überschneidenden Gewerkeausführungen auszugehen ist. Alle Mehraufwendungen, die sich hieraus ergeben, bzw. auch aus nicht kontinuierlichen bzw. abschnittsweisen Arbeitsabläufen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren

1.5. **Kostenabgrenzung**

Des Weiteren sind mit den Preisen abgegolten:

- Feinaufmaß der Fenster und Türen vor Fertigung.
- Ausführung der Arbeiten in Abstimmung mit den Mietern.
- Schutz des Mietermobiliars und der angrenzenden Bauteile, wenn erforderlich auch Weg- und Wiedezurückräumen von Einrichtungsgegenständen etc.
- Reinigung aller verschmutzten Bauwerksteile und Einbauteile nach Abschluss der Arbeiten (Feinreinigung)
- sonstige Aufmaße, Zeichnungen und Dokumentationsarbeiten, die im Zusammenhang mit der Erstellung /dem Nachweis von geforderten Prüfungen stehen.

Proj.: P_25_03
LV: 03VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.1 Baustelleneinrichtung

Währung in EUR**1.1.1 Baustelleneinrichtung , anteilig**
1.1.1.1 Baustelleneinrichtung (anteilig für 1 von 4 Übergebäuden)

Einrichten, Vorhalten über die vereinbarte Leistungszeit sowie Räumen der Baustelle und Wiederherstellen des Geländes in den ursprünglichen Zustand einschl. Entfernen von Verunreinigungen, mit folgenden in den Pauschalpreis einzurechnenden Leistungen nach Erfordernis, soweit sie nicht in nachfolgenden Einzelpositionen erfasst sind:

- Freimachen des Geländes sowie Herrichten der erforderlichen Lager- und Arbeitsplätze, Baustraßen, Bauwege,
- Bauzaun/Schutzzaun zur Sicherung der Lagerflächen,
- notwendige Geräte, Werkzeuge, Transport-/Hilfsmittel, Tagesunterkünfte,
- Verkehrs-/Baustellensicherungsmaßnahmen, insbesondere der Verkehrswege, Zufahrten, Bürgersteige, Hauseingänge; einschl. Säuberung und ausreichende Baustellenbeleuchtung;
- Beseitigung von im Rahmen der Leistungserbringung verursachten Beschädigungen/Verschmutzungen, auch an Nachbar- oder öffentlichen Grundstücken, Straßen, Gehwegen etc.,
- Beseitigung/Entsorgung von selbst verursachtem Bauschutt und Abbruch-/Restmaterialien, sofern nicht separat in den folgenden Leistungspositionen erwähnt.

Achtung: Lagerplätze stehen nur gemäß BE-Plan in begrenztem Umfang für alle Beteiligten/Auftragnehmer anteilig zur Verfügung.

Das "Los 1 BE" ist über separate Positionen für die Beantragung und Vorhaltung (betrifft Sondernutzung, VRAO) von Lagerplätzen, der Baustellenzufahrten und Überfahrten gemäß BE-Plan ausschließlich im öffentlichen Bereich verantwortlich.

Baustrom-/Bauwasseranschlüsse im UG/EG werden bauseits gestellt, jeweils 1 x hof- u. 1 x straßenseitig,

Verbrauchsabrechnung erfolgt laut BVB.



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.1 Baustelleneinrichtung

Währung in EUR

Baustellen-WC werden bauseitig gestellt,
Baustraße gemäß BE-Plan wird bauseitig erstellt.

Menge: 1 psch EP: GB:

1.1.1.2 Werbeplane / Gerüstplane, komplett (anteilig für 1 von 4 Übergebäuden)

Gerüstplane, Werbeplane komplett, Frontlit ca. 500 g/m²,
100% PVC, wetterbeständig, zur Befestigung am
bauseitigen Gerüst nach Vorgabe des AG liefern,
anbringen, vorhalten und zum Ende der Baumaßnahme
wieder entfernen. Auf Wunsch des AG Überlassung.

Größe: ca. 2,95m / 4,15 m.

Gestaltung mehrfarbig gemäß digitaler Druckvorlage des
Bauherren. Die Druckvorlage im PDF-Format wird den
AN zur Verfügung gestellt.

Menge: 1 St EP: GB:

1.1.1 Summe Baustelleneinrichtung , Anteilig

1.1 Summe Baustelleneinrichtung

Proj.: P_25_03
LV: 03VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Währung in EUR

1.2.1 Fassade Längs- u. Giebelwände (3-Schichten-Platte)

Die Montage der Außenwände aus 3-Schicht-Elementen (Raster 2,80 x 2,70 m) erfolgte ursprünglich mit offenen Fugenbild (vertikal+horizontal).
Zur Wasserableitung sind in die Vertikalfugen PVC-Streifen, in dafür vorgesehene Führungsnuten, eingeschoben.
Durch zwischenzeitlich erfolgte Sanierungsmaßnahmen wurden die vertikalen u.horizontalen Fugen in Teilbereichen mit nicht schadstoffbelasteten Dichtstoff geschlossen. Dieser ist zu entfernen.
Annahme: 40 % nachträglich verfüllt !
Die horizontale Elementefuge im Drempelgeschoß verbleibt mit Ausnahme der Kreuzungsbereiche zu den Vertikalfugen umlaufend offen als Nistbereich für Vögel und Fledermäuse
Bei der bekieseten Fassadenoberfläche handelt es sich um die 6 cm starke Wetterschale des 3-Schicht Wandelementes. Diese ist mit einer Baustahlmatte, ohne statische Funktion, konstruktiv bewehrt.
Der Einzelstabdurchmesser der Matte beträgt dabei nur 4,0 mm.
Im Zuge der kleinteiligen Ausbesserungsarbeiten von Betonausbrüchen im Randbereich vor Vertikal-u.Horizontalstößen wird daher auf eine Korrosionsschutzbeschichtung von freigelegten Rundstahl verzichtet. Dieser ist in Klein-u.Kleinstlängen zu entfernen.

Die Bearbeitung der vorgesetzten Bestandslogias in extra Titel !

1.2.1.1 Probefläche, Reinigung mit Niederdruckwasserstrahlen, ca. 2x2 m

Probefläche für Fassadenreinigung mit Niederdruckwasserstrahlen zur Festlegung Reinigungsgrad

Fläche: ca. 2,0 x 2,0 m

Untergrund: 1 x bekiesete Mehrschicht-Wandplatte
1 x Sichtbeton, glatt

Menge: 1 St EP: GB:



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

1.2.1.2 **Herstellung von Musterfläche bis 2,0 m² ,
Hydrophobierung**

Herstellung von Musterflächen
Fassadenhydrophobierung auf unterschiedlich
eingefärbten bekiesten und gereinigten
Bestands-Fassadenflächen mit anteiligen farblich
pigmentierten kleinteiligen Betonausbesserungen
nach Angabe AG

Größe: bis 2,0 m²

Menge: 1 St EP: GB:

1.2.1.3 **Schutz von Bauteilen/Fenstern**

Anbringen, Unterhalten und Beseitigen von
Schutzvorrichtungen (transparente Folien,
Hartfaserplatten o. dgl.) gegen Verstaubung,
Verschmutzung, Wassereindrang und Beschädigung von
Fenstern, Fenstertüren, Fensterbänken, Haustüren sowie
sonstiger an zu bearbeitende Flächen angrenzender bzw.
empfindlicher/zu schützender Bauteile und Flächen, inkl.
zugehöriger Anschlussfugen während der
Fassaden-/Sockelarbeiten.
Bei mehrtägigem Fensterschutz sind Rahmen und Flügel
getrennt abzukleben/zu schützen, so dass sich Fenster
weiterhin öffnen lassen.

Menge: 1 psch EP: GB:

1.2.1.4 **Sicherung Anbauteile Fassade, demontieren**

Bauteile wie: Leuchten, Klingelanlagen, Kabel
und Leitungen, Schilder, Temperaturfühler u.d.gl. in
Abstimmung mit dem Bauherrn während der
Fassadensanierung demontieren, schützen und nach
Angabe AG vor Ort lagern

Menge: 8 St EP: GB:

1.2.1.5 **Öffnung in Fassade, ehem. Klingeltableau, schließen**

Flächen ehem. Klingeltableau mit geeigneten Material
verschließen,
Angleich an Oberfläche mit Streubesplittung, 8-16 mm

Ort: neben Hauseingängen

Menge: 2 St EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

1.2.1.6

Dübelloch schließen

Dübelloch in Wandflächen mit Füllmörtel schließen, einschl. Dübel entfernen, Dübelloch reinigen und bei Bedarf vornässen.
Bauteil :Außenwandflächen im Bereich der vorgestellten Balkone (Loggias)

Menge: 30 St EP: GB:

1.2.1.7

Faschenausbildung im Brüstungsbereich Öffnungen Neubaubalkone

Ausführung von jeweils 2 Stk.Türanschlügen Bereich Brüstung der neu herzustellenden Türöffnungen von Neubaubalkonen
Bestehend aus ca. 4 cm EPS Leibungsdämmung mit Oberputz für Faschenausbildung, einschl. Egalisierungsspachtelung auf Waschbetonanschluß im Bestand, Anputzleiste, Fugendichtbänder, Rolleckgewebewinkel,Oberfläche gefilzt

Faschenbreite ca. 12cm
Gesamtstärke der Anschläge: ca.5,5- 6,5 cm
Tiefe: ca. 10 cm
Höhe: ca. 85 cm

Menge: 20 St EP: GB:

1.2.1.8

Fenster- Türleibungen, Fensteranschluss

Fensteranschluss herstellen.
Seitliche Laibungen mittels PVC Anputzleiste mit Gewebefahne u. Schutzlippe herstellen, Putzhöhe 3mm, Armierungsputz auf Leibungsflächen glatt anziehen - zur Vorderkante hin auf "0" ausziehen (Putzqualität Q2).
oberer Fensteranschluss / Leibung Sturz aufgrund der Schräge mittels Putzabschlussprofil herstellen, 5mm bis vor Fensterkante einbauen mit PU schließen.
Anschließend Farbbeschichtung der Leibungen gemäß Farbprojekt passend zum Bestandsfarbton der Außenwandelemente (Rot- bzw. Steingrau nach Vorgabe des Planers) bzw. weiß innerhalb der Bestandsbalkone.

Zwischen-u. Schlußbeschichtung mit Dispersionsfarbe, matt, pigmentiert, geprüft nach ZTV-ING, TL/TP OS-B und OS-C

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

Farbton: nach Bemusterung / Vorgabe Planer

Abwicklung: ca.12 cm

Leistungsort: an Leibungen 3-seitig um Fenster- u. Türöffnungen



Menge: 401 lfm EP: GB:

1.2.1.9

Innenseiten Hauseingangelement, Haustüranschluss, 2 St. Hofseite

Anschluss Hauseingangstür zu Betonelement am Hauseingang herstellen mittels PVC Anputzleiste mit Gewebefahne u. Schutzlippe, Putzhöhe 3mm, Armierungsputz auf Innenflächen des HE-Elementes glatt anziehen (Putzqualität Q2).
Anschließend Farbbeschichtung der Innenseiten gemäß Farbprojekt weiß.

Zwischen-u. Schlußbeschichtung mit Dispersionsfarbe, matt, pigmentiert,
geprüft nach ZTV-ING, TL/TP OS-B und OS-C
Farbton: nach Bemusterung / Vorgabe Planer

Tiefe der Innenseiten: ca. 20-65 cm

Leistungsort: 3-seitig um hofseitige Hauseingangstüren mit Hauseingangelement

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR



Menge: 12 lfm EP: GB:

1.2.1.10

Fensterbänke,LM-eloxiert,außen, 3-Schichtwände, Ausladung:ca.145 mm

Fensterbanksystem als Komplettleistung, bestehend aus Alu-Fensterbank, zertifiziert schlagregendichten Bordprofilen als Gleitendstücken, Antidröhnbeschichtung, Anschraubsteg/ Aufkantung mit werkseitig aufgebrachtem Dichtband/APTK- Profil und abziehbarer Schutzfolie, liefern und fachgerecht mit Außengefälle (mind. 5°) hinterlaufsicher und mit schlagregen- dichten Baukörperanschlüssen montieren/verkleben, zeitver- setzt Schutzfolie entfernen/entsorgen. Anschluß (3-seitig umlaufend) an konisch verlaufende Betonleibung des Fensteranschlages der Wetterschale,

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

Leibungsbreite ca. 85 mm
Leistung beinhaltet sämtliche Befestigungsmittel (u.a. V2A- Schrauben mit Kunststoff-Abdeckkappen), den passgerechten Fensterbankunterbau mit Dämmstoffkeil im erforderlichen Neigungswinkel die Abdichtung der Fensterbank zum Baukörper (Unterseite/ Leibungen) mit entsprechenden Fugendichtbändern sowie alle erforderlichen Nebenarbeiten.

Material Aluminium, stranggepresst,
Oberfläche: E6/EV1 bzw. silber eloxiert,
Stärke: mind. 2 mm,
Ausladung: ca. 145 mm (vor Ort festlegen),
Anschraubkante 25 mm
Aufkantung: 20 mm
Abkantung: 40 mm
Endkappen: Ausführung Putzaufkantung

Besonderheit:
Bordprofile sitzen entsprechend Leibungsausführung der 3-Schichtplatte konisch, die vordere Ansicht der Fensterbank mit Abkantung ist beidseitig je ca. 10 mm kürzer als hintere Aufkantung am Fensterrahmen.
Im Bereich der Fenster/Türelemente an Neubaubalkonen ist deren konische Ausführung nur einseitig (an äußerer Bestandsleibung), an gegenüberliegender Seite ist die Fensterbank am Rahmen der neuen Balkontüre auszuklinken, das dazugehörige Bordprofil einzukürzen !

Fassadenüberstand: mind. 40mm,
Länge: 0,90 -1,80 m (an vorderer Kante)
Anzahl:

Ort: Wohngeschossfenster, auch Fenster des Fenster-Türelementes im Bereich der Bestandsloggien und frz. Fenster

Angaben zu bauseits neu eingesetzte Fensterelemente
-Rahmenprofile aus Kunststoff,
-Der Einbau einer zugelassener Dichtfolie im Bereich der äußeren Fensterbankauflage an Fensterrahmen und Bestandsöffnung erfolgt durch Fensterbauer.
-Anschlussprofil ist unten auf 70 mm gekürzt, außen eingerückt, für Anschluss Aluminiumfensterbank

Abrechnung Längenmaß ergibt sich jeweils aus den

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

Außenkanten der Bordprofile.

Menge: 105 m EP: GB:

1.2.1.11

**Balkonaustritt, ALU-Riffelblech, Länge: ca 90 cm ,
Neubaubalkone**

Balkonaustrittprofil aus Aluminium Riffelblech (Warzenblech) für Balkonaustritte liefern und fachgerecht montieren/ verkleben, einschl. aller umlaufenden Anschlüsse, Abkantungen, Bordprofile, hinterlaufensicheren Abdichtungen mit geeigneten Dichtbändern sowie Versiegelungen zum Baukörper, V2A-Befestigungen am Baukörper/Blendrahmen, sonstiger Zubehör- und Befestigungsmittel, gratfreien Rändern und Herstellung der erforderlichen vollflächigen/stabilen Unterlage.

Besonderheit:

einseitig, unter jeweils äußeren Leibung, sitzt Bordprofil, entsprechend verlängerter Leibungsausführung der 3-Schichtplatte konisch, die vordere Ansicht der Fensterbank mit Abkantung ist hier ca.10 mm kürzer als hintere Aufkantung am Fensterrahmen

Ausladung: ca.130 mm,
Länge: ca. 90 cm (an vorderer Kante)
Fassadenüberstand: 25 mm,

Bemusterung mit AG/ Bauleitung.

Blechdicke: 2,5/4,0 mm (ohne/mit Warzen),
Halter: mind. 2 Stk.
Oberfläche: blank,
Anschraubkante: 25 mm
Aufkantung: 20 mm (seitliche Leibungen)
Abkantungen: 20 mm

Fertigungsmaße sind vor Ort zu nehmen!

Ort: Austritte Neubaubalkone

Menge: 10 St EP: GB:

1.2.1.12

**Geländer an franz. Fenster aufarbeiten, neue
Anschlusssteile, ca. 80 x 90 cm**

Bestandsgeländer, bestehend aus Flachstahlrahmen mit Füllstäben aus Rundeisen, mit ausgeformter Wanne für Blumenkasten,

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

vor franz.Fenster demontieren, abtransportieren in Werkstatt abstrahlen, feuerverzinken, beschichten wieder anliefern und montieren,

Montage mittig an konischer Leibungsinenseite mittels neuem Winkel L 50x45x8 mm und neuem Anschweißblech 45x30x5 mm, Verbundanker aus Ankerstange M8 x 65 mm (Edelstahl) und Verbundmörtel
siehe auch statische Angaben

Farbbeschichtung: Rotbraun RAL 8012
analog Geländer
Hauseingangstreppe

Einzelgröße: ca. 80 x 90 cm
mit ca. 30 x 20 cm Ausladung für Blumenkasten
Abstand Geländer zu Leibung: 50 mm beidseitig

Ort: hofseitig Haus Juliusstraße 1, EG-4.OG

Beachte:
vor Demontage der Gitter sind diese zu Kartieren und nach Aufarbeitung an selber Stelle wieder zu montieren, unter Nutzung der bestehende Anschlagbohrungen in Leibung der Fassadenöffnungen

Menge: 5 St EP: GB:

1.2.1.13 **Geländer an franz. Fenster, Zulage für Erhöhung**

Zulage zur Vorposition.
Erhöhung Geländer an franz. Fenster um 120 mm durch Aufschweißen von 1 Stück Flachstahl 40x8 mm (2x 90° abgewinkelt - Höhe 110 mm x Breite ca. 700 mm) inkl. mittig 1 St. senkrecht eingeschweißten Flachstahl 40x8 mm, 120 mm lang

Menge: 1 St EP: GB:

1.2.1.14 **Absturzsicherung, Fenstertür (franz. Fenster),temporär**

vor Demontage der Fenstergeländer aus v.g. Pos. sind an den dazugehörigen Fenstertüren die Fenstergriffe (Oliven) zu entfernen um unbeabsichtigtes Öffnen zu verhindern, dient als Absturzsicherung!

Die Griffe sind nach Angabe Bauleitung zu lagern und nach Montage der überarbeiteten Geländer wieder anzubringen.

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

Menge: 5 St EP: GB:

1.2.1.15 **Reinigung Fassade, Oberfläche bekies**

Fassadenreinigung durch geeignete Maßnahmen (Heißdampf-/Wasser-/Niederdruckdruckwasserstrahlen inkl. Nachwaschen/Trocknung, Pressluft o. dgl.) bis zur Entfernung aller haftungsmindernden Bestandteile wie:

- Altanstriche,
- Verunreinigungen, Staub, Fett, Vermoosungen,
- lose anhaftenden Substanzen wie Pflanzenreste usw. zur Erzielung eines tragfähigen Untergrundes, der den Herstelleranforderungen für die Folgebeschichtung entspricht.

Leistung beinhaltet das Sammeln von Abwasser/anfallendem Material sowie Entsorgung gemäß geltender umweltschutz- rechtlicher Bestimmungen und sonstiger zur Erfüllung der Aufgabe erforderlicher Nebenarbeiten.

Ort: bekiesete Wettervorsatzschale der Längs- u. Giebelwände abzgl. Öffnungen >2,5 m²,

Sockel UG und Fassadefläche vorgestellte Loggias in extra Pos.!

Menge: 865 m2 EP: GB:

1.2.1.16 **Reinigen von Öffnungsleibungen, >= 2,50 m²**

wie v.g. Pos. jedoch reinigen von Leibungen, Öffnungsgrößen >= 2,50 m²

einschl. Fensterbankaufnahmen u. Austritte von Balkontüren u. -fenstern im Bestand

Menge: 30 lfm EP: GB:

1.2.1.17 **Reinigung im Sandstrahl-Schonverfahren, hinter Balkonen, Zulagepos.**

Als Zulage zu v.g. Pos. "Reinigung Fassade, Oberfläche bekieset" für Reinigung von bekieseten Außenwandelementen im Bereich der Vorbaubalkone, entfernen von mehrlagigen Farbanstrichen im Sandstrahl-Schonverfahren

Menge: 65 m2 EP: GB:



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

1.2.1.18 **Reinigen von Öffnungsleibungen, $\geq 2,50 \text{ m}^2$, Sandstrahl-Schonverfahren**

wie v.g. Pos. jedoch reinigen von Leibungen, Öffnungsgrößen $\geq 2,50 \text{ m}^2$ als Zulagepos. einschl. Fensterbankaufnahmen u. Austritte von Balkontüren u. -fenstern im Bestand

Menge: 60 lfm EP: GB:

1.2.1.19 **Graffiti, anlösen, als Zulageposition**

Anlösen von Graffiti auf senkrechten Außenwandflächen mit Entferner.
Auftrag mit Malerbürste/ Sprühgerät
Anlösen des Graffitis entsprechend Art und Dicke der Verschmutzung.
auch im Schon-Strahlverfahren möglich!

als Zulage zu v.g. Pos. "Reinigung Fassade, Oberfläche bekieset"

Untergrund: 'Beton bekieset'

Menge: 10 m2 EP: GB:

1.2.1.20 **Fugeneinlage aus Dichtstoff, Faser-/Asbestfrei entfernen**

Vorhandene KMF-/asbestfreie Fugendichtstoffe aus einer Kunststoffmatrix (Fugenkitt mit anorganischen Füllstoffen) rückstandsfrei aufnehmen, entferntes Material abtransportieren und fachgerecht entsorgen.

Fugenbreite: bis ca. 4 cm

Fugentiefe: bis ca. 5 cm

Bauteil:
Fassadenelemente, alle abgedichteten Vertikal-/Horizontalfugen

Abbruch Fugendichtstoffe: Annahme: 40 % aller horizontalen/vertikale Fugen

Abrechnung nach Aufmaß !

Menge: 270 m EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

1.2.1.21 **Wind- und Regensperre ausbauen in Vertikalsperren, partiell**

Vorhandene Wind- und Regensperre aus PVC aus den vertikalen Plattenfugen ausbauen und fachgerecht entsorgen.

Ausbau erfolgt partiell in Einzellängen
Nur entfernen, wenn der Einbau des neuen Fugendichtstoffes dies erforderlich macht. (Abstand zur Fassadenplattenoberfläche weniger als 5 cm) oder hoher Porosität auf Grund UV-Strahlung und Witterungseinflüsse

Bauteil: Fassadenplatten, vertikale Plattenfugen

nur in Abstimmung mit Bauüberwachung AG!

Menge: 30 m EP: GB:

1.2.1.22 **Elemente- Kanten im Fugenbereich umlaufende Fase entgraden**

angefaste Kanten der Wandelemente, im Bestand, umlaufend mit geeigneter Betonfräse entgraden bzw. Fasen nacharbeiten, bei Fugenbreiten < 10 mm sind diese auf 25 mm Aufzuweiten

lockeres Material an Kanten ist zu entfernen. zur Schaffung eines homogenen Fugenbildes Bauschutt sammeln und entsorgen

Menge: 1.010 lfm EP: GB:

1.2.1.23 **Fugen/ Fugenflanken reinigen**

Fuge/Fugenflanken für nachfolgende Beschichtung von losen Ablagerungen rückstandslos reinigen Material aufnehmen, abtransportieren und fachgerecht entsorgen.

Fugenbreite: bis ca.4,0 cm

Fugentiefe bis ca.5,0 cm

Bauteil : Plattenfugen Vertikal und Horizontal
Giebel+Längswände

Die Positionsmenge entspricht der Gesamtfugenlänge

Menge: 540 m EP: GB:



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

1.2.1.24 **Sanierung/Reprofilierung Fugenflanken Elemente, pigmentiert**
Reprofilierung von Fehl- u Ausbruchkanten an gereinigten Elementefugen in Einzellängen mit 1K-Schnellreparaturmörtel (Schenkellänge bis 20 mm), Anarbeitung an bekieste Oberfläche

Auftrag in Schichtdicken von min 3 mm
Mörtelklasse: M1
Materialbasis: kunststoffmodifizierter Zementmörtel
Untergrundbehandlung: vornässen (matt feucht)
Bei Bedarf mit Holzschalung abstellen.

Zugabe einer Farbpigmentierung an Trockenmörtel nach Herstellervorgabe, entsprechend Grundton der Wetterschale Elemente (Farbton: Rot- bzw.Sandgrau)

Schnelles Austrocknen infolge Sonneneinstrahlung, hohe Temperaturen, Zugluft ist durch geeignete Nachbehandlung zu verhindern!

Querschnitt: i.M.30x40 mm
Menge geschätzt!

Vor Ausführung ist der genaue Leistungsumfang mit Bauüberwachung/ AG festzulegen!

Menge: 50 lfm EP: GB:

1.2.1.25 **Sanierung/Reprofilierung Ausbruchstellen bis 400 cm²**
wie in v.g.Pos. beschrieben jedoch Ausbruchstellen bis 400 cm² an Elementenecken im Bereich der Kreuzfugen, Auftragstärke: bis 40 mm evtl. freigelegter Bewehrungsstahl (DN 4 mm) der konstruktiven Bewehrung Wetterschale ist dabei in Klein- bzw. Kleinstmengen zu entfernen

vor Ausführung mit AG genaue Anzahl festlegen !

Menge: 25 St EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

1.2.1.26 **Fugen Hinterfüllung, PE-Rundschnur, bis 40 mm**
Fugen mit einem nicht wassersaugenden geschlossenzelligen Rundprofil aus Polyethylen-Schaumstoff nach DIN 18540 hinterfüllen
Fugenbreite: bis 40 mm

Die waagerechte Fugen der längs- u. giebelseitigen Drempel Elemente bleiben beidseitig als Niststätte für Fledermäuse etc.offen (außer Kreuzungsbereiche zu Vertikalfugen)

Die Menge beinhaltet auch die äußeren Anschlussfugen Loggiaschäfte zu Außenwand.

Menge: 540 m EP: GB:

1.2.1.27 **Fugen mit Dichtstoff verfüllen,bis 35/15 mm (B/T), Farbe: Mittelgrau**

Fugendichtstoff 1-komp., witterungsbeständig, elastisch zum Schließen der gesäuberten Elementefugen
Grundbasis: Polyurethan

einschl. Betonflankenvorbehandlung mit systemgerechten Primer nach Herstellervorgabe

Anforderungen an das Produkt:
· Zulässige Gesamtverformung 25%
· Sehr emissionsarm - EMICODE EC1
· Kennzeichnungs- und Lösemittelfrei
Dichtstoff hochmodular lt. DIN EN ISO 11 600 F 25 HM
· Klassifizierung:EN 15 651-1 F EXT-INT CC 25 HM

Farbton: mittelgrau, nach Bemusterung!
Fugenbreite: bis.35 mm
Fugentiefe: ca.15 mm

Ausführung ca. 10 mm von Fassadenoberfläche eingerückt

Menge: 540 m EP: GB:

1.2.1.28 **Fugen mit Dichtstoff verfüllen, bis 50 mm**

Zulage zu v.g. Pos. jedoch für:

Fugenbreite: bis 50 mm



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

Fugentiefe: bis 20 mm

Menge geschätzt!
Ausführung nur in Abstimmung Bauüberwachung AG

Menge: 100 m EP: GB:

1.2.1.29 **Besandung der Verfugung**

Besandung der Fugenoberfläche mit Quarzsand 0,3-0,8 mm.

Farbe: mittelgrau, nach Bemusterung

Menge: 540 m EP: GB:

1.2.1.30 **Stirnseiten Giebelelemente, Sanierung/Reprofilierung
Ausbruchstellen bis 400 cm²**

Reprofilierung von Fehl- u Ausbruchkanten an gereinigten
Stirnseiten der Giebelelemente mit
1K-Schnellreparaturmörtel, Anarbeitung an bekieste
Oberfläche

Ausbruchstellen bis 400 cm² an Elementenecken.
Evtl. freigelegter Bewehrungsstahl (DN 4 mm) der
konstruktiven Bewehrung Wetterschale ist dabei in Klein-
bzw. Kleinstmengen zu entfernen

vor Ausführung mit AG genaue Anzahl festlegen !

Menge: 25 St EP: GB:

1.2.1.31 **Stirnseiten Giebelelemente ausgleichende
Beschichtung, Grundton Bestand**

farbliche Beschichtung der senkrechten Stirnseiten
Giebelelemente passend zu Grundfarbton der rot bzw.
sandgrau getönten Wetterschale (3-Schicht Platte),
bestehend aus Grund- Zwischen- u. Deckbeschichtung
nach Herstellervorgabe

matt pigmentiert
1K-Acryl-Betonanstrich

Streifenbreite: 26 cm
Ausführung: senkrecht

Menge: 62 lfm EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

1.2.1.32 **Grundierung, transparent-wasserverdünnbar, Fassade an Vorbaubalkonen**

Liefern und Auftragen eines tiefeindringenden Spezial-Grundiermittelkonzentrates auf Acrylatbasis für innen und außen zur Vorbereitung nachfolgender Beschichtungen.

Produkteigenschaften:

- Hochkonzentriert und mit 4-5 Teilen Wasser verdünnbar
- Äußerst ergiebig
- Sehr gut festigend
- Hohe Eindringtiefe
- Offenzeit verlängernd

Technische Eigenschaften:

- Dichte: ca. 1,0 g/ cm³
- Farbe: Transparent
- Spritzapplikation im Airless-Verfahren möglich
- Modifizierte, wässrige Kunststoffdispersion.

Verbrauch: 200 ml/m²

Untergrund: Betonoberfläche im Bereich der Vorbaubalkone

Menge: 64 m2 EP: GB:

1.2.1.33 **Beschichtung Fassade, vollflächig, weiß Innerhalb Bestandsbalkone**

Zwischen-u.Schlußbeschichtung mit Dispersionsfarbe, matt, pigmentiert, geprüft nach ZTV-ING, TL/TP OS-B und OS-C

Oberfläche: Betonfläche

Farbton: weiß,nach Bemusterung

Produkt: 1K-Acryl-Betonanstrich

Verbrauch: 0,60- 0,70 l/m² bei 2- fach. Anstrich

Menge: 64 m2 EP: GB:

1.2.1.34 **Versiegelung Balkontürelemente im Bestand, B< 10 cm**

1K-PU Versiegelung waagerechte Austrittsflächen an Balkontüren, transparent,hochelastisch

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

Ort: im Bereich der Vorbaubalkone
Streifenbreite: ca. 10 cm

Menge: 10 lfm EP: GB:

1.2.1.35 **Abdeckleiste aus Kunststoff an Balkontür, Bestandsbalkone**

untere Fuge der neu eingesetzten Balkontüre an Bestandsbalkonen mit PVC- Fensterleisten aus Flachprofil verkleiden.

Breite: bis 50 mm
Stärke: ca 2 mm
Farbe: weiß

selbstklebend mit Schaumklebeband und ca. 5 mm Gummilippe (Weichlippe) Witterungs-und UV-beständig

Menge: 10 lfm EP: GB:

1.2.1.36 **Hydrophobierung,transparent, bekieste Außenwand**

Hydrophobe Imprägnierung von bekiesten Außenputzflächen, mit Silikon-Imprägnierung, nass in nass.

Bauteil: Fassade Längs- u. Giebelseiten, Untergrund: 'Beton bekiest.' Farbe: transparent

Menge: 865 m2 EP: GB:

1.2.1.37 **Gerüstankerlöcher verschließen**

Regendichtes Verschließen der Gerüstankerlöcher mit farblich pigmentierten Mörtel MG III, entsprechend Grundton der Wetterschalen Elemente, (Rot-bzw.Beige-ton) Abgleich Oberfläche an vorh. bekieste Oberflächenstruktur.

Menge: 865 m2 EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

1.2.1.38 **Vogelschutzgitter Drempelebelüftung instandsetzen**
Vogelschutzgitter (im Bestand) der Lüftungsöffnungen in den Drempelelementen aus verz.Stahlblech, grobe Verunreinigungen entfernen, Verschraubungen in den Ecken (je 4 Stk 50x5,0 mm) auf Festsitz überprüfen, gegebenenfalls durch Schrauben aus Chromstahl austauschen

Einzelgrößen: 450 x150 mm

Ort: Drempelelemente in Längswänden über 4.OG

Menge: 47 St EP: GB:

1.2.1 Summe Fassade Längs- u. Giebelwände (3-Schichten-Platte)

1.2.2 **Hauseingänge Betonflächen**
Die hofseitigen Hauseingänge bestehen aus einem Stb.-Betonfertigteile der WBS-70 Baureihe mit Eingangspodest und Vordach und Schaftwänden. Die 3 Hauseingangselemente sind auf dem Untergeschoß, unterhalb der Erdgeschoßebene, angeordnet (ca.50 cm ü.OKG) und über einen außenseitigen Stb.-Treppenlauf mit 4 Steigungen zugänglich. Straßenseitig sind keine Eingangselemente angeordnet. Hier ist die Eingangspodestplatte aufzuarbeiten

Elementeabmessungen: 2,40 x 3,05 x 0,25 m(B/H/D)
Ausladung der Schaftwände: 0,40 m
Stärke der Schaftwände: 10 cm -15 cm konisch an Außenwand zwischen Hauseingangsöffnung verlaufend
Hauseingangsöffnung: 180 x 210 cm (B/H)
Überdachung: ca. 2,20 x 0,85 m

Anzahl der Hauseingänge: 2 Stk.

Die Untersichten der Hauseingangspodeste an den hofseitigen Treppenläufen (2 Stk.) sind in extra Pos.,siehe Sanierung Außentreppe, erfasst!

1.2.2.1 **Schutz von Bauteilen/Flächen - Betoninst.**
Schutz entsprechend Erfordernis von Fensterflächen/-bänken, Türflächen, jeweils einschl. Rahmen, Anschlussfugen (auch zum Baukörper) sowie sonstiger an zu bearbeitende Flächen angrenzender,

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

empfindlicher und zu schützender Bauteile/ Flächen bzw. fertiggestellter Teilleistungen (z.B. Hohlkehlen, Dachrandverblechungen Balkone/Hauptdach, Balkondachrinnen, Hauseingangsdächer, Hausnummernbeleuchtung etc.) während sämtlicher Reinigungs-/Vorbehandlungs- und Beschichtungsarbeiten im Rahmen der Leistungserbringung zum Titel "Betonflächenarbeiten" mit eingepassten Hartfaserplatten, Folien, Planen, Klebebändern oder dgl., sowie Randabklebung/-befestigung, incl. Vorhaltung aller erforderlichen Materialien und Beseitigung selbiger nach Abschluss der Arbeiten.
Beim Fensterschutz während mehrtägiger Arbeiten sind Rahmen und Flügel getrennt abzukleben/zu schützen. Schutzmaßnahmen sind mit den Schutzmaßnahmen im Rahmen der Fassadendämmarbeiten abzustimmen.

Menge: 1 psch EP: GB:

1.2.2.2

Vorbehandlung Oberfläche, Hauseingang

Betonflächen auf Schäden wie Kiesnester, Hohlstellen, einbetonierte Fremdkörper, Abplatzungen, Risse sowie Oberflächen-defekte überprüfen. Markieren der Schadstellen.

Vorbehandlung der Bauteilflächen zur Erzielung eines tragfähigen Untergrundes, der den Anforderungen vereinbarter Bestimmungen/Richtlinien bzw. den Herstellervorgaben für die Folgebeschichtung entspricht. Vorhandene Altanstriche, Zementleimschichten und andere trennende Substanzen sind durch Hochdruckwasserstrahlen zu entfernen, Lunker und Poren sind zu öffnen. Anfallende verfahrensbedingte Vermischungen sammeln und entsorgen. Flächen bei Erfordernis nachreinigen.

Bauteile: Hauseingangsvorbauten
(Schäfte innen/außen, Deckenuntersichten, inkl. Stirnflächen; ohne Dachoberseite!)
Hauseingangspodeste

Material: Stahlbeton
Abrechnung nach abgewickelter Fläche, einschl. Stirnseiten der Überdachung, Schaftwände und Podestplatte



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

Menge: 20 m2 EP: GB:

1.2.2.3 **Zulage für minderfeste Schichten Diamantschleifen, HE-Podeste**

Zulage v.g. Pos.
Minderfeste Schichten, Verunreinigungen, Schmutz, Staub und Fett vollflächig durch geeignete Maßnahmen fachgerecht entfernen, einschl. der erforderlichen Mindestnachbearbeitung, z.B. Entstauben etc. sowie aller erforderlichen Nebenarbeiten und Schutzmaßnahmen.

Die Abreißfestigkeit muss nach der Untergrundvorbereitung im Mittel 1,5 N/mm² betragen, der kleinste Einzelwert darf 1,0 N/mm² nicht unterschreiten.

Verfahren: Diamantschleifen

Ort: horizontale Podestoberseiten

Einzelfläche: 0,85 x 2,20 m

Menge: 4 m2 EP: GB:

1.2.2.4 **Abtragen von geschädigtem Beton, Einzelfläche 0,01 - 0,10 m²/St**

Abtragen von geschädigtem Beton, durch Stemmen, einschl. der erf. Nachbearbeitung.

Ausbruchtiefe: bis 30 mm
in Einzelflächen, 0,01 m² - 0,10 m²
Bauschutt entsorgen

Annahme: 6 Stk je Hauseingang

Abrechnung nach Aufmaß!
Aufmaß ist vor Überdeckung durch Folgearbeiten dem AG zur Prüfung vorzulegen!

Menge: 12 St EP: GB:

1.2.2.5 **Korrodierte Bewehrung freilegen und entrostern, 0,00 - 0,50 m/St**

teilweise Freilegen der korrodierten Bewehrung.
DN < 16 mm, durch Stemmen

Der Bewehrungsstahl ist nach Normheitsgrad Sa 2 1/2 (metallisch blank) zu entrostern. Der entrostete Stahl muss staub- u. fettfrei sein

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

Die Kanten der Ausbruchstellen sind für die weitere Betoninstandsetzung zwischen 45-60° abzuschrägen
Bauschutt entsorgen

Ausbruchtiefe: bis 50 mm
Einzellänge: 0,00 - 0,50 m

Annahme: 6 Stk pro Hauseingang

Menge: 12 St EP: GB:

1.2.2.6

Korrosionsschutz-Beschichtung, $\leq 0,50$ m/St, <16 mm,

Aufbringen der Korrosionsschutzbeschichtung und Haftbrücke für Betoninstandsetzung
geprüft nach ZTV-ING, TL-TP BE-PCC.
Bewehrung teilweise freiliegend, Durchmesser <16 mm,
mit mineralischem System, zweischichtig.
Korrosionsschutz und Haftbrücke

Materialbasis: kunststoffmodifizierter Zementmörtel
Verbrauch: 0,16 kg/St
Einzellänge: 0,00 - 0,50 m

Auftragsverfahren als Korrosionsschutz und als Haftbrücke erfolgt nach Herstellerangabe

Verbrauch: ca. 160 g/m Trockenmörtel je Auftrag,
bei DN 16 mm

Schichtdicke für Korrosionsschutz: 1 mm

Korrosionsschutzbehandlung
nur bei Betondeckungen ≤ 10 mm erforderlich
(im System mit Reparaturmörtel)

Annahme : 4 Stk pro Hauseingang

Abrechnung nach Aufmaß!
Aufmaß vor Überdeckung durch Folgearbeiten zur
Prüfung AN vorlegen!

Menge: 8 St EP: GB:

1.2.2.7

Reprofilierung, 0,01-0,10 m², Fläche

Reprofilierung der Ausbruchstellen in der Fläche mit
schnellhärtendem, zementgebundenem
Instandsetzungsmörtel

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

mit aktivem Korrosionsschutz
bei mind.1,0 cm Betondeckung

filzbar, geprüft nach
RiLi-SiB (Mörtelklasse M1) einschl. der erforderlichen
Nachbehandlung.
Größtkorn: 1 mm
Einbaubereich: 5 - 40 mm

Produkt: 1K-Schnellreparaturmörtel
Verbrauch: i.Mittel:3,0 kg/Stk

Ausführung: in Einzelflächen 0,01 m² - 0,10 m²

Menge: 4 St EP: GB:

1.2.2.8 **Reprofilierung, 0,01-0,10 m² Kanten**

Betonschadstellen lt. Vorposition instandsetzen, aber
- im Kantenbereich bei Bauteilen lt. Vorposition,
- einschl. erforderlicher Kantenschalung.
Schenkelmaße: bis 10/10 cm.
in Einzelflächen: 0,01 m² - 0,10 m²

Ausführung nur nach Vorabstimmung mit Bauleitung!

Menge: 8 St EP: GB:

1.2.2.9 **Betonschadstellen instandsetzen (Kanten-Mehrlänge)**

Betonschadstellen im Kantenbereich lt. Vorposition
instandsetzen, aber
- für jede angefangene 5 cm beidseitige
Schenkelmehrlänge.

Menge: 2 m EP: GB:

1.2.2.10 **Oberflächenschutzsystem Feinspachtelung/Anstrich**

Bauteil:- Hauseingangs-Vorbauten mit:
Schaftwänden beidseitig
(außen/innen) einschl Stirnseiten (
B=ca.12 cm)
Dachdeckenplatte: Unterseite und Stirnseite
(ohne Podeste)

1.
PCC-Feinspachtel:
Herstellen einer Feinspachtelung mittels
PCC-Feinspachtel nach ZTV-SiB entsprechend der
Ausführungsanweisung des Herstellers.

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

Kratz-u.Ausgleichsspachtelung auf nicht
begeh-u.befahrbaren Betonflächen
Untergrund matt feucht,
Nachbehandlung gemäß Ausführungsanweisung.
Oberfläche nach ausreichender Wartezeit mit einer
Schwamm Scheibe, ohne zusätzlichen Wasserauftrag
filzen

Schichtdicke: min 1 mm, max 5 mm, i.M.: 3 mm
Materialbasis: kunststoffmodifizierter Mörtel
Materialverbrauch: ca. 1,6 kg/m²/mm
Größtkorn: 0,4 mm

2.
Schutzbeschichtung für Wand-u.Deckenflächen aus
Beton
-rissüberbrückend bei oberflächennahen Rissen < 0,1 mm
-in Verbindung mit vor beschriebener Spachtelung
(ohne Grundierung auftragbar) als OS4
(OS-C) nach Instandsetzungsrichtlinie/
ZTV-ING geprüft
-UV-beständig
-Tausalzbeständig
- max mit 5% Wasser verdünnbar
-erfüllt die Anforderungen der EN 1504-2 und der DIN V
18026, Oberflächenschutzsysteme für Beton

Materialbasis: Styroacrylat-Dispersion

Farbe: Akzentfarben als TSR, < HBW 20 lt. Farbkonzept
für Außen- und Stirnseiten
Innenseiten abweichender Farbton: weiss
Glanzgrad: seidenmatt

Die vom weißen Farbton der Innenseiten abweichende
Farbgebung der Außen- und Stirnseiten ist - ohne
separate Vergütung - mit dem Einheitspreis dieser
Leistungsposition abgegolten!

Menge: 20 m² EP: GB:

1.2.2.11

**PMMA-Beschichtung Hauseingangs-Podeste, 2,20 x 0,85
m, R11**

Grundierung der gesamten, vorbehandelten Flächen mit

2-komp. Grundierung auf Basis von
Polymethylmethacrylatharz
(PMMA), schnell

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

reaktiv,lösungsmittelfrei
Materialverbrauch: mind.0,40 kg/m2

Kratzspachtelung der Flächen mit selbstverlaufender PMMA - Quarzsandmischung mittels Rakel oder Gummischieber frisch in frisch in die Grundierung aufziehen und mit der Stachelwalze egalisieren.
Verbrauch: mind 4,0 kg/ m² (bei glatter Fläche !)

PMMA-Beschichtung (3 Komp)
Dickschichtsystem selbstnivellierend,abriebfest einstreuen farbiger Hartgesteinsgranulate, Farbton: kieselgrau
Körnung nach Bemusterung (Annahme 0,5 - 1,0 mm), inkl. Überschussentfernung.
Schichtdicke ca. 4 mm
Rutschhemmung R11

Versiegelung
vollflächiger Auftrag einer geeigneten Versiegelung zur Verbesserung der Reinigungsfähigkeit, sowie Verschleiß-u. Witterungsbeständigkeit,

Oberfläche mit Chips Einstreuung

Rutschhemmung R11

Alle Komponenten im System, Ausführung entsprechend gemäß Herstellervorgaben
Farbton nach Wahl AG

Zur Vermeidung einer Sperrung der hofseitigen Zugänge (2 Stk.) ist in diese Position der Überbau mit einem Holzlaufsteg einzurechnen. Kurzzeitige Sperrungen bedürfen der Genehmigung durch den AG!

Bauteile:

Horizontalflächen Podestoberseiten (hof-u.straßenseitig)
Einzelgrößen 3Stk a` 2,20 x 0,85 m (Hof)
3 Stk.a` 1,80 x 0,65 m

Menge: 6 m2 EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

1.2.2.12 **Kopfversiegelung HE- Podestplatte, straßenseitig**
Versiegelung der lt. Vorposition beschichteten Flächen mit transparentem, UV-beständigem PMMA-Beschichtung durch Ausrollen in gleichmäßiger Schichtstärke entsprechend Herstellerrichtlinien.

Einzelmenge: 0,20 m²
Ort: an ebenerdigen straßenseitigen Podesten
2 x ausführen

Menge: 0,4 m² EP: GB:

1.2.2.13 **Trittschutz/Kantenprofil, Stufenvorderkante, als Zulage, straßenseitig**

Liefern und montieren von Randabschlüssen im Bereich von Stufenvorderkanten in Form nichtrostender Metall-Treppen- profile mit rutschhemmender Profilierung und Befestigungs- schenkel, in Abstimmung auf Beschichtung, inkl. aller erforderl. Nebenarbeiten und Zubehör als Zulage zur Treppenstufen- beschichtung, Profilenden hinterlaufsicher, nach Bemusterung.

Podeste: straßenseitig, umlaufend 3 Seiten
Einzelabwicklung: ca. 3,0 m

Nur auf Anforderung Bauleitung AG!

Menge: 6 m EP: GB:

1.2.2.14 **Fußabstreiferrost, 60 x 40 cm**

Fußabstreiferrost mit Trag- und Füllstäben als Pressrost (Streckgitter unzulässig!) inkl. Rahmen und Diebstahlsicherung, alle Teile feuerverzinkt, liefern und einbauen; einschl. Ausbau und Entsorgung der alten Teile sowie aller erforderlichen Anpassarbeiten mit Reparaturmörtel Rahmeneinbau auf Podestbeschichtung/-dicke abstimmen!

Rosthöhe: mind. 20mm,
Tragstäbe: 3mm stark,
Maschenweite: 30/10 mm,
Rahmengröße: ca. 60/40 cm.

Ort: Podestplatten HE straßen- u.hofseitig

Menge: 4 St EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

1.2.2.15 **Stundensatz, Betonsanierungsarbeiten**
Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen.

Nur auf Anforderung AG !

Menge: 1 h EP: GB:

1.2.2 Summe Hauseingänge Betonflächen

1.2.3 **Instandsetzung Außentreppenanlagen**

Hofseitig sind an Hauseingängen insgesamt:
2 Fertigteil-Stb.-Treppenläufe mit 4 bzw.5 Trittstufen angeordnet.
Antrittsstufe bündig mit OK Gelände nur Trittläche sichtbar!

STG ca.15/33 cm
Lauflänge:ca.1,4 m (im Grundriß)

Laufbreite: ca. 2,32 m
Laufstärke:ca.16 cm

Die Treppenläufe liegen auf Auflagerkonsolen der Podestplatte des Sonderelementes. (Hauseingang) auf. Die Bearbeitung der Untersicht des Treppenlaufes ist auf Grund der geringen Höhe des Eingangspodestes von max 50 cm über OK-Gelände nur im Randbereich möglich.

Die ausgewiesenen Mengen sind geschätzt, da Umfang der Arbeiten erst nach Freistimmen der losen Betonteile festzustellen ist!

Die Sanierung der Oberseite Podestplatte Hauseingang ist unter Titel Betonsanierung Hauseingang beschrieben. Während der Sanierungsarbeiten wird der Hauseingang für Anwohnerverkehr gesperrt und der straßenseitige Hauszugang genutzt. temporäre Absperrmaßnahmen (z.B. Absperrbaken,Schrankenzaun) sind in Einzelpreise einzurechnen.

1.2.3.1 **Stemmarbeiten, t= bis 3cm, Fläche: 0,50-0,75 m²**

Abstemmen aller losen und geschädigten Betonteile bis auf festes Betongefüge einschl. Freilegen der Bewehrung Ausführung in Einzelflächen.
Leistung inkl. Schuttbeseitigung und Deponiegebühren.



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

Ausbruchtiefe : bis ca.3 cm
Flächen : 0,5- 0,75 m²
Betongüte : BK 20-25

Ort: Eignungspodest Unterseite, Unterseite + Wangen
Treppenlauf

Abrechnung Kantenbearbeitung nach Abwicklung der
Schenkelbreiten !

Menge: 2 m2 EP: GB:

1.2.3.2 **Stemmarbeiten, t > 3cm, Fläche: 0,50-0,75 m²**
wie zu Pos. 1.2.3.1 jedoch

Einzelfläche: 0,50-0,75 m²
Ausbruchtiefe: > 3 cm

Menge: 0,5 m2 EP: GB:

1.2.3.3 **Stemmarbeiten, t= bis 3cm, Fläche: 0,25-0,50 m²**
wie zu Pos. 1.2.3.1 jedoch

Einzelfläche: 0,25- 0,50 m²

Menge: 4 St EP: GB:

1.2.3.4 **Stemmarbeiten, t >3cm, Fläche: 0,25-0,50 m²**
wie zu Pos. 1.2.3.1 jedoch

Einzelfläche: 0,25- 0,50 m²
Ausbruchtiefe : > 3 cm

Menge: 8 St EP: GB:

1.2.3.5 **Stemmarbeiten, t=bis 3cm, Fläche: 0,10-0,25 m²**
wie zu Pos. 1.2.3.1 jedoch

Einzelfläche: 0,10- 0,25 m²

Menge: 12 St EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

1.2.3.6 **Stemmarbeiten, t >3cm, Fläche: 0,10-0,25 m²**
wie zu Pos. 1.2.3.1 jedoch

Einzelfläche: 0,10- 0,25 m²
Ausbruchtiefe : > 3 cm
Menge: 10 St EP: GB:

1.2.3.7 **Stemmarbeiten, t= bis 3cm, Fläche: 0,01- 0,10 m²**
wie zu Pos. 1.2.3.1 jedoch

Einzelfläche: 0,10- 0,25 m²
Menge: 8 St EP: GB:

1.2.3.8 **Stemmarbeiten, t >3cm, Fläche: 0,01- 0,10 m²**
wie zu Pos. 1.2.3.1 jedoch

Einzelfläche:0,01- 0,10 m²
Ausbruchtiefe : > 3 cm

z.B.Trageösenvermörtelungen
Menge: 10 St EP: GB:

1.2.3.9 **Stemmarbeiten, t= bis 3cm, Fläche: < 0,01 m²**
wie zu Pos. 1.2.3.1 jedoch

Einzelfläche: < 0,01 m²
Menge: 18 St EP: GB:

1.2.3.10 **Ausräumen und Ausstemmen einer Fuge**
Ausräumen und Ausstemmen einer Fuge zwischen
Eingangspodest und Treppenlaufpodest.
Fugentiefe bis 10 cm, Fugenbreite max. 3 cm.

Ort: Eingangspodest-Treppenlaufpodest
Menge: 4 m EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

1.2.3.11 **Anschleifen von Betonflächen in Einzelflächen**

Anschleifen von Betonflächen in Einzelflächen
Annahme: ca. 1 m² pro Treppenlauf

Menge: 2 m² EP: GB:

1.2.3.12 **Feuchtstrahlen mit festem Strahlmittel, Treppenlauf mit 4 Stg.**

Feuchtstrahlen mit festem Strahlmittel aller vorgenannten freigelegten Flächen und der freigelegten Bewehrungsstäbe bis zur vollständigen Entsorgung zur Erzielung eines tragfähigen Untergrundes zur Reprofilierung.
Einzukalkulieren ist eine teilweise begrenzte lichte Höhe.

Ort: Untersichten, seitliche Wangen der Treppenläufe
Auflager und Untersicht Treppenpodest des Hauseingangselementes
oberseitige Tritt- u. Setzstufen

freigelegte Bewehrung: metallisch blank, auf Reinheitsgrad

SA 1/2 strahlen.

Menge: 2 St EP: GB:

1.2.3.13 **Korrosionsschutz-Beschichtung, <= 0,50 m/ Betondeckung: <10 mm**

Aufbringen der Korrosionsschutzbeschichtung und Haftbrücke für Betoninstandsetzung geprüft nach ZTV-ING, TL-TP BE-PCC.
Bewehrung teilweise freiliegend, Durchmesser <=16 mm, mit mineralischem System, zweischichtig.
Korrosionsschutz und Haftbrücke

Materialbasis: kunststoffmodifizierter Zementmörtel
Einzellänge: bis 0,50 m

Auftragsverfahren als Korrosionsschutz und als Haftbrücke erfolgt nach Herstellerangabe

Verbrauch: ca. 160 g/m Trockenmörtel je Auftrag, bei DN 12 mm

Schichtdicke für Korrosionsschutz: 1 mm

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

Korrosionsschutzbehandlung
nur bei Betondeckungen ≤ 10 mm erforderlich

Abrechnung nach Aufmaß!
Aufmaß vor Überdeckung durch Folgearbeiten zur
Prüfung AN vorlegen!

Menge: 16 St EP: GB:

1.2.3.14

**Korrosionsschutz-Beschichtung, > 0,50 m/
Betondeckung: ≤ 10 mm**

Aufbringen der Korrosionsschutzbeschichtung und
Haftbrücke für Betoninstandsetzung
geprüft nach ZTV-ING, TL-TP BE-PCC.
Bewehrung teilweise freiliegend, Durchmesser ≤ 12
mm,
mit mineralischem System, zweischichtig.
Korrosionsschutz und Haftbrücke

Materialbasis: kunststoffmodifizierter Zementmörtel

Einzellänge: > 0,50 m in Einzellängen

Auftragsverfahren als Korrosionsschutz und als
Haftbrücke erfolgt nach Herstellerangabe

Verbrauch: ca. 160 g/m Trockenmörtel je Auftrag,
bei DN 12 mm

Schichtdicke für Korrosionsschutz: 1 mm

Korrosionsschutzbehandlung
nur bei Betondeckungen ≤ 10 mm erforderlich

Abrechnung nach Aufmaß!
Aufmaß vor Überdeckung durch Folgearbeiten zur
Prüfung AN vorlegen!

Menge: 1 m EP: GB:

1.2.3.15

**Reprofilierung der Ausbruchstellen, t= bis 3cm, Fläche:
0,50-0,75 m²**

Einbau von Reprofilierungsmörtel an freigelegten
Ausbruchstellen, schnellerhärtend, mit aktivem
Korrosionsschutz, inkl. aller Nebenarbeiten/Hilfsmittel,
abschließend glatt abreiben.

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

Materialbasis: Kunststoffmodifizierter Zementmörtel
ohne Haftbrücke verarbeitbar
für Schichtdicken von 3-40 mm
Mörtelklasse: M1

Einzelgrößen: 0,5 bis 0,75 m²
Tiefe: bis 3,0 cm

Nachbehandlung nach Werksvorschrift je nach Witterung
Einzukalkulieren ist eine teilweise begrenzte lichte Höhe.
Abrechnung Kantenbearbeitung nach Abwicklung der
Schenkelbreiten !

Menge: 3 m2 EP: GB:

1.2.3.16 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t > 3cm, Fläche:
0,50-0,75 m²**

wie zu Pos. 1.2.3.15 jedoch

Einzelfläche: 0,50-0,75 m²
Ausbruchtiefe: > 3 cm

Menge: 0,5 m2 EP: GB:

1.2.3.17 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t= bis 3cm, Fläche:
0,25-0,50 m²**

wie zu Pos. 1.2.3.15 jedoch

Einzelfläche: 0,25- 0,50 m²

Menge: 8 St EP: GB:

1.2.3.18 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t >3cm, Fläche:
0,25-0,50 m²**

wie zu Pos. 1.2.3.15 jedoch

Einzelfläche: 0,25- 0,50 m²
Ausbruchtiefe : > 3 cm

Menge: 10 St EP: GB:

1.2.3.19 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t=bis 3cm, Fläche:
0,10-0,25 m²**

wie zu Pos. 1.2.3.15 jedoch

Einzelfläche: 0,10- 0,25 m²



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

Menge: 12 St EP: GB:

1.2.3.20 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t >3cm, Fläche: 0,10-0,25 m²**

wie zu Pos. 1.2.3.15 jedoch

Einzelfläche: 0,10- 0,25 m²
Ausbruchtiefe : > 3 cm

Menge: 10 St EP: GB:

1.2.3.21 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t= bis 3cm, Fläche: 0,01- 0,10 m²**

wie zu Pos. 1.2.3.15 jedoch

Einzelfläche: 0,10- 0,25 m²

Menge: 8 St EP: GB:

1.2.3.22 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t >3cm, Fläche: 0,01- 0,10 m²**

wie zu Pos. 1.2.3.15 jedoch

Einzelfläche: 0,01- 0,10 m²
Ausbruchtiefe : > 3 cm

z.B. Trageösenvermörtelungen

Menge: 10 St EP: GB:

1.2.3.23 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t= bis 3cm, Fläche: < 0,01 m²**

wie zu Pos. 1.2.3.15 jedoch

Einzelfläche: < 0,01 m²

Menge: 18 St EP: GB:

1.2.3.24 **Kantenbearbeitung als Zulage, Einzellängen**

Zulage v.g. Pos. 1.2.3.15 bis Pos. 1.2.3.23 für

Reprofilierungsarbeiten an Kanten
Ort: Unterseite Treppenpodest und an Treppenwangen in
Ausführung: in Einzellängen



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

einschl. erforderliche Abstimmung mit Holzschalung

Menge: 3 m EP: GB:

1.2.3.25 **Reprofilieren einer Fuge Treppenlaufpodeste**

Reprofilierung der Längsfuge zw. Podest und Treppenlauf
jeweils beidseitig auf ca. 5 cm Tiefe, 10 mm breit, mit
Reparaturmörtel

Ort: Eingangspodeste-Treppenlaufpodeste

Menge: 7 m EP: GB:

1.2.3.26 **Reprofilierung von seitlichen Stufenkanten, waagrecht**

Loses Material von den ausgewaschenen Kanten
entfernen (bis 5 x 5 cm), scharfe Kanten wie in Pos.
1.2.3.15 bis Pos. 1.2.3.25 beschrieben herstellen.

Länge Stufenkanten: ca.33 cm

Menge: 2 St EP: GB:

1.2.3.27 **Reprofilierung von senkrechten Stufenkanten**

wie v.g.Pos.
Höhe Stufenkanten = 15 cm

Menge: 2 St EP: GB:

1.2.3 Summe Instandsetzung Außentreppenanlagen

1.2.4 **Beschichtung Oberflächen Treppenanlage**

1.2.4.1 **Aufkleben von Edelstahlwinkeln ca.20/10 mm, Kanten der
Trittstufen**

Aufkleben von Edelstahlwinkeln ca.20/10 mm am Rand
beidseits der Trittstufen mit Kunstharzkleber.

Einzellänge der Winkel: ca. 33 cm

obere Stufe mit Fußabtreter: ca. 55 cm

leicht abgeschrägt und entgratet, geringer Überstand am
Stufenantritt.

Menge: 7 lfm EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

1.2.4.2

PMMA-Beschichtung Trittstufen HE-Treppenanlagen, R11

Grundierung der gesamten, vorbehandelten Flächen mit
2-komp.Grundierung auf Basis von

Polymethylmethacrylatharz
(PMMA), schnell
reaktiv,lösungsmittelfrei

Materialverbrauch: mind.0,40 kg/m²

Kratzspachtelung der Flächen mit
selbstverlaufender PMMA - Quarzsandmischung
mittels Rakel oder Gummischieber frisch in
frisch in die Grundierung aufziehen und mit der
Stachelwalze egalisieren.

Verbrauch: mind 4,0 kg/ m² (bei glatter Fläche !)
leichtes Gefälle ca.1% zu Trittstufenkante ausbilden,
Gegengefälle an Setzstufe sind zu

vermeiden

PMMA-Beschichtung (3 Komp)

Dickschichtsystem selbstnivellierend,abriebfest
einstreuen farbiger Hartgesteinsgranulate,
Farbton: kieselgrau
Körnung nach Bemusterung
(Annahme 0,5 - 1,0 mm), inkl. Überschussentfernung.
Schichtdicke ca. 4 mm
Rutschhemmung R11

Versiegelung

vollflächiger Auftrag einer geeigneten Versiegelung zur
Verbesserung der Reinigungsfähigkeit, sowie
Verschleiß-u. Witterungsbeständigkeit,
Rutschhemmung R11

Alle Komponenten im System,
Ausführung entsprechend gemäß Herstellervorgaben
Farbton nach Wahl AG

Beschichtung HE-Podeste siehe Pos. 1.2.2.11

Bauteile: Trittstufen von 2 Treppenanlagen
2 Stk. a` 4 STG

Einzelgrößen 8 Stk ca. 2,32 x 0,33 m
2 Stk ca. 2,32 x 0,55 m

Menge: 8 m² EP: GB:



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

1.2.4.3 **Behandlung Setzstufen, Treppen- Podestwangen,**
Behandlung Setzstufen, Treppenwangen, Podestwangen,
Unterseite Eingangspodest (nur Randbereich möglich!)
einschl. Wangen der Aussparung mit einem
wasserfesten, frostsicheren und tausalzbeständigen
Betonspachtel einschl. Haftbrücke.
Verarbeitung nach Werksvorschrift.
Einzukalkulieren ist eine lichte Höhe von ca. 1,10 m unter
Eingangspodest.
Menge: 10 m2 EP: GB:

1.2.4.4 **Oberflächenschutz Setzstufen, Treppen- u. Podestwangen**
Oberflächenschutz Setzstufen, Treppenwangen,
Podestwangen Unterseite Eingangspodest einschl.
Wangen der Aussparung mit einem farbigen Betonfinish
aus wässriger, lösemittelfreier Kunstharzdispersion auf
Reinacrylatbasis, 2-fach.
Verarbeitung nach Werksvorschrift.
Farbe nach Abstimmung mit dem AG.
Einzukalkulieren ist eine lichte Höhe von ca. 1,10 m unter
Eingangspodest.
Menge: 10 m2 EP: GB:

1.2.4.5 **Ausbildung einer Dehnungsfuge**
Ausbildung einer Dehnungsfuge zwischen Podest und
Treppenlauf einschl. Verfugung mit einem elastischen
Fugendichtstoff 1-komp., witterungsbeständig, elastisch
Grundbasis: Polyurethan
Menge: 7 m EP: GB:

1.2.4.6 **Stundensatz, Maler, Betonsanierer**
Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und
gegen Nachweis zur Ausführung kommen.
Vorabzustimmung AG erforderlich!
Menge: 1 h EP: GB:

1.2.4 Summe Beschichtung Oberflächen Treppenanlage



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

1.2.5 Geländer, im Bestand

1.2.5.1 Abbau Geländer und Wiederaufbau

Abbau der Geländer als Baufreiheit für Betonsanierungsarbeiten und Beschichtungsarbeiten.
Wiedereinbau der Geländer so, dass zwischen Stufenkanten und Untergurt genügend Spielraum ist inkl. evtl. zusätzlicher Bohr- und Befestigungsarbeiten an Pfosten und Geländerhalterungen.
Abrechnung erfolgt nach Anzahl der Geländer.

Menge: 4 St EP: GB:

1.2.5.2 Erneuerung Beschichtung Geländer, außen KH

Erneuerung Beschichtung Geländer, außen KH, inkl. Untergrundbehandlung.
Ausführung wie folgt:
Intakten Anstrich auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen, nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrosteten.
Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Fehlstellen ausspachteln, Schadstellen mit Haftgrund, grundieren.
Zwischenanstrich mit 2K-Epoxid-Haftgrund abgestimmt auf den Farbton der Schlussbeschichtung.
Schlussbeschichtung mit 2K-PUR Acryl Seidenglanzlack.
Farbe: RAL 8012 Rotbraun

Das Geländer besteht
- aus 2 Pfosten ca. 40/40 mm, Länge ca. 1,10 m + Schweißplatte
- aus einem Obergurt, Flachstahl 50/10 mm, Länge ca.5,20 m
- einem Untergurt, Flachstahl 20/8 mm, Länge ca. 4,70 m und
- ca. 17 Stück Füllstäben, Flachstahl 20/8 mm, Höhe ca. 0,85 m
- Gesamteinzellänge: ca. 2,50 m
Die Abrechnung erfolgt nach Anzahl der Geländer.

Ort: 2 Stk.Treppenanlagen hofseitig

Menge: 4 St EP: GB:

1.2.5 Summe Geländer, im Bestand

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

1.2.6 **Betonflächenarbeiten, Bestandsbalkone**
1.2.6.1 **Schutz von Bauteilen/Flächen - Betoninst.**

Schutz entsprechend Erfordernis von Fensterflächen/-bänken, Türflächen, jeweils einschl. Rahmen, Anschlussfugen (auch zum Baukörper) sowie sonstiger an zu bearbeitende Flächen angrenzender, empfindlicher und zu schützender Bauteile/ Flächen bzw. fertiggestellter Teilleistungen (z.B. Hohlkehlen, Dachrandverblechungen Balkone/Hauptdach, Balkondachrin- nen, Hausnummernbeleuchtung) während sämtlicher Reini- gungs-/Vorbehandlungs- und Beschichtungsarbeiten im Rah- men der Leistungserbringung zum Titel "Betonflächenarbeiten" mit eingepassten Hartfaserplatten, Folien, Planen, Klebebändern oder dgl., sowie Randabklebung/-befestigung, incl. Vorhaltung aller erforderlichen Materialien und Beseitigung selbiger nach Abschluss der Arbeiten.
Beim Fensterschutz während mehrtägiger Arbeiten sind Rahmen und Flügel getrennt abzukleben/zu schützen. Schutzmaßnahmen sind mit den Schutzmaßnahmen im Rah- men der Fassadendämmarbeiten abzustimmen.

Leistungsumfang

1 Stk Doppelbalkonanlagen (EG-4.OG)
= 10 Stk.Einzelbalkone
Einzelfläche: ca. 1,40 x 3,50 m

Menge: 1 psch EP: GB:

1.2.6.2 **Demontage von Anbauteilen, Horizontalmarkiesen**

Komplette Demontage von An-/Einbauteilen an den zu bearbeitenden Deckenflächen in Form von Markiesenelementen inkl. zugehöriger Befestigungsmittel/Tragkonstruktionen und verschließen von der Demontage geschuldeten Beschädigungen/Löchern mit auf die Folgebeschichtung abgestimmten Materialien.

Bereiche: Bestandsbalkone,
Einlagerung im Untergeschoß nach Angabe AG
Ausführung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/der örtlichen Bauleitung.
Menge gemäß Bestandsaufnahme

Menge: 1 St EP: GB:



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

1.2.6.3 **Demontage von Anbauteilen, Loggias, Regenabweiserbleche**

Komplette Demontage/Entsorgung von Einbauteilen in vorgestellten Loggias sofern diese nicht bearbeitenden Fassadenflächen in Form von z.b.Verblechungen, Halterungen inkl. zugehöriger Befestigungsmittel/Tragkonstruktionen und verschließen von der Demontage geschuldeten Beschädigungen/Löchern mit auf die Folgebeschichtung abgestimmten Materialien.
Bereiche: Schaftwände, Decken, Fassade Außenwand, Brüstungen

Menge: 12 St EP: GB:

1.2.6.4 **Plattenbelag in Mörtelbett abbrechen, Balkonplatte**

Plattenbeläge in Form von im Mörtelbett verlegten Fliesen (Wand u. Boden), Estrich o.dgl., bis auf Balkonplatte komplett abbrechen und Flächen für Folgearbeiten aufarbeiten, incl. Entsorgung zu Lasten des AN

Aufmaß vor Ausführung bzw. vor Überdeckung durch Folgearbeiten zur Prüfung/Bestätigung vorlegen !

Balkonplattengrundfläche: 4,8 m2.
Konstruktionsdicke: bis ca. 4 cm.

Menge geschätzt, Abrechnung nach Aufmaß !

Menge: 10 m2 EP: GB:

1.2.6.5 **Fußbodenbeläge untersch. Art, fest/lose, entfernen, Balkone**

Fußbodenbeläge (PVC, Linoleum, Filzmatten o.ä.), lose oder verklebt, aufnehmen und entsorgen. Aufmaß vor Ausführung bzw. vor Überdeckung durch Folgearbeiten zur Prüfung vorlegen !

Balkonbodengrundfläche: ca. 4,8 m einschl. seitlicher Aufkantungen

Menge geschätzt, Abrechnung nach Aufmaß !

Menge: 10 m2 EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

1.2.6.6

Entfernen plast./elast. Fugenverfüllung, Balkonplatte

Aus horizontalen Bauteilfugen zwischen Betonfertigteilen vorhandene nachträglich eingebaute Fugenfüllungen (Mörtel, Bauschaum, Styropor, MIWO, Holzleisten, Bleche etc.) entsprechend Erfordernis ausräumen, anfallenden Schutt zur Zwischenlagerstelle transportieren und entsorgen .
Durch Ausbau verursachte Beschädigungen am Baukörper sind mit artgleichem Material aufzuarbeiten.

Leistung nur nach Vorabstimmung mit der örtlichen Bauleitung!
Menge geschätzt,
Abrechnung nach Aufmaß!

Fugenmaterial: nicht Schadstoffhaltig
Bereiche:

- Balkonplatten an Gebäudeaußenwand,
- Balkonplatten und Brüstungsplatte

Menge: 68 m EP: GB:

1.2.6.7

Entfernen plast./elast. Altabdichtung, Balkonschaft, innen

Leistung analog Vorposition, aber im Bereich von vertikalen Bauteilfugen

Bereiche:

- Balkonschaftinnenseite zur Gebäudeaußenwand.

Ausführung der Leistung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/der örtlichen Bauleitung und der Beschichtungsarbeiten

Menge geschätzt!
Annahme 75% der Fugenabwicklung

Menge: 40 m EP: GB:

1.2.6.8

Vorbehandlung freies Verfahren, Balkone

Betonflächen auf Schäden wie Kiesnester, Hohlstellen, einbetonierte Fremdkörper, Abplatzungen, Risse sowie Oberflächendefekte überprüfen. Markieren der Schadstellen.

Vorbehandlung der Bauteilflächen zur Erzielung eines tragfähigen Untergrundes, der den Anforderungen vereinbarter Bestimmungen/Richtlinien bzw. den

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

Herstellervorgaben für die Folgebeschichtung entspricht (z.B. Abnadeln, Kärchern Hochdruck, Schleifen).
Eventuell vorhandene Altanstriche, Tapeten, elast./plast. Abdichtungen der Aufstandsfugen, Zementleim-schichten und andere trennende Substanzen/ Beschichtungen sowie Haken/Dübel sind zu entfernen/entsorgen, Haken/Dübelöcher in Abstimmung auf Folgebeschichtung zu verschließen. Anfallende verfahrensbedingte Vermischungen sammeln und entsorgen. Flächen bei Erfordernis nachreinigen. In Abhängigkeit des gewählten Verfahrens abschnittsweise Staubschutz vorsehen.
Die erforderliche Min.-Abreißfestigkeit von 1,5 N/mm² ist stichprobenartig (Annahme 5 Messungen je Loggiazeile = 10 Messungen) zu prüfen und zu protokollieren.

Bauteile:

-Balkonschäfte innen/außen/stirnseitig einschl.
Schaftkonsolen der

Balkonbrüstungsaufleger

-Balkonbrüstungsaufleger allseitig
-Balkonbrüstungsplatten allseitig
-Balkonbodenplatten ober-/unter-/stirnseitig
-Balkondach unter-/stirnseitig

Bauteilart:

-bewehrter Beton/Stahlbeton.

Annahme:

Loggiaschäfte bis 15cm unter OK Gelände, ggf. zeitversetzte Ausführung erforderlich.

Menge: 360 m² EP: GB:

1.2.6.9

Betonschadstellen instandsetzen (Fläche-Balkone) bis 0,01 m²/T=1,0 cm

Lose, überstehende und gelockerte Betonteile bis auf das feste Betongefüge entfernen inkl. Entsorgung.
Betonausbruchstellen fachgerecht reinigen, vorhandene Bewehrung freilegen und metallisch blank, mechanisch auf Reinheitsgrad SA 2 1/2 reinigen.

Anschließend schichtenweiser Einbau von Reprofilierungsmörtel, schnellerhärtend, mit aktivem Korrosionsschutz, inkl. aller Nebenarbeiten/Hilfsmittel, abschließend glatt abreiben.
Im Bereich der Schaftaußenseite an bekiesete Oberflächenstruktur anpassen



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

Materialbasis: Kunststoffmodifizierter Zementmörtel
ohne Haftbrücke verarbeitbar
für Schichtdicken von 3-40 mm
Mörtelklasse: M1

Einzelgrößen: bis 0,01 m²
Tiefe: bis 1,0 cm

Anfallender Bauschutt ist zu Lasten des Auftragnehmers
aufzunehmen, abzutransportieren und zu entsorgen.

Menge geschätzt, Abrechnung nach Aufmaß!
Aufmaß vor Ausführung bzw. vor Überdeckung durch
Folgearbeiten zur Prüfung durch AG/örtl.Bauleitung
vorlegen!

Bauteile:

- Balkonschäfte innen/außen/stirnseitig (Schaftkonsolen
in extra Pos!).
- Balkonbrüstungsaufleger allseitig
- Balkonbrüstungsplatten allseitig
- Balkonbodenplatten /unter-/stirnseitig
- Balkondach unter-/stirnseitig

Menge: 30 St EP: GB:

1.2.6.10 **Betonschadstellen instandsetzen (Fläche-Balkone) über
0,01 bis 0,05 m²**

wie v. g. Pos. 1.2.6.9 jedoch
in Einzelflächen über 0,01 bis 0,05 m²

Tiefe: von 1 bis 3 cm

Menge: 25 St EP: GB:

1.2.6.11 **Betonschadstellen instandsetzen (Fläche-Balkone) über
0,05 bis 0,10 m²**

wie Pos. 1.2.6.9 jedoch
in Einzelflächen über 0,05 bis 0,10 m²

Tiefe: von 1 bis 3 cm

Menge: 10 St EP: GB:



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

1.2.6.12 **Betonschadstellen instandsetzen über 0,05 bis 0,10 m², T >3 cm**

wie v.g. Pos. 1.2.6.9 jedoch
in Einzelflächen über 0,05 bis 0,10 m²

jedoch
Tiefe: > 3 cm

Menge: 5 St EP: GB:

1.2.6.13 **Betonschadstellen instandsetzen (Fläche-Balkone) über 0,10 bis 0,25 m²**

wie Pos. 1.2.6.9 jedoch
in Einzelflächen über 0,10 bis 0,25 m²

Tiefe: von 1 bis 3 cm

Menge: 5 St EP: GB:

1.2.6.14 **Betonschadstellen instandsetzen (Kanten-Balkone), 5/5 cm, >10 cm**

Betonschadstellen wie in Pos. 1.2.6.9 beschrieben,
instandsetzen, aber
- im Kantenbereich bei senk-u.waagerechten Bauteilen ,
- einschl. erforderlicher Randabstimmung mit Holzschalung

Ausführung in Einzelmengen von > 0,10 m
Schenkelmaße: bis 5/5 cm.
mittlere Auftragsstärke PCC-Mörtel: 15 mm

bei Auftragsstärken > 40 mm ist der
Reprofilierungsmörtel in mehreren Lagen einzubauen!

Ausführung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/örtl.
Bauleitung!
Annahme: 25 % der Gesamtlänge

Ort: waagerechter unter-u.obere Stirnseiten der
Brüstungselemente
Stirnseiten der Schaftlemente (senkrecht)

Menge: 10 m EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

1.2.6.15 **Betonschadstellen instandsetzen (Kanten-Balkone), 10/10 cm, Zulage**

Betonschadstellen wie in Pos.1.2.6.9 instandsetzen aber

Schenkelmaße: bis 10/10 cm.

als Zulagepos.

Ausführung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/örtl. Bauleitung!

Menge: 1 m EP: GB:

1.2.6.16 **Betonschadstellen instandsetzen (Kanten-Balkone),5/5 cm, < 10 cm**

Betonschadstellen wie in Pos. 1.2.6.9 beschrieben, instandsetzen, aber
- im Kantenbereich bei senk-u.waagerechten Bauteilen ,
- einschl. erforderlicher Randabstellung mit Holzschalung

Ausführung in Einzelmengen von < 0,10 m

Schenkelmaße: bis 5/5 cm.

bei Auftragsstärken > 40 mm ist der Reprofilierungsmörtel in mehreren Lagen einzubauen!

Ausführung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/örtl. Bauleitung!

Menge: 3 St EP: GB:

1.2.6.17 **Betonschadstellen instandsetzen Schaftkonsolen Brüstungsaufleger**

auskragende Schaftkonsolen der Auflager Brüstungselemente überarbeiten, Fehlstellen wie in Pos. 1.2.6.9 beschrieben mit Reprofilierungsmörtel ausbessern, einschl.Kantenbearbeitung

Einzelmaße: 655 x190 x190 mm (H/B/T)

je 3 Stirnseiten, waagrecht o.+u., und senkrecht obere+untere Ecke angefasst

Ausführung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/örtl. Bauleitung!

Menge: 10 St EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

1.2.6.18 **Korrosionsschutz-Beschichtung, $\leq 0,50$ m/
Betondeckung: ≤ 10 mm**
Aufbringen der Korrosionsschutzbeschichtung und
Haftbrücke für Betoninstandsetzung
geprüft nach ZTV-ING, TL-TP BE-PCC.
Bewehrung teilweise freiliegend, Durchmesser ≤ 12
mm,
mit mineralischem System, zweischichtig.
Korrosionsschutz und Haftbrücke

Materialbasis: kunststoffmodifizierter Zementmörtel
Verbrauch: 0,16 kg/St
Einzellänge: 0,00 - 0,50 m

Auftragsverfahren als Korrosionsschutz und als
Haftbrücke erfolgt nach Herstellerangabe

Verbrauch: ca.160 g/m Trockenmörtel je Auftrag,
bei DN 12 mm

Schichtdicke für Korrosionsschutz: 1 mm

Korrosionsschutzbehandlung
nur bei Betondeckungen ≤ 10 mm erforderlich
(im System mit Reparaturmörtel aus Pos. 1.2.6.9)

Abrechnung nach Aufmaß!
Aufmaß vor Überdeckung durch Folgearbeiten zur
Prüfung AN vorlegen!

Menge: 5 St EP: GB:

1.2.6.19 **Zulage für Pigmentierung Reparaturmörtel auf Baustelle,
bis 25 cm²**

kunststoffvergüteten Reparaturmörtel auf der Baustelle
kleinteilig mit Farbpigmentierung nach Herstellervorgabe
einmischen,
Fassadengrundton: sandgrau
für Ausbesserungen an bekiesten Außenschaffflächen

als Zulage zu Pos. 1.2.6.9 bis Pos. 1.2.6.17
in Einzel- u. Kleinstflächen bis 25 cm²,

Menge: 15 St EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

1.2.6.20

Sanierung der Fugenflanken, senk-u.waagrecht

Die beidseitigen Fugenflanken wie folgt für die Neuverfugung vorbereiten:
-Fugenflanken u. Plattenränder von haftungsmindernden Rückständen wie Verunreinigungen, beschichtungsfeindlichen Ablagerungen, Dichtstoffreste, Kleber, Öl, Fett, Altanstriche, Bituminöse Anstriche bereinigen bzw. mechanisch restlos entfernen
-Abstemmen loser Betonteile
-partielle Schneidearbeiten zur Herstellung des erforderl. Fugenquerschnitts für neue Fugenabdichtung
-Grundierung Fugenflanken

Fugenbreite: bis 5 cm
Fugentiefe: bis 4 cm

Kalkulationsansatz:
alle horizontalen und vertikalen Fugen der Loggieninnenseite

Menge: 121 m EP: GB:

1.2.6.21

PE-Rundschnur zur Hinterfüllung der Fugen einbauen

nicht wassersaugende, geschlossenzellige PE-Hinterfüllschnur liefern und in vorbereitete Bauteilfugen(horizontal+vertikal) einbauen
Rundschnurr dabei so einpassen, dass die Fugentiefe ca. 2/3 der Fugenbreite ergibt!
Geeignet für Fugenbreiten bis ca. 50 mm

Bauteil: horizontale obere und vertikale Fugen der Loggieninnenseite gegen Außenwand (Fassade)

Menge: 121 m EP: GB:

1.2.6.22

Fugen mit Dichtstoff verfüllen, b= bis 35 mm, vertikal

Bauteilfugen aus Vorpositionen mit geeigneten, dauerelastischen, pastösen 1-K Fugendichtstoff gemäß DIN EN 15651-1 und DIN 18540 F verfugen
Leistung einschl. Primern der Fugenflanken gemäß Herstellervorgabe
Fugentiefe: ca. 10 mm
Fugenbreite: bis 35 mm

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

Farbe: grau, weiß

Menge: 25 m EP: GB:

1.2.6.23 **Fugen mit Dichtstoff verfüllen, b= bis 35 mm, horizontal, Hohlkehle**

Bauteilfugen aus Vorpositionen mit geeigneten, dauerelastischen, pastösen 1-K Fugendichtstoff gemäß DIN EN 15651-1 und DIN 18540 F verfugen
Leistung einschl. Primern der Fugenflanken gemäß Herstellervorgabe, unter Ausbildung einer Hohlkehle
Fugentiefe: ca. 15 mm
Fugenbreite: bis 35 mm
Farbe: grau, weiß
Ort: Balkonplatte, Balkonboden gegen Außenwand

Menge: 35 m EP: GB:

1.2.6.24 **Fugen mit Dichtstoff verfüllen, b= bis 50 mm, als Zulage**

wie v.g. Pos. 1.2.6.22 + 1.2.6.23 jedoch:

Fugenbreite: bis 50 mm

als Zulageposition

Menge: 15 m EP: GB:

1.2.6.25 **Fugen besanden**

Besanden der noch frischen horizontalen und vertikalen Fugen der Loggieninnenseite als tragfähiger Haftgrund für nachfolgendes Anstrichsystem

Menge: 121 m EP: GB:

1.2.6.26 **Beschichtung Balkonplattenoberseiten, Epoxidharz, R 10**

Beschichtung der vorbehandelten Balkonplattenoberseiten inkl. 4-seitigen Aufkantungen zu aufgehenden Bauteilen wie folgt:

- Grundierung mit transparenten, emissionsminimierten, niedrigviskosen 2K-Epoxidharz,
- Aufbringen einer scharf abgezogenen Kratzspachtelung zur Egalisierung von Rautiefen bis 1mm, bestehend aus

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

2K- Eboxidharz und Quarzsand gem.
Herstellervorschrift,
rutschhemmende Ausführung, Klasse R 10, geprüft.
- Zwischen-u. Deckbeschichtung (1K-PU) lösemittelhaltig,
pigmentiert, hochelastisch, UV-beständig,
Verbrauch: je 0,5 kg/m²,
Farbchipseinstreuung (nach Bemusterung AG)
- rutschhemmende Deckversiegelung, R
10 1K-PU-Beschichtung,
lösungsmittelhaltig, elastisch, glänzend
unter Zugabe von 10 Gew.% Slide Stop Rough
(Glasperlen) und max. 6 Gew.%
Verdünner, nach ...Herstellervorgabe
. Standardfarbton nach Wahl des AG
(Annahme RAL 7032-kieselgrau)
- Anarbeiten Bodeneinlauf
An aufgehenden Außenwänden sind nach entfernen des
Fugenmaterials die nunmehr geöffneten Fugen mit
Styropur abzustellen (zum späteren Verschluss mit
PU-Material) Die Fugen zu Balkonbrüstungsplatten sind
prinzipiell offen zu halten!
Der Nachweis der Rutschhemmung (Produktdatenblatt)
ist vom AN vor Ausführungsbeginn der örtl. Bauleitung
vorzulegen.

Menge: 55 m² EP: GB:

1.2.6.27 **Zulage für umlaufende Randaufkantung, Winkleinlage**

Zulage zu v.g. Pos für Anarbeiten der Beschichtung an
seitliche Aufkantung der Balkondeckenplatte und an
Schaft-u. Außenwand ca. 5 cm als hochführen unter
Verwendung eines geeigneten, systemkompatiblen
Winkels

Anbindung an Balkontürschwelle und Einlauf
Balkonentwässerung ist mit einzukalkulieren

Menge: 63 m EP: GB:

1.2.6.28 **Sicherung Brüstungsplatte**

Zur Sicherung der Beton-Brüstungsplatte
auf Anweisung in Abstimmung mit der örtlichen
Bauleitung / mit dem AG wie folgt:

Montage eines eigenständiges Befestigungselementes
(Stahlwinkel verz, L 120x10) mittels spreizdruckfreier
Injektionsbefestigung.

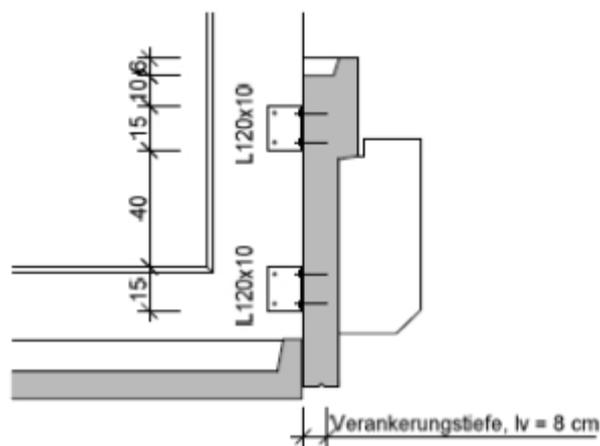
Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

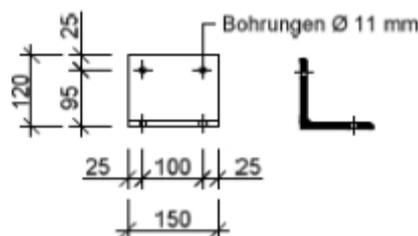
Übertrag EUR

Ankersystem: Injektionssystem mit Zulassung für
Verankerung in Beton C 20/25
2K-Injektionsmörtel:
Befestigungselement: Ankerstange, M 10 x 110
Festigkeitsklasse R-70
Verankerungstiefe: 80 mm
Stahlwinkel: L 120x10 - 150 (verzinkt)



L 120 x 10 - 150 (S235 JR, feuerverzinkt)

Anzahl: 4x erforderlich



Menge: 4 St

EP: GB:

1.2.6.29

Balkonbrüstungskopfausbildung überarbeiten

Oberer Abschluß Balkonbrüstung wie folgt bearbeiten:

- Reprofilierung/ Spachtelung vorderseitige
Betonaukantung
(Abwicklung 6,5 x 7,0 x 10,0 cm, senk-u.waagerecht) mit
kunststoffmodifizierten 1-K Reparaturmörtel
(faserarmiert)
- Kopfversiegelung mit transparenter, hochelastischer
1K-PU-Versiegelung

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

- Ausbrüche lt Pos. "Betonschadstellen instandsetzen (Fläche/Kanten)"

Einzellängen: ca 3,60 m



Menge: 3,6 m EP: GB:

1.2.6.30

Balkonkonsole überarbeiten

Ausbruchstellen an Auflagerkonsole der Balkonbrüstung sanieren; Reprofilierung/ Spachtelung der Konsole (Abwicklung ca. H70 x B19 x T26 cm).

Sanierung mittels zugelassenem System bestehend aus Korrosionsschutz für Bewehrung, Reprofilierung der Ausbruchstellen, flächenhafte Instandsetzung und Oberflächenschutz mit sauberer Ausbildung der Bauteilkanten, z.B. System PCI:

- Korrosionsschutz für Bewehrung
- Sanierungsfläche mit Haftgrund einschlänmen und frisch in frisch Betonersatz aufbringen und reprofilieren, dabei Abschlussprofil ca. 10 mm vor Brüstungsplatte setzen
- Nachbehandlung mindestens 5 Tage sicherstellen (feucht halten)

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

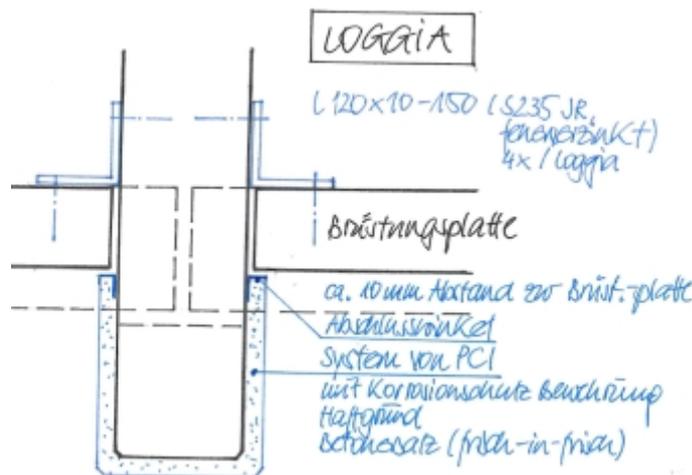
1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

Schadensbild:



Betonabplatzungen an Auflagerkonsolen infolge mangelhafter Betondeckung



Menge: 1 St EP: GB:

1.2.6.31

Balkonflächen, Grundierung, Wände+Balkonbrüstungen

Rollen oder Streichen einer deckenden Spezial-Grundierung pigmentiert, wasserverdünnbar mit gutem Haft- und Deckvermögen auf Betonuntergründen

Die erfolgte Grundierung ist vor der Folgebeschichtung dem AG/örtl. Bauleitung zur Teilabnahme anzuzeigen.

Materialbasis:

-modifizierte, remineralisierende Kunststoffdispersion nach DIN 55945

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

Verbrauch: 250-350 g/m²

Bauteile:

- Balkonschäfte innen-/stirnseitig,
- Balkonschaftsockel innen-/stirn-/außenseitig
- Balkonbrüstungsaufleger innen- /stirnseitig,
- Balkonbrüstungsplatten innen, außen oberer Teil, Randbereiche/ Stirnseite unten, um

Mosaikfläche

- Balkonbodenplatten unter-/stirnseitig,
- Balkondach unter-/stirnseitig,

Annahme:

- Balkonschäfte bis 10cm unter OKG, ggf. zeitversetzt ausführen

Menge: 233 m² EP: GB:

1.2.6.32

Balkonflächen, Beschichtung, OS DII, weiss/sandgrau

Auftragen einer tieftemperaturelastischen, rissüberbrückenden, u.UV-vernetzenden Schutzbeschichtung aus 1-K-Acryl-Betonanstrich

Erfüllt die Anforderungen für Oberflächenschutzsysteme auf Beton OS D II (ZDV- ING)

Trockenschichtdicke: mind. 300 µm
dazu sind mind. 3 Aufträge

erforderlich !

Verbrauch: ca 200-250 ml/m²je Auftrag

Verarbeitung nach Herstellervorgabe

Materialbasis: Reinacrylat-Dispersion
max. 5% Wasser verdünnbar

Farbton:

- lt. Farbprojekt; Innenseiten und oberer Teil der Balkonbrüstungsaußenseiten über Mosaik (EG-4.OG, außen) in weiss senkrechte Stirnflächen der Schaftwände mit Auflager-konsolen (EG-4.OG) in heller Tönung (HBW >69) entsprechend Grundfarbton bekieste Fassadenelemente (ähnl. sandgrau)

Die abweichende Farbgebung der Stirnflächen und

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

Balkonbrüstungen (außen) ist mit dem Einheitspreis dieser Leistungsposition abgegolten!

Der Auftrag hat zur Erreichung der vollflächig geforderten Mindestschichtdicke volldeckend zu erfolgen und ist manuell (Streichen, Rollen) oder maschinell (Airless-Spritzverfahren) auszuführen.

Bei Bedarf sind Nachbehandlungsmaßnahmen vorzusehen, vor starker Sonneneinstrahlung, Regen, starken Wind aufgeheizten Untergründen schützen
Trocknungszeiten lt. Technischem Merkblatt beachten!
Folgaufträge sind mindestens 1 Arbeitstag vor Ausführung dem AG/der örtlichen Bauleitung nachweislich anzuzeigen!

Bauteil: analog Vorposition.

Menge: 233 m2 EP: GB:

1.2.6.33

Mosaikspiegel Balkonbrüstung imprägnieren

Mosaikspiegel mit einer geeigneten Fassadenimprägnierung beschichten

Ort: Mosaikspiegel an Balkonbrüstungen der Balkonbrüstungen, EG-4.OG

Einzelgrößen: 10 Stk a 3,4 x 0,8 m

Randbereich mit Klebeband lot-u.fluchtgerecht abkleben und wieder rückstandslos entfernen

Menge: 28 m2 EP: GB:

1.2.6.34

Balkonschaftaußenseiten, Aufstandsfugen, waagrecht

Überarbeitung der Schaftaufstandsfugen wie folgt:

-lose, gelockerte, überstehende, nicht haftende/überarbeitbare

Fugenbestandteile entfernen inkl. Entsorgung,
-Untergrundreinigung entsprechend Erfordernis,
-Ab-/Aufplatzungen mit entsprechendem Material (Zementmörtel, pigmentiert im Grundfarbton
Fassade:Sandgrau) aufarbeiten/ reprofiliieren,

Fugenlänge: je ca. 1,60 m.(einschl. Stirnseite)

Menge: 16 m EP: GB:



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

1.2.6.35 **Hydrophobierung,transparent, bekieste Außenschafteisen**

Hydrophobe Imprägnierung von bekiesten Außenputzflächen, mit Microemulsion aus Silanen und oligomeren Alkoxysiloxanen, hydrophobierend, MV 1:9 Gew.-Teile mit Wasser verdünnt,(Verbrauch ca. 40 ml / m²) im Flutverfahren zweimal naß in naß Eine Hinterfeuchtung des Untergrundes durch Risse, Fugen, grobe Poren ist auszuschließen.

Bauteil: Fassade Längs-u.Giebelseiten, Untergrund: 'Beton bekiest.' Farbe: transparent

Menge: 42 m2 EP: GB:

1.2.6.36 **Stundensatz, Betonsanierungsarbeiten**

Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen. Vorabzustimmung AG erforderlich!

Menge: 1 h EP: GB:

1.2.6 Summe Betonflächenarbeiten, Bestandsbalkone

1.2.7 **Nistkästen**

1.2.7.1 **Fledermausquartier**

Bauseitigen Fledermaus- Stein bestehend aus Grund- und Standardstein gem. Vorgabe Artenschutzrechtliches Gutachten an der Fassade anbringen und im Fassadenfarbton beschichten. Genaue Lage in Abstimmung mit naturschutzfachlicher Baubegleitung und Planer.

Menge: 10 St EP: GB:

1.2.7.2 **Mauerseglerkasten 3-fach**

Bauseitigen Mauerseglerkasten mit drei Brutplätzen gem. Vorgabe Artenschutzrechtliches Gutachten an der Fassade anbringen und im Fassadenfarbton beschichten. Genaue Lage in Abstimmung mit naturschutzfachlicher Baubegleitung und Planer.

Menge: 10 St EP: GB:



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

1.2.7.3 **Nischenbrüterkasten**

Bauseitigen Nischenbrüterkasten der Firma Strobel liefern und gem. Vorgabe artenschutzrechtliches Gutachten an der Fassade anbringen und im Fassadenfarbton beschichten. Genaue Lage in Abstimmung mit naturschutzfachlicher Baubegleitung und Planer.

Menge: 10 St EP: GB:

1.2.7 Summe Nistkästen

1.2.8 **Sockelflächen/Traufstreifen**

1.2.8.1 **Reinigung Fassade Sockelgeschoss, Beton glatt**

Fassadenreinigung durch geeignete Maßnahmen (Heißdampf-/Wasser-/Niederdruckdruckwasserstrahlen inkl. Nachwaschen/Trocknung, Pressluft o. dgl.) bis zur Entfernung aller haftungsmindernden Bestandteile wie:

Altanstriche,
Verunreinigungen, Staub, Fett, Vermoosungen,
lose anhaftenden Substanzen, lockerem Putz,

usw. zur Erzielung eines tragfähigen Untergrundes, der den Herstelleranforderungen für die Folgebeseichnung entspricht.

Leistung beinhaltet das Sammeln von Abwasser/anfallendem Material sowie Entsorgung gemäß geltender umweltschutz-rechtlicher Bestimmungen und sonstiger zur Erfüllung der Aufgabe erforderlicher Nebenarbeiten.

Ort: Sockel UG, Abzug hofseitige Hauseingänge

Sockelhöhe: in Mittel ca.1,30 m

Menge: 65 m2 EP: GB:

1.2.8.2 **Kernbohrungen im Sockel verschließen**

Bauseitige Kernbohrungen für Baumedien nach Rückbau der Leitungen im Sockel fachgerecht verschließen mit Reparaturmörtel und Haftgrundierung.

Ausführung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/der örtlichen Bauleitung!

Menge geschätzt!

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

Menge: 2 St EP: GB:

1.2.8.3 **Risseverpressung, EP-I, 2K, einseitig**

Risse >0,7mm bis ca. 5mm in den Außenwandelementen des Sockels markieren, die nicht auf Korrosion der Bewehrung zurückzuführen sind, durch Auftrennen mit Diamantscheibe erweitern und kraftschlüssig mit niedrigviskosem, zweikomponentigem Epoxidharz verpressen.

Die Risse sind vollständig zu füllen, einschl. aller vorbereiteten, begleitenden und nach der Injektion erforderlichen Arbeiten, um die Bauteiloberfläche entsprechend der ausgeschriebenen Instandsetzungsmaßnahme überarbeiten zu können. Eine geordnete Entsorgung von Leergebinden, Materialresten usw. ist dem Auftraggeber nachzuweisen.

Ausführung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/der örtlichen Bauleitung!

Abrechnung nach Risslänge/Aufmaß.
Menge geschätzt!

Menge: 4 m EP: GB:

1.2.8.4 **Grundierung Betonflächen, Sockel**

Liefern und Auftragen eines pigmentierten, quarzgefüllten Spezial-Grundierungsmittels zur Vorbereitung, Haftvermittlung nachfolgender Beschichtungen

Materialbasis: Kunststoffdispersion
lösungsmittelfrei, wasserverdünnbar
Verbrauch: 350 g/m²

Menge: 65 m² EP: GB:

1.2.8.5 **Füllende Grundbeschichtung (Poren-u.Lunkerverschluss)**

Porenfüllende, strukturangleichende Zwischenbeschichtung mit Poren-u.Lunkerverschluss zur Egalisation der Oberfläche
Zertifizierter Betonschutz geprüft nach ZTV-ING, TL-TP OS.

rißüberdeckend, pigmentiert, matt
Materialbasis: Styrol-Acrylat-Dispersion
Sockelhöhe: ca. 1,30 m

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.2 Fassade

Übertrag EUR

Ausführung auch in Teilflächen nach vorheriger
Abstimmung mit AG !

Menge: 65 m2 EP: GB:

1.2.8.6 **Sockelfarbanstrich, 2-fach, HBW >20-39**

Sockelflächen ab OK Gelände
Auftragen einer Reinacrylatfassadenfarbe als
Zwischen-u.Schlußbeschichtung im Außenbereich,

Materialbasis: Silanisieretes Reinacrylat mit
Silikonvergütung

wasserverdünnbar
geschützt gegen Algen-u-Pilzbefall,
Auftrag in mind. 2 Lagen.
Glanzgrad: nach DIN EN 1062, Klasse G3 matt

Farbton:lt. Farbprojekt, dunkle Tönung
Hellbezugswert: > 20-39

Menge: 65 m2 EP: GB:

1.2.8.7 **Sockelfarbanstrich, Leibungen Kellerfenster**

Leistung analog Vorposition, jedoch Ausführung für
umlaufen- de Leibungen der Kellerfenster inkl.
Betonrahmen.

Öffnungsgröße: 9 Stk a`65/45 cm .
Leibungstiefe:ca.14cm, zzgl. Betonrahmenabwick-
lung von ca. 5 cm.

Menge: 20 m EP: GB:

1.2.8.8 **Luken im Gebäudesockel, Beschichtung Metallteile, ca. 90/90 cm**

Im Gebäudesockel vorhandene Kollektor-Luken inkl.
Rahmen, Klinke, Türschild komplett (beidseitig)
behandeln wie folgt:
- Altanstrich auf Eignung/Trag- u. Haftfähigkeit prüfen,
- nicht tragfähige Bestandteile restlos entfernen bzw.
Schad-
stellen entrostet, Oberflächenvorbereitungsgrad St 2,
- Flächen anschleifen und säubern,
- Schadstellen mit 2K-Epoxi-Haftgrund grundieren,
- Zwischen- und Schlussanstrich mit 2K-PUR-Acryl
Seiden-



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1	Juliusstraße 1-3		
1.2	Fassade		
		<u>Übertrag EUR</u>	.....
	glanzlack ,		
	Farbton: gem. Farbprojekt		
	Lukengröße: ca. 0,90/0,90m zzgl. Rahmen.		
	Angeb. Fabrikat Zwischen-/Schlussanstrich:		
	Menge: 2 St	EP:	GB:
1.2.8.9	Stundensatz, Maler, Betonsanierer		
	Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen.		
	Vorabzustimmung AG erforderlich!		
	Menge: 1 h	EP:	GB:
1.2.8	<u>Summe</u> Sockelflächen/Traufstreifen		.....
1.2	<u>Summe</u> Fassade		.....



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

1 Juliusstraße 1-3
1.3 Klempnerarbeiten

Währung in EUR

1.3.1 Klempnerarbeiten

1.3.1.1 Regenabweisbleche an Loggien, L ca. 3,40 m

Regenabweiserblech neu , Aluminium, Z= ca.440 mm ,
L= ca. 3,40 m Bestandsbalkone

Regenabweiserblech aus 3-fach gekantetem Aluminium,
natur eloxiert, Blechdicke mind 2mm (Abhängig von
Ausladung und Befestigung) liefern und fachgerecht an
den Unterseiten der Loggiadeckenplatte mit
bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln und
unter Beachtung /Nachweis statischer Anforderungen
montieren

Einlage Fugendichband an Balkonkante
Ausführung Schräge in Auskragung unterhalb
Balkonbrüstungsplatte: 18-20°

Ausführung: jeweils an Deckenplatte über EG bis 4.OG

Menge: 10 St EP: GB:

1.3.1.2 Stundensatz, Klempner

Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und
gegen Nachweis zur Ausführung kommen.
Vorabzustimmung AG erforderlich.

Menge: 1 h EP: GB:

1.3.1 Summe Klempnerarbeiten

1.3 Summe Klempnerarbeiten

1 Summe Juliusstraße 1-3

Proj.: P_25_03
LV: 03VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.1 Baustelleneinrichtung

Währung in EUR**2.1.1 Baustelleneinrichtung , anteilig**
2.1.1.1 Baustelleneinrichtung (anteilig für 1 von 4 Übergebäuden)

Einrichten, Vorhalten über die vereinbarte Leistungszeit sowie Räumen der Baustelle und Wiederherstellen des Geländes in den ursprünglichen Zustand einschl. Entfernen von Verunreinigungen, mit folgenden in den Pauschalpreis einzurechnenden Leistungen nach Erfordernis, soweit sie nicht in nachfolgenden Einzelpositionen erfasst sind:

- Freimachen des Geländes sowie Herrichten der erforderlichen Lager- und Arbeitsplätze, Baustraßen, Bauwege,
- Bauzaun/Schutzzaun zur Sicherung der Lagerflächen,
- notwendige Geräte, Werkzeuge, Transport-/Hilfsmittel, Tagesunterkünfte,
- Verkehrs-/Baustellensicherungsmaßnahmen, insbesondere der Verkehrswege, Zufahrten, Bürgersteige, Hauseingänge; einschl. Säuberung und ausreichende Baustellenbeleuchtung;
- Beseitigung von im Rahmen der Leistungserbringung verursachten Beschädigungen/Verschmutzungen, auch an Nachbar- oder öffentlichen Grundstücken, Straßen, Gehwegen etc.,
- Beseitigung/Entsorgung von selbst verursachtem Bauschutt und Abbruch-/Restmaterialien, sofern nicht separat in den folgenden Leistungspositionen erwähnt.

Achtung: Lagerplätze stehen nur gemäß BE-Plan in begrenztem Umfang für alle Beteiligten/Auftragnehmer anteilig zur Verfügung.

Das "Los 1 BE" ist über separate Positionen für die Beantragung und Vorhaltung (betreffs Sondernutzung, VRAO) von Lagerplätzen, der Baustellenzufahrten und Überfahrten gemäß BE-Plan ausschließlich im öffentlichen Bereich verantwortlich.

Baustrom-/Bauwasseranschlüsse im UG/EG werden bauseits gestellt, jeweils 1 x hof- u. 1 x straßenseitig,

Verbrauchsabrechnung erfolgt laut BVB.



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.1 Baustelleneinrichtung

Währung in EUR

Baustellen-WC werden bauseitig gestellt,
Baustraße gemäß BE-Plan wird bauseitig erstellt.

Menge: 1 psch EP: GB:

2.1.1.2 Werbeplane / Gerüstplane, komplett (anteilig für 1 von 4 Übergebäuden)

Gerüstplane, Werbeplane komplett, Frontlit ca. 500 g/m²,
100% PVC, wetterbeständig, zur Befestigung am
bauseitigen Gerüst nach Vorgabe des AG liefern,
anbringen, vorhalten und zum Ende der Baumaßnahme
wieder entfernen. Auf Wunsch des AG Überlassung.

Größe: ca. 2,95m / 4,15 m.

Gestaltung mehrfarbig gemäß digitaler Druckvorlage des
Bauherren. Die Druckvorlage im PDF-Format wird den
AN zur Verfügung gestellt.

Menge: 1 St EP: GB:

2.1.1 Summe Baustelleneinrichtung , Anteilig

2.1 Summe Baustelleneinrichtung

.....
.....
.....

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Währung in EUR

2.2.1 Fassade Längs- u. Giebelwände (3-Schichten-Platte)

Die Montage der Außenwände aus 3-Schicht-Elementen (Raster 2,80 x 2,70 m) erfolgte ursprünglich mit offenen Fugenbild (vertikal+horizontal).

Zur Wasserableitung sind in die Vertikalfugen PVC-Streifen, in dafür vorgesehene Führungsnuten, eingeschoben.

Durch zwischenzeitlich erfolgte Sanierungsmaßnahmen wurden die vertikalen u.horizontalen Fugen in Teilbereichen mit nicht schadstoffbelasteten Dichtstoff geschlossen. Dieser ist zu entfernen.

Annahme: 40 % nachträglich verfüllt !

Die horizontale Elementefuge im Drempelgeschoß verbleibt mit Ausnahme der Kreuzungsbereiche zu den Vertikalfugen umlaufend offen als Nistbereich für Vögel und Fledermäuse

Bei der bekieten Fassadenoberfläche handelt es sich um die 6 cm starke Wetterschale des 3-Schicht Wandelementes. Diese ist mit einer Baustahlmatte, ohne statische Funktion, konstruktiv bewehrt.

Der Einzelstabdurchmesser der Matte beträgt dabei nur 4,0 mm.

Im Zuge der kleinteiligen Ausbesserungsarbeiten von Betonausbrüchen im Randbereich vor Vertikal-u.Horizontalstößen wird daher auf eine Korrosionsschutzbeschichtung von freigelegten Rundstahl verzichtet. Dieser ist in Klein-u.Kleinstlängen zu entfernen.

Die Bearbeitung der vorgesetzten Bestandslogias in extra Titel !

2.2.1.1 Probefläche, Reinigung mit Niederdruckwasserstrahlen, ca. 2x2 m

Probefläche für Fassadenreinigung mit Niederdruckwasserstrahlen zur Festlegung Reinigungsgrad

Fläche: ca. 2,0 x 2,0 m

Untergrund: 1 x bekietete Mehrschicht-Wandplatte
1 x Sichtbeton, glatt

Menge: 1 St EP: GB:



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

2.2.1.2 **Herstellung von Musterfläche bis 2,0 m² ,
Hydrophobierung**

Herstellung von Musterflächen
Fassadenhydrophobierung auf unterschiedlich
eingefärbten bekiesten und gereinigten
Bestands-Fassadenflächen mit anteiligen farblich
pigmentierten kleinteiligen Betonausbesserungen
nach Angabe AG

Größe: bis 2,0 m²

Menge: 1 St EP: GB:

2.2.1.3 **Schutz von Bauteilen/Fenstern**

Anbringen, Unterhalten und Beseitigen von
Schutzvorrichtungen (transparente Folien,
Hartfaserplatten o. dgl.) gegen Verstaubung,
Verschmutzung, Wassereindrang und Beschädigung von
Fenstern, Fenstertüren, Fensterbänken, Haustüren sowie
sonstiger an zu bearbeitende Flächen angrenzender bzw.
empfindlicher/zu schützender Bauteile und Flächen, inkl.
zugehöriger Anschlussfugen während der
Fassaden-/Sockelarbeiten.
Bei mehrtägigem Fensterschutz sind Rahmen und Flügel
getrennt abzukleben/zu schützen, so dass sich Fenster
weiterhin öffnen lassen.

Menge: 1 psch EP: GB:

2.2.1.4 **Sicherung Anbauteile Fassade, demontieren**

Bauteile wie: Leuchten, Klingelanlagen, Kabel
und Leitungen, Schilder, Temperaturfühler u.d.gl. in
Abstimmung mit dem Bauherrn während der
Fassadensanierung demontieren, schützen und nach
Angabe AG vor Ort lagern

Menge: 20 St EP: GB:

2.2.1.5 **Öffnung in Fassade, ehem. Klingeltableau, schließen**

Flächen ehem. Klingeltableau mit geeigneten Material
verschließen,
Angleich an Oberfläche mit Streubesplittung, 8-16 mm

Ort: neben Hauseingängen

Menge: 5 St EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

2.2.1.6

Dübelloch schließen

Dübelloch in Wandflächen mit Füllmörtel schließen, einschl. Dübel entfernen, Dübelloch reinigen und bei Bedarf vornässen.
Bauteil :Außenwandflächen im Bereich der vorgestellten Balkone (Loggias)

Menge: 90 St EP: GB:

2.2.1.7

Faschenausbildung im Brüstungsbereich Öffnungen Neubaubalkone

Ausführung von jeweils 2 Stk.Türanschlügen Bereich Brüstung der neu herzustellenden Türöffnungen von Neubaubalkonen
Bestehend aus ca. 4 cm EPS Leibungsdämmung mit Oberputz für Faschenausbildung, einschl. Egalisierungsspachtelung auf Waschbetonanschluß im Bestand, Anputzleiste, Fugendichtbänder, Rolleckgewebewinkel,Oberfläche gefilzt

Faschenbreite ca. 12cm
Gesamtstärke der Anschläge: ca.5,5- 6,5 cm
Tiefe: ca. 10 cm
Höhe: ca. 85 cm

Menge: 40 St EP: GB:

2.2.1.8

Fenster- Türleibungen, Fensteranschluss

Fensteranschluss herstellen.
Seitliche Laibungen mittels PVC Anputzleiste mit Gewebefahne u. Schutzlippe herstellen, Putzhöhe 3mm, Armierungsputz auf Leibungsflächen glatt anziehen - zur Vorderkante hin auf "0" ausziehen (Putzqualität Q2).
oberer Fensteranschluss / Leibung Sturz aufgrund der Schräge mittels Putzabschlussprofil herstellen, 5mm bis vor Fensterkante einbauen mit PU schließen.
Anschließend Farbbeschichtung der Leibungen gemäß Farbprojekt passend zum Bestandsfarbton der Außenwandelemente (Rot- bzw. Steingrau nach Vorgabe des Planers) bzw. weiß innerhalb der Bestandsbalkone.

Zwischen-u. Schlußbeschichtung mit Dispersionsfarbe, matt, pigmentiert, geprüft nach ZTV-ING, TL/TP OS-B und OS-C

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

Farbton: nach Bemusterung / Vorgabe Planer

Abwicklung: ca.12 cm

Leistungsort: an Leibungen 3-seitig um Fenster- u.
Türöffnungen



Menge: 970,4 lfm EP: GB:

2.2.1.9

Innenseiten Hauseingangelement, Haustüranschluss, 4 St. Hofseite

Anschluss Hauseingangstür zu Betonelement am Hauseingang herstellen mittels PVC Anputzleiste mit Gewebefahne u. Schutzlippe, Putzhöhe 3mm, Armierungsputz auf Innenflächen des HE-Elementes glatt anziehen (Putzqualität Q2).
Anschließend Farbbeschichtung der Innenseiten gemäß Farbprojekt weiß.

Zwischen-u. Schlußbeschichtung mit Dispersionsfarbe, matt, pigmentiert,
geprüft nach ZTV-ING, TL/TP OS-B und OS-C
Farbton: nach Bemusterung / Vorgabe Planer

Tiefe der Innenseiten: ca. 20-65 cm

Leistungsort: 3-seitig um hofseitige Hauseingangstüren mit Hauseingangelement

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR



Menge: 24 lfm EP: GB:

2.2.1.10

Fensterbänke,LM-eloxiert,außen, 3-Schichtwände, Ausladung:ca.145 mm

Fensterbanksystem als Komplettleistung, bestehend aus Alu-Fensterbank, zertifiziert schlagregendichten Bordprofilen als Gleitendstücken, Antidröhnbeschichtung, Anschraubsteg/ Aufkantung mit werkseitig aufgebrachtem Dichtband/APTK- Profil und abziehbarer Schutzfolie, liefern und fachgerecht mit Außengefälle (mind. 5°) hinterlaufsicher und mit schlagregen- dichten Baukörperanschlüssen montieren/verkleben, zeitver- setzt Schutzfolie entfernen/entsorgen. Anschluß (3-seitig umlaufend) an konisch verlaufende Betonleibung des Fensteranschlages der Wetterschale,

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

Leibungsbreite ca. 85 mm
Leistung beinhaltet sämtliche Befestigungsmittel (u.a. V2A- Schrauben mit Kunststoff-Abdeckkappen), den passgerechten Fensterbankunterbau mit Dämmstoffkeil im erforderlichen Neigungswinkel die Abdichtung der Fensterbank zum Baukörper (Unterseite/ Leibungen) mit entsprechenden Fugendichtbändern sowie alle erforderlichen Nebenarbeiten.

Material Aluminium, stranggepresst,
Oberfläche: E6/EV1 bzw. silber eloxiert,
Stärke: mind. 2 mm,
Ausladung: ca. 145 mm (vor Ort festlegen),
Anschraubkante 25 mm
Aufkantung: 20 mm
Abkantung: 40 mm
Endkappen: Ausführung Putzaufkantung

Besonderheit:
Bordprofile sitzen entsprechend Leibungsausführung der 3-Schichtplatte konisch, die vordere Ansicht der Fensterbank mit Abkantung ist beidseitig je ca. 10 mm kürzer als hintere Aufkantung am Fensterrahmen.
Im Bereich der Fenster/Türelemente an Neubaubalkonen ist deren konische Ausführung nur einseitig (an äußerer Bestandsleibung), an gegenüberliegender Seite ist die Fensterbank am Rahmen der neuen Balkontüre auszuklinken, das dazugehörige Bordprofil einzukürzen !

Fassadenüberstand: mind. 40mm,
Länge: 0,90 -1,80 m (an vorderer Kante)
Anzahl:

Ort: Wohngeschossfenster, auch Fenster des Fenster-Türelementes im Bereich der Bestandsloggien und frz. Fenster

Angaben zu bauseits neu eingesetzte Fensterelemente
-Rahmenprofile aus Kunststoff,
-Der Einbau einer zugelassener Dichtfolie im Bereich der äußeren Fensterbankauflage an Fensterrahmen und Bestandsöffnung erfolgt durch Fensterbauer.
-Anschlussprofil ist unten auf 70 mm gekürzt, außen eingerückt, für Anschluss Aluminiumfensterbank

Abrechnung Längenmaß ergibt sich jeweils aus den

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

Außenkanten der Bordprofile.

Menge: 221 m EP: GB:

2.2.1.11

**Balkonaustritt, ALU-Riffelblech, Länge: ca 90 cm ,
Neubaubalkone**

Balkonaustrittprofil aus Aluminium Riffelblech (Warzenblech) für Balkonaustritte liefern und fachgerecht montieren/ verkleben, einschl. aller umlaufenden Anschlüsse, Abkantungen, Bordprofile, hinterlaufensicheren Abdichtungen mit geeigneten Dichtbändern sowie Versiegelungen zum Baukörper, V2A-Befestigungen am Baukörper/Blendrahmen, sonstiger Zubehör- und Befestigungsmittel, gratfreien Rändern und Herstellung der erforderlichen vollflächigen/stabilen Unterlage.

Besonderheit:

einseitig, unter jeweils äußeren Leibung, sitzt Bordprofil, entsprechend verlängerter Leibungsausführung der 3-Schichtplatte konisch, die vordere Ansicht der Fensterbank mit Abkantung ist hier ca.10 mm kürzer als hintere Aufkantung am Fensterrahmen

Ausladung: ca.130 mm,
Länge: ca. 90 cm (an vorderer Kante)
Fassadenüberstand: 25 mm,

Bemusterung mit AG/ Bauleitung.

Blechdicke: 2,5/4,0 mm (ohne/mit Warzen),
Halter: mind. 2 Stk.
Oberfläche: blank,
Anschraubkante: 25 mm
Aufkantung: 20 mm (seitliche Leibungen)
Abkantungen: 20 mm

Fertigungsmaße sind vor Ort zu nehmen!

Ort: Austritte Neubaubalkone

Menge: 20 St EP: GB:

2.2.1.12

**Geländer an franz. Fenster aufarbeiten, neue
Anschlusssteile, ca. 80 x 90 cm**

Bestandsgeländer, bestehend aus Flachstahlrahmen mit Füllstäben aus Rundeisen, mit ausgeformter Wanne für

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

Blumenkasten,
vor franz.Fenster demontieren, abtransportieren in
Werkstatt abstrahlen, feuerverzinken, beschichten wieder
anliefern und montieren,

Montage mittig an konischer Leibungsinenseite mittels
neuem Winkel L 50x45x8 mm und neuem
Anschweißblech 45x30x5 mm
Verbundanker aus Ankerstange M8 x 65 mm (Edelstahl)
und Verbundmörtel
siehe auch statische Angaben

Farbbeschichtung: Rotbraun RAL 8012
analog Geländer
Hauseingangstreppe

Einzelgröße: ca. 80 x 90 cm
mit ca. 30 x 20 cm Ausladung für Blumenkasten
Abstand Geländer zu Leibung: 50 mm beidseitig

Ort: hofseitig Haus H.-Liebmann-Str. 8+14, EG-4.OG

Beachte:
vor Demontage der Gitter sind diese zu Kartieren und
nach Aufarbeitung an selber Stelle wieder zu montieren,
unter Nutzung der bestehende Anschlagbohrungen in
Leibung der Fassadenöffnungen

Menge: 10 St EP: GB:

2.2.1.13 **Geländer an franz. Fenster, Zulage für Erhöhung**

Zulage zur Vorposition.
Erhöhung Geländer an franz. Fenster um 120 mm durch
Aufschweißen von 1 Stück Flachstahl 40x8 mm (2x 90°
abgewinkelt - Höhe 110 mm x Breite ca. 700 mm) inkl.
mittig 1 St. senkrecht eingeschweißten Flachstahl 40x8
mm, 120 mm lang

Menge: 2 St EP: GB:

2.2.1.14 **Absturzsicherung, Fenstertür (franz. Fenster),temporär**

vor Demontage der Fenstergeländer aus v.g. Pos. sind
an den dazugehörigen Fenstertüren die Fenstergriffe
(Oliven) zu entfernen um unbeabsichtigtes Öffnen zu
verhindern, dient als Absturzsicherung!

Die Griffe sind nach Angabe Bauleitung zu lagern und
nach Montage der überarbeiteten Geländer wieder

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

anzubringen.

Menge: 10 St EP: GB:

2.2.1.15

Reinigung Fassade, Oberfläche bekies

Fassadenreinigung durch geeignete Maßnahmen (Heißdampf-/Wasser-/Niederdruckdruckwasserstrahlen inkl. Nachwaschen/Trocknung, Pressluft o. dgl.) bis zur Entfernung aller haftungsmindernden Bestandteile wie:

- Altanstriche,
- Verunreinigungen, Staub, Fett, Vermoosungen,
- lose anhaftenden Substanzen wie Pflanzenreste usw. zur Erzielung eines tragfähigen Untergrundes, der den Herstelleranforderungen für die Folgebeschichtung entspricht.

Leistung beinhaltet das Sammeln von Abwasser/anfallendem Material sowie Entsorgung gemäß geltender umweltschutz- rechtlicher Bestimmungen und sonstiger zur Erfüllung der Aufgabe erforderlicher Nebenarbeiten.

Ort: bekiesete Wettervorsatzschale der Längs- u.Giebelwände abzgl. Öffnungen >2,5 m²,

Sockel UG und Fassadefläche vorgestellte Loggias in extra Pos.!

Menge: 1.783 m² EP: GB:

2.2.1.16

Reinigen von Öffnungsleibungen, >= 2,50 m²

wie v.g. Pos. jedoch reinigen von Leibungen, Öffnungsgrößen >= 2,50 m²

einschl. Fensterbankaufnahmen u. Austritte von Balkontüren u. -fenstern im Bestand

Menge: 60 lfm EP: GB:

2.2.1.17

Reinigung im Sandstrahl-Schonverfahren, hinter Balkonen, Zulagepos.

Als Zulage zu v.g. Pos. "Reinigung Fassade, Oberfläche bekies" für Reinigung von bekieseten Außenwandelementen im Bereich der Vorbaubalkone, entfernen von mehrlagigen Farbanstrichen im Sandstrahl-Schonverfahren

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Menge: 195 m2 Übertrag EUR EP: GB:

2.2.1.18 **Reinigen von Öffnungsleibungen, >= 2,50 m², Sandstrahl-Schonverfahren**

wie v.g. Pos. jedoch reinigen von Leibungen, Öffnungsgrößen >= 2,50 m² als Zulagepos. einschl. Fensterbankaufnahmen u. Austritte von Balkontüren u. -fenstern im Bestand

Menge: 180 lfm EP: GB:

2.2.1.19 **Graffiti, anlösen, als Zulageposition**

Anlösen von Graffiti auf senkrechten Außenwandflächen mit Entferner.
Auftrag mit Malerbürste/ Sprühgerät
Anlösen des Graffitis entsprechend Art und Dicke der Verschmutzung.
auch im Schon-Strahlverfahren möglich!

als Zulage zu v.g. Pos. "Reinigung Fassade, Oberfläche bekies"

Untergrund: 'Beton bekies'

Menge: 10 m2 EP: GB:

2.2.1.20 **Fugeneinlage aus Dichtstoff, Faser-/Asbestfrei entfernen**

Vorhandene KMF-/asbestfreie Fugendichtstoffe aus einer Kunststoffmatrix (Fugenkitt mit anorganischen Füllstoffen) rückstandsfrei aufnehmen, entferntes Material abtransportieren und fachgerecht entsorgen.

Fugenbreite: bis ca. 4 cm

Fugentiefe: bis ca. 5 cm

Bauteil:

Fassadenelemente, alle abgedichteten Vertikal-/Horizontalfugen

Abbruch Fugendichtstoffe: Annahme: 50 % aller horizontalen/vertikale Fugen

Abrechnung nach Aufmaß !

Menge: 523 m EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

2.2.1.21 **Wind- und Regensperre ausbauen in Vertikalsperren, partiell**

Vorhandene Wind- und Regensperre aus PVC aus den vertikalen Plattenfugen ausbauen und fachgerecht entsorgen.

Ausbau erfolgt partiell in Einzellängen
Nur entfernen, wenn der Einbau des neuen Fugendichtstoffes dies erforderlich macht. (Abstand zur Fassadenplattenoberfläche weniger als 5 cm) oder hoher Porosität auf Grund UV-Strahlung und Witterungseinflüsse

Bauteil: Fassadenplatten, vertikale Plattenfugen

nur in Abstimmung mit Bauüberwachung AG!

Menge: 60 m EP: GB:

2.2.1.22 **Elemente- Kanten im Fugenbereich umlaufende Fase entgraden**

angefaste Kanten der Wandelemente, im Bestand, umlaufend mit geeigneter Betonfräse entgraden bzw. Fasen nacharbeiten, bei Fugenbreiten < 10 mm sind diese auf 25 mm Aufzuweiten

lockeres Material an Kanten ist zu entfernen. zur Schaffung eines homogenen Fugenbildes Bauschutt sammeln und entsorgen

Menge: 2.102 lfm EP: GB:

2.2.1.23 **Fugen/ Fugenflanken reinigen**

Fuge/Fugenflanken für nachfolgende Beschichtung von losen Ablagerungen rückstandslos reinigen Material aufnehmen, abtransportieren und fachgerecht entsorgen.

Fugenbreite: bis ca.4,0 cm

Fugentiefe bis ca.5,0 cm

Bauteil : Plattenfugen Vertikal und Horizontal
Giebel+Längswände

Die Positionsmenge entspricht der Gesamtfugenlänge

Menge: 1.051 m EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

2.2.1.24

Sanierung/Reprofilierung Fugenflanken Elemente, pigmentiert

Reprofilierung von Fehl- u Ausbruchkanten an gereinigten Elementefugen in Einzellängen mit 1K-Schnellreparaturmörtel (Schenkellänge bis 20 mm), Anarbeitung an bekiesete Oberfläche

Auftrag in Schichtdicken von min 3 mm

Mörtelklasse: M1

Materialbasis: kunststoffmodifizierter Zementmörtel

Untergrundbehandlung: vornässen (matt feucht)

Bei Bedarf mit Holzschalung abstellen.

Zugabe einer Farbpigmentierung an Trockenmörtel nach Herstellervorgabe, entsprechend Grundton der Wetterschale Elemente (Farbton: Rot- bzw.Sandgrau)

Schnelles Austrocknen infolge Sonneneinstrahlung, hohe Temperaturen, Zugluft ist durch geeignete Nachbehandlung zu verhindern!

Querschnitt: i.M.30x40 mm

Menge geschätzt!

Vor Ausführung ist der genaue Leistungsumfang mit Bauüberwachung/ AG festzulegen!

Menge: 100 lfm EP: GB:

2.2.1.25

Sanierung/Reprofilierung Ausbruchstellen bis 400 cm²

wie in v.g.Pos beschrieben jedoch Ausbruchstellen bis 400 cm² an Elementenecken im Bereich der Kreuzfugen, Auftragstärke: bis 40 mm

evtl. freigelegter Bewehrungsstahl (DN 4 mm) der konstruktiven Bewehrung Wetterschale ist dabei in Klein- bzw. Kleinstmengen zu entfernen

vor Ausführung mit AG genaue Anzahl festlegen !

Menge: 100 St EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

2.2.1.26 **Fugen Hinterfüllung, PE-Rundschnur, bis 40 mm**
Fugen mit einem nicht wassersaugenden geschlossenzelligen Rundprofil aus Polyethylen-Schaumstoff nach DIN 18540 hinterfüllen
Fugenbreite: bis 40 mm

Die waagerechte Fugen der längs- u. giebelseitigen Drempel Elemente bleiben beidseitig als Niststätte für Fledermäuse etc.offen (außer Kreuzungsbereiche zu Vertikalfugen)

Die Menge beinhaltet auch die äußeren Anschlussfugen Loggiaschäfte zu Außenwand.

Menge: 1.051 m EP: GB:

2.2.1.27 **Fugen mit Dichtstoff verfüllen,bis 35/15 mm (B/T), Farbe: Mittelgrau**

Fugendichtstoff 1-komp., witterungsbeständig, elastisch zum Schließen der gesäuberten Elementefugen
Grundbasis: Polyurethan

einschl. Betonflankenvorbehandlung mit systemgerechten Primer nach Herstellervorgabe

Anforderungen an das Produkt:
· Zulässige Gesamtverformung 25%
· Sehr emissionsarm - EMICODE EC1
· Kennzeichnungs- und Lösemittelfrei
Dichtstoff hochmodular lt. DIN EN ISO 11 600 F 25 HM
· Klassifizierung:EN 15 651-1 F EXT-INT CC 25 HM

Farbton: mittelgrau, nach Bemusterung!
Fugenbreite: bis.35 mm
Fugentiefe: ca.15 mm

Ausführung ca. 10 mm von Fassadenoberfläche eingerückt

Menge: 1.051 m EP: GB:

2.2.1.28 **Fugen mit Dichtstoff verfüllen, bis 50 mm**

Zulage zu v.g. Pos. jedoch für:

Fugenbreite: bis 50 mm

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

Fugentiefe: bis 20 mm

Menge geschätzt!
Ausführung nur in Abstimmung Bauüberwachung AG

Menge: 200 m EP: GB:

2.2.1.29 **Besandung der Verfugung**

Besandung der Fugenoberfläche mit Quarzsand 0,3-0,8 mm.

Farbe: mittelgrau, nach Bemusterung

Menge: 1.051 m EP: GB:

2.2.1.30 **Stirnseiten Giebelelemente, Sanierung/Reprofilierung Ausbruchstellen bis 400 cm²**

Reprofilierung von Fehl- u Ausbruchkanten an gereinigten Stirnseiten der Giebelelemente mit 1K-Schnellreparaturmörtel, Anarbeitung an bekieste Oberfläche

Ausbruchstellen bis 400 cm² an Elementenecken.
Evtl. freigelegter Bewehrungsstahl (DN 4 mm) der konstruktiven Bewehrung Wetterschale ist dabei in Klein- bzw. Kleinstmengen zu entfernen

vor Ausführung mit AG genaue Anzahl festlegen !

Menge: 50 St EP: GB:

2.2.1.31 **Stirnseiten Giebelelemente ausgleichende Beschichtung, Grundton Bestand**

farbliche Beschichtung der senkrechten Stirnseiten Giebelelemente passend zu Grundfarbton der rot bzw. sandgrau getönten Wetterschale (3-Schicht Platte), bestehend aus Grund- Zwischen- u. Deckbeschichtung nach Herstellervorgabe

matt pigmentiert
1K-Acryl-Betonanstrich

Streifenbreite: 26 cm
Ausführung: senkrecht

Menge: 109 lfm EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

2.2.1.32 **Grundierung, transparent-wasserverdünnbar, Fassade an Vorbaubalkonen**

Liefern und Auftragen eines tiefeindringenden Spezial-Grundiermittelkonzentrates auf Acrylatbasis für innen und außen zur Vorbereitung nachfolgender Beschichtungen.

Produkteigenschaften:

- Hochkonzentriert und mit 4-5 Teilen Wasser verdünnbar
- Äußerst ergiebig
- Sehr gut festigend
- Hohe Eindringtiefe
- Offenzeit verlängernd

Technische Eigenschaften:

- Dichte: ca. 1,0 g/ cm³
- Farbe: Transparent
- Spritzapplikation im Airless-Verfahren möglich
- Modifizierte, wässrige Kunststoffdispersion.

Verbrauch: 200 ml/m²

Untergrund: Betonoberfläche im Bereich der Vorbaubalkone

Menge: 128 m2 EP: GB:

2.2.1.33 **Beschichtung Fassade, vollflächig, weiß Innerhalb Bestandsbalkone**

Zwischen-u.Schlußbeschichtung mit Dispersionsfarbe, matt, pigmentiert, geprüft nach ZTV-ING, TL/TP OS-B und OS-C

Oberfläche: Betonfläche

Farbton: weiß,nach Bemusterung

Produkt: 1K-Acryl-Betonanstrich

Verbrauch: 0,60- 0,70 l/m² bei 2- fach. Anstrich

Menge: 128 m2 EP: GB:

2.2.1.34 **Versiegelung Balkontürelemente im Bestand, B< 10 cm**

1K-PU Versiegelung waagerechte Austrittsflächen an Balkontüren, transparent,hochelastisch

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

Ort: im Bereich der Vorbaubalkone
Streifenbreite: ca. 10 cm

Menge: 20 lfm EP: GB:

2.2.1.35 **Abdeckleiste aus Kunststoff an Balkontür, Bestandsbalkone**

untere Fuge der neu eingesetzten Balkontüre an Bestandsbalkonen mit PVC- Fensterleisten aus Flachprofil verkleiden.

Breite: bis 50 mm
Stärke: ca 2 mm
Farbe: weiß

selbstklebend mit Schaumklebeband und ca. 5 mm Gummilippe (Weichlippe) Witterungs-und UV-beständig

Menge: 20 lfm EP: GB:

2.2.1.36 **Hydrophobierung,transparent, bekieste Außenwand**

Hydrophobe Imprägnierung von bekiesten Außenputzflächen, mit Silikon-Imprägnierung, nass in nass.

Bauteil: Fassade Längs- u. Giebelseiten, Untergrund: 'Beton bekiest.' Farbe: transparent

Menge: 1.783 m2 EP: GB:

2.2.1.37 **Gerüstankerlöcher verschließen**

Regendichtes Verschließen der Gerüstankerlöcher mit farblich pigmentierten Mörtel MG III, entsprechend Grundton der Wetterschalen Elemente, (Rot-bzw.Beige-ton) Abgleich Oberfläche an vorh. bekieste Oberflächenstruktur.

Menge: 1.783 m2 EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

2.2.1.38

Vogelschutzgitter Drempebelüftung instandsetzen

Vogelschutzgitter (im Bestand) der Lüftungsöffnungen in den Drempelementen aus verz.Stahlblech, grobe Verunreinigungen entfernen, Verschraubungen in den Ecken (je 4 Stk 50x5,0 mm) auf Festsitz überprüfen, gegebenenfalls durch Schrauben aus Chromstahl austauschen

Einzelgrößen: 450 x150 mm

Ort: Drempelemente in Längswänden über 4.OG

Menge: 118 St EP: GB:

2.2.1

Summe Fassade Längs- u. Giebelwände (3-Schichten-Platte)

2.2.2

Hauseingänge Betonflächen

Die hofseitigen Hauseingänge bestehen aus einem Stb.-Betonfertigteile der WBS-70 Baureihe mit Eingangspodest und Vordach und Schaftwänden.

Die 5 Hauseingangselemente sind auf dem Untergeschoß, unterhalb der Erdgeschoßebene, angeordnet (ca.50 cm ü.OKG) und über einen außenseitigen Stb.-Treppenlauf mit 4 Steigungen zugänglich.

Straßenseitig sind keine Eingangselemente angeordnet. Hier ist die Eingangspodestplatte aufzuarbeiten

Elementeabmessungen: 2,40 x 3,05 x 0,25 m(B/H/D)

Ausladung der Schaftwände: 0,40 m

Stärke der Schaftwände: 10 cm -15 cm konisch an

Außenwand zwischen Hauseingangsöffnung verlaufend

Hauseingangsöffnung: 180 x 210 cm (B/H)

Überdachung: ca. 2,20 x 0,85 m

Anzahl der Hauseingänge: 5 Stk.

Die Untersichten der Hauseingangspodeste an den hofseitigen Treppenläufen (5 Stk.) sind in extra Pos., siehe Sanierung Außentreppen, erfasst!

2.2.2.1

Schutz von Bauteilen/Flächen - Betoninst.

Schutz entsprechend Erfordernis von Fensterflächen/-bänken, Türflächen, jeweils einschl. Rahmen, Anschlussfugen (auch zum Baukörper) sowie sonstiger an zu bearbeitende Flächen angrenzender,

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

empfindlicher und zu schützender Bauteile/ Flächen bzw. fertiggestellter Teilleistungen (z.B. Hohlkehlen, Dachrandverblechungen Balkone/Hauptdach, Balkondachrinnen, Hauseingangsdächer, Hausnummernbeleuchtung etc.) während sämtlicher Reinigungs-/Vorbehandlungs- und Beschichtungsarbeiten im Rahmen der Leistungserbringung zum Titel "Betonflächenarbeiten" mit eingepassten Hartfaserplatten, Folien, Planen, Klebebändern oder dgl., sowie Randabklebung/-befestigung, incl. Vorhaltung aller erforderlichen Materialien und Beseitigung selbiger nach Abschluss der Arbeiten.
Beim Fensterschutz während mehrtägiger Arbeiten sind Rahmen und Flügel getrennt abzukleben/zu schützen. Schutzmaßnahmen sind mit den Schutzmaßnahmen im Rahmen der Fassadendämmarbeiten abzustimmen.

Menge: 1 psch EP: GB:

2.2.2.2

Vorbehandlung Oberfläche, Hauseingang

Betonflächen auf Schäden wie Kiesnester, Hohlstellen, einbetonierte Fremdkörper, Abplatzungen, Risse sowie Oberflächendefekte überprüfen. Markieren der Schadstellen.

Vorbehandlung der Bauteilflächen zur Erzielung eines tragfähigen Untergrundes, der den Anforderungen vereinbarter Bestimmungen/Richtlinien bzw. den Herstellervorgaben für die Folgebeschichtung entspricht. Vorhandene Altanstriche, Zementleimschichten und andere trennende Substanzen sind durch Hochdruckwasserstrahlen zu entfernen, Lunker und Poren sind zu öffnen. Anfallende verfahrensbedingte Vermischungen sammeln und entsorgen. Flächen bei Erfordernis nachreinigen.

Bauteile: Hauseingangsvorbauten
(Schäfte innen/außen, Deckenuntersichten, inkl. Stirnflächen; ohne Dachoberseite!)
Hauseingangspodeste

Material: Stahlbeton
Abrechnung nach abgewickelter Fläche, einschl. Stirnseiten der Überdachung, Schaftwände und Podestplatte

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Menge: 50 m2 Übertrag EUR
EP: GB:

2.2.2.3 **Zulage für minderfeste Schichten Diamantschleifen, HE-Podeste**

Zulage v.g. Pos.
Minderfeste Schichten, Verunreinigungen, Schmutz, Staub und Fett vollflächig durch geeignete Maßnahmen fachgerecht entfernen, einschl. der erforderlichen Mindestnachbearbeitung, z.B. Entstauben etc. sowie aller erforderlichen Nebenarbeiten und Schutzmaßnahmen.

Die Abreißfestigkeit muss nach der Untergrundvorbereitung im Mittel 1,5 N/mm² betragen, der kleinste Einzelwert darf 1,0 N/mm² nicht unterschreiten.

Verfahren: Diamantschleifen

Ort: horizontale Podestoberseiten

Einzelfläche: 0,85 x 2,20 m

Menge: 10 m2 EP: GB:

2.2.2.4 **Abtragen von geschädigtem Beton, Einzelfläche 0,01 - 0,10 m²/St**

Abtragen von geschädigtem Beton, durch Stemmen, einschl. der erf. Nachbearbeitung.

Ausbruchtiefe: bis 30 mm
in Einzelflächen, 0,01 m² - 0,10 m²
Bauschutt entsorgen

Annahme: 6 Stk je Hauseingang

Abrechnung nach Aufmaß!
Aufmaß ist vor Überdeckung durch Folgearbeiten dem AG zur Prüfung vorzulegen!

Menge: 30 St EP: GB:

2.2.2.5 **Korrodierte Bewehrung freilegen und entrostern, 0,00 - 0,50 m/St**

teilweise Freilegen der korrodierten Bewehrung.
DN < 16 mm, durch Stemmen

Der Bewehrungsstahl ist nach Normheitsgrad Sa 2 1/2 (metallisch blank) zu entrostern. Der entrostete Stahl muss staub- u. fettfrei sein

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

Die Kanten der Ausbruchstellen sind für die weitere Betoninstandsetzung zwischen 45-60° abzuschrägen
Bauschutt entsorgen

Ausbruchtiefe: bis 50 mm
Einzellänge: 0,00 - 0,50 m

Annahme: 6 Stk pro Hauseingang

Menge: 30 St EP: GB:

2.2.2.6

Korrosionsschutz-Beschichtung, $\leq 0,50$ m/St, <16 mm,

Aufbringen der Korrosionsschutzbeschichtung und Haftbrücke für Betoninstandsetzung
geprüft nach ZTV-ING, TL-TP BE-PCC.
Bewehrung teilweise freiliegend, Durchmesser <16 mm,
mit mineralischem System, zweischichtig.
Korrosionsschutz und Haftbrücke

Materialbasis: kunststoffmodifizierter Zementmörtel
Verbrauch: 0,16 kg/St
Einzellänge: 0,00 - 0,50 m

Auftragsverfahren als Korrosionsschutz und als Haftbrücke erfolgt nach Herstellerangabe

Verbrauch: ca. 160 g/m Trockenmörtel je Auftrag,
bei DN 16 mm

Schichtdicke für Korrosionsschutz: 1 mm

Korrosionsschutzbehandlung
nur bei Betondeckungen ≤ 10 mm erforderlich
(im System mit Reparaturmörtel)

Annahme : 4 Stk pro Hauseingang

Abrechnung nach Aufmaß!
Aufmaß vor Überdeckung durch Folgearbeiten zur
Prüfung AN vorlegen!

Menge: 20 St EP: GB:

2.2.2.7

Reprofilierung, 0,01-0,10 m², Fläche

Reprofilierung der Ausbruchstellen in der Fläche mit
schnellhärtendem, zementgebundenem
Instandsetzungsmörtel

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

mit aktivem Korrosionsschutz
bei mind.1,0 cm Betondeckung

filzbar, geprüft nach
RiLi-SIB (Mörtelklasse M1) einschl. der erforderlichen
Nachbehandlung.
Größtkorn: 1 mm
Einbaubereich: 5 - 40 mm

Produkt: 1K-Schnellreparaturmörtel
Verbrauch: i.Mittel:3,0 kg/Stk

Ausführung: in Einzelflächen 0,01 m² - 0,10 m²

Menge: 10 St EP: GB:

2.2.2.8 **Reprofilierung, 0,01-0,10 m² Kanten**

Betonschadstellen lt. Vorposition instandsetzen, aber
- im Kantenbereich bei Bauteilen lt. Vorposition,
- einschl. erforderlicher Kantenschalung.

Schenkelmaße: bis 10/10 cm.
in Einzelflächen: 0,01 m² - 0,10 m²

Ausführung nur nach Vorabstimmung mit Bauleitung!

Menge: 20 St EP: GB:

2.2.2.9 **Betonschadstellen instandsetzen (Kanten-Mehrlänge)**

Betonschadstellen im Kantenbereich lt. Vorposition
instandsetzen, aber
- für jede angefangene 5 cm beidseitige
Schenkelmehrlänge.

Menge: 5 m EP: GB:

2.2.2.10 **Oberflächenschutzsystem Feinspachtelung/Anstrich**

Bauteil:- Hauseingangs-Vorbauten mit:
Schaftwänden beidseitig
(außen/innen) einschl Stirnseiten (
B=ca.12 cm)
Dachdeckenplatte: Unterseite und Stirnseite
(ohne Podeste)

1.
PCC-Feinspachtel:
Herstellen einer Feinspachtelung mittels
PCC-Feinspachtel nach ZTV-SIB entsprechend der
Ausführungsanweisung des Herstellers.

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

Kratz-u.Ausgleichsspachtelung auf nicht
begeh-u.befahrbaren Betonflächen
Untergrund matt feucht,
Nachbehandlung gemäß Ausführungsanweisung.
Oberfläche nach ausreichender Wartezeit mit einer
Schwamm-scheibe, ohne zusätzlichen Wasserauftrag
filzen

Schichtdicke: min 1 mm, max 5 mm, i.M.: 3 mm
Materialbasis: kunststoffmodifizierter Mörtel
Materialverbrauch: ca. 1,6 kg/m²/mm
Größtkorn: 0,4 mm

2.
Schutzbeschichtung für Wand-u.Deckenflächen aus
Beton
-rissüberbrückend bei oberflächennahen Rissen < 0,1 mm
-in Verbindung mit vor beschriebener Spachtelung
(ohne Grundierung auftragbar) als OS4
(OS-C) nach Instandsetzungsrichtlinie/
ZTV-ING geprüft
-UV-beständig
-Tausalzbeständig
- max mit 5% Wasser verdünnbar
-erfüllt die Anforderungen der EN 1504-2 und der DIN V
18026, Oberflächenschutzsysteme für Beton

Materialbasis: Styroacrylat-Dispersion

Farbe: Akzentfarben als TSR, < HBW 20 lt. Farbkonzept
für Außen- und Stirnseiten
Innenseiten abweichender Farbton: weiss
Glanzgrad: seidenmatt

Die vom weißen Farbton der Innenseiten abweichende
Farbgebung der Außen- und Stirnseiten ist - ohne
separate Vergütung - mit dem Einheitspreis dieser
Leistungsposition abgegolten!

Menge: 40 m² EP: GB:

2.2.2.11

**PMMA-Beschichtung Hauseingangs-Podeste, 2,20 x 0,85
m, R11**

Grundierung der gesamten, vorbehandelten Flächen mit

2-komp.Grundierung auf Basis von
Polymethylmethacrylatharz
(PMMA), schnell

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

reaktiv,lösungsmittelfrei
Materialverbrauch: mind.0,40 kg/m²

Kratzspachtelung der Flächen mit selbstverlaufender PMMA - Quarzsandmischung mittels Rakel oder Gummischieber frisch in frisch in die Grundierung aufziehen und mit der Stachelwalze egalisieren.
Verbrauch: mind 4,0 kg/ m² (bei glatter Fläche !)

PMMA-Beschichtung (3 Komp)
Dickschichtsystem selbstnivellierend,abriebfest
einstreuen farbiger Hartgesteinsgranulate,
Farbton: kieselgrau
Körnung nach Bemusterung
(Annahme 0,5 - 1,0 mm), inkl. Überschussentfernung.
Schichtdicke ca. 4 mm
Rutschhemmung R11

Versiegelung
vollflächiger Auftrag einer geeigneten Versiegelung zur Verbesserung der Reinigungsfähigkeit, sowie Verschleiß-u. Witterungsbeständigkeit,

Oberfläche mit Chips Einstreuung

Rutschhemmung R11

Alle Komponenten im System,
Ausführung entsprechend gemäß Herstellervorgaben
Farbton nach Wahl AG

Zur Vermeidung einer Sperrung der hofseitigen Zugänge (2 Stk.) ist in diese Position der Überbau mit einem Holzlaufsteg einzurechnen. Kurzzeitige Sperrungen bedürfen der Genehmigung durch den AG!

Bauteile:

Horizontalflächen Podestoberseiten
(hof-u.straßenseitig)
Einzelgrößen 5Stk a` 2,20 x 0,85 m (Hof)
5 Stk.a` 1,80 x 0,65 m

Menge: 15 m² EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

2.2.2.12 **Kopfversiegelung HE- Podestplatte, straßenseitig**
Versiegelung der lt. Vorposition beschichteten Flächen mit transparentem, UV-beständigem PMMA-Beschichtung durch Ausrollen in gleichmäßiger Schichtstärke entsprechend Herstellerrichtlinien.

Einzelmenge: 0,20 m²
Ort: an ebenerdigen straßenseitigen Podesten
2 x ausführen

Menge: 1 m² EP: GB:

2.2.2.13 **Trittschutz/Kantenprofil, Stufenvorderkante, als Zulage, straßenseitig**

Liefern und montieren von Randabschlüssen im Bereich von Stufenvorderkanten in Form nichtrostender Metall-Treppen- profile mit rutschhemmender Profilierung und Befestigungs- schenkel, in Abstimmung auf Beschichtung, inkl. aller erforderl. Nebenarbeiten und Zubehör als Zulage zur Treppenstufen- beschichtung, Profilenden hinterlaufsicher, nach Bemusterung.

Podeste: straßenseitig, umlaufend 3 Seiten
Einzelabwicklung: ca. 3,0 m

Nur auf Anforderung Bauleitung AG!

Menge: 15 m EP: GB:

2.2.2.14 **Fußabstreiferrost, 60 x 40 cm**

Fußabstreiferrost mit Trag- und Füllstäben als Pressrost (Streckgitter unzulässig!) inkl. Rahmen und Diebstahlsicherung, alle Teile feuerverzinkt, liefern und einbauen; einschl. Ausbau und Entsorgung der alten Teile sowie aller erforderlichen Anpassarbeiten mit Reparaturmörtel Rahmeneinbau auf Podestbeschichtung/-dicke abstimmen!

Rosthöhe: mind. 20mm,
Tragstäbe: 3mm stark,
Maschenweite: 30/10 mm,
Rahmengröße: ca. 60/40 cm.

Ort: Podestplatten HE straßen- u.hofseitig

Menge: 10 St EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

2.2.2.15 Stundensatz, Betonsanierungsarbeiten

Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen.

Nur auf Anforderung AG !

Menge: 1 h EP: GB:

2.2.2 Summe Hauseingänge Betonflächen

2.2.3 Instandsetzung Außentreppenanlagen

Hofseitig sind an Hauseingängen insgesamt:
5 Fertigteile-Stb.-Treppenläufe mit 4 bzw.5 Trittstufen angeordnet.
Antrittsstufe bündig mit OK Gelände nur Trittfläche sichtbar!

STG ca.15/33 cm
Lauflänge:ca.1,4 m (im Grundriß)

Laufbreite: ca. 2,32 m
Laufstärke:ca.16 cm

Die Treppenläufe liegen auf Auflagerkonsolen der Podestplatte des Sonderelementes. (Hauseingang) auf. Die Bearbeitung der Untersicht des Treppenlaufes ist auf Grund der geringen Höhe des Eingangspodestes von max 50 cm über OK-Gelände nur im Randbereich möglich.

Die ausgewiesenen Mengen sind geschätzt, da Umfang der Arbeiten erst nach Freistimmen der losen Betonteile festzustellen ist!

Die Sanierung der Oberseite Podestplatte Hauseingang ist unter Titel Betonsanierung Hauseingang beschrieben. Während der Sanierungsarbeiten wird der Hauseingang für Anwohnerverkehr gesperrt und der straßenseitige Hauszugang genutzt. temporäre Absperrmaßnahmen (z.B. Absperrbaken,Schrankenzaun) sind in Einzelpreise einzurechnen.

2.2.3.1 Stemmarbeiten, t= bis 3cm, Fläche: 0,50-0,75 m²

Abstemmen aller losen und geschädigten Betonteile bis auf festes Betongefüge einschl. Freilegen der Bewehrung Ausführung in Einzelflächen.
Leistung inkl. Schuttbeseitigung und Deponiegebühren.

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

Ausbruchtiefe : bis ca.3 cm
Flächen : 0,5- 0,75 m²
Betongüte : BK 20-25

Ort: Eignungspodest Unterseite, Unterseite + Wangen
Treppenlauf

Abrechnung Kantenbearbeitung nach Abwicklung der
Schenkelbreiten !

Menge: 5 m2 EP: GB:

2.2.3.2 **Stemmarbeiten, t > 3cm, Fläche: 0,50-0,75 m²**
wie zu Pos. 2.2.3.1 jedoch

Einzelfläche: 0,50-0,75 m²
Ausbruchtiefe: > 3 cm

Menge: 1,5 m2 EP: GB:

2.2.3.3 **Stemmarbeiten, t= bis 3cm, Fläche: 0,25-0,50 m²**
wie zu Pos. 2.2.3.1 jedoch

Einzelfläche: 0,25- 0,50 m²

Menge: 10 St EP: GB:

2.2.3.4 **Stemmarbeiten, t >3cm, Fläche: 0,25-0,50 m²**
wie zu Pos. 2.2.3.1 jedoch

Einzelfläche: 0,25- 0,50 m²
Ausbruchtiefe : > 3 cm

Menge: 20 St EP: GB:

2.2.3.5 **Stemmarbeiten, t=bis 3cm, Fläche: 0,10-0,25 m²**
wie zu Pos. 2.2.3.1 jedoch

Einzelfläche: 0,10- 0,25 m²

Menge: 30 St EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

2.2.3.6 **Stemmarbeiten, t >3cm, Fläche: 0,10-0,25 m²**
wie zu Pos. 2.2.3.1 jedoch

Einzelfläche: 0,10- 0,25 m²
Ausbruchtiefe : > 3 cm
Menge: 25 St EP: GB:

2.2.3.7 **Stemmarbeiten, t= bis 3cm, Fläche: 0,01- 0,10 m²**
wie zu Pos. 2.2.3.1 jedoch

Einzelfläche: 0,10- 0,25 m²
Menge: 20 St EP: GB:

2.2.3.8 **Stemmarbeiten, t >3cm, Fläche: 0,01- 0,10 m²**
wie zu Pos. 2.2.3.1 jedoch

Einzelfläche:0,01- 0,10 m²
Ausbruchtiefe : > 3 cm

z.B.Trageösenvermörtelungen
Menge: 25 St EP: GB:

2.2.3.9 **Stemmarbeiten, t= bis 3cm, Fläche: < 0,01 m²**
wie zu Pos. 2.2.3.1 jedoch

Einzelfläche: < 0,01 m²
Menge: 45 St EP: GB:

2.2.3.10 **Ausräumen und Ausstemmen einer Fuge**
Ausräumen und Ausstemmen einer Fuge zwischen
Eingangspodest und Treppenlaufpodest.
Fugentiefe bis 10 cm, Fugenbreite max. 3 cm.

Ort: Eingangspodest-Treppenlaufpodest
Menge: 10 m EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

2.2.3.11 **Anschleifen von Betonflächen in Einzelflächen**

Anschleifen von Betonflächen in Einzelflächen
Annahme: ca. 1 m² pro Treppenlauf

Menge: 5 m² EP: GB:

2.2.3.12 **Feuchtstrahlen mit festem Strahlmittel, Treppenlauf mit 4 Stg.**

Feuchtstrahlen mit festem Strahlmittel aller vorgenannten freigelegten Flächen und der freigelegten Bewehrungsstäbe bis zur vollständigen Entsorgung zur Erzielung eines tragfähigen Untergrundes zur Reprofilierung.
Einzukalkulieren ist eine teilweise begrenzte lichte Höhe.

Ort: Untersichten, seitliche Wangen der Treppenläufe
Auflager und Untersicht Treppenpodest des Hauseingangselementes
oberseitige Tritt- u. Setzstufen

freigelegte Bewehrung: metallisch blank, auf Reinheitsgrad

SA 1/2 strahlen.

Menge: 5 St EP: GB:

2.2.3.13 **Korrosionsschutz-Beschichtung, <= 0,50 m/ Betondeckung: <10 mm**

Aufbringen der Korrosionsschutzbeschichtung und Haftbrücke für Betoninstandsetzung geprüft nach ZTV-ING, TL-TP BE-PCC.
Bewehrung teilweise freiliegend, Durchmesser <=16 mm,
mit mineralischem System, zweischichtig.
Korrosionsschutz und Haftbrücke

Materialbasis: kunststoffmodifizierter Zementmörtel
Einzellänge: bis 0,50 m

Auftragsverfahren als Korrosionsschutz und als Haftbrücke erfolgt nach Herstellerangabe

Verbrauch: ca. 160 g/m Trockenmörtel je Auftrag,
bei DN 12 mm

Schichtdicke für Korrosionsschutz: 1 mm

Proj.: P_25_03
LV: 03VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

Korrosionsschutzbehandlung
nur bei Betondeckungen ≤ 10 mm erforderlichAbrechnung nach Aufmaß!
Aufmaß vor Überdeckung durch Folgearbeiten zur
Prüfung AN vorlegen!

Menge: 10 St EP: GB:

2.2.3.14

**Korrosionsschutz-Beschichtung, > 0,50 m/
Betondeckung: ≤ 10 mm**Aufbringen der Korrosionsschutzbeschichtung und
Haftbrücke für Betoninstandsetzung
geprüft nach ZTV-ING, TL-TP BE-PCC.
Bewehrung teilweise freiliegend, Durchmesser ≤ 12
mm,
mit mineralischem System, zweischichtig.
Korrosionsschutz und Haftbrücke

Materialbasis: kunststoffmodifizierter Zementmörtel

Einzellänge: > 0,50 m in Einzellängen

Auftragsverfahren als Korrosionsschutz und als
Haftbrücke erfolgt nach HerstellerangabeVerbrauch: ca. 160 g/m Trockenmörtel je Auftrag,
bei DN 12 mm

Schichtdicke für Korrosionsschutz: 1 mm

Korrosionsschutzbehandlung
nur bei Betondeckungen ≤ 10 mm erforderlichAbrechnung nach Aufmaß!
Aufmaß vor Überdeckung durch Folgearbeiten zur
Prüfung AN vorlegen!

Menge: 5 m EP: GB:

2.2.3.15

**Reprofilierung der Ausbruchstellen, t= bis 3cm, Fläche:
0,50-0,75 m²**Einbau von Reprofilierungsmörtel an freigelegten
Ausbruchstellen, schnellerhärtend, mit aktivem
Korrosionsschutz, inkl. aller Nebenarbeiten/Hilfsmittel,
abschließend glatt abreiben.

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

Materialbasis: Kunststoffmodifizierter Zementmörtel
ohne Haftbrücke verarbeitbar
für Schichtdicken von 3-40 mm
Mörtelklasse: M1

Einzelgrößen: 0,5 bis 0,75 m²
Tiefe: bis 3,0 cm

Nachbehandlung nach Werksvorschrift je nach Witterung
Einzukalkulieren ist eine teilweise begrenzte lichte Höhe.
Abrechnung Kantenbearbeitung nach Abwicklung der
Schenkelbreiten !

Menge: 7,5 m² EP: GB:

2.2.3.16 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t > 3cm, Fläche:
0,50-0,75 m²**

wie zu Pos. 2.2.3.15 jedoch

Einzelfläche: 0,50-0,75 m²
Ausbruchtiefe: > 3 cm

Menge: 1,5 m² EP: GB:

2.2.3.17 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t= bis 3cm, Fläche:
0,25-0,50 m²**

wie zu Pos. 2.2.3.15 jedoch

Einzelfläche: 0,25- 0,50 m²

Menge: 20 St EP: GB:

2.2.3.18 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t >3cm, Fläche:
0,25-0,50 m²**

wie zu Pos. 2.2.3.15 jedoch

Einzelfläche: 0,25- 0,50 m²
Ausbruchtiefe : > 3 cm

Menge: 25 St EP: GB:

2.2.3.19 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t=bis 3cm, Fläche:
0,10-0,25 m²**

wie zu Pos. 2.2.3.15 jedoch

Einzelfläche: 0,10- 0,25 m²



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

Menge: 30 St EP: GB:

2.2.3.20 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t >3cm, Fläche: 0,10-0,25 m²**

wie zu Pos. 2.2.3.15 jedoch

Einzelfläche: 0,10- 0,25 m²
Ausbruchtiefe : > 3 cm

Menge: 25 St EP: GB:

2.2.3.21 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t= bis 3cm, Fläche: 0,01- 0,10 m²**

wie zu Pos. 2.2.3.15 jedoch

Einzelfläche: 0,10- 0,25 m²

Menge: 20 St EP: GB:

2.2.3.22 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t >3cm, Fläche: 0,01- 0,10 m²**

wie zu Pos. 2.2.3.15 jedoch

Einzelfläche: 0,01- 0,10 m²
Ausbruchtiefe : > 3 cm

z.B. Trageösenvermörtelungen

Menge: 25 St EP: GB:

2.2.3.23 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t= bis 3cm, Fläche: < 0,01 m²**

wie zu Pos. 2.2.3.15 jedoch

Einzelfläche: < 0,01 m²

Menge: 45 St EP: GB:

2.2.3.24 **Kantenbearbeitung als Zulage, Einzellängen**

Zulage v.g. Pos. 2.2.3.15 bis Pos. 2.2.3.23 für

Reprofilierungsarbeiten an Kanten
Ort: Unterseite Treppenpodest und an Treppenwangen in
Ausführung: in Einzellängen

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

einschl. erforderliche Abstimmung mit Holzschalung

Menge: 7,5 m EP: GB:

2.2.3.25 **Reprofilieren einer Fuge Treppenlaufpodeste**

Reprofilierung der Längsfuge zw. Podest und Treppenlauf
jeweils beidseitig auf ca. 5 cm Tiefe, 10 mm breit, mit
Reparaturmörtel

Ort: Eingangspodeste-Treppenlaufpodeste

Menge: 17,5 m EP: GB:

2.2.3.26 **Reprofilierung von seitlichen Stufenkanten, waagrecht**

Loses Material von den ausgewaschenen Kanten
entfernen (bis 5 x 5 cm), scharfe Kanten wie in Pos.
2.2.3.15 bis Pos. 2.2.3.23 beschrieben herstellen.

Länge Stufenkanten: ca.33 cm

Menge: 5 St EP: GB:

2.2.3.27 **Reprofilierung von senkrechten Stufenkanten**

wie v.g.Pos. 2.2.3.26
Höhe Stufenkanten = 15 cm

Menge: 5 St EP: GB:

2.2.3 Summe Instandsetzung Außentreppenanlagen

2.2.4 Beschichtung Oberflächen Treppenanlage

2.2.4.1 **Aufkleben von Edelstahlwinkeln ca.20/10 mm, Kanten der
Trittstufen**

Aufkleben von Edelstahlwinkeln ca.20/10 mm am Rand
beidseits der Trittstufen mit Kunstharzkleber.

Einzellänge der Winkel: ca. 33 cm

obere Stufe mit Fußabtreter: ca. 55 cm

leicht abgeschrägt und entgratet, geringer Überstand am
Stufenantritt.

Menge: 18 lfm EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

2.2.4.2

PMMA-Beschichtung Trittstufen HE-Treppenanlagen, R11

Grundierung der gesamten, vorbehandelten Flächen mit
2-komp.Grundierung auf Basis von

Polymethylmethacrylatharz
(PMMA), schnell
reaktiv,lösungsmittelfrei

Materialverbrauch: mind.0,40 kg/m²

Kratzspachtelung der Flächen mit
selbstverlaufender PMMA - Quarzsandmischung
mittels Rakel oder Gummischieber frisch in
frisch in die Grundierung aufziehen und mit der
Stachelwalze egalisieren.

Verbrauch: mind 4,0 kg/ m² (bei glatter Fläche !)
leichtes Gefälle ca.1% zu Trittstufenkante ausbilden,
Gegengefälle an Setzstufe sind zu

vermeiden

PMMA-Beschichtung (3 Komp)

Dickschichtsystem selbstnivellierend,abriebfest
einstreuen farbiger Hartgesteinsgranulate,
Farbton: kieselgrau
Körnung nach Bemusterung
(Annahme 0,5 - 1,0 mm), inkl. Überschussentfernung.
Schichtdicke ca. 4 mm
Rutschhemmung R11

Versiegelung

vollflächiger Auftrag einer geeigneten Versiegelung zur
Verbesserung der Reinigungsfähigkeit, sowie
Verschleiß-u. Witterungsbeständigkeit,
Rutschhemmung R11

Alle Komponenten im System,
Ausführung entsprechend gemäß Herstellervorgaben
Farbton nach Wahl AG

Beschichtung HE-Podeste siehe Pos. 2.2.2.11

Bauteile: Trittstufen von 5 Treppenanlagen
5 Stk. a` 4 STG

Einzelgrößen 20 Stk ca. 2,32 x 0,33 m
5 Stk ca. 2,32 x 0,55 m

Menge: 20 m² EP: GB:



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

2.2.4.3 **Behandlung Setzstufen, Treppen- Podestwangen,**
Behandlung Setzstufen, Treppenwangen, Podestwangen,
Unterseite Eingangspodest (nur Randbereich möglich!)
einschl. Wangen der Aussparung mit einem
wasserfesten, frostsicheren und tausalzbeständigen
Betonspachtel einschl. Haftbrücke.
Verarbeitung nach Werksvorschrift.
Einzukalkulieren ist eine lichte Höhe von ca. 1,10 m unter
Eingangspodest.
Menge: 25 m2 EP: GB:

2.2.4.4 **Oberflächenschutz Setzstufen, Treppen- u. Podestwangen**
Oberflächenschutz Setzstufen, Treppenwangen,
Podestwangen Unterseite Eingangspodest einschl.
Wangen der Aussparung mit einem farbigen Betonfinish
aus wässriger, lösemittelfreier Kunstharzdispersion auf
Reinacrylatbasis, 2-fach.
Verarbeitung nach Werksvorschrift.
Farbe nach Abstimmung mit dem AG.
Einzukalkulieren ist eine lichte Höhe von ca. 1,10 m unter
Eingangspodest.
Menge: 25 m2 EP: GB:

2.2.4.5 **Ausbildung einer Dehnungsfuge**
Ausbildung einer Dehnungsfuge zwischen Podest und
Treppenlauf einschl. Verfugung mit einem elastischen
Fugendichtstoff 1-komp., witterungsbeständig, elastisch
Grundbasis: Polyurethan
Menge: 18 m EP: GB:

2.2.4.6 **Stundensatz, Maler, Betonsanierer**
Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und
gegen Nachweis zur Ausführung kommen.
Vorabzustimmung AG erforderlich!
Menge: 1 h EP: GB:

2.2.4 Summe Beschichtung Oberflächen Treppenanlage



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

2.2.5 Geländer, im Bestand

2.2.5.1 Abbau Geländer und Wiederaufbau

Abbau der Geländer als Baufreiheit für Betonsanierungsarbeiten und Beschichtungsarbeiten.
Wiedereinbau der Geländer so, dass zwischen Stufenkanten und Untergurt genügend Spielraum ist inkl. evtl. zusätzlicher Bohr- und Befestigungsarbeiten an Pfosten und Geländerhalterungen.
Abrechnung erfolgt nach Anzahl der Geländer.

Menge: 10 St EP: GB:

2.2.5.2 Erneuerung Beschichtung Geländer, außen KH

Erneuerung Beschichtung Geländer, außen KH, inkl. Untergrundbehandlung.
Ausführung wie folgt:
Intakten Anstrich auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen, nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrostet.
Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Fehlstellen ausspachteln, Schadstellen mit Haftgrund, grundieren.
Zwischenanstrich mit 2K-Epoxid-Haftgrund abgestimmt auf den Farbton der Schlussbeschichtung.
Schlussbeschichtung mit 2K-PUR Acryl Seidenglanzlack.
Farbe: RAL 8012 Rotbraun

Das Geländer besteht
- aus 2 Pfosten ca. 40/40 mm, Länge ca. 1,10 m + Schweißplatte
- aus einem Obergurt, Flachstahl 50/10 mm, Länge ca.5,20 m
- einem Untergurt, Flachstahl 20/8 mm, Länge ca. 4,70 m und
- ca. 17 Stück Füllstäben, Flachstahl 20/8 mm, Höhe ca. 0,85 m
- Gesamteinzellänge: ca. 2,50 m
Die Abrechnung erfolgt nach Anzahl der Geländer.

Ort: 5 Stk.Treppenanlagen hofseitig

Menge: 10 St EP: GB:

2.2.5 Summe Geländer, im Bestand

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

2.2.6 Betonflächenarbeiten, Bestandsbalkone

2.2.6.1 Schutz von Bauteilen/Flächen - Betoninst.

Schutz entsprechend Erfordernis von Fensterflächen/-bänken, Türflächen, jeweils einschl. Rahmen, Anschlussfugen (auch zum Baukörper) sowie sonstiger an zu bearbeitende Flächen angrenzender, empfindlicher und zu schützender Bauteile/ Flächen bzw. fertiggestellter Teilleistungen (z.B. Hohlkehlen, Dachrandverblechungen Balkone/Hauptdach, Balkondachrin- nen, Hausnummernbeleuchtung) während sämtlicher Reini- gungs-/Vorbehandlungs- und Beschichtungsarbeiten im Rah- men der Leistungserbringung zum Titel "Betonflächenarbeiten" mit eingepassten Hartfaserplatten, Folien, Planen, Klebebändern oder dgl., sowie Randabklebung/-befestigung, incl. Vorhaltung aller erforderlichen Materialien und Beseitigung selbiger nach Abschluss der Arbeiten. Beim Fensterschutz während mehrtägiger Arbeiten sind Rahmen und Flügel getrennt abzukleben/zu schützen. Schutzmaßnahmen sind mit den Schutzmaßnahmen im Rah- men der Fassadendämmarbeiten abzustimmen.

Leistungsumfang

3 Stk Doppelbalkonanlagen (EG-4.OG)
= 30 Stk.Einzelbalkone
Einzelfläche: ca. 1,40 x 3,50 m

Menge: 1 psch EP: GB:

2.2.6.2 Demontage von Balkonverglasungen, Schiebefenstern

Demontage von Balkonverglasungen und Entsorgung, bestehend aus Rahmen, Schiebescheiben (Einfachverglasung) und Brüstungsabdeckung aus Leichtmetall
Maße: ca 3,41 x 2,0 m

Menge: 30 St EP: GB:

2.2.6.3 Entfernen Holzverkleidungen

Komplette Demontage und Entsorgung mieter eigener Holzver-u.-bekleidungen inkl. Befestigungen in Loggiabereichen inkl. Beseitigung von Demontageschäden
Dübellochern mit geeigneten Material schließen

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

Ausführung nur nach Vorabstimmung mit dem örtlicher
Bauleitung AG.

Menge geschätzt, Abrechnung nach Aufmaß!

Menge: 50 m2 EP: GB:

2.2.6.4 **Demontage von Anbauteilen, Horizontalmarkiesen**

Komplette Demontage von An-/Einbauteilen an den zu
bearbeitenden Deckenflächen in Form von
Markiesenelementen inkl. zugehöriger
Befestigungsmittel/Tragkonstruktionen und verschließen
von der Demontage geschuldeten
Beschädigungen/Löchern mit auf die Folgebeschichtung
abgestimmten Materialien.

Bereiche: Bestandsbalkone,
Einlagerung im Untergeschoß nach Angabe AG
Ausführung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/der
örtlichen Bauleitung.

Menge gemäß Bestandsaufnahme

Menge: 1 St EP: GB:

2.2.6.5 **Demontage von Anbauteilen, Loggias**

Komplette Demontage/Entsorgung von Einbauteilen in
vorgestellten Loggias sofern diese nicht bearbeitenden
Fassadenflächen in Form von z.b.Verblechungen,
Halterungen inkl. zugehöriger
Befestigungsmittel/Tragkonstruktionen und verschließen
von der Demontage geschuldeten
Beschädigungen/Löchern mit auf die Folgebeschichtung
abgestimmten Materialien.

Bereiche: Schaftwände, Decken, Fassade Außenwand,
Brüstungen

Menge: 12 St EP: GB:

2.2.6.6 **Plattenbelag in Mörtelbett abbrechen, Balkonplatte**

Plattenbeläge in Form von im Mörtelbett verlegten Fliesen
(Wand u. Boden), Estrich o.dgl., bis auf Balkonplatte
komplett abbrechen und Flächen für Folgearbeiten
aufarbeiten,
incl. Entsorgung zu Lasten des AN

Aufmaß vor Ausführung bzw. vor Überdeckung durch

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

Folgearbeiten zur Prüfung/Bestätigung vorlegen !

Balkonplattengrundfläche: 4,8 m².
Konstruktionsdicke: bis ca. 4 cm.

Menge geschätzt, Abrechnung nach Aufmaß !

Menge: 30 m² EP: GB:

2.2.6.7

Fußbodenbeläge untersch. Art, fest/lose, entfernen, Balkone

Fußbodenbeläge (PVC, Linoleum, Filzmatten o.ä.), lose oder verklebt, aufnehmen und entsorgen. Aufmaß vor Ausführung bzw. vor Überdeckung durch Folgearbeiten zur Prüfung vorlegen !

Balkonbodengrundfläche: ca. 4,8 m einschl. seitlicher Aufkantungen

Menge geschätzt, Abrechnung nach Aufmaß !

Menge: 30 m² EP: GB:

2.2.6.8

Entfernen plast./elast. Fugenverfüllung, Balkonplatte

Aus horizontalen Bauteilfugen zwischen Betonfertigteilen vorhandene nachträglich eingebaute Fugenfüllungen (Mörtel, Bauschaum, Styropor, MIWO, Holzleisten, Bleche etc.) entsprechend Erfordernis ausräumen, anfallenden Schutt zur Zwischenlagerstelle transportieren und entsorgen .

Durch Ausbau verursachte Beschädigungen am Baukörper sind mit artgleichem Material aufzuarbeiten.

Leistung nur nach Vorabstimmung mit der örtlichen Bauleitung!

Menge geschätzt,
Abrechnung nach Aufmaß!

Fugenmaterial: nicht Schadstoffhaltig

Bereiche:

- Balkonplatten an Gebäudeaußenwand,
Balkonplatten und Brüstungsplatte

Menge: 204 m EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

2.2.6.9 **Entfernen plast./elast. Altabdichtung, Balkonschaft, innen**

Leistung analog Vorposition, aber im Bereich von vertikalen Bauteilfugen

Bereiche:

- Balkonschaftinnenseite zur Gebäudeaußenwand.

Ausführung der Leistung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/der örtlichen Bauleitung und der Beschichtungsarbeiten

Menge geschätzt!

Annahme 75% der Fugenabwicklung

Menge: 120 m EP: GB:

2.2.6.10 **Vorbehandlung freies Verfahren, Balkone**

Betonflächen auf Schäden wie Kiesnester, Hohlstellen, einbetonierte Fremdkörper, Abplatzungen, Risse sowie Oberflächendefekte überprüfen. Markieren der Schadstellen.

Vorbehandlung der Bauteilflächen zur Erzielung eines tragfähigen Untergrundes, der den Anforderungen vereinbarter Bestimmungen/Richtlinien bzw. den Herstellervorgaben für die Folgebeschichtung entspricht (z.B. Abnadeln, Kärchern Hochdruck, Schleifen). Eventuell vorhandene Altanstriche, Tapeten, elast./plast. Abdichtungen der Aufstandsfugen, Zementleimschichten und andere trennende Substanzen/ Beschichtungen sowie Haken/Dübel sind zu entfernen/entsorgen, Haken/Dübelöcher in Abstimmung auf Folgebeschichtung zu verschließen. Anfallende verfahrensbedingte Vermischungen sammeln und entsorgen. Flächen bei Erfordernis nachreinigen. In Abhängigkeit des gewählten Verfahrens abschnittsweise Staubschutz vorsehen.

Die erforderliche Min.-Abreißfestigkeit von 1,5 N/mm² ist stichprobenartig (Annahme 5 Messungen je Loggiazeile = 10 Messungen) zu prüfen und zu protokollieren.

Bauteile:

-Balkonschäfte innen/außen/stirnseitig einschl. Schaftkonsolen der

Balkonbrüstungsaufleger

-Balkonbrüstungsaufleger allseitig

-Balkonbrüstungsplatten allseitig

-Balkonbodenplatten ober-/unter-/stirnseitig

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

-Balkondach unter-/stirnseitig

Bauteilart:

-bewehrter Beton/Stahlbeton.

Annahme:

Loggiaschäfte bis 15cm unter OK Gelände, ggf.
zeitversetzte Ausführung erforderlich.

Menge: 1.080 m2 EP: GB:

2.2.6.11

Betonschadstellen instandsetzen (Fläche-Balkone) bis 0,01 m²/T=1,0 cm

Lose, überstehende und gelockerte Betonteile bis auf das feste Betongefüge entfernen inkl. Entsorgung.
Betonausbruchstellen fachgerecht reinigen, vorhandene Bewehrung freilegen und metallisch blank, mechanisch auf Reinheitsgrad SA 2 1/2 reinigen.

Anschließend schichtenweiser Einbau von Reprofilierungsmörtel, schnellerhärtend, mit aktivem Korrosionsschutz, inkl. aller Nebenarbeiten/Hilfsmittel, abschließend glatt abreiben.

Im Bereich der Schaftaußenseite an bekieste Oberflächenstruktur anpassen

Materialbasis: Kunststoffmodifizierter Zementmörtel
ohne Haftbrücke verarbeitbar

für Schichtdicken von 3-40 mm

Mörtelklasse: M1

Einzelgrößen: bis 0,01 m²

Tiefe: bis 1,0 cm

Anfallender Bauschutt ist zu Lasten des Auftragnehmers aufzunehmen, abzutransportieren und zu entsorgen.

Menge geschätzt, Abrechnung nach Aufmaß!
Aufmaß vor Ausführung bzw. vor Überdeckung durch Folgearbeiten zur Prüfung durch AG/örtl.Bauleitung vorlegen!

Bauteile:

- Balkonschäfte innen/außen/stirnseitig (Schaftkonsolen in extra Pos!).
- Balkonbrüstungsaufleger allseitig
- Balkonbrüstungsplatten allseitig
- Balkonbodenplatten /unter-/stirnseitig

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

-Balkondach unter-/stirnseitig

Menge: 90 St EP: GB:

2.2.6.12 **Betonschadstellen instandsetzen (Fläche-Balkone) über 0,01 bis 0,05 m²**

wie v. g. Pos. 2.2.6.11 jedoch
in Einzelflächen über 0,01 bis 0,05 m²

Tiefe: von 1 bis 3 cm

Menge: 75 St EP: GB:

2.2.6.13 **Betonschadstellen instandsetzen (Fläche-Balkone) über 0,05 bis 0,10 m²**

wie v. g. Pos. 2.2.6.11 jedoch
in Einzelflächen über 0,05 bis 0,10 m²

Tiefe: von 1 bis 3 cm

Menge: 30 St EP: GB:

2.2.6.14 **Betonschadstellen instandsetzen über 0,05 bis 0,10 m², T >3 cm**

wie v.g. Pos. 2.2.6.11
in Einzelflächen über 0,05 bis 0,10 m²

jedoch
Tiefe: > 3 cm

Menge: 15 St EP: GB:

2.2.6.15 **Betonschadstellen instandsetzen (Fläche-Balkone) über 0,10 bis 0,25 m²**

wie v.g. Pos. 2.2.6.11 jedoch
in Einzelflächen über 0,10 bis 0,25 m²

Tiefe: von 1 bis 3 cm

Menge: 15 St EP: GB:

2.2.6.16 **Betonschadstellen instandsetzen (Kanten-Balkone), 5/5 cm, >10 cm**

Betonschadstellen wie in v.g. Pos. 2.2.6.11 beschrieben,
instandsetzen, aber
- im Kantenbereich bei senk-u.waagerechten Bauteilen ,

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

- einschl. erforderlicher Randabstellung mit Holzschalung

Ausführung in Einzelmengen von > 0,10 m
Schenkelmaße: bis 5/5 cm.
mittlere Auftragsstärke PCC-Mörtel: 15 mm

bei Auftragsstärken > 40 mm ist der
Reprofilierungsmörtel in mehreren Lagen einzubauen!

Ausführung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/örtl.
Bauleitung!
Annahme: 25 % der Gesamtlänge

Ort: waagerechter unter-u.obere Stirnseiten der
Brüstungselemente
Stirnseiten der Schaftelemente (senkrecht)

Menge: 30 m EP: GB:

2.2.6.17 **Betonschadstellen instandsetzen (Kanten-Balkone), 10/10 cm, Zulage**

Betonschadstellen wie in v.g. Pos. 2.2.6.11 instandsetzen

aber

Schenkelmaße: bis 10/10 cm.

als Zulagepos.

Ausführung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/örtl.
Bauleitung!

Menge: 3 m EP: GB:

2.2.6.18 **Betonschadstellen instandsetzen (Kanten-Balkone), 5/5 cm, < 10 cm**

Betonschadstellen wie in v.g. Pos. 2.2.6.11 beschrieben,
instandsetzen, aber

- im Kantenbereich bei senk-u.waagerechten Bauteilen ,
- einschl. erforderlicher Randabstellung mit Holzschalung

Ausführung in Einzelmengen von < 0,10 m
Schenkelmaße: bis 5/5 cm.

bei Auftragsstärken > 40 mm ist der
Reprofilierungsmörtel in mehreren Lagen einzubauen!

Ausführung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/örtl.

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

Bauleitung!

Menge: 9 St EP: GB:

2.2.6.19 **Betonschadstellen instandsetzen Schaffkonsolen
Brüstungsaufleger**

auskragende Schaffkonsolen der Auflager
Brüstungselemente überarbeiten,
Fehlstellen wie in v.g. Pos. 2.2.6.11 beschrieben mit
Reprofilierungsmörtel ausbessern,
einschl.Kantenbearbeitung lt.v.g. Pos. 2.2.6.16

Einzelmaße: 655 x190 x190 mm (H/B/T)
je 3 Stirnseiten, waagrecht o.+u., und senkrecht
obere+untere Ecke angefasst

Ausführung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/örtl.
Bauleitung!

Menge: 30 St EP: GB:

2.2.6.20 **Korrosionsschutz-Beschichtung, <= 0,50 m/
Betondeckung:<10 mm**

Aufbringen der Korrosionsschutzbeschichtung und
Haftbrücke für Betoninstandsetzung
geprüft nach ZTV-ING, TL-TP BE-PCC.
Bewehrung teilweise freiliegend, Durchmesser <=12
mm,
mit mineralischem System, zweischichtig.
Korrosionsschutz und Haftbrücke

Materialbasis: kunststoffmodifizierter Zementmörtel
Verbrauch: 0,16 kg/St
Einzellänge: 0,00 - 0,50 m

Auftragsverfahren als Korrosionsschutz und als
Haftbrücke erfolgt nach Herstellerangabe

Verbrauch: ca.160 g/m Trockenmörtel je Auftrag,
bei DN 12 mm

Schichtdicke für Korrosionsschutz: 1 mm

Korrosionsschutzbehandlung
nur bei Betondeckungen <=10 mm erforderlich
(im System mit Reparaturmörtel aus v.g. Pos. 2.2.6.11)

Abrechnung nach Aufmaß!

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

Aufmaß vor Überdeckung durch Folgearbeiten zur
Prüfung AN vorlegen!

Menge: 15 St EP: GB:

2.2.6.21 **Zulage für Pigmentierung Reparaturmörtel auf Baustelle,
bis 25 cm²**

kunststoffvergüteten Reparaturmörtel auf der Baustelle
kleinteilig mit Farbpigmentierung nach Herstellervorgabe
einmischen,
Fassadengrundton: sandgrau
für Ausbesserungen an bekiesten Außenschaffflächen

als Zulage zu Pos. 2.2.6.11 bis Pos. 2.2.6.19
in Einzel- u. Kleinstflächen bis 25 cm²,

Menge: 45 St EP: GB:

2.2.6.22 **Sanierung der Fugenflanken, senk-u.waagrecht**

Die beidseitigen Fugenflanken aus Vorpositionen
wie folgt für die Neuverfugung vorbereiten:
-Fugenflanken u. Plattenränder von haftungsmindernden
Rückständen wie
Verunreinigungen, beschichtungsfeindlichen
Ablagerungen, Dichtstoffreste, Kleber, Öl, Fett,
Altanstriche, Bituminöse Anstriche bereinigen bzw.
mechanisch restlos entfernen
-Abstemmen loser Betonteile
-partielle Schneidearbeiten zur Herstellung des erforderl.
Fugenquerschnitts für neue Fugenabdichtung
-Grundierung Fugenflanken

Fugenbreite: bis 5 cm
Fugentiefe: bis 4 cm

Kalkulationsansatz:
alle horizontalen und vertikalen Fugen der
Loggieninnenseite

Menge: 363 m EP: GB:

2.2.6.23 **PE-Rundschnur zur Hinterfüllung der Fugen einbauen**

nicht wassersaugende, geschlossenzellige
PE-Hinterfüllschnur liefern und in vorbereitete
Bauteilfugen(horizontal+vertikal) einbauen
Rundschnurr dabei so einpassen, dass die Fugentiefe ca.
2/3 der Fugenbreite ergibt!

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

Geeignet für Fugenbreiten bis ca. 50 mm

Bauteil: horizontale obere und vertikale Fugen der
Loggieninnenseite gegen Außenwand
(Fassade)

Menge: 363 m EP: GB:

2.2.6.24

Fugen mit Dichtstoff verfüllen, b= bis 35 mm, vertikal

Bauteilfugen aus Vorpositionen mit
geeigneten, dauerelastischen, pastösen 1-K
Fugendichtstoff gemäß DIN EN 15651-1 und DIN 18540
F verfüllen
Leistung einschl. Primern der Fugenflanken gemäß
Herstellervorgabe
Fugentiefe: ca. 10 mm
Fugenbreite: bis 35 mm

Farbe: grau, weiß

Menge: 75 m EP: GB:

2.2.6.25

**Fugen mit Dichtstoff verfüllen, b= bis 35 mm, horizontal,
Hohlkehle**

Bauteilfugen aus Vorpositionen mit
geeigneten, dauerelastischen, pastösen 1-K
Fugendichtstoff gemäß DIN EN 15651-1 und DIN 18540
F verfüllen
Leistung einschl. Primern der Fugenflanken gemäß
Herstellervorgabe,
unter Ausbildung einer Hohlkehle
Fugentiefe: ca. 15 mm
Fugenbreite: bis 35 mm
Farbe: grau, weiß
Ort: Balkonplatte, Balkonboden gegen Außenwand

Menge: 105 m EP: GB:

2.2.6.26

Fugen mit Dichtstoff verfüllen, b= bis 50 mm, als Zulage

wie v.g. Pos. jedoch:

Fugenbreite: bis 50 mm

als Zulageposition

Menge: 45 m EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

2.2.6.27

Fugen besanden

Besanden der noch frischen horizontalen und vertikalen Fugen der Loggieninnenseite als tragfähiger Haftgrund für nachfolgendes Anstrichsystem

Menge: 363 m EP: GB:

2.2.6.28

Beschichtung Balkonplattenoberseiten, Epoxidharz, R 10

Beschichtung der vorbehandelten Balkonplattenoberseiten inkl. 4-seitigen Aufkantungen zu aufgehenden Bauteilen wie folgt:

- Grundierung mit transparenten,emissionsminimierten, niedrigviskosen 2K-Epoxidharz,
- Aufbringen einer scharf abgezogenen Kratzspachtelung zur

Egalisierung von Rautiefen bis 1mm, bestehend aus 2K- Eboxidharz und Quarzsand gem.

Herstellervorschrift,

rutschhemmende Ausführung,;Klasse R 10, geprüft.

- Zwischen-u. Deckbeschichtung(1K-PU) lösemittelhaltig, pigmentiert, hochelastisch, UV-beständig,

Verbrauch: je 0,5 kg/m²,

Farbchipseinstreuung (nach Bemusterung AG)

- rutschhemmende Deckversiegelung, R

10 1K-PU-Beschichtung,

lösungsmittelhaltig,elastisch, glänzend

unter Zugabe von 10 Gew.% Slide Stop Rough

(Glasperlen)und max. 6 Gew.%

Verdünner, nach ...Herstellervorgabe

. Standardfarbton nach Wahl des AG

(Annahme RAL 7032-kieselgrau)

- Anarbeiten Bodeneinlauf

An aufgehenden .Außenwänden sind nach entfernen des Fugenmaterials die nunmehr geöffneten Fugen mit Styropur abzustellen(zum späteren Verschuß mit PU-Material) Die Fugen zu Balkonbrüstungsplatten sind prinzipiell offen zu halten!

Der Nachweis der Rutschhemmung (Produktdatenblatt) ist vom AN vor Ausführungsbeginn der örtl. Bauleitung vorzulegen.

Menge: 165 m² EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

2.2.6.29 Zulage für umlaufende Randaufkantung, Winkeleinlage

Zulage v.g. Pos für Anarbeiten der Beschichtung an seitliche Aufkantung der Balkondeckenplatte und an Schaft-u.Außenwand ca. 5 cm als hochführen unter Verwendung eines geeigneten, systemkompatiblen Winkels

Anbindung an Balkontürschwelle und Einlauf
Balkonentwässerung ist mit einzukalkulieren

Menge: 189 m EP: GB:

2.2.6.30 Sicherung Brüstungsplatte

Zur Sicherung der Beton-Brüstungsplatte
auf Anweisung in Abstimmung mit der örtlichen
Bauleitung / mit dem AG wie folgt:

Montage eines eigenständiges Befestigungselementes
(Stahlwinkel verz, L 120x10) mittels spreizdruckfreier
Injektionsbefestigung.

Ankersystem: Injektionssystem mit Zulassung für
Verankerung in Beton C 20/25
2K-Injektionsmörtel:

Befestigungselement: Ankerstange, M 10 x 110

Festigkeitsklasse R-70

Verankerungstiefe: 80 mm

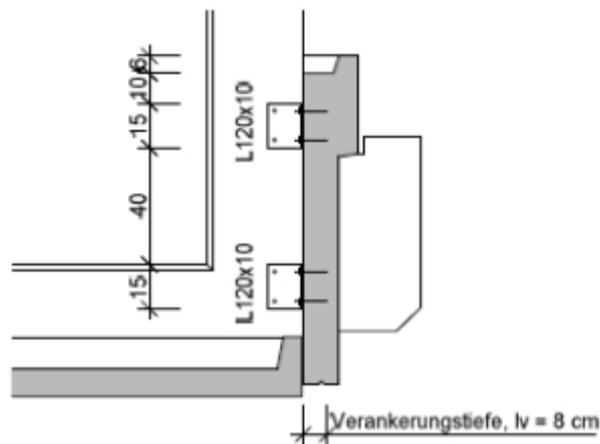
Stahlwinkel: L 120x10 - 150 (verzinkt)

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

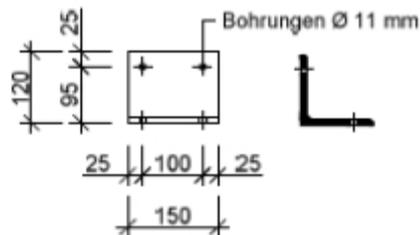
2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR



L 120 x 10 - 150 (S235 JR, feuerverzinkt)

Anzahl: 4x erforderlich



Menge: 12 St EP: GB:

2.2.6.31

Balkonbrüstungskopfausbildung überarbeiten

Oberer Abschluß Balkonbrüstung wie folgt bearbeiten:

- Reprofilierung/ Spachtelung vorderseitige Betonaufkantung
(Abwicklung 6,5 x 7,0 x 10,0 cm, senk-u.waagerecht) mit kunststoffmodifizierten 1-K Reparaturmörtel (faserarmiert)
- Kopfversiegelung mit transparenter, hochelastischer 1K-PU-Versiegelung
- Ausbrüche lt Pos. "Betonschadstellen instandsetzen (Fläche/Kanten)"

Einzellängen: ca 3,60 m

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR



Menge: 10,8 m EP: GB:

2.2.6.32

Balkonkonsole überarbeiten

Ausbruchstellen an Auflagerkonsole der Balkonbrüstung sanieren; Reprofilierung/ Spachtelung der Konsole (Abwicklung ca. H70 x B19 x T26 cm).

Sanierung mittels zugelassenem System bestehend aus Korrosionsschutz für Bewehrung, Reprofilierung der Ausbruchstellen, flächenhafte Instandsetzung und Oberflächenschutz mit sauberer Ausbildung der Bauteilkanten, z.B. System PCI:

- Korrosionsschutz für Bewehrung
- Sanierungsfläche mit Haftgrund einschlänmen und frisch in frisch Betonersatz aufbringen und reprofiliere, dabei Abschlussprofil ca. 10 mm vor Brüstungsplatte setzen
- Nachbehandlung mindestens 5 Tage sicherstellen (feucht halten)

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

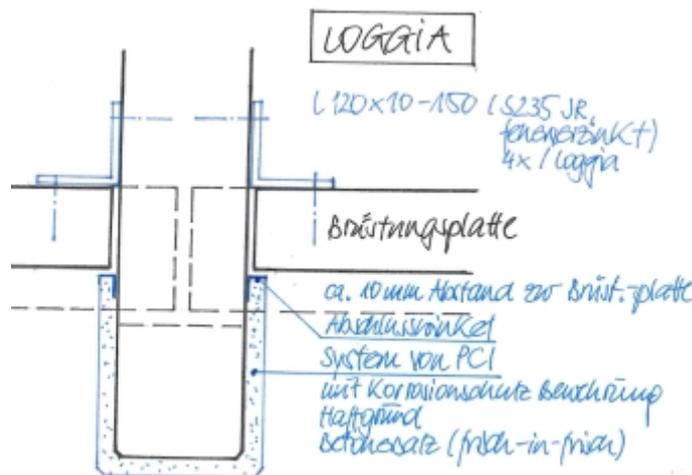
2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

Schadensbild:



Betonabplatzungen an Auflagerkonsolen infolge mangelhafter Betondeckung



Menge: 3 St EP: GB:

2.2.6.33

Balkonflächen, Grundierung, Wände+Balkonbrüstungen

Rollen oder Streichen einer deckenden Spezial-Grundierung pigmentiert, wasserverdünnbar mit gutem Haft- und Deckvermögen auf Betonuntergründen

Die erfolgte Grundierung ist vor der Folgebeschichtung dem AG/örtl. Bauleitung zur Teilabnahme anzuzeigen.

Materialbasis:

-modifizierte, remineralisierende Kunststoffdispersion nach DIN 55945

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

Verbrauch: 250-350 g/m²

Bauteile:

- Balkonschäfte innen-/stirnseitig,
- Balkonschaftsockel innen-/stirn-/außenseitig
- Balkonbrüstungsaufleger innen- /stirnseitig,
- Balkonbrüstungsplatten innen, außen oberer
Teil, Randbereiche/ Stirnseite unten, um

Mosaikfläche

- Balkonbodenplatten unter-/stirnseitig,
- Balkondach unter-/stirnseitig,

Annahme:

- Balkonschäfte bis 10cm unter OKG, ggf. zeitversetzt ausführen

Menge: 700 m² EP: GB:

2.2.6.34

Balkonflächen, Beschichtung, OS DII, weiss/sandgrau

Auftragen einer tieftemperaturelastischen, rissüberbrückenden, u.UV-vernetzenden Schutzbeschichtung aus 1-K-Acryl-Betonanstrich

Erfüllt die Anforderungen für Oberflächenschutzsysteme auf Beton OS D II (ZDV- ING)

Trockenschichtdicke: mind. 300 µm
dazu sind mind. 3 Aufträge

erforderlich !

Verbrauch: ca 200-250 ml/m²je Auftrag

Verarbeitung nach Herstellervorgabe

Materialbasis: Reinacrylat-Dispersion
max. 5% Wasser verdünnbar

Farbton:

- lt. Farbprojekt; Innenseiten und oberer Teil der Balkonbrüstungsaußenseiten über Mosaik (EG-4.OG, außen) in weiss senkrechte Stirnflächen der Schaftwände mit Auflager-konsolen (EG-4.OG) in heller Tönung (HBW >69) entsprechend Grundfarbton bekieste Fassadenelemente (ähnl. sandgrau)

Die abweichende Farbgebung der Stirnflächen und

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

Balkonbrüstungen (außen) ist mit dem Einheitspreis dieser Leistungsposition abgegolten!

Der Auftrag hat zur Erreichung der vollflächig geforderten Mindestschichtdicke volldeckend zu erfolgen und ist manuell (Streichen, Rollen) oder maschinell (Airless-Spritzverfahren) auszuführen.

Bei Bedarf sind Nachbehandlungsmaßnahmen vorzusehen, vor starker Sonneneinstrahlung, Regen, starken Wind aufgeheizten Untergründen schützen
Trocknungszeiten lt. Technischem Merkblatt beachten!
Folgaufträge sind mindestens 1 Arbeitstag vor Ausführung dem AG/der örtlichen Bauleitung nachweislich anzuzeigen!

Bauteil: analog Vorposition.

Menge: 700 m2 EP: GB:

2.2.6.35

Mosaikspiegel Balkonbrüstung imprägnieren

Mosaikspiegel mit einer geeigneten Fassadenimprägnierung beschichten

Ort: Mosaikspiegel an Balkonbrüstungen der Balkonbrüstungen, EG-4.OG

Einzelgrößen: 30 Stk a 3,4 x 0,8 m

Randbereich mit Klebeband lot-u.fluchtgerecht abkleben und wieder rückstandslos entfernen

Menge: 84 m2 EP: GB:

2.2.6.36

Balkonschaftaußenseiten, Aufstandsfugen, waagrecht

Überarbeitung der Schaftaufstandsfugen wie folgt:

-lose, gelockerte, überstehende, nicht haftende/überarbeitbare

Fugenbestandteile entfernen inkl. Entsorgung,
-Untergrundreinigung entsprechend Erfordernis,
-Ab-/Aufplatzungen mit entsprechendem Material (Zementmörtel, pigmentiert im Grundfarbton
Fassade:Sandgrau) aufarbeiten/ reprofiliieren,

Fugenlänge: je ca. 1,60 m.(einschl. Stirnseite)

Menge: 48 m EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

2.2.6.37 **Hydrophobierung,transparent, bekieste Außenschafteiten**
Hydrophobe Imprägnierung von bekiesten Außenputzflächen, mit Microemulsion aus Silanen und oligomeren Alkoxysiloxanen, hydrophobierend, MV 1:9 Gew.-Teile mit Wasser verdünnt,(Verbrauch ca. 40 ml / m²) im Flutverfahren zweimal naß in naß Eine Hinterfeuchtung des Untergrundes durch Risse, Fugen, grobe Poren ist auszuschließen.

Bauteil: Fassade Längs-u.Giebelseiten, Untergrund: 'Beton bekiest.' Farbe: transparent
Menge: 126 m2 EP: GB:

2.2.6.38 **Stundensatz, Betonsanierungsarbeiten**
Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen. Vorabzustimmung AG erforderlich!
Menge: 3 h EP: GB:

2.2.6 Summe Betonflächenarbeiten, Bestandsbalkone

2.2.7 **Nistkästen**
2.2.7.1 **Fledermausquartier**
Bauseitigen Fledermaus- Stein bestehend aus Grund- und Standardstein gem. Vorgabe Artenschutzrechtliches Gutachten an der Fassade anbringen und im Fassadenfarbton beschichten. Genaue Lage in Abstimmung mit naturschutzfachlicher Baubegleitung und Planer.
Menge: 10 St EP: GB:

2.2.7.2 **Mauerseglerkasten 3-fach**
Bauseitigen Mauerseglerkasten mit drei Brutplätzen gem. Vorgabe Artenschutzrechtliches Gutachten an der Fassade anbringen und im Fassadenfarbton beschichten. Genaue Lage in Abstimmung mit naturschutzfachlicher Baubegleitung und Planer.
Menge: 10 St EP: GB:



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

2.2.7.3 **Nischenbrüterkasten**

Bauseitigen Nischenbrüterkasten der Firma Strobel liefern und gem. Vorgabe artenschutzrechtliches Gutachten an der Fassade anbringen und im Fassadenfarbton beschichten. Genaue Lage in Abstimmung mit naturschutzfachlicher Baubegleitung und Planer.

Menge: 10 St EP: GB:

2.2.7 **Summe** Nistkästen

2.2.8 **Sockelflächen/Traufstreifen**

2.2.8.1 **Reinigung Fassade Sockelgeschoss, Beton glatt**

Fassadenreinigung durch geeignete Maßnahmen (Heißdampf-/Wasser-/Niederdruckdruckwasserstrahlen inkl. Nachwaschen/Trocknung, Pressluft o. dgl.) bis zur Entfernung aller haftungsmindernden Bestandteile wie:

Altanstriche,
Verunreinigungen, Staub, Fett, Vermoosungen,
lose anhaftenden Substanzen, lockerem Putz,

usw. zur Erzielung eines tragfähigen Untergrundes, der den Herstelleranforderungen für die Folgebeseichnung entspricht.

Leistung beinhaltet das Sammeln von Abwasser/anfallendem Material sowie Entsorgung gemäß geltender umweltschutz-rechtlicher Bestimmungen und sonstiger zur Erfüllung der Aufgabe erforderlicher Nebenarbeiten.

Ort: Sockel UG, Abzug hofseitige Hauseingänge

Sockelhöhe: in Mittel ca.1,30 m

Menge: 152 m2 EP: GB:

2.2.8.2 **Kernbohrungen im Sockel verschließen**

Bauseitige Kernbohrungen für Baumedien nach Rückbau der Leitungen im Sockel fachgerecht verschließen mit Reparaturmörtel und Haftgrundierung.

Ausführung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/der örtlichen Bauleitung!

Menge geschätzt!



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Menge: 2 St EP: GB:
Übertrag EUR

2.2.8.3 **Risseverpressung, EP-I, 2K, einseitig**

Risse >0,7mm bis ca. 5mm in den Außenwandelementen des Sockels markieren, die nicht auf Korrosion der Bewehrung zurückzuführen sind, durch Auftrennen mit Diamantscheibe erweitern und kraftschlüssig mit niedrigviskosem, zweikomponentigem Epoxidharz verpressen.

Die Risse sind vollständig zu füllen, einschl. aller vorbereiteten, begleitenden und nach der Injektion erforderlichen Arbeiten, um die Bauteiloberfläche entsprechend der ausgeschriebenen Instandsetzungsmaßnahme überarbeiten zu können. Eine geordnete Entsorgung von Leergebinden, Materialresten usw. ist dem Auftraggeber nachzuweisen.

Ausführung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/der örtlichen Bauleitung!

Abrechnung nach Risslänge/Aufmaß.
Menge geschätzt!

Menge: 8 m EP: GB:

2.2.8.4 **Grundierung Betonflächen, Sockel**

Liefern und Auftragen eines pigmentierten, quarzgefüllten Spezial-Grundierungsmittels zur Vorbereitung, Haftvermittlung nachfolgender Beschichtungen

Materialbasis: Kunststoffdispersion
lösungsmittelfrei, wasserverdünnbar
Verbrauch: 350 g/m²

Menge: 152 m² EP: GB:

2.2.8.5 **Füllende Grundbeschichtung (Poren-u.Lunkerverschluss)**

Porenfüllende, strukturangleichende Zwischenbeschichtung mit Poren-u.Lunkerverschluss zur Egalisation der Oberfläche
Zertifizierter Betonschutz geprüft nach ZTV-ING, TL-TP OS.
rißüberdeckend, pigmentiert, matt
Materialbasis: Styrol-Acrylat-Dispersion
Sockelhöhe: ca. 1,30 m

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

Ausführung auch in Teilflächen nach vorheriger
Abstimmung mit AG !

Menge: 152 m2 EP: GB:

2.2.8.6 **Sockelfarbanstrich, 2-fach, HBW >20-39**

Sockelflächen ab OK Gelände
Auftragen einer Reinacrylatfassadenfarbe als
Zwischen-u.Schlußbeschichtung im Außenbereich,

Materialbasis: Silanisieretes Reinacrylat mit
Silikonvergütung

wasserverdünnbar
geschützt gegen Algen-u-Pilzbefall,
Auftrag in mind. 2 Lagen.
Glanzgrad: nach DIN EN 1062, Klasse G3 matt

Farbton:lt. Farbprojekt, dunkle Tönung
Hellbezugswert: > 20-39

Menge: 152 m2 EP: GB:

2.2.8.7 **Sockelfarbanstrich, Leibungen Kellerfenster**

Leistung analog Vorposition, jedoch Ausführung für
umlaufen- de Leibungen der Kellerfenster inkl.
Betonrahmen.

Öffnungsgröße: 9 Stk a`65/45 cm .
Leibungstiefe:ca.14cm, zzgl. Betonrahmenabwick-
lung von ca. 5 cm.

Menge: 70 m EP: GB:

2.2.8.8 **Luken im Gebäudesockel, Beschichtung Metallteile, ca. 90/90 cm**

Im Gebäudesockel vorhandene Kollektor-Luken inkl.
Rahmen, Klinke, Türschild komplett (beidseitig)
behandeln wie folgt:
- Altanstrich auf Eignung/Trag- u. Haftfähigkeit prüfen,
- nicht tragfähige Bestandteile restlos entfernen bzw.
Schad-
stellen entrostet, Oberflächenvorbereitungsgrad St 2,
- Flächen anschleifen und säubern,
- Schadstellen mit 2K-Epoxi-Haftgrund grundieren,
- Zwischen- und Schlussanstrich mit 2K-PUR-Acryl
Seiden-



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.2 Fassade

Übertrag EUR

glanzlack ,

Farbton: gem. Farbprojekt
Lukengröße: ca. 0,90/0,90m zzgl. Rahmen.

Angeb. Fabrikat Zwischen-/Schlussanstrich:

Menge: 2 St EP: GB:

2.2.8.9 **Stundensatz, Maler, Betonsanierer**

Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und
gegen Nachweis zur Ausführung kommen.
Vorabzustimmung AG erforderlich!

Menge: 1 h EP: GB:

2.2.8 Summe Sockelflächen/Traufstreifen

.....

2.2 Summe Fassade

.....



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.3 Klempnerarbeiten

Währung in EUR

2.3.1 Klempnerarbeiten

2.3.1.1 Regenabweisbleche an Loggien, L ca. 3,40 m

Regenabweiserblech neu , Aluminium, Z= ca.440 mm ,
L= ca. 3,40 m Bestandsbalkone

Regenabweiserblech aus 3-fach gekantetem Aluminium,
natur eloxiert, Blechdicke mind 2mm (Abhängig von
Ausladung und Befestigung) liefern und fachgerecht an
den Unterseiten der Loggiadeckenplatte mit
bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln und
unter Beachtung /Nachweis statischer Anforderungen
montieren

Einlage Fugendichband an Balkonkante
Ausführung Schräge in Auskragung unterhalb
Balkonbrüstungsplatte: 18-20°

Ausführung: jeweils an Deckenplatte über EG bis 4.OG

Menge: 30 St EP: GB:

2.3.1.2 Stundensatz, Klempner

Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und
gegen Nachweis zur Ausführung kommen.
Vorabzustimmung AG erforderlich.

Menge: 1 h EP: GB:

2.3.1 Summe Klempnerarbeiten

2.3 Summe Klempnerarbeiten

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.4 Maurerarbeiten Kellergeschoss

Währung in EUR

2.4.1 Maurerarbeiten Kellergeschoss

2.4.1.1 Herstellen einer Brandschutzwand im Kollektorgang 2,00 x 2,38 m, KG, KS 1,8

Herstellen einer 17,5 cm starken Brandschutzwand (EI 90) im Kollektorgang Kellergeschoss, entsprechend zu übergebender Detailzeichnung:
Maße:L/H ca.2,00 m x 2,38 m

- Materialtransport in den Kollektorgang zu Bereich Haus 6 über Luke Hofseite oder Abstellraum Keller Juliusstr. 1
- Herstellung einer Brandschutzwand 17,5 cm stark, KS-Planstein-MW
..Rohdichte: min.1,8, in Dünnbettmörtel
- senkrechten Stöße an anbindende Beton-Längswände ausmörteln und mit zugelassenen

- Mauerverbindern/Anschlussanker (V4A 150x30x30x0,8 mm) und Nagelübeln (mind. 8,0 x 70) in jeder 2.Lagerfuge kraftschlüssig verankern,
- Oberfläche Mauerwerk in Fugenglattstrich herstellen
 - Anlegen einer Türöffnung 76 x 201 cm mit KS-Sturzüberdeckung 17,5 x11,5 cm
 - Lagerfuge an Decke mit Zementquellmörtel ausdrücken
 - vorh.Leitungsführungen unter Decke und Sockel einmauern
 - Schottung von bauseits montierte Rohrummantelungen mittels Brandschutzrohrschalen
 - Kabeldurchführungen mit Brandschutzmörtel vermörteln
 - Abklebe-, Abdeckerarbeiten an Böden, Wänden und Rohren

Brandschutzrohrschalen:
kunstharzgebundene druckfeste Steinwolle mit gitternetzverstärkter ALU-Folie kaschiert,
Einbau/Verarbeitung nach Herstellervorgabe
nichtbrennbar: A2
L= ca.100 cm
Stärke: 30 mm
Innen-DN: 200 mm

Ort: Kollektorgang Haus 6

Menge: 1 St EP: GB:

2.4.1 Summe Maurerarbeiten Kellergeschoss

.....



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2 H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau
2.4 Maurerarbeiten Kellergeschoss

Währung in EUR

2.4 Summe Maurerarbeiten Kellergeschoss

.....

2 Summe H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer

.....

Proj.: P_25_03
LV: 03VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.1 Baustelleneinrichtung

Währung in EUR**3.1.1** Baustelleneinrichtung , anteilig
3.1.1.1 Baustelleneinrichtung (anteilig für 1 von 4 Übergebäuden)

Einrichten, Vorhalten über die vereinbarte Leistungszeit sowie Räumen der Baustelle und Wiederherstellen des Geländes in den ursprünglichen Zustand einschl. Entfernen von Verunreinigungen, mit folgenden in den Pauschalpreis einzurechnenden Leistungen nach Erfordernis, soweit sie nicht in nachfolgenden Einzelpositionen erfasst sind:

- Freimachen des Geländes sowie Herrichten der erforderlichen Lager- und Arbeitsplätze, Baustraßen, Bauwege,
- Bauzaun/Schutzzaun zur Sicherung der Lagerflächen,
- notwendige Geräte, Werkzeuge, Transport-/Hilfsmittel, Tagesunterkünfte,
- Verkehrs-/Baustellensicherungsmaßnahmen, insbesondere der Verkehrswege, Zufahrten, Bürgersteige, Hauseingänge; einschl. Säuberung und ausreichende Baustellenbeleuchtung;
- Beseitigung von im Rahmen der Leistungserbringung verursachten Beschädigungen/Verschmutzungen, auch an Nachbar- oder öffentlichen Grundstücken, Straßen, Gehwegen etc.,
- Beseitigung/Entsorgung von selbst verursachtem Bauschutt und Abbruch-/Restmaterialien, sofern nicht separat in den folgenden Leistungspositionen erwähnt.

Achtung: Lagerplätze stehen nur gemäß BE-Plan in begrenztem Umfang für alle Beteiligten/Auftragnehmer anteilig zur Verfügung.

Das "Los 1 BE" ist über separate Positionen für die Beantragung und Vorhaltung (betreffs Sondernutzung, VRAO) von Lagerplätzen, der Baustellenzufahrten und Überfahrten gemäß BE-Plan ausschließlich im öffentlichen Bereich verantwortlich.

Baustrom-/Bauwasseranschlüsse im UG/EG werden bauseits gestellt, jeweils 1 x hof- u. 1 x straßenseitig,

Verbrauchsabrechnung erfolgt laut BVB.



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.1 Baustelleneinrichtung

Währung in EUR

Baustellen-WC werden bauseitig gestellt,
Baustraße gemäß BE-Plan wird bauseitig erstellt.

Menge: 1 psch EP: GB:

3.1.1.2 Werbeplane / Gerüstplane, komplett (anteilig für 1 von 4 Übergebäuden)

Gerüstplane, Werbeplane komplett, Frontlit ca. 500 g/m²,
100% PVC, wetterbeständig, zur Befestigung am
bauseitigen Gerüst nach Vorgabe des AG liefern,
anbringen, vorhalten und zum Ende der Baumaßnahme
wieder entfernen. Auf Wunsch des AG Überlassung.

Größe: ca. 2,95m / 4,15 m.

Gestaltung mehrfarbig gemäß digitaler Druckvorlage des
Bauherren. Die Druckvorlage im PDF-Format wird den
AN zur Verfügung gestellt.

Menge: 1 St EP: GB:

3.1.1 Summe Baustelleneinrichtung , Anteilig

3.1 Summe Baustelleneinrichtung

.....
.....
.....

Proj.: P_25_03
LV: 03VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Währung in EUR**3.2.1****Fassade Längs- u. Giebelwände (3-Schichten-Platte)**

Die Montage der Außenwände aus 3-Schicht-Elementen (Raster 2,80 x 2,70 m) erfolgte ursprünglich mit offenen Fugenbild (vertikal+horizontal).

Zur Wasserableitung sind in die Vertikalfugen PVC-Streifen, in dafür vorgesehene Führungsnuten, eingeschoben.

Durch zwischenzeitlich erfolgte Sanierungsmaßnahmen wurden die vertikalen u.horizontalen Fugen in Teilbereichen mit nicht schadstoffbelasteten Dichtstoff geschlossen. Dieser ist zu entfernen.

Annahme: 40 % nachträglich verfüllt !

Die horizontale Elementefuge im Drempelgeschoß verbleibt mit Ausnahme der Kreuzungsbereiche zu den Vertikalfugen umlaufend offen als Nistbereich für Vögel und Fledermäuse

Bei der bekieseten Fassadenoberfläche handelt es sich um die 6 cm starke Wetterschale des 3-Schicht Wandelementes. Diese ist mit einer Baustahlmatte, ohne statische Funktion, konstruktiv bewehrt.

Der Einzelstabdurchmesser der Matte beträgt dabei nur 4,0 mm.

Im Zuge der kleinteiligen Ausbesserungsarbeiten von Betonausbrüchen im Randbereich vor Vertikal-u.Horizontalstößen wird daher auf eine Korrosionsschutzbeschichtung von freigelegten Rundstahl verzichtet. Dieser ist in Klein-u.Kleinstlängen zu entfernen.

Die Bearbeitung der vorgesetzten Bestandslogias in extra Titel !

3.2.1.1**Probefläche, Reinigung mit Niederdruckwasserstrahlen, ca. 2x2 m**

Probefläche für Fassadenreinigung mit Niederdruckwasserstrahlen zur Festlegung Reinigungsgrad

Fläche: ca. 2,0 x 2,0 m

Untergrund: 1 x bekiesete Mehrschicht-Wandplatte
1 x Sichtbeton, glatt

Menge: 1 St EP: GB:



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

3.2.1.2 **Herstellung von Musterfläche bis 2,0 m² ,
Hydrophobierung**

Herstellung von Musterflächen
Fassadenhydrophobierung auf unterschiedlich
eingefärbten bekiesten und gereinigten
Bestands-Fassadenflächen mit anteiligen farblich
pigmentierten kleinteiligen Betonausbesserungen
nach Angabe AG

Größe: bis 2,0 m²

Menge: 1 St EP: GB:

3.2.1.3 **Schutz von Bauteilen/Fenstern**

Anbringen, Unterhalten und Beseitigen von
Schutzvorrichtungen (transparente Folien,
Hartfaserplatten o. dgl.) gegen Verstaubung,
Verschmutzung, Wassereindrang und Beschädigung von
Fenstern, Fenstertüren, Fensterbänken, Haustüren sowie
sonstiger an zu bearbeitende Flächen angrenzender bzw.
empfindlicher/zu schützender Bauteile und Flächen, inkl.
zugehöriger Anschlussfugen während der
Fassaden-/Sockelarbeiten.
Bei mehrtägigem Fensterschutz sind Rahmen und Flügel
getrennt abzukleben/zu schützen, so dass sich Fenster
weiterhin öffnen lassen.

Menge: 1 psch EP: GB:

3.2.1.4 **Sicherung Anbauteile Fassade, demontieren**

Bauteile wie: Leuchten, Klingelanlagen, Kabel
und Leitungen, Schilder, Temperaturfühler u.d.gl. in
Abstimmung mit dem Bauherrn während der
Fassadensanierung demontieren, schützen und nach
Angabe AG vor Ort lagern

Menge: 24 St EP: GB:

3.2.1.5 **Öffnung in Fassade, ehem. Klingeltableau, schließen**

Flächen ehem. Klingeltableau mit geeigneten Material
verschließen,
Angleich an Oberfläche mit Streubesplittung, 8-16 mm

Ort: neben Hauseingängen

Menge: 6 St EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

3.2.1.6

Dübelloch schließen

Dübelloch in Wandflächen mit Füllmörtel schließen, einschl. Dübel entfernen, Dübelloch reinigen und bei Bedarf vornässen.
Bauteil :Außenwandflächen im Bereich der vorgestellten Balkone (Loggias)

Menge: 90 St EP: GB:

3.2.1.7

Faschenausbildung im Brüstungsbereich Öffnungen Neubaubalkone

Ausführung von jeweils 2 Stk.Türanschlügen Bereich Brüstung der neu herzustellenden Türöffnungen von Neubaubalkonen
Bestehend aus ca. 4 cm EPS Leibungsdämmung mit Oberputz für Faschenausbildung, einschl. Egalisierungsspachtelung auf Waschbetonanschluß im Bestand, Anputzleiste, Fugendichtbänder, Rolleckgewebewinkel,Oberfläche gefilzt

Faschenbreite ca. 12cm
Gesamtstärke der Anschläge: ca.5,5- 6,5 cm
Tiefe: ca. 10 cm
Höhe: ca. 85 cm

Menge: 60 St EP: GB:

3.2.1.8

Fenster- Türleibungen, Fensteranschluss

Fensteranschluss herstellen.
Seitliche Laibungen mittels PVC Anputzleiste mit Gewebefahne u. Schutzlippe herstellen, Putzhöhe 3mm, Armierungsputz auf Leibungsflächen glatt anziehen - zur Vorderkante hin auf "0" ausziehen (Putzqualität Q2).
oberer Fensteranschluss / Leibung Sturz aufgrund der Schräge mittels Putzabschlussprofil herstellen, 5mm bis vor Fensterkante einbauen mit PU schließen.
Anschließend Farbbeschichtung der Leibungen gemäß Farbprojekt passend zum Bestandsfarbton der Außenwandelemente (Rot- bzw. Steingrau nach Vorgabe des Planers) bzw. weiß innerhalb der Bestandsbalkone.

Zwischen-u. Schlußbeschichtung mit Dispersionsfarbe, matt, pigmentiert, geprüft nach ZTV-ING, TL/TP OS-B und OS-C

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

Farbton: nach Bemusterung / Vorgabe Planer

Abwicklung: ca.12 cm

Leistungsort: an Leibungen 3-seitig um Fenster- u.
Türöffnungen



Menge: 1.171 lfm EP: GB:

3.2.1.9

Innenseiten Hauseingangelement, Haustüranschluss, 4 St. Hofseite

Anschluss Hauseingangstür zu Betonelement am Hauseingang herstellen mittels PVC Anputzleiste mit Gewebefahne u. Schutzlippe, Putzhöhe 3mm, Armierungsputz auf Innenflächen des HE-Elementes glatt anziehen (Putzqualität Q2).
Anschließend Farbbeschichtung der Innenseiten gemäß Farbprojekt weiß.

Zwischen-u. Schlußbeschichtung mit Dispersionsfarbe, matt, pigmentiert,
geprüft nach ZTV-ING, TL/TP OS-B und OS-C
Farbton: nach Bemusterung / Vorgabe Planer

Tiefe der Innenseiten: ca. 20-65 cm

Leistungsort: 3-seitig um hofseitige Hauseingangstüren mit Hauseingangelement

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR



Menge: 24 lfm EP: GB:

3.2.1.10

Fensterbänke, LM-eloxiert, außen, 3-Schichtwände, Ausladung: ca. 145 mm

Fensterbanksystem als Komplettleistung, bestehend aus Alu-Fensterbank, zertifiziert schlagregendichten Bordprofilen als Gleitendstücken, Antidröhnbeschichtung, Anschraubsteg/ Aufkantung mit werkseitig aufgebrachtem Dichtband/APTK- Profil und abziehbarer Schutzfolie, liefern und fachgerecht mit Außengefälle (mind. 5°) hinterlaufsicher und mit schlagregen- dichten Baukörperanschlüssen montieren/verkleben, zeitver- setzt Schutzfolie entfernen/entsorgen. Anschluß (3-seitig umlaufend) an konisch verlaufende Betonleibung des Fensteranschlages der Wetterschale,

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

Leibungsbreite ca. 85 mm
Leistung beinhaltet sämtliche Befestigungsmittel (u.a. V2A- Schrauben mit Kunststoff-Abdeckkappen), den passgerechten Fensterbankunterbau mit Dämmstoffkeil im erforderlichen Neigungswinkel die Abdichtung der Fensterbank zum Baukörper (Unterseite/ Leibungen) mit entsprechenden Fugendichtbändern sowie alle erforderlichen Nebenarbeiten.

Material Aluminium, stranggepresst,
Oberfläche: E6/EV1 bzw. silber eloxiert,
Stärke: mind. 2 mm,
Ausladung: ca. 145 mm (vor Ort festlegen),
Anschraubkante 25 mm
Aufkantung: 20 mm
Abkantung: 40 mm
Endkappen: Ausführung Putzaufkantung

Besonderheit:
Bordprofile sitzen entsprechend Leibungsausführung der 3-Schichtplatte konisch, die vordere Ansicht der Fensterbank mit Abkantung ist beidseitig je ca. 10 mm kürzer als hintere Aufkantung am Fensterrahmen.
Im Bereich der Fenster/Türelemente an Neubaubalkonen ist deren konische Ausführung nur einseitig (an äußerer Bestandsleibung), an gegenüberliegender Seite ist die Fensterbank am Rahmen der neuen Balkontüre auszuklinken, das dazugehörige Bordprofil einzukürzen !

Fassadenüberstand: mind. 40mm,
Länge: 0,90 -1,80 m (an vorderer Kante)
Anzahl:

Ort: Wohngeschossfenster, auch Fenster des Fenster-Türelementes im Bereich der Bestandsloggien und frz. Fenster

Angaben zu bauseits neu eingesetzte Fensterelemente
-Rahmenprofile aus Kunststoff,
-Der Einbau einer zugelassener Dichtfolie im Bereich der äußeren Fensterbankauflage an Fensterrahmen und Bestandsöffnung erfolgt durch Fensterbauer.
-Anschlussprofil ist unten auf 70 mm gekürzt, außen eingerückt, für Anschluss Aluminiumfensterbank

Abrechnung Längenmaß ergibt sich jeweils aus den

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

Außenkanten der Bordprofile.

Menge: 314 m EP: GB:

3.2.1.11 **Balkonaustritt, ALU-Riffelblech, Länge: ca 90 cm ,
Neubaubalkone**

Balkonaustrittprofil aus Aluminium Riffelblech (Warzenblech) für Balkonaustritte liefern und fachgerecht montieren/ verkleben, einschl. aller umlaufenden Anschlüsse, Abkantungen, Bordprofile, hinterlaufensicheren Abdichtungen mit geeigneten Dichtbändern sowie Versiegelungen zum Baukörper, V2A-Befestigungen am Baukörper/Blendrahmen, sonstiger Zubehör- und Befestigungsmittel, gratfreien Rändern und Herstellung der erforderlichen vollflächigen/stabilen Unterlage.

Besonderheit:

einseitig, unter jeweils äußeren Leibung, sitzt Bordprofil, entsprechend verlängerter Leibungsausführung der 3-Schichtplatte konisch, die vordere Ansicht der Fensterbank mit Abkantung ist hier ca.10 mm kürzer als hintere Aufkantung am Fensterrahmen

Ausladung: ca.130 mm,
Länge: ca. 90 cm (an vorderer Kante)
Fassadenüberstand: 25 mm,

Bemusterung mit AG/ Bauleitung.

Blechdicke: 2,5/4,0 mm (ohne/mit Warzen),
Halter: mind. 2 Stk.
Oberfläche: blank,
Anschraubkante: 25 mm
Aufkantung: 20 mm (seitliche Leibungen)
Abkantungen: 20 mm

Fertigungsmaße sind vor Ort zu nehmen!

Ort: Austritte Neubaubalkone

Menge: 30 St EP: GB:

3.2.1.12 **Geländer an franz. Fenster aufarbeiten, neue
Anschlusssteile, ca. 80 x 90 cm**

Bestandsgeländer, bestehend aus Flachstahlrahmen mit Füllstäben aus Rundeisen, mit ausgeformter Wanne für

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

Blumenkasten,
vor franz.Fenster demontieren, abtransportieren in
Werkstatt abstrahlen, feuerverzinken, beschichten wieder
anliefern und montieren,

Montage mittig an konischer Leibungsinenseite mittels
neuem Winkel L 50x45x8 mm und neuem
Anschweißblech 45x30x5 mm
Verbundanker aus Ankerstange M8 x 65 mm (Edelstahl)
und Verbundmörtel
siehe auch statische Angaben

Farbbeschichtung: Rotbraun RAL 8012
analog Geländer
Hauseingangstreppe

Einzelgröße: ca. 80 x 90 cm
mit ca. 30 x 20 cm Ausladung für Blumenkasten
Abstand Geländer zu Leibung: 50 mm beidseitig

Ort: hofseitig Haus H.-Liebmann-Str. 18+24, EG-4.OG

Beachte:
vor Demontage der Gitter sind diese zu Kartieren und
nach Aufarbeitung an selber Stelle wieder zu montieren,
unter Nutzung der bestehende Anschlagbohrungen in
Leibung der Fassadenöffnungen

Menge: 10 St EP: GB:

3.2.1.13 **Geländer an franz. Fenster, Zulage für Erhöhung**

Zulage zur Vorposition.
Erhöhung Geländer an franz. Fenster um 120 mm durch
Aufschweißen von 1 Stück Flachstahl 40x8 mm (2x 90°
abgewinkelt - Höhe 110 mm x Breite ca. 700 mm) inkl.
mittig 1 St. senkrecht eingeschweißten Flachstahl 40x8
mm, 120 mm lang

Menge: 2 St EP: GB:

3.2.1.14 **Absturzsicherung, Fenstertür (franz. Fenster),temporär**

vor Demontage der Fenstergeländer aus v.g. Pos. sind
an den dazugehörigen Fenstertüren die Fenstergriffe
(Oliven) zu entfernen um unbeabsichtigtes Öffnen zu
verhindern, dient als Absturzsicherung!

Die Griffe sind nach Angabe Bauleitung zu lagern und
nach Montage der überarbeiteten Geländer wieder

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

anzubringen.

Menge: 10 St EP: GB:

3.2.1.15

Reinigung Fassade, Oberfläche bekiebt

Fassadenreinigung durch geeignete Maßnahmen (Heißdampf-/Wasser-/Niederdruckdruckwasserstrahlen inkl. Nachwaschen/Trocknung, Pressluft o. dgl.) bis zur Entfernung aller haftungsmindernden Bestandteile wie:

- Altanstriche,
- Verunreinigungen, Staub, Fett, Vermoosungen,
- lose anhaftenden Substanzen wie Pflanzenreste usw. zur Erzielung eines tragfähigen Untergrundes, der den Herstelleranforderungen für die Folgebeseichnung entspricht.

Leistung beinhaltet das Sammeln von Abwasser/anfallendem Material sowie Entsorgung gemäß geltender umweltschutz- rechtlicher Bestimmungen und sonstiger zur Erfüllung der Aufgabe erforderlicher Nebenarbeiten.

Ort: bekiebte Wettervorsatzschale der Längs- u.Giebelwände abzgl. Öffnungen >2,5 m²,

Sockel UG und Fassadefläche vorgestellte Loggias in extra Pos.!

Menge: 2.112 m² EP: GB:

3.2.1.16

Reinigen von Öffnungsleibungen, >= 2,50 m²

wie v.g. Pos. jedoch reinigen von Leibungen, Öffnungsgrößen >= 2,50 m²

einschl. Fensterbankaufnahmen u. Austritte von Balkontüren u. -fenstern im Bestand

Menge: 120 lfm EP: GB:

3.2.1.17

Reinigen Fassade in Teilflächen im Trockeneisverfahren, Zulagepos

Reinigen Fassade in Teilflächen im Trockeneisverfahren, als Zulage zu Pos. 3.2.1.15 zum Entfernen von Rückständen Fassadenbegrünung (Wilder Wein)

Nur auf Anweisung AG!



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

genauer Leistungsumfang ist vor Ausführung festzulegen.

Menge: 60 m2 EP: GB:

3.2.1.18 **Reinigung im Sandstrahl-Schonverfahren, hinter Balkonen, Zulagepos.**

Als Zulage zu v.g. Pos. "Reinigung Fassade, Oberfläche bekies" für Reinigung von bekieseten Außenwandelementen im Bereich der Vorbaubalkone, entfernen von mehrlagigen Farbanstrichen im Sandstrahl-Schonverfahren

Menge: 195 m2 EP: GB:

3.2.1.19 **Reinigen von Öffnungsleibungen, >= 2,50 m², Sandstrahl-Schonverfahren**

wie v.g. Pos. jedoch reinigen von Leibungen, Öffnungsgrößen >= 2,50 m² als Zulagepos. einschl. Fensterbankaufnahmen u. Austritte von Balkontüren u. -fenstern im Bestand

Menge: 180 lfm EP: GB:

3.2.1.20 **Graffiti, anlösen, als Zulageposition**

Anlösen von Graffiti auf senkrechten Außenwandflächen mit Entferner.
Auftrag mit Malerbürste/ Sprühgerät
Anlösen des Graffitis entsprechend Art und Dicke der Verschmutzung.
auch im Schon-Strahlverfahren möglich!

als Zulage zu v.g. Pos. "Reinigung Fassade, Oberfläche bekies"

Untergrund: 'Beton bekies'

Menge: 10 m2 EP: GB:

3.2.1.21 **Fugeneinlage aus Dichtstoff, Faser-/Asbestfreifrei entfernen**

Vorhandene KMF-/asbestfreie Fugendichtstoffe aus einer Kunststoffmatrix (Fugenkitt mit anorganischen Füllstoffen) rückstandsfrei aufnehmen, entferntes Material abtransportieren und fachgerecht entsorgen.

Fugenbreite: bis ca. 4 cm

Fugentiefe: bis ca. 5 cm

Proj.: P_25_03
LV: 03VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EURBauteil:
Fassadenelemente, alle abgedichteten
Vertikal-/HorizontalfugenAbbruch Fugendichtstoffe: Annahme: 50 % aller
horizontalen/vertikale Fugen

Abrechnung nach Aufmaß !

Menge: 701 m EP: GB:

**3.2.1.22 Wind- und Regensperre ausbauen in Vertikalsperren,
partiell**Vorhandene Wind- und Regensperre aus PVC aus den
vertikalen Plattenfugen ausbauen und fachgerecht
entsorgen.Ausbau erfolgt partiell in Einzellängen
Nur entfernen, wenn der Einbau des neuen
Fugendichtstoffes dies erforderlich macht. (Abstand zur
Fassadenplattenoberfläche weniger als 5 cm)
oder hoher Porosität auf Grund UV-Strahlung und
Witterungseinflüsse

Bauteil: Fassadenplatten, vertikale Plattenfugen

nur in Abstimmung mit Bauüberwachung AG!

Menge: 80 m EP: GB:

**3.2.1.23 Elemente- Kanten im Fugenbereich umlaufende Fase
entgraden**angefaste Kanten der Wandelemente, im Bestand,
umlaufend mit geeigneter Betonfräse entgraden bzw.
Fasen nacharbeiten,
bei Fugenbreiten < 10 mm sind diese auf 25 mm
Aufzuweitenlockeres Material an Kanten ist zu entfernen.
zur Schaffung eines homogenen Fugenbildes
Bauschutt sammeln und entsorgen

Menge: 2.802 lfm EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

3.2.1.24

Fugen/ Fugenflanken reinigen

Fuge/Fugenflanken für nachfolgende Beschichtung von losen Ablagerungen rückstandslos reinigen
Material aufnehmen, abtransportieren und fachgerecht entsorgen.

Fugenbreite: bis ca.4,0 cm

Fugentiefe bis ca.5,0 cm

Bauteil : Plattenfugen Vertikal und Horizontal
Giebel+Längswände

Die Positionsmenge entspricht der Gesamtfugenlänge

Menge: 1.401 m EP: GB:

3.2.1.25

Sanierung/Reprofilierung Fugenflanken Elemente, pigmentiert

Reprofilierung von Fehl- u Ausbruchkanten an gereinigten Elementefugen in Einzellängen mit
1K-Schnellreparaturmörtel (Schenkellänge bis 20 mm),
Anarbeitung an bekieste Oberfläche

Auftrag in Schichtdicken von min 3 mm

Mörtelklasse: M1

Materialbasis: kunststoffmodifizierter Zementmörtel

Untergrundbehandlung: vornässen (matt feucht)

Bei Bedarf mit Holzschalung abstellen.

Zugabe einer Farbpigmentierung an Trockenmörtel nach Herstellervorgabe, entsprechend Grundton der Wetterschale Elemente (Farbton: Rot- bzw.Sandgrau)

Schnelles Austrocknen infolge Sonneneinstrahlung, hohe Temperaturen, Zugluft ist durch geeignete Nachbehandlung zu verhindern!

Querschnitt: i.M.30x40 mm

Menge geschätzt!

Vor Ausführung ist der genaue Leistungsumfang mit Bauüberwachung/ AG festzulegen!

Menge: 150 lfm EP: GB:



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

3.2.1.26 **Sanierung/Reprofilierung Ausbruchstellen bis 400 cm²**

wie in v.g. Pos.
beschrieben jedoch Ausbruchstellen bis 400 cm² an
Elementenecken im Bereich der Kreuzfugen,
Auftragstärke: bis 40 mm
evtl. freigelegter Bewehrungsstahl (DN 4 mm) der
konstruktiven Bewehrung Wetterschale ist dabei in Klein-
bzw. Kleinstmengen zu entfernen

vor Ausführung mit AG genaue Anzahl festlegen !

Menge: 150 St EP: GB:

3.2.1.27 **Fugen Hinterfüllung, PE-Rundschnur, bis 40 mm**

Fugen mit einem nicht wassersaugenden
geschlossenem Rundprofil aus
Polyethylen-Schaumstoff nach DIN 18540 hinterfüllen
Fugenbreite: bis 40 mm

Die waagerechte Fugen der längs- u. giebelseitigen
Drempelenelemente bleiben beidseitig als Niststätte für
Fledermäuse etc. offen (außer Kreuzungsbereiche zu
Vertikalfugen)

Die Menge beinhaltet auch die äußeren Anschlussfugen
Loggiaschäfte zu Außenwand.

Menge: 1.401 m EP: GB:

3.2.1.28 **Fugen mit Dichtstoff verfüllen, bis 35/15 mm (B/T), Farbe:
Mittelgrau**

Fugendichtstoff 1-komp., witterungsbeständig, elastisch
zum Schließen der gesäuberten Elementefugen
Grundbasis: Polyurethan

einschl. Betonflankenvorbehandlung mit systemgerechten
Primer nach Herstellervorgabe

Anforderungen an das Produkt:

- Zulässige Gesamtverformung 25%
- Sehr emissionsarm - EMICODE EC1
- Kennzeichnungs- und Lösemittelfrei
- Dichtstoff hochmodular lt. DIN EN ISO 11 600 F 25 HM
- Klassifizierung: EN 15 651-1 F EXT-INT CC 25 HM



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

Farbton: mittelgrau, nach Bemusterung!
Fugenbreite: bis.35 mm
Fugentiefe: ca.15 mm

Ausführung ca. 10 mm von Fassadenoberfläche
ingerückt

Menge: 1.401 m EP: GB:

3.2.1.29 **Fugen mit Dichtstoff verfüllen, bis 50 mm**

Zulage zu v.g. Pos. jedoch für:

Fugenbreite: bis 50 mm
Fugentiefe: bis 20 mm

Menge geschätzt!
Ausführung nur in Abstimmung Bauüberwachung AG

Menge: 250 m EP: GB:

3.2.1.30 **Besandung der Verfugung**

Besandung der Fugenoberfläche mit Quarzsand 0,3-0,8 mm.

Farbe: mittelgrau, nach Bemusterung

Menge: 1.401 m EP: GB:

3.2.1.31 **Stirnseiten Giebelelemente, Sanierung/Reprofilierung
Ausbruchstellen bis 400 cm²**

Reprofilierung von Fehl- u Ausbruchkanten an gereinigten
Stirnseiten der Giebelelemente mit
1K-Schnellreparaturmörtel, Anarbeitung an bekieste
Oberfläche

Ausbruchstellen bis 400 cm² an Elementenecken.
Evtl. freigelegter Bewehrungsstahl (DN 4 mm) der
konstruktiven Bewehrung Wetterschale ist dabei in Klein-
bzw. Kleinstmengen zu entfernen

vor Ausführung mit AG genaue Anzahl festlegen !

Menge: 60 St EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

3.2.1.32

Stirnseiten Giebelelemente ausgleichende Beschichtung, Grundton Bestand

farbliche Beschichtung der senkrechten Stirnseiten Giebelelemente passend zu Grundfarbton der rot bzw. sandgrau getönten Wetterschale (3-Schicht Platte), bestehend aus Grund- Zwischen- u. Deckbeschichtung nach Herstellervorgabe

matt pigmentiert
1K-Acryl-Betonanstrich

Streifenbreite: 26 cm
Ausführung: senkrecht

Menge: 171 lfm EP: GB:

3.2.1.33

Grundierung, transparent-wasserverdünnbar, Fassade an Vorbaubalkonen

Liefern und Auftragen eines tiefeindringenden Spezial-Grundiermittelkonzentrates auf Acrylatbasis für innen und außen zur Vorbereitung nachfolgender Beschichtungen.

Produkteigenschaften:
- Hochkonzentriert und mit 4-5 Teilen Wasser verdünnbar
- Äußerst ergiebig
- Sehr gut festigend
- Hohe Eindringtiefe
- Offenzeit verlängernd

Technische Eigenschaften:
- Dichte: ca. 1,0 g/ cm³
- Farbe: Transparent
- Spritzapplikation im Airless-Verfahren möglich
- Modifizierte, wässrige Kunststoffdispersion.

Verbrauch: 200 ml/m²

Untergrund: Betonoberfläche im Bereich der Vorbaubalkone

Menge: 192 m² EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

3.2.1.34 **Beschichtung Fassade, vollflächig, weiß Innerhalb Bestandsbalkone**

Zwischen-u.Schlußbeschichtung mit Dispersionsfarbe, matt, pigmentiert, geprüft nach ZTV-ING, TL/TP OS-B und OS-C

Oberfläche: Betonfläche
Farbton: weiß,nach Bemusterung

Produkt: 1K-Acryl-Betonanstrich
Verbrauch: 0,60- 0,70 l/m² bei 2- fach. Anstrich

Menge: 192 m2 EP: GB:

3.2.1.35 **Versiegelung Balkontürelemente im Bestand, B< 10 cm**

1K-PU Versiegelung waagerechte Austrittsflächen an Balkontüren, transparent,hochelastisch

Ort: im Bereich der Vorbaubalkone
Streifenbreite: ca. 10 cm

Menge: 30 lfm EP: GB:

3.2.1.36 **Abdeckleiste aus Kunststoff an Balkontür, Bestandsbalkone**

untere Fuge der neu eingesetzten Balkontüre an Bestandsbalkonen mit PVC- Fensterleisten aus Flachprofil verkleiden.

Breite: bis 50 mm
Stärke: ca 2 mm
Farbe: weiß

selbstklebend mit Schaumklebeband und ca. 5 mm Gummilippe (Weichlippe) Witterungs-und UV-beständig

Menge: 30 lfm EP: GB:

3.2.1.37 **Hydrophobierung,transparent, bekieste Außenwand**

Hydrophobe Imprägnierung von bekiesten Außenputzflächen, mit Silikon-Imprägnierung, nass in nass.

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

Bauteil: Fassade Längs- u. Giebelseiten,
Untergrund: 'Beton bekliest.'
Farbe: transparent

Menge: 2.112 m2 EP: GB:

3.2.1.38 **Gerüstankerlöcher verschließen**

Regendichtes Verschließen der Gerüstankerlöcher mit farblich pigmentierten Mörtel MG III, entsprechend Grundton der Wetterschalen Elemente, (Rot-bzw.Beigeton) Abgleich Oberfläche an vorh. bekieste Oberflächenstruktur.

Menge: 2.112 m2 EP: GB:

3.2.1.39 **Vogelschutzgitter Drempelbelüftung instandsetzen**

Vogelschutzgitter (im Bestand) der Lüftungsöffnungen in den Drempel-elementen aus verz.Stahlblech, grobe Verunreinigungen entfernen, Verschraubungen in den Ecken (je 4 Stk 50x5,0 mm) auf Festsitz überprüfen, gegebenenfalls durch Schrauben aus Chromstahl austauschen

Einzelgrößen: 450 x150 mm

Ort: Drempel-elemente in Längswänden über 4.OG

Menge: 142 St EP: GB:

3.2.1 Summe Fassade Längs- u. Giebelwände (3-Schichten-Platte)

3.2.2 Hauseingänge Betonflächen

Die hofseitigen Hauseingänge bestehen aus einen Stb.-Betonfertigteile der WBS-70 Baureihe mit Eingangspodest und Vordach und Schaftwänden. Die 5 Hauseingangselemente sind auf dem Untergeschoß, unterhalb der Erdgeschoßebene, angeordnet (ca.50 cm ü.OKG) und über einen außenseitigen Stb.-Treppenlauf mit 4 Steigungen zugänglich.

Straßenseitig sind keine Eingangselemente angeordnet. Hier ist die Eingangspodestplatte aufzuarbeiten

Elementeabmessungen: 2,40 x 3,05 x 0,25 m(B/H/D)
Ausladung der Schaftwände: 0,40 m
Stärke der Schaftwände: 10 cm -15 cm konisch an

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

Außenwand zwischen Hauseingangsöffnung verlaufend
Hauseingangsöffnung: 180 x 210 cm (B/H)
Überdachung: ca. 2,20 x 0,85 m

Anzahl der Hauseingänge: 5 Stk.

Die Untersichten der Hauseingangspodeste an den hofseitigen Treppenläufen (6 Stk.) sind in extra Pos., siehe Sanierung Außentreppen, erfasst!

3.2.2.1

Schutz von Bauteilen/Flächen - Betoninst.

Schutz entsprechend Erfordernis von Fensterflächen/-bänken, Türflächen, jeweils einschl. Rahmen, Anschlussfugen (auch zum Baukörper) sowie sonstiger an zu bearbeitende Flächen angrenzender, empfindlicher und zu schützender Bauteile/ Flächen bzw. fertiggestellter Teileleistungen (z.B. Hohlkehlen, Dachrandverblechungen Balkone/Hauptdach, Balkondachrinnen, Hauseingangsdächer, Hausnummernbeleuchtung etc.) während sämtlicher Reinigungs-/Vorbehandlungs- und Beschichtungsarbeiten im Rahmen der Leistungserbringung zum Titel "Betonflächenarbeiten" mit eingepassten Hartfaserplatten, Folien, Planen, Klebebändern oder dgl., sowie Randabklebung/-befestigung, incl. Vorhaltung aller erforderlichen Materialien und Beseitigung selbiger nach Abschluss der Arbeiten.

Beim Fensterschutz während mehrtägiger Arbeiten sind Rahmen und Flügel getrennt abzukleben/zu schützen. Schutzmaßnahmen sind mit den Schutzmaßnahmen im Rahmen der Fassadendämmarbeiten abzustimmen.

Menge: 1 psch EP: GB:

3.2.2.2

Vorbehandlung Oberfläche, Hauseingang

Betonflächen auf Schäden wie Kiesnester, Hohlstellen, einbetonierte Fremdkörper, Abplatzungen, Risse sowie Oberflächen-defekte überprüfen. Markieren der Schadstellen.

Vorbehandlung der Bauteilflächen zur Erzielung eines tragfähigen Untergrundes, der den Anforderungen vereinbarter Bestimmungen/Richtlinien bzw. den Herstellervorgaben für die Folgebeschichtung entspricht. Vorhandene Altanstriche, Zementleimschichten und andere trennende Substanzen sind durch Hochdruckwasserstrahlen zu entfernen, Lunker und Poren sind zu öffnen.

Anfallende verfahrensbedingte Vermischungen sammeln

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

und
entsorgen. Flächen bei Erfordernis nachreinigen.

Bauteile: Hauseingangsvorbauten
(Schäfte innen/außen, Deckenuntersichten, inkl.
Stirnflächen; ohne Dachoberseite!)
Hauseingangspodeste

Material: Stahlbeton
Abrechnung nach abgewickelter Fläche,
einschl. Stirnseiten der Überdachung, Schaftwände und
Podestplatte

Menge: 40 m2 EP: GB:

3.2.2.3 **Zulage für minderfeste Schichten Diamantschleifen, HE-Podeste**

Zulage v.g.Pos.
Minderfeste Schichten, Verunreinigungen, Schmutz,
Staub und Fett vollflächig durch geeignete Maßnahmen
fachgerecht entfernen, einschl. der erforderlichen
Mindestnachbearbeitung, z.B. Entstauben etc. sowie
aller erforderlichen Nebenarbeiten und
Schutzmaßnahmen.
Die Abreißfestigkeit muss nach der Untergrund-
vorbereitung im Mittel 1,5 N/mm² betragen, der kleinste
Einzelwert darf 1,0 N/mm² nicht unterschreiten.

Verfahren: Diamantschleifen

Ort: horizontale Podestoberseiten

Einzelfläche: 0,85 x 2,20 m

Menge: 12 m2 EP: GB:

3.2.2.4 **Abtragen von geschädigtem Beton, Einzelfläche 0,01 - 0,10 m²/St**

Abtragen von geschädigtem Beton,
durch Stemmen, einschl. der erf. Nachbearbeitung.
Ausbruchtiefe: bis 30 mm
in Einzelflächen, 0,01 m² - 0,10 m²
Bauschutt entsorgen

Annahme: 6 Stk je Hauseingang

Proj.: P_25_03
LV: 03VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EURAbrechnung nach Aufmaß!
Aufmaß ist vor Überdeckung durch Folgearbeiten dem
AG zur Prüfung vorzulegen!

Menge: 36 St EP: GB:

3.2.2.5 Korrodierte Bewehrung freilegen und entrostet, 0,00 - 0,50 m/Stteilweise Freilegen der korrodierten Bewehrung.
DN < 16 mm, durch StemmenDer Bewehrungsstahl ist nach Normheitsgrad Sa 2 1/2
(metallisch blank) zu entrostet. Der entrostete Stahl
muss staub- u. fettfrei sein
Die Kanten der Ausbruchstellen sind für die weitere
Betoninstandsetzung zwischen 45-60° abzuschrägen
Bauschutt entsorgenAusbruchtiefe: bis 50 mm
Einzellänge: 0,00 - 0,50 m

Annahme: 6 Stk pro Hauseingang

Menge: 36 St EP: GB:

3.2.2.6 Korrosionsschutz-Beschichtung, $\leq 0,50\text{ m/St}$, <math>< 16\text{ mm}</math>Aufbringen der Korrosionsschutzbeschichtung und
Haftbrücke für Betoninstandsetzung
geprüft nach ZTV-ING, TL-TP BE-PCC.
Bewehrung teilweise freiliegend, Durchmesser <math>< 16\text{ mm}</math>,
mit mineralischem System, zweischichtig.
Korrosionsschutz und HaftbrückeMaterialbasis: kunststoffmodifizierter Zementmörtel
Verbrauch: 0,16 kg/St
Einzellänge: 0,00 - 0,50 mAuftragsverfahren als Korrosionsschutz und als
Haftbrücke erfolgt nach HerstellerangabeVerbrauch: ca. 160 g/m Trockenmörtel je Auftrag,
bei DN 16 mm

Schichtdicke für Korrosionsschutz: 1 mm

Korrosionsschutzbehandlung
nur bei Betondeckungen $\leq 10\text{ mm}$ erforderlich

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

(im System mit Reparaturmörtel)

Annahme : 4 Stk pro Hauseingang

Abrechnung nach Aufmaß!
Aufmaß vor Überdeckung durch Folgearbeiten zur
Prüfung AN vorlegen!

Menge: 24 St EP: GB:

3.2.2.7 **Reprofilierung, 0,01-0,10 m², Fläche**

Reprofilierung der Ausbruchstellen in der Fläche mit
schnellhärtendem, zementgebundenem
Instandsetzungsmörtel

mit aktivem Korrosionsschutz
bei mind.1,0 cm Betondeckung

filzbar, geprüft nach
RiLi-SiB (Mörtelklasse M1) einschl. der erforderlichen
Nachbehandlung.
Größtkorn: 1 mm
Einbaubereich: 5 - 40 mm

Produkt: 1K-Schnellreparaturmörtel
Verbrauch: i.Mittel:3,0 kg/Stk

Ausführung: in Einzelflächen 0,01 m² - 0,10 m²

Menge: 12 St EP: GB:

3.2.2.8 **Reprofilierung, 0,01-0,10 m² Kanten**

Betonschadstellen lt. Vorposition instandsetzen, aber
- im Kantenbereich bei Bauteilen lt. Vorposition,
- einschl. erforderlicher Kantenschalung.
Schenkelmaße: bis 10/10 cm.
in Einzelflächen: 0,01 m² - 0,10 m²

Ausführung nur nach Vorabstimmung mit Bauleitung!

Menge: 24 St EP: GB:

3.2.2.9 **Betonschadstellen instandsetzen (Kanten-Mehrlänge)**

Betonschadstellen im Kantenbereich lt. Vorposition
instandsetzen, aber
- für jede angefangene 5 cm beidseitige
Schenkelmehrlänge.

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Menge: 6 m Übertrag EUR EP: GB:

3.2.2.10

Oberflächenschutzsystem Feinspachtelung/Anstrich

Bauteil:- Hauseingangs-Vorbauten mit:
Schaftwänden beidseitig
(außen/innen) einschl Stirnseiten (
B=ca.12 cm)
Dachdeckenplatte: Unterseite und Stirnseite
(ohne Podeste)

1.

PCC-Feinspachtel:
Herstellen einer Feinspachtelung mittels
PCC-Feinspachtel nach ZTV-SIB entsprechend der
Ausführungsanweisung des Herstellers.
Kratz-u.Ausgleichsspachtelung auf nicht
begeh-u.befahrbaren Betonflächen
Untergrund matt feucht,
Nachbehandlung gemäß Ausführungsanweisung.
Oberfläche nach ausreichender Wartezeit mit einer
Schwammscheibe, ohne zusätzlichen Wasserauftrag
filzen

Schichtdicke: min1 mm, max 5 mm, i.M.:3 mm
Materialbasis: kunststoffmodifizierter Mörtel
Materialverbrauch: ca. 1,6 kg/m²/mm
Größtkorn: 0,4 mm

2.

Schutzbeschichtung für Wand-u.Deckenflächen aus
Beton
-rissüberbrückend bei oberflächennahen Rissen < 0,1 mm
-in Verbindung mit vor beschriebener Spachtelung
(ohne Grundierung auftragbar) als OS4
(OS-C) nach Instandsetzungsrichtlinie/
ZTV-ING geprüft
-UV-beständig
-Tausalzbeständig
- max mit 5%Wasser verdünnbar
-erfüllt die Anforderungen der EN 1504-2 und der DIN V
18026, Oberflächenschutzsysteme für Beton

Materialbasis: Styroacrylat-Dispersion

Farbe:Akzentfarben als TSR, < HBW 20 lt.Farbkonzept
für Außen- und Stirnseiten
Innenseiten abweichender Farbton: weiss
Glanzgrad: seidenmatt

Proj.: P_25_03
LV: 03VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

Die vom weißen Farbton der Innenseiten abweichende Farbgebung der Außen- und Stirnseiten ist - ohne separate Vergütung - mit dem Einheitspreis dieser Leistungsposition abgegolten!

Menge: 40 m2 EP: GB:

3.2.2.11

PMMA-Beschichtung Hauseingangs-Podeste, 2,20 x 0,85 m, R11**Grundierung** der gesamten, vorbehandelten Flächen mit

2-komp.Grundierung auf Basis von
Polymethylmethacrylatharz
(PMMA), schnell
reaktiv,lösungsmittelfrei
Materialverbrauch: mind.0,40 kg/m2

Kratzspachtelung der Flächen mit selbstverlaufender PMMA - Quarzsandmischung mittels Rakel oder Gummischieber frisch in frisch in die Grundierung aufziehen und mit der Stachelwalze egalisieren.
Verbrauch: mind 4,0 kg/ m² (bei glatter Fläche !)

PMMA-Beschichtung (3 Komp)

Dickschichtsystem selbstnivellierend,abriebfest
einstreuen farbiger Hartgesteinsgranulate,
Farbton: kieselgrau
Körnung nach Bemusterung
(Annahme 0,5 - 1,0 mm), inkl. Überschussentfernung.
Schichtdicke ca. 4 mm
Rutschhemmung R11

Versiegelung

vollflächiger Auftrag einer geeigneten Versiegelung zur Verbesserung der Reinigungsfähigkeit, sowie Verschleiß-u. Witterungsbeständigkeit,

Oberfläche mit Chips Einstreuung

Rutschhemmung R11

Alle Komponenten im System,
Ausführung entsprechend gemäß Herstellervorgaben
Farbton nach Wahl AG

Zur Vermeidung einer Sperrung der hofseitigen Zugänge

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

(2 Stk.) ist in diese Position der Überbau mit einem Holzlaufsteg einzurechnen. Kurzzeitige Sperrungen bedürfen der Genehmigung durch den AG!

Bauteile:

Horizontalflächen Podestoberseiten
(hof-u.straßenseitig)
Einzelgrößen 3Stk a` 2,20 x 0,85 m (Hof)
3 Stk.a` 1,80 x 0,65 m

Menge: 18 m2 EP: GB:

3.2.2.12 **Kopfversiegelung HE- Podestplatte, straßenseitig**

Versiegelung der lt. Vorposition beschichteten Flächen mit transparentem, UV-beständigem PMMA-Beschichtung durch Ausrollen in gleichmäßiger Schichtstärke entsprechend Herstellerrichtlinien.

Einzelmenge: 0,20 m²
Ort: an ebenerdigen straßenseitigen Podesten
2 x ausführen

Menge: 1,2 m2 EP: GB:

3.2.2.13 **Trittschutz/Kantenprofil, Stufenvorderkante, als Zulage, straßenseitig**

Liefern und montieren von Randabschlüssen im Bereich von Stufenvorderkanten in Form nichtrostender Metall-Treppen- profile mit rutschhemmender Profilierung und Befestigungs- schenkel, in Abstimmung auf Beschichtung, inkl. aller erforderl. Nebenarbeiten und Zubehör als Zulage zur Treppenstufen- beschichtung, Profilenden hinterlaufsicher, nach Bemusterung.

Podeste: straßenseitig, umlaufend 3 Seiten
Einzelabwicklung: ca. 3,0 m

Nur auf Anforderung Bauleitung AG!

Menge: 18 m EP: GB:

3.2.2.14 **Fußabstreiferrost, 60 x 40 cm**

Fußabstreiferrost mit Trag- und Füllstäben als Pressrost (Streckgitter unzulässig!) inkl. Rahmen und Diebstahl- sicherung, alle Teile feuerverzinkt, liefern und einbauen; einschl. Ausbau und Entsorgung der alten Teile sowie

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

aller erforderlichen Anpassarbeiten mit Reparaturmörtel
Rahmeneinbau auf Podestbeschichtung/-dicke
abstimmen!

Rosthöhe: mind. 20mm,

Tragstäbe: 3mm stark,

Maschenweite: 30/10 mm,

Rahmengröße: ca. 60/40 cm.

Ort: Podestplatten HE straßen- u.hofseitig

Menge: 12 St EP: GB:

3.2.2.15 **Stundensatz, Betonsanierungsarbeiten**

Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und
gegen Nachweis zur Ausführung kommen.

Nur auf Anforderung AG !

Menge: 1 h EP: GB:

3.2.2 Summe Hauseingänge Betonflächen

3.2.3 **Instandsetzung Außentreppenanlagen**

Hofseitig sind an Hauseingängen insgesamt:
5 Fertigteile-Stb.-Treppenläufe mit 4 bzw.5 Trittstufen
angeordnet.

Antrittsstufe bündig mit OK Gelände nur Trittfläche
sichtbar!

STG ca.15/33 cm

Lauflänge:ca.1,4 m (im Grundriß)

Laufbreite: ca. 2,32 m

Laufstärke:ca.16 cm

Die Treppenläufe liegen auf Auflagerkonsolen der
Podestplatte des Sonderelementes. (Hauseingang) auf.
Die Bearbeitung der Untersicht des Treppenlaufes ist auf
Grund der geringen Höhe des Eingangspodestes von
max 50 cm über OK-Gelände nur im Randbereich
möglich.

Die ausgewiesenen Mengen sind geschätzt, da Umfang
der Arbeiten erst nach Freistimmen der losen Betonteile
festzustellen ist!

Die Sanierung der Oberseite Podestplatte Hauseingang
ist unter Titel Betonsanierung Hauseingang beschrieben.
Während der Sanierungsarbeiten wird der Hauseingang
für Anwohnerverkehr gesperrt und der straßenseitige



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

Hauszugang genutzt. temporäre Absperrmaßnahmen (z.B. Absperrbaken, Schrankenzaun) sind in Einzelpreise einzurechnen.

3.2.3.1 **Stemmarbeiten, t= bis 3cm, Fläche: 0,50-0,75 m²**

Abstemmen aller losen und geschädigten Betonteile bis auf festes Betongefüge einschl. Freilegen der Bewehrung Ausführung in Einzelflächen.
Leistung inkl. Schuttbeseitigung und Deponiegebühren.
Ausbruchtiefe : bis ca.3 cm
Flächen : 0,5- 0,75 m²
Betongüte : BK 20-25

Ort: Eignungspodest Unterseite, Unterseite + Wangen
Treppenlauf

Abrechnung Kantenbearbeitung nach Abwicklung der Schenkelbreiten !

Menge: 6 m2 EP: GB:

3.2.3.2 **Stemmarbeiten, t > 3cm, Fläche: 0,50-0,75 m²**

wie zu Pos. 01.02.03.0010 jedoch

Einzelfläche: 0,50-0,75 m²
Ausbruchtiefe: > 3 cm

Menge: 1,8 m2 EP: GB:

3.2.3.3 **Stemmarbeiten, t= bis 3cm, Fläche: 0,25-0,50 m²**

wie zu Pos. 3.2.3.1 jedoch

Einzelfläche: 0,25- 0,50 m²

Menge: 12 St EP: GB:

3.2.3.4 **Stemmarbeiten, t >3cm, Fläche: 0,25-0,50 m²**

wie zu Pos 3.2.3.1 jedoch

Einzelfläche: 0,25- 0,50 m²
Ausbruchtiefe : > 3 cm

Menge: 24 St EP: GB:



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

3.2.3.5 **Stemmarbeiten, t=bis 3cm, Fläche: 0,10-0,25 m²**
wie zu Pos. 3.2.3.1 jedoch
Einzelfläche: 0,10- 0,25 m²
Menge: 36 St EP: GB:

3.2.3.6 **Stemmarbeiten, t >3cm, Fläche: 0,10-0,25 m²**
wie zu Pos. 3.2.3.1 jedoch
Einzelfläche: 0,10- 0,25 m²
Ausbruchtiefe : > 3 cm
Menge: 30 St EP: GB:

3.2.3.7 **Stemmarbeiten, t= bis 3cm, Fläche: 0,01- 0,10 m²**
wie zu Pos. 3.2.3.1 jedoch
Einzelfläche: 0,10- 0,25 m²
Menge: 24 St EP: GB:

3.2.3.8 **Stemmarbeiten, t >3cm, Fläche: 0,01- 0,10 m²**
wie zu Pos. 3.2.3.1 jedoch
Einzelfläche:0,01- 0,10 m²
Ausbruchtiefe : > 3 cm
z.B.Trageösenvermörtelungen
Menge: 30 St EP: GB:

3.2.3.9 **Stemmarbeiten, t= bis 3cm, Fläche: < 0,01 m²**
wie zu Pos. 3.2.3.1 jedoch
Einzelfläche: < 0,01 m²
Menge: 54 St EP: GB:

3.2.3.10 **Ausräumen und Ausstemmen einer Fuge**
Ausräumen und Ausstemmen einer Fuge zwischen
Eingangspodest und Treppenlaufpodest.
Fugentiefe bis 10 cm, Fugenbreite max. 3 cm.
Ort: Eingangspodest-Treppenlaufpodest

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

Menge: 12 m EP: GB:

3.2.3.11 **Anschleifen von Betonflächen in Einzelflächen**

Anschleifen von Betonflächen in Einzelflächen
Annahme: ca. 1 m² pro Treppenlauf

Menge: 6 m² EP: GB:

3.2.3.12 **Feuchtstrahlen mit festem Strahlmittel, Treppenlauf mit 4 Stg.**

Feuchtstrahlen mit festem Strahlmittel aller vorgenannten freigelegten Flächen und der freigelegten Bewehrungsstäbe bis zur vollständigen Entsorgung zur Erzielung eines tragfähigen Untergrundes zur Reprofilierung.
Einzukalkulieren ist eine teilweise begrenzte lichte Höhe.

Ort: Untersichten, seitliche Wangen der Treppenläufe
Auflager und Untersicht Treppenpodest des Hauseingangelementes
oberseitige Tritt- u. Setzstufen

freigelegte Bewehrung: metallisch blank, auf Reinheitsgrad

SA 1/2 strahlen.

Menge: 6 St EP: GB:

3.2.3.13 **Korrosionsschutz-Beschichtung, $\leq 0,50$ m/
Betondeckung: < 10 mm**

Aufbringen der Korrosionsschutzbeschichtung und Haftbrücke für Betoninstandsetzung geprüft nach ZTV-ING, TL-TP BE-PCC.
Bewehrung teilweise freiliegend, Durchmesser ≤ 16 mm,
mit mineralischem System, zweischichtig.
Korrosionsschutz und Haftbrücke

Materialbasis: kunststoffmodifizierter Zementmörtel
Einzellänge: bis 0,50 m

Auftragsverfahren als Korrosionsschutz und als Haftbrücke erfolgt nach Herstellerangabe

Verbrauch: ca. 160 g/m Trockenmörtel je Auftrag,
bei DN 12 mm

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

Schichtdicke für Korrosionsschutz: 1 mm

Korrosionsschutzbehandlung
nur bei Betondeckungen ≤ 10 mm erforderlich

Abrechnung nach Aufmaß!
Aufmaß vor Überdeckung durch Folgearbeiten zur
Prüfung AN vorlegen!

Menge: 12 St EP: GB:

3.2.3.14 **Korrosionsschutz-Beschichtung, > 0,50 m/
Betondeckung: ≤ 10 mm**

Aufbringen der Korrosionsschutzbeschichtung und
Haftbrücke für Betoninstandsetzung
geprüft nach ZTV-ING, TL-TP BE-PCC.
Bewehrung teilweise freiliegend, Durchmesser ≤ 12
mm,
mit mineralischem System, zweischichtig.
Korrosionsschutz und Haftbrücke

Materialbasis: kunststoffmodifizierter Zementmörtel

Einzellänge: > 0,50 m in Einzellängen

Auftragsverfahren als Korrosionsschutz und als
Haftbrücke erfolgt nach Herstellerangabe

Verbrauch: ca. 160 g/m Trockenmörtel je Auftrag,
bei DN 12 mm

Schichtdicke für Korrosionsschutz: 1 mm

Korrosionsschutzbehandlung
nur bei Betondeckungen ≤ 10 mm erforderlich

Abrechnung nach Aufmaß!
Aufmaß vor Überdeckung durch Folgearbeiten zur
Prüfung AN vorlegen!

Menge: 6 m EP: GB:

3.2.3.15 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t= bis 3cm, Fläche:
0,50-0,75 m²**

Einbau von Reprofilierungsmörtel an freigelegten
Ausbruchstellen, schnellerhärtend, mit aktivem
Korrosionsschutz, inkl. aller Nebenarbeiten/Hilfsmittel,
abschließend glatt abreiben.

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

Materialbasis: Kunststoffmodifizierter Zementmörtel
ohne Haftbrücke verarbeitbar
für Schichtdicken von 3-40 mm
Mörtelklasse: M1

Einzelgrößen: 0,5 bis 0,75 m²
Tiefe: bis 3,0 cm

Nachbehandlung nach Werksvorschrift je nach Witterung
Einzukalkulieren ist eine teilweise begrenzte lichte Höhe.
Abrechnung Kantenbearbeitung nach Abwicklung der
Schenkelbreiten !

Menge: 9 m2 EP: GB:

3.2.3.16 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t > 3cm, Fläche:
0,50-0,75 m²**

wie zu Pos. 3.2.3.15 jedoch

Einzelfläche: 0,50-0,75 m²
Ausbruchtiefe: > 3 cm

Menge: 1,8 m2 EP: GB:

3.2.3.17 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t= bis 3cm, Fläche:
0,25-0,50 m²**

wie zu Pos. 3.2.3.15 jedoch

Einzelfläche: 0,25- 0,50 m²

Menge: 24 St EP: GB:

3.2.3.18 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t >3cm, Fläche:
0,25-0,50 m²**

wie zu Pos. 3.2.3.15 jedoch

Einzelfläche: 0,25- 0,50 m²
Ausbruchtiefe : > 3 cm

Menge: 30 St EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

3.2.3.19 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t=bis 3cm, Fläche: 0,10-0,25 m²**
wie zu Pos. 3.2.3.15 jedoch
Einzelfläche: 0,10- 0,25 m²
Menge: 36 St EP: GB:

3.2.3.20 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t >3cm, Fläche: 0,10-0,25 m²**
wie zu Pos. 3.2.3.15 jedoch
Einzelfläche: 0,10- 0,25 m²
Ausbruchtiefe : > 3 cm
Menge: 30 St EP: GB:

3.2.3.21 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t= bis 3cm, Fläche: 0,01- 0,10 m²**
wie zu Pos. 3.2.3.15 jedoch
Einzelfläche: 0,10- 0,25 m²
Menge: 24 St EP: GB:

3.2.3.22 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t >3cm, Fläche: 0,01- 0,10 m²**
wie zu Pos. 3.2.3.15 jedoch
Einzelfläche:0,01- 0,10 m²
Ausbruchtiefe : > 3 cm
z.B.Trageösenvermörtelungen
Menge: 30 St EP: GB:

3.2.3.23 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t= bis 3cm, Fläche: < 0,01 m²**
wie zu Pos. 3.2.3.15 jedoch
Einzelfläche: < 0,01 m²
Menge: 54 St EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

3.2.3.24 **Kantenbearbeitung als Zulage, Einzellängen**
Zulage v.g. Pos. 3.2.3.15 bis 3.2.3.23 für

Reprofilierungsarbeiten an Kanten
Ort: Unterseite Treppenpodest und an Treppenwangen in
Ausführung: in Einzellängen

einschl. erforderliche Abstellung mit Holzschalung
Menge: 9 m EP: GB:

3.2.3.25 **Reprofilieren einer Fuge Treppenlaufpodeste**
Reprofilierung der Längsfuge zw. Podest und Treppenlauf
jeweils beidseitig auf ca. 5 cm Tiefe, 10 mm breit, mit
Reparaturmörtel

Ort: Eingangspodeste-Treppenlaufpodeste
Menge: 21 m EP: GB:

3.2.3.26 **Reprofilierung von seitlichen Stufenkanten, waagrecht**
Loses Material von den ausgewaschenen Kanten
entfernen (bis 5 x 5 cm), scharfe Kanten wie in Pos.
3.2.3.15 bis 3.2.3.24 beschrieben herstellen.

Länge Stufenkanten: ca.33 cm
Menge: 6 St EP: GB:

3.2.3.27 **Reprofilierung von senkrechten Stufenkanten**
wie v.g.Pos. 3.2.3.26
Höhe Stufenkanten = 15 cm
Menge: 6 St EP: GB:

3.2.3 Summe Instandsetzung Außentreppenanlagen

3.2.4 Beschichtung Oberflächen Treppenanlage
3.2.4.1 **Aufkleben von Edelstahlwinkeln ca.20/10 mm, Kanten der Trittstufen**
Aufkleben von Edelstahlwinkeln ca.20/10 mm am Rand
beidseits der Trittstufen mit Kunstharzkleber.
Einzellänge der Winkel: ca. 33 cm
obere Stufe mit Fußabtreter: ca. 55 cm

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

leicht abgeschrägt und entgratet, geringer Überstand am
Stufenantritt.

Menge: 21,6 lfm EP: GB:

3.2.4.2

PMMA-Beschichtung Trittstufen HE-Treppenanlagen, R11

Grundierung der gesamten, vorbehandelten Flächen mit
2-komp.Grundierung auf Basis von

Polymethylmethacrylatharz
(PMMA), schnell
reaktiv,lösungsmittelfrei
Materialverbrauch: mind.0,40 kg/m²

Kratzspachtelung der Flächen mit
selbstverlaufender PMMA - Quarzsandmischung
mittels Rakel oder Gummischieber frisch in
frisch in die Grundierung aufziehen und mit der
Stachelwalze egalisieren.

Verbrauch: mind 4,0 kg/ m² (bei glatter Fläche !)
leichtes Gefälle ca.1% zu Trittstufenkante ausbilden,
Gegengefälle an Setzstufe sind zu
vermeiden

PMMA-Beschichtung (3 Komp)
Dickschichtsystem selbstnivellierend,abriebfest
einstreuen farbiger Hartgesteinsgranulate,
Farbton: kieselgrau
Körnung nach Bemusterung
(Annahme 0,5 - 1,0 mm), inkl. Überschussentfernung.
Schichtdicke ca. 4 mm
Rutschhemmung R11

Versiegelung
vollflächiger Auftrag einer geeigneten Versiegelung zur
Verbesserung der Reinigungsfähigkeit, sowie
Verschleiß-u. Witterungsbeständigkeit,
Rutschhemmung R11

Alle Komponenten im System,
Ausführung entsprechend gemäß Herstellervorgaben
Farbton nach Wahl AG

Beschichtung HE-Podeste siehe Pos. 3.2.2.11

Bauteile: Trittstufen von 6 Treppenanlagen
6 Stk. a` 4 STG

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

Einzelgrößen 24 Stk ca. 2,32 x 0,33 m
6 Stk ca. 2,32 x 0,55 m

Menge: 24 m2 EP: GB:

3.2.4.3

Behandlung Setzstufen, Treppen- Podestwangen,

Behandlung Setzstufen, Treppenwangen, Podestwangen,
Unterseite Eingangspodest (nur Randbereich möglich!)
einschl. Wangen der Aussparung mit einem
wasserfesten, frostsicheren und tausalzbeständigen
Betonspachtel einschl. Haftbrücke.
Verarbeitung nach Werksvorschrift.
Einzukalkulieren ist eine lichte Höhe von ca. 1,10 m unter
Eingangspodest.

Menge: 30 m2 EP: GB:

3.2.4.4

Oberflächenschutz Setzstufen, Treppen- u. Podestwangen

Oberflächenschutz Setzstufen, Treppenwangen,
Podestwangen Unterseite Eingangspodest einschl.
Wangen der Aussparung mit einem farbigen Betonfinish
aus wässriger, lösemittelfreier Kunstharzdispersion auf
Reinacrylatbasis, 2-fach.
Verarbeitung nach Werksvorschrift.

Farbe nach Abstimmung mit dem AG.

Einzukalkulieren ist eine lichte Höhe von ca. 1,10 m unter
Eingangspodest.

Menge: 30 m2 EP: GB:

3.2.4.5

Ausbildung einer Dehnungsfuge

Ausbildung einer Dehnungsfuge zwischen Podest und
Treppenlauf einschl. Verfugung mit einem elastischen
Fugendichtstoff 1-komp., witterungsbeständig, elastisch

Grundbasis: Polyurethan

Menge: 21,6 m EP: GB:



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

3.2.4.6 **Stundensatz, Maler, Betonsanierer**

Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen.
Vorabzustimmung AG erforderlich!

Menge: 1 h EP: GB:

3.2.4 Summe Beschichtung Oberflächen Treppenanlage

3.2.5 **Geländer, im Bestand**

3.2.5.1 **Abbau Geländer und Wiederaufbau**

Abbau der Geländer als Baufreiheit für Betonsanierungsarbeiten und Beschichtungsarbeiten.
Wiedereinbau der Geländer so, dass zwischen Stufenkanten und Untergurt genügend Spielraum ist inkl. evtl. zusätzlicher Bohr- und Befestigungsarbeiten an Pfosten und Geländerhalterungen.
Abrechnung erfolgt nach Anzahl der Geländer.

Menge: 12 St EP: GB:

3.2.5.2 **Erneuerung Beschichtung Geländer, außen KH**

Erneuerung Beschichtung Geländer, außen KH, inkl. Untergrundbehandlung.
Ausführung wie folgt:
Intakten Anstrich auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen, nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrostern.
Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Fehlstellen ausspachteln, Schadstellen mit Haftgrund, grundieren.
Zwischenanstrich mit 2K-Epoxid-Haftgrund abgestimmt auf den Farbton der Schlussbeschichtung.
Schlussbeschichtung mit 2K-PUR Acryl Seidenglanzlack.
Farbe: RAL 8012 Rotbraun

Das Geländer besteht

- aus 2 Pfosten ca. 40/40 mm, Länge ca. 1,10 m + Schweißplatte
- aus einem Obergurt, Flachstahl 50/10 mm, Länge ca. 5,20 m
- einem Untergurt, Flachstahl 20/8 mm, Länge ca. 4,70 m und
- ca. 17 Stück Füllstäben, Flachstahl 20/8 mm, Höhe ca. 0,85 m



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

- Gesamteinzellänge: ca. 2,50 m
Die Abrechnung erfolgt nach Anzahl der Geländer.

Ort: 6 Stk.Treppenanlagen hofseitig

Menge: 12 St EP: GB:

3.2.5 Summe Geländer, im Bestand

3.2.6 **Betonflächenarbeiten, Bestandsbalkone**

3.2.6.1 **Schutz von Bauteilen/Flächen - Betoninst.**

Schutz entsprechend Erfordernis von Fensterflächen/-bänken, Türflächen, jeweils einschl. Rahmen, Anschlussfugen (auch zum Baukörper) sowie sonstiger an zu bearbeitende Flächen angrenzender, empfindlicher und zu schützender Bauteile/ Flächen bzw. fertiggestellter Teilleistungen (z.B. Hohlkehlen, Dachrandverblechungen Balkone/Hauptdach, Balkondachrin- nen, Hausnummernbeleuchtung) während sämtlicher Reini- gungs-/Vorbehandlungs- und Beschichtungsarbeiten im Rah- men der Leistungserbringung zum Titel "Betonflächenarbeiten" mit eingepassten Hartfaserplatten, Folien, Planen, Klebebändern oder dgl., sowie Randabklebung/-befestigung, incl. Vorhaltung aller erforderlichen Materialien und Beseitigung selbiger nach Abschluss der Arbeiten.
Beim Fensterschutz während mehrtägiger Arbeiten sind Rahmen und Flügel getrennt abzukleben/zu schützen. Schutzmaßnahmen sind mit den Schutzmaßnahmen im Rah- men der Fassadendämmarbeiten abzustimmen.

Leistungsumfang

3 Stk Doppelbalkonanlagen (EG-4.OG)
= 30 Stk.Einzelbalkone
Einzelfläche: ca. 1,40 x 3,50 m

Menge: 1 psch EP: GB:

3.2.6.2 **Demontage von Balkonverglasungen, Schiebefenstern**

Demontage von Balkonverglasungen und Entsorgung, bestehend aus Rahmen, Schiebescheiben (Einfachverglasung) und Brüstungsabdeckung aus Leichtmetall
Maße: ca 3,41 x 2,0 m



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

Menge: 10 St EP: GB:

3.2.6.3 **Entfernen Holzverkleidungen**

Komplette Demontage und Entsorgung mieter eigener Holzver- u.-bekleidungen inkl. Befestigungen in Loggiabereichen inkl. Beseitigung von Demontageschäden
Dübellöchern mit geeigneten Material schließen

Ausführung nur nach Vorabstimmung mit dem örtlicher Bauleitung AG.

Menge geschätzt, Abrechnung nach Aufmaß!

Menge: 50 m2 EP: GB:

3.2.6.4 **Demontage von Anbauteilen, Horizontalmarkiesen**

Komplette Demontage von An-/Einbauteilen an den zu bearbeitenden Deckenflächen in Form von Markiesenelementen inkl. zugehöriger Befestigungsmittel/Tragkonstruktionen und verschließen von der Demontage geschuldeten Beschädigungen/Löchern mit auf die Folgebeschichtung abgestimmten Materialien.

Bereiche: Bestandsbalkone, Einlagerung im Untergeschoß nach Angabe AG
Ausführung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/der örtlichen Bauleitung.
Menge gemäß Bestandsaufnahme

Menge: 1 St EP: GB:

3.2.6.5 **Demontage von Anbauteilen, Loggias**

Komplette Demontage/Entsorgung von Einbauteilen in vorgestellten Loggias sofern diese nicht bearbeitenden Fassadenflächen in Form von z.B. Verblechungen, Halterungen inkl. zugehöriger Befestigungsmittel/Tragkonstruktionen und verschließen von der Demontage geschuldeten Beschädigungen/Löchern mit auf die Folgebeschichtung abgestimmten Materialien.
Bereiche: Schaftwände, Decken, Fassade Außenwand, Brüstungen

Menge: 12 St EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

3.2.6.6 **Plattenbelag in Mörtelbett abbrechen, Balkonplatte**
Plattenbeläge in Form von im Mörtelbett verlegten Fliesen
(Wand u. Boden), Estrich o.dgl., bis auf Balkonplatte
komplett abbrechen und Flächen für Folgearbeiten
aufarbeiten,
incl. Entsorgung zu Lasten des AN

Aufmaß vor Ausführung bzw. vor Überdeckung durch
Folgearbeiten zur Prüfung/Bestätigung vorlegen !

Balkonplattengrundfläche: 4,8 m².
Konstruktionsdicke: bis ca. 4 cm.

Menge geschätzt, Abrechnung nach Aufmaß !

Menge: 30 m² EP: GB:

3.2.6.7 **Fußbodenbeläge untersch. Art, fest/lose, entfernen, Balkone**
Fußbodenbeläge (PVC, Linoleum, Filzmatten o.ä.), lose
oder verklebt, aufnehmen und entsorgen. Aufmaß vor
Ausführung bzw. vor Überdeckung durch Folgearbeiten
zur Prüfung vorlegen !

Balkonbodengrundfläche: ca. 4,8 m einschl. seitlicher
Aufkantungen

Menge geschätzt, Abrechnung nach Aufmaß !

Menge: 30 m² EP: GB:

3.2.6.8 **Entfernen plast./elast. Fugenverfüllung, Balkonplatte**
Aus horizontalen Bauteilfugen zwischen Betonfertigteilen
vorhandene nachträglich eingebaute Fugenfüllungen
(Mörtel, Bauschaum, Styropor, MIWO,
Holzleisten, Bleche etc.) entsprechend Erfordernis
ausräumen, anfallenden Schutt zur Zwischenlagerstelle
transportieren und entsorgen .
Durch Ausbau verursachte Beschädigungen am
Baukörper sind mit artgleichem Material aufzuarbeiten.

Leistung nur nach Vorabstimmung mit der örtlichen
Bauleitung!

Menge geschätzt,
Abrechnung nach Aufmaß!

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

Fugenmaterial: nicht Schadstoffhaltig

Bereiche:

- Balkonplatten an Gebäudeaußenwand,
Balkonplatten und Brüstungsplatte

Menge: 204 m EP: GB:

3.2.6.9 **Entfernen plast./elast. Altabdichtung, Balkonschaft, innen**

Leistung analog Vorposition, aber im Bereich von vertikalen Bauteilfugen

Bereiche:

- Balkonschaftinnenseite zur Gebäudeaußenwand.

Ausführung der Leistung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/der örtlichen Bauleitung und der Beschichtungsarbeiten

Menge geschätzt!

Annahme 75% der Fugenabwicklung

Menge: 120 m EP: GB:

3.2.6.10 **Vorbehandlung freies Verfahren, Balkone**

Betonflächen auf Schäden wie Kiesnester, Hohlstellen, einbetonierte Fremdkörper, Abplatzungen, Risse sowie Oberflächendefekte überprüfen. Markieren der Schadstellen.

Vorbehandlung der Bauteilflächen zur Erzielung eines tragfähigen Untergrundes, der den Anforderungen vereinbarter Bestimmungen/Richtlinien bzw. den Herstellervorgaben für die Folgebeschichtung entspricht (z.B. Abnadeln, Kärchern Hochdruck, Schleifen). Eventuell vorhandene Altanstriche, Tapeten, elast./plast. Abdichtungen der Aufstandsfugen, Zementleimschichten und andere trennende Substanzen/ Beschichtungen sowie Haken/Dübel sind zu entfernen/entsorgen, Haken/Dübellöcher in Abstimmung auf Folgebeschichtung zu verschließen. Anfallende verfahrensbedingte Vermischungen sammeln und entsorgen. Flächen bei Erfordernis nachreinigen. In Abhängigkeit des gewählten Verfahrens abschnittsweise Staubschutz vorsehen.

Die erforderliche Min.-Abreißfestigkeit von 1,5 N/mm² ist stichprobenartig (Annahme 5 Messungen je Loggiazeile = 10 Messungen) zu prüfen und zu protokollieren.

Bauteile:

Proj.: P_25_03
LV: 03VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

-Balkonschäfte innen/außen/stirnseitig einschl.
Schaftkonsolen der
Balkonbrüstungsaufleger
-Balkonbrüstungsaufleger allseitig
-Balkonbrüstungsplatten allseitig
-Balkonbodenplatten ober-/unter-/stirnseitig
-Balkondach unter-/stirnseitig

Bauteilart:
-bewehrter Beton/Stahlbeton.

Annahme:
Loggiaschäfte bis 15cm unter OK Gelände, ggf.
zeitversetzte Ausführung erforderlich.

Menge: 1.080 m2 EP: GB:

3.2.6.11

**Betonschadstellen instandsetzen (Fläche-Balkone) bis
0,01 m²/T=1,0 cm**

Lose, überstehende und gelockerte Betonteile bis auf das
feste Betongefüge entfernen inkl. Entsorgung.
Betonausbruchstellen fachgerecht reinigen, vorhandene
Bewehrung freilegen und metallisch blank, mechanisch
auf Reinheitsgrad SA 2 1/2 reinigen.

Anschließend schichtenweiser Einbau von
Reprofilierungsmörtel, schnellerhärtend, mit aktivem
Korrosionsschutz, inkl. aller Nebenarbeiten/Hilfsmittel,
abschließend glatt abreiben.
Im Bereich der Schaftaußenseite an bekieste
Oberflächenstruktur anpassen

Materialbasis: Kunststoffmodifizierter Zementmörtel
ohne Haftbrücke verarbeitbar
für Schichtdicken von 3-40 mm
Mörtelklasse: M1

Einzelgrößen: bis 0,01 m²
Tiefe: bis 1,0 cm

Anfallender Bauschutt ist zu Lasten des Auftragnehmers
aufzunehmen, abzutransportieren und zu entsorgen.

Menge geschätzt, Abrechnung nach Aufmaß!
Aufmaß vor Ausführung bzw. vor Überdeckung durch
Folgearbeiten zur Prüfung durch AG/örtl.Bauleitung
vorlegen!

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

Bauteile:

- Balkonschäfte innen/außen/stirnseitig (Schaftkonsolen in extra Pos!).
- Balkonbrüstungsaufleger allseitig
- Balkonbrüstungsplatten allseitig
- Balkonbodenplatten /unter-/stirnseitig
- Balkondach unter-/stirnseitig

Menge: 90 St EP: GB:

3.2.6.12 **Betonschadstellen instandsetzen (Fläche-Balkone) über 0,01 bis 0,05 m²**

wie v. g. Pos. 3.2.6.11 jedoch
in Einzelflächen über 0,01 bis 0,05 m²

Tiefe: von 1 bis 3 cm

Menge: 75 St EP: GB:

3.2.6.13 **Betonschadstellen instandsetzen (Fläche-Balkone) über 0,05 bis 0,10 m²**

wie Pos. 3.2.6.11 jedoch
in Einzelflächen über 0,05 bis 0,10 m²

Tiefe: von 1 bis 3 cm

Menge: 30 St EP: GB:

3.2.6.14 **Betonschadstellen instandsetzen über 0,05 bis 0,10 m², T >3 cm**

wie v.g. Pos 3.2.6.11
in Einzelflächen über 0,05 bis 0,10 m²

jedoch
Tiefe: > 3 cm

Menge: 15 St EP: GB:

3.2.6.15 **Betonschadstellen instandsetzen (Fläche-Balkone) über 0,10 bis 0,25 m²**

wie Pos. 3.2.6.11 jedoch
in Einzelflächen über 0,10 bis 0,25 m²

Tiefe: von 1 bis 3 cm

Menge: 15 St EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

3.2.6.16 Betonschadstellen instandsetzen (Kanten-Balkone), 5/5 cm, >10 cm

Betonschadstellen wie in Pos. 3.2.6.11 beschrieben, instandsetzen, aber
- im Kantenbereich bei senk-u.waagerechten Bauteilen ,
- einschl. erforderlicher Randabstellung mit Holzschalung

Ausführung in Einzelmengen von > 0,10 m
Schenkelmaße: bis 5/5 cm.
mittlere Auftragsstärke PCC-Mörtel: 15 mm

bei Auftragsstärken > 40 mm ist der
Reprofilierungsmörtel in mehreren Lagen einzubauen!

Ausführung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/örtl.
Bauleitung!
Annahme: 25 % der Gesamtlänge

Ort: waagerechter unter-u.obere Stirnseiten der
Brüstungselemente
Stirnseiten der Schaftelemente (senkrecht)

Menge: 30 m EP: GB:

3.2.6.17 Betonschadstellen instandsetzen (Kanten-Balkone), 10/10 cm, Zulage

Betonschadstellen wie in Pos. 3.2.6.16 instandsetzen
aber

Schenkelmaße: bis 10/10 cm.

als Zulagepos.

Ausführung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/örtl.
Bauleitung!

Menge: 3 m EP: GB:

3.2.6.18 Betonschadstellen instandsetzen (Kanten-Balkone), 5/5 cm, < 10 cm

Betonschadstellen wie in Pos. 3.2.6.16 beschrieben, instandsetzen, aber
- im Kantenbereich bei senk-u.waagerechten Bauteilen ,
- einschl. erforderlicher Randabstellung mit Holzschalung

Proj.: P_25_03
LV: 03VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

Ausführung in Einzelmengen von < 0,10 m
Schenkelmaße: bis 5/5 cm.
bei Auftragsstärken > 40 mm ist der
Reprofilierungsmörtel in mehreren Lagen einzubauen!

Ausführung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/örtl.
Bauleitung!

Menge: 9 St EP: GB:

3.2.6.19

**Betonschadstellen instandsetzen Schaftkonsolen
Brüstungsaufleger**

auskragende Schaftkonsolen der Auflager
Brüstungselemente überarbeiten,
Fehlstellen wie in Pos. 3.2.6.11 beschrieben mit
Reprofilierungsmörtel ausbessern,
einschl.Kantenbearbeitung lt.Pos. 3.2.6.16

Einzelmaße: 655 x190 x190 mm (H/B/T)
je 3 Stirnseiten, waagrecht o.+u., und senkrecht
obere+untere Ecke angefasst

Ausführung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/örtl.
Bauleitung!

Menge: 30 St EP: GB:

3.2.6.20

**Korrosionsschutz-Beschichtung, $\leq 0,50\text{ m}$
Betondeckung:<math>< 10\text{ mm}</math>**

Aufbringen der Korrosionsschutzbeschichtung und
Haftbrücke für Betoninstandsetzung
geprüft nach ZTV-ING, TL-TP BE-PCC.
Bewehrung teilweise freiliegend, Durchmesser ≤ 12
mm,
mit mineralischem System, zweischichtig.
Korrosionsschutz und Haftbrücke

Materialbasis: kunststoffmodifizierter Zementmörtel
Verbrauch: 0,16 kg/St
Einzellänge: 0,00 - 0,50 m

Auftragsverfahren als Korrosionsschutz und als
Haftbrücke erfolgt nach Herstellerangabe

Verbrauch: ca.160 g/m Trockenmörtel je Auftrag,
bei DN 12 mm

Schichtdicke für Korrosionsschutz: 1 mm

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

Korrosionsschutzbehandlung
nur bei Betondeckungen ≤ 10 mm erforderlich
(im System mit Reparaturmörtel)

Abrechnung nach Aufmaß!
Aufmaß vor Überdeckung durch Folgearbeiten zur
Prüfung AN vorlegen!

Menge: 15 St EP: GB:

3.2.6.21 **Zulage für Pigmentierung Reparaturmörtel auf Baustelle,
bis 25 cm²**

kunststoffvergüteten Reparaturmörtel auf der Baustelle
kleinteilig mit Farbpigmentierung nach Herstellervorgabe
einmischen,
Fassadengrundton: sandgrau
für Ausbesserungen an bekiesten Außenschaffflächen

als Zulage zu Pos. 3.2.6.11 bis 3.2.6.19
in Einzel- u. Kleinstflächen bis 25 cm²,

Menge: 45 St EP: GB:

3.2.6.22 **Sanierung der Fugenflanken, senk-u.waagerecht**

Die beidseitigen Fugenflanken wie folgt für die
Neuverfugung vorbereiten:
-Fugenflanken u. Plattenränder von haftungsmindernden
Rückständen wie
Verunreinigungen, beschichtungsfeindlichen
Ablagerungen, Dichtstoffreste, Kleber, Öl, Fett,
Altanstriche, Bituminöse Anstriche bereinigen bzw.
mechanisch restlos entfernen
-Abstemmen loser Betonteile
-partielle Schneidearbeiten zur Herstellung des erforderl.
Fugenquerschnitts für neue Fugenabdichtung
-Grundierung Fugenflanken

Fugenbreite: bis 5 cm
Fugentiefe: bis 4 cm

Kalkulationsansatz:
alle horizontalen und vertikalen Fugen der
Loggieninnenseite

Menge: 363 m EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

3.2.6.23 **PE-Rundschnur zur Hinterfüllung der Fugen einbauen**

nicht wassersaugende, geschlossenzellige
PE-Hinterfüllschnur liefern und in vorbereitete
Bauteilfugen(horizontal+vertikal) einbauen
Rundschnurr dabei so einpassen,dass die Fugentiefe ca.
2/3 der Fugenbreite ergibt!
Geeignet für Fugenbreiten bis ca. 50 mm

Bauteil: horizontale obere und vertikale Fugen der
Loggieninnenseite gegen Außenwand
(Fassade)

Menge: 363 m EP: GB:

3.2.6.24 **Fugen mit Dichtstoff verfüllen, b= bis 35 mm, vertikal**

Bauteilfugen aus Vorpositionen mit
geeigneten,dauerelastischen,pastösen 1-K
Fugendichtstoff gemäß DIN EN 15651-1 und DIN 18540
F verfüllen
Leistung einschl. Primern der Fugenflanken gemäß
Herstellervorgabe
Fugentiefe: ca. 10 mm
Fugenbreite: bis 35 mm

Farbe: grau, weiß

Menge: 75 m EP: GB:

3.2.6.25 **Fugen mit Dichtstoff verfüllen, b= bis 35 mm, horizontal,
Hohlkehle**

Bauteilfugen aus Vorpositionen mit
geeigneten,dauerelastischen,pastösen 1-K
Fugendichtstoff gemäß DIN EN 15651-1 und DIN 18540
F verfüllen
Leistung einschl. Primern der Fugenflanken gemäß
Herstellervorgabe,
unter Ausbildung einer Hohlkehle
Fugentiefe: ca. 15 mm
Fugenbreite: bis 35 mm
Farbe: grau, weiß

Ort: Balkonplatte, Balkonboden gegen Außenwand

Menge: 105 m EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

3.2.6.26 **Fugen mit Dichtstoff verfüllen, b= bis 50 mm, als Zulage**
wie v.g. Pos. jedoch:

Fugenbreite: bis 50 mm

als Zulageposition
Menge: 45 m EP: GB:

3.2.6.27 **Fugen besanden**
Besanden der noch frischen horizontalen und vertikalen Fugen der Loggieninnenseite als tragfähiger Haftgrund für nachfolgendes Anstrichsystem
Menge: 363 m EP: GB:

3.2.6.28 **Beschichtung Balkonplattenoberseiten, Epoxidharz, R 10**
Beschichtung der vorbehandelten Balkonplattenoberseiten inkl. 4-seitigen Aufkantungen zu aufgehenden Bauteilen wie folgt:

- Grundierung mit transparenten,emissionsminimierten, niedrigviskosen 2K-Epoxidharz,
- Aufbringen einer scharf abgezogenen Kratzspachtelung zur Egalisierung von Rautiefen bis 1mm, bestehend aus 2K- Eboxidharz und Quarzsand gem. Herstellervorschrift, rutschhemmende Ausführung, :Klasse R 10, geprüft.
- Zwischen-u. Deckbeschichtung(1K-PU) lösemittelhaltig, pigmentiert, hochelastisch, UV-beständig, Verbrauch: je 0,5 kg/m², Farbchipseinstreuung (nach Bemusterung AG)
10 - rutschhemmende Deckversiegelung, R 10 1K-PU-Beschichtung, lösungsmittelhaltig,elastisch, glänzend unter Zugabe von 10 Gew.% Slide Stop Rough (Glasperlen)und max. 6 Gew.% Verdünner, nach ...Herstellervorgabe
. Standardfarbton nach Wahl des AG (Annahme RAL 7032-kieselgrau)
- Anarbeiten Bodeneinlauf
An aufgehenden .Außenwänden sind nach entfernen des Fugenmaterials die nunmehr geöffneten Fugen mit Styropur abzustellen(zum späteren Verschluß mit PU-Material) Die Fugen zu Balkonbrüstungsplatten sind

Proj.: P_25_03
LV: 03VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

prinzipiell offen zu halten!
Der Nachweis der Rutschhemmung (Produktdatenblatt)
ist vom AN vor Ausführungsbeginn der örtl. Bauleitung
vorzulegen.

Menge: 165 m² EP: GB:**3.2.6.29 Zulage für umlaufende Randaufkantung, Winkleinlage**

Zulage v.g. Pos für Anarbeiten der Beschichtung an
seitliche Aufkantung der Balkondeckenplatte und an
Schaft-u.Außenwand ca. 5 cm als hochführen unter
Verwendung eines geeigneten, systemkompatiblen
Winkels

Anbindung an Balkontürschwelle und Einlauf
Balkonentwässerung ist mit einzukalkulieren

Menge: 189 m EP: GB:

3.2.6.30 Sicherung Brüstungsplatte

Zur Sicherung der Beton-Brüstungsplatte
auf Anweisung in Abstimmung mit der örtlichen
Bauleitung / mit dem AG wie folgt:

Montage eines eigenständiges Befestigungselementes
(Stahlwinkel verz, L 120x10) mittels spreizdruckfreier
Injektionsbefestigung.

Ankersystem: Injektionssystem mit Zulassung für
Verankerung in Beton C 20/25

2K-Injektionsmörtel:

Befestigungselement: Ankerstange, M 10 x 110

Festigkeitsklasse R-70

Verankerungstiefe: 80 mm

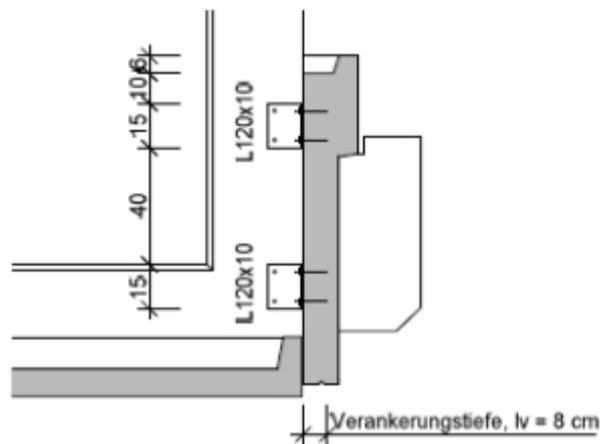
Stahlwinkel: L 120x10 - 150 (verzinkt)

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

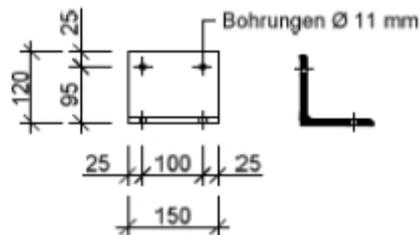
3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR



L 120 x 10 - 150 (S235 JR, feuerverzinkt)

Anzahl: 4x erforderlich



Menge: 12 St EP: GB:

3.2.6.31

Balkonbrüstungskopfausbildung überarbeiten

Oberer Abschluß Balkonbrüstung wie folgt bearbeiten:

- Reprofilierung/ Spachtelung vorderseitige Betonaufkantung
(Abwicklung 6,5 x 7,0 x 10,0 cm, senk-u.waagerecht) mit kunststoffmodifizierten 1-K Reparaturmörtel (faserarmiert)
- Kopfversiegelung mit transparenter, hochelastischer 1K-PU-Versiegelung
- Ausbrüche lt Pos. 01.02.06.0120 bis 01.02.06.0210

Einzellängen: ca 3,60 m

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR



Menge: 10,8 m EP: GB:

3.2.6.32

Balkonkonsole überarbeiten

Ausbruchstellen an Auflagerkonsole der Balkonbrüstung sanieren; Reprofilierung/ Spachtelung der Konsole (Abwicklung ca. H70 x B19 x T26 cm).

Sanierung mittels zugelassenem System bestehend aus Korrosionsschutz für Bewehrung, Reprofilierung der Ausbruchstellen, flächenhafte Instandsetzung und Oberflächenschutz mit sauberer Ausbildung der Bauteilkanten, z.B. System PCI:

- Korrosionsschutz für Bewehrung
- Sanierungsfläche mit Haftgrund einschlänmen und frisch in frisch Betonersatz aufbringen und reprofiliere, dabei Abschlussprofil ca. 10 mm vor Brüstungsplatte setzen
- Nachbehandlung mindestens 5 Tage sicherstellen (feucht halten)

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

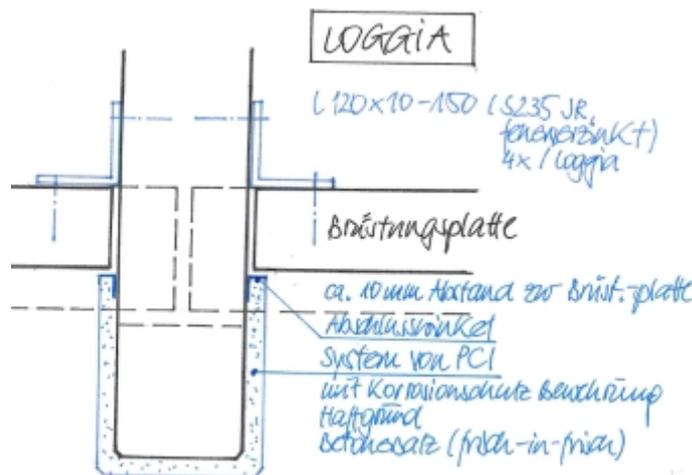
3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

Schadensbild:



Betonabplatzungen an Auflagerkonsolen infolge mangelhafter Betondeckung



Menge: 3 St EP: GB:

3.2.6.33

Balkonflächen, Grundierung, Wände+Balkonbrüstungen

Rollen oder Streichen einer deckenden Spezial-Grundierung pigmentiert, wasserverdünnbar mit gutem Haft- und Deckvermögen auf Betonuntergründen

Die erfolgte Grundierung ist vor der Folgebeschichtung dem AG/örtl. Bauleitung zur Teilabnahme anzuzeigen.

Materialbasis:

-modifizierte, remineralisierende Kunststoffdispersion nach DIN 55945

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

Verbrauch: 250-350 g/m²

Bauteile:

- Balkonschäfte innen-/stirnseitig,
- Balkonschaftsockel innen-/stirn-/außenseitig
- Balkonbrüstungsaufleger innen- /stirnseitig,
- Balkonbrüstungsplatten innen, außen oberer Teil, Randbereiche/ Stirnseite unten, um

Mosaikfläche

- Balkonbodenplatten unter-/stirnseitig,
- Balkondach unter-/stirnseitig,

Annahme:

- Balkonschäfte bis 10cm unter OKG, ggf. zeitversetzt ausführen

Menge: 700 m² EP: GB:

3.2.6.34

Balkonflächen, Beschichtung, OS DII, weiss/sandgrau

Auftragen einer tieftemperaturelastischen, rissüberbrückenden, u.UV-vernetzenden Schutzbeschichtung aus 1-K-Acryl-Betonanstrich

Erfüllt die Anforderungen für Oberflächenschutzsysteme auf Beton OS D II (ZDV- ING)

Trockenschichtdicke: mind. 300 µm
dazu sind mind. 3 Aufträge

erforderlich !

Verbrauch: ca 200-250 ml/m²je Auftrag

Verarbeitung nach Herstellervorgabe

Materialbasis: Reinacrylat-Dispersion
max. 5% Wasser verdünnbar

Farbton:

- lt. Farbprojekt; Innenseiten und oberer Teil der Balkonbrüstungsaußenseiten über Mosaik (EG-4.OG, außen) in weiss senkrechte Stirnflächen der Schaftwände mit Auflager-konsolen (EG-4.OG) in heller Tönung (HBW >69) entsprechend Grundfarbton bekieste Fassadenelemente (ähnl. sandgrau)

Die abweichende Farbgebung der Stirnflächen und

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

Balkonbrüstungen (außen) ist mit dem Einheitspreis dieser Leistungsposition abgegolten!

Der Auftrag hat zur Erreichung der vollflächig geforderten Mindestschichtdicke volldeckend zu erfolgen und ist manuell (Streichen, Rollen) oder maschinell (Airless-Spritzverfahren) auszuführen.

Bei Bedarf sind Nachbehandlungsmaßnahmen vorzusehen, vor starker Sonneneinstrahlung, Regen, starken Wind aufgeheizten Untergründen schützen
Trocknungszeiten lt. Technischem Merkblatt beachten!
Folgaufträge sind mindestens 1 Arbeitstag vor Ausführung dem AG/der örtlichen Bauleitung nachweislich anzuzeigen!

Bauteil: analog Vorposition.

Menge: 700 m2 EP: GB:

3.2.6.35 **Mosaikspiegel Balkonbrüstung imprägnieren**

Mosaikspiegel mit einer geeigneten Fassadenimprägnierung beschichten

Ort: Mosaikspiegel an Balkonbrüstungen der Balkonbrüstungen, EG-4.OG

Einzelgrößen: 30 Stk a 3,4 x 0,8 m

Randbereich mit Klebeband lot-u.fluchtgerecht abkleben und wieder rückstandslos entfernen

Menge: 84 m2 EP: GB:

3.2.6.36 **Balkonschaftaußenseiten, Aufstandsfugen, waagrecht**

Überarbeitung der Schaftaufstandsfugen wie folgt:

-lose, gelockerte, überstehende, nicht haftende/überarbeitbare

Fugenbestandteile entfernen inkl. Entsorgung,
-Untergrundreinigung entsprechend Erfordernis,
-Ab-/Aufplatzungen mit entsprechendem Material (Zementmörtel, pigmentiert im Grundfarbton
Fassade: Sandgrau) aufarbeiten/ reprofiliieren,

Fugenlänge: je ca. 1,60 m.(einschl. Stirnseite)

Menge: 48 m EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

3.2.6.37 **Hydrophobierung, transparent, bekieste Außenschafteiten**
Hydrophobe Imprägnierung von bekiesten Außenputzflächen, mit Microemulsion aus Silanen und oligomeren Alkoxysiloxanen, hydrophobierend, MV 1:9 Gew.-Teile mit Wasser verdünnt, (Verbrauch ca. 40 ml / m²) im Flutverfahren zweimal naß in naß Eine Hinterfeuchtung des Untergrundes durch Risse, Fugen, grobe Poren ist auszuschließen.

Bauteil: Fassade Längs-u. Giebelseiten, Untergrund: 'Beton bekiest.' Farbe: transparent
Menge: 126 m2 EP: GB:

3.2.6.38 **Stundensatz, Betonsanierungsarbeiten**
Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen. Vorabzustimmung AG erforderlich!
Menge: 3 h EP: GB:

3.2.6 Summe Betonflächenarbeiten, Bestandsbalkone

3.2.7 Nistkästen
3.2.7.1 **Fledermausquartier**
Bauseitigen Fledermaus- Stein bestehend aus Grund- und Standardstein gem. Vorgabe Artenschutzrechtliches Gutachten an der Fassade anbringen und im Fassadenfarbton beschichten. Genaue Lage in Abstimmung mit naturschutzfachlicher Baubegleitung und Planer.
Menge: 10 St EP: GB:

3.2.7.2 **Mauerseglerkasten 3-fach**
Bauseitigen Mauerseglerkasten mit drei Brutplätzen gem. Vorgabe Artenschutzrechtliches Gutachten an der Fassade anbringen und im Fassadenfarbton beschichten. Genaue Lage in Abstimmung mit naturschutzfachlicher Baubegleitung und Planer.
Menge: 10 St EP: GB:



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

3.2.7.3 **Nischenbrüterkasten**

Bauseitigen Nischenbrüterkasten der Firma Strobel liefern und gem. Vorgabe artenschutzrechtliches Gutachten an der Fassade anbringen und im Fassadenfarbton beschichten. Genaue Lage in Abstimmung mit naturschutzfachlicher Baubegleitung und Planer.

Menge: 10 St EP: GB:

3.2.7 Summe Nistkästen

3.2.8 **Sockelflächen/Traufstreifen**

3.2.8.1 **Reinigung Fassade Sockelgeschoss, Beton glatt**

Fassadenreinigung durch geeignete Maßnahmen (Heißdampf-/Wasser-/Niederdruckdruckwasserstrahlen inkl. Nachwaschen/Trocknung, Pressluft o. dgl.) bis zur Entfernung aller haftungsmindernden Bestandteile wie:

Altanstriche,
Verunreinigungen, Staub, Fett, Vermoosungen,
lose anhaftenden Substanzen, lockerem Putz,

usw. zur Erzielung eines tragfähigen Untergrundes, der den Herstelleranforderungen für die Folgebeschichtung entspricht.

Leistung beinhaltet das Sammeln von Abwasser/anfallendem Material sowie Entsorgung gemäß geltender umweltschutz-rechtlicher Bestimmungen und sonstiger zur Erfüllung der Aufgabe erforderlicher Nebenarbeiten.

Ort: Sockel UG, Abzug hofseitige Hauseingänge

Sockelhöhe: in Mittel ca.1,30 m

Menge: 183 m2 EP: GB:

3.2.8.2 **Kernbohrungen im Sockel verschließen**

Bauseitige Kernbohrungen für Baumedien nach Rückbau der Leitungen im Sockel fachgerecht verschließen mit Reparaturmörtel und Haftgrundierung.

Ausführung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/der örtlichen Bauleitung!

Menge geschätzt!

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Menge: 2 St EP: GB:
Übertrag EUR
 EP: GB:

3.2.8.3 **Risseverpressung, EP-I, 2K, einseitig**

Risse >0,7mm bis ca. 5mm in den Außenwandelementen des Sockels markieren, die nicht auf Korrosion der Bewehrung zurückzuführen sind, durch Auftrennen mit Diamantscheibe erweitern und kraftschlüssig mit niedrigviskosem, zweikomponentigem Epoxidharz verpressen.

Die Risse sind vollständig zu füllen, einschl. aller vorbereiteten, begleitenden und nach der Injektion erforderlichen Arbeiten, um die Bauteiloberfläche entsprechend der ausgeschriebenen Instandsetzungsmaßnahme überarbeiten zu können. Eine geordnete Entsorgung von Leergebinden, Materialresten usw. ist dem Auftraggeber nachzuweisen.

Ausführung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/der örtlichen Bauleitung!

Abrechnung nach Risslänge/Aufmaß.
Menge geschätzt!

Menge: 8 m EP: GB:

3.2.8.4 **Grundierung Betonflächen, Sockel**

Liefern und Auftragen eines pigmentierten, quarzgefüllten Spezial-Grundierungsmittels zur Vorbereitung, Haftvermittlung nachfolgender Beschichtungen

Materialbasis: Kunststoffdispersion
 lösungsmittelfrei, wasserverdünnbar
 Verbrauch: 350 g/m²

Menge: 183 m² EP: GB:

3.2.8.5 **Füllende Grundbeschichtung (Poren-u.Lunkerverschluss)**

Porenfüllende, strukturangleichende Zwischenbeschichtung mit Poren-u.Lunkerverschluss zur Egalisation der Oberfläche
 Zertifizierter Betonschutz geprüft nach ZTV-ING, TL-TP OS.

rißüberdeckend, pigmentiert, matt
 Materialbasis: Styrol-Acrylat-Dispersion
 Sockelhöhe: ca. 1,30 m

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

Ausführung auch in Teilflächen nach vorheriger
Abstimmung mit AG !

Menge: 183 m2 EP: GB:

3.2.8.6 **Sockelfarbanstrich, 2-fach, HBW >20-39**

Sockelflächen ab OK Gelände
Auftragen einer Reinacrylatfassadenfarbe als
Zwischen-u.Schlußbeschichtung im Außenbereich,

Materialbasis: Silanisieretes Reinacrylat mit
Silikonvergütung

wasserverdünnbar
geschützt gegen Algen-u-Pilzbefall,
Auftrag in mind. 2 Lagen.
Glanzgrad: nach DIN EN 1062, Klasse G3 matt

Farbton:lt. Farbprojekt, dunkle Tönung
Hellbezugswert: > 20-39

Menge: 183 m2 EP: GB:

3.2.8.7 **Sockelfarbanstrich, Leibungen Kellerfenster**

Leistung analog Vorposition, jedoch Ausführung für
umlaufen- de Leibungen der Kellerfenster inkl.
Betonrahmen.

Öffnungsgröße: 9 Stk a`65/45 cm .
Leibungstiefe:ca.14cm, zzgl. Betonrahmenabwick-
lung von ca. 5 cm.

Menge: 84 m EP: GB:

3.2.8.8 **Luken im Gebäudesockel, Beschichtung Metallteile, ca. 90/90 cm**

Im Gebäudesockel vorhandene Kollektor-Luken inkl.
Rahmen, Klinke, Türschild komplett (beidseitig)
behandeln wie folgt:
- Altanstrich auf Eignung/Trag- u. Haftfähigkeit prüfen,
- nicht tragfähige Bestandteile restlos entfernen bzw.
Schad-
stellen entrostet, Oberflächenvorbereitungsgrad St 2,
- Flächen anschleifen und säubern,
- Schadstellen mit 2K-Epoxi-Haftgrund grundieren,
- Zwischen- und Schlussanstrich mit 2K-PUR-Acryl
Seiden-



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.2 Fassade

Übertrag EUR

glanzlack ,

Farbton: gem. Farbprojekt
Lukengröße: ca. 0,90/0,90m zzgl. Rahmen.

Angeb. Fabrikat Zwischen-/Schlussanstrich:

Menge: 2 St EP: GB:

3.2.8.9 **Stundensatz, Maler, Betonsanierer**

Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen.
Vorabzustimmung AG erforderlich!

Menge: 1 h EP: GB:

3.2.8 Summe Sockelflächen/Traufstreifen

.....

3.2 Summe Fassade

.....



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.3 Klempnerarbeiten

Währung in EUR

3.3.1 Klempnerarbeiten

3.3.1.1 Regenabweisbleche an Loggien, L ca. 3,40 m

Regenabweiserblech neu , Aluminium, Z= ca.440 mm ,
L= ca. 3,40 m Bestandsbalkone

Regenabweiserblech aus 3-fach gekantetem Aluminium,
natur eloxiert, Blechdicke mind 2mm (Abhängig von
Ausladung und Befestigung) liefern und fachgerecht an
den Unterseiten der Loggiadeckenplatte mit
bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln und
unter Beachtung /Nachweis statischer Anforderungen
montieren

Einlage Fugendichband an Balkonkante
Ausführung Schräge in Auskragung unterhalb
Balkonbrüstungsplatte: 18-20°

Ausführung: jeweils an Deckenplatte über EG bis 4.OG

Menge: 30 St EP: GB:

3.3.1.2 Stundensatz, Klempner

Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und
gegen Nachweis zur Ausführung kommen.
Vorabzustimmung AG erforderlich.

Menge: 1 h EP: GB:

3.3.1 Summe Klempnerarbeiten

=====

3.3 Summe Klempnerarbeiten

=====

Proj.: P_25_03
LV: 03VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.4 Maurerarbeiten Kellergeschoss

Währung in EUR**3.4.1 Maurerarbeiten Kellergeschoss****3.4.1.1 Herstellen einer Brandschutzwand im Kollektorgang 2,00 x 2,38 m, KG, KS 1,8**

Herstellen einer 17,5 cm starken Brandschutzwand (EI 90) im Kollektorgang Kellergeschoss, entsprechend zu übergebender Detailzeichnung:
Maße:L/H ca.2,00 m x 2,38 m

- Materialtransport in den Kollektorgang zu Bereich Haus 6 über Luke Hofseite oder Abstellraum Keller Juliusstr. 1
- Herstellung einer Brandschutzwand 17,5 cm stark, KS-Planstein-MW
..Rohdichte: min.1,8, in Dünnbettmörtel
- senkrechten Stöße an anbindende Beton-Längswände ausmörteln und mit zugelassenen

Mauerverbindern/Anschlussanker (V4A 150x30x30x0,8 mm) und Nagelübeln (mind. 8,0 x 70) in jeder 2.Lagerfuge kraftschlüssig verankern,
- Oberfläche Mauerwerk in Fugenglattstrich herstellen
- Anlegen einer Türöffnung 76 x 201 cm mit KS-Sturzüberdeckung 17,5 x11,5 cm
- Lagerfuge an Decke mit Zementquellmörtel ausdrücken
- vorh.Leitungsführungen unter Decke und Sockel einmauern
- Schottung von bauseits montierte Rohrummantelungen mittels Brandschutzrohrschalen
- Kabeldurchführungen mit Brandschutzmörtel vermörteln
- Abklebe-, Abdeckerarbeiten an Böden, Wänden und Rohren

Brandschutzrohrschalen:
kunstharzgebundene druckfeste Steinwolle mit gitternetzverstärkter ALU-Folie

kaschiert,
Einbau/Verarbeitung nach Herstellervorgabe
nichtbrennbar: A2
L= ca.100 cm
Stärke: 30 mm
Innen-DN: 200 mm

Ort: Kollektorgang Haus 16 + 26

Menge: 2 St EP: GB:

3.4.1 Summe Maurerarbeiten Kellergeschoss



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

3 H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26
3.4 Maurerarbeiten Kellergeschoss

Währung in EUR

3.4 Summe Maurerarbeiten Kellergeschoss

.....

3 Summe H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26

.....

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.1 Baustelleneinrichtung

Währung in EUR

4.1.1 **Baustelleneinrichtung , anteilig**
4.1.1.1 **Baustelleneinrichtung (anteilig für 1 von 4 Übergebäuden)**

Einrichten, Vorhalten über die vereinbarte Leistungszeit sowie Räumen der Baustelle und Wiederherstellen des Geländes in den ursprünglichen Zustand einschl. Entfernen von Verunreinigungen, mit folgenden in den Pauschalpreis einzurechnenden Leistungen nach Erfordernis, soweit sie nicht in nachfolgenden Einzelpositionen erfasst sind:

- Freimachen des Geländes sowie Herrichten der erforderlichen Lager- und Arbeitsplätze, Baustraßen, Bauwege,
- Bauzaun/Schutzzaun zur Sicherung der Lagerflächen,
- notwendige Geräte, Werkzeuge, Transport-/Hilfsmittel, Tagesunterkünfte,
- Verkehrs-/Baustellensicherungsmaßnahmen, insbesondere der Verkehrswege, Zufahrten, Bürgersteige, Hauseingänge; einschl. Säuberung und ausreichende Baustellenbeleuchtung;
- Beseitigung von im Rahmen der Leistungserbringung verursachten Beschädigungen/Verschmutzungen, auch an Nachbar- oder öffentlichen Grundstücken, Straßen, Gehwegen etc.,
- Beseitigung/Entsorgung von selbst verursachtem Bauschutt und Abbruch-/Restmaterialien, sofern nicht separat in den folgenden Leistungspositionen erwähnt.

Achtung: Lagerplätze stehen nur gemäß BE-Plan in begrenztem Umfang für alle Beteiligten/Auftragnehmer anteilig zur Verfügung.

Das "Los 1 BE" ist über separate Positionen für die Beantragung und Vorhaltung (betreffs Sondernutzung, VRAO) von Lagerplätzen, der Baustellenzufahrten und Überfahrten gemäß BE-Plan ausschließlich im öffentlichen Bereich verantwortlich.

Baustrom-/Bauwasseranschlüsse im UG/EG werden bauseits gestellt, jeweils 1 x hof- u. 1 x straßenseitig,

Verbrauchsabrechnung erfolgt laut BVB.



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.1 Baustelleneinrichtung

Währung in EUR

Baustellen-WC werden bauseitig gestellt,
Baustraße gemäß BE-Plan wird bauseitig erstellt.

Menge: 1 psch EP: GB:

4.1.1.2 Werbeplane / Gerüstplane, komplett (anteilig für 1 von 4 Übergebäuden)

Gerüstplane, Werbeplane komplett, Frontlit ca. 500 g/m²,
100% PVC, wetterbeständig, zur Befestigung am
bauseitigen Gerüst nach Vorgabe des AG liefern,
anbringen, vorhalten und zum Ende der Baumaßnahme
wieder entfernen. Auf Wunsch des AG Überlassung.

Größe: ca. 2,95m / 4,15 m.

Gestaltung mehrfarbig gemäß digitaler Druckvorlage des
Bauherren. Die Druckvorlage im PDF-Format wird den
AN zur Verfügung gestellt.

Menge: 1 St EP: GB:

4.1.1 Summe Baustelleneinrichtung , Anteilig

4.1 Summe Baustelleneinrichtung

Proj.: P_25_03
LV: 03VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Währung in EUR**4.2.1 Fassade Längs- u. Giebelwände (3-Schichten-Platte)**

Die Montage der Außenwände aus 3-Schicht-Elementen (Raster 2,80 x 2,70 m) erfolgte ursprünglich mit offenen Fugenbild (vertikal+horizontal).

Zur Wasserableitung sind in die Vertikalfugen PVC-Streifen, in dafür vorgesehene Führungsnuten, eingeschoben.

Durch zwischenzeitlich erfolgte Sanierungsmaßnahmen wurden die vertikalen u.horizontalen Fugen in Teilbereichen mit nicht schadstoffbelasteten Dichtstoff geschlossen. Dieser ist zu entfernen.

Annahme: 40 % nachträglich verfüllt !

Die horizontale Elementefuge im Drempelgeschoß verbleibt mit Ausnahme der Kreuzungsbereiche zu den Vertikalfugen umlaufend offen als Nistbereich für Vögel und Fledermäuse

Bei der bekieseten Fassadenoberfläche handelt es sich um die 6 cm starke Wetterschale des 3-Schicht Wandelementes. Diese ist mit einer Baustahlmatte, ohne statische Funktion, konstruktiv bewehrt.

Der Einzelstabdurchmesser der Matte beträgt dabei nur 4,0 mm.

Im Zuge der kleinteiligen Ausbesserungsarbeiten von Betonausbrüchen im Randbereich vor Vertikal-u.Horizontaltößen wird daher auf eine Korrosionsschutzbeschichtung von freigelegten Rundstahl verzichtet. Dieser ist in Klein-u.Kleinstlängen zu entfernen.

Die Bearbeitung der vorgesetzten Bestandslogias in extra Titel !

4.2.1.1 Probefläche, Reinigung mit Niederdruckwasserstrahlen, ca. 2x2 m

Probefläche für Fassadenreinigung mit Niederdruckwasserstrahlen zur Festlegung Reinigungsgrad

Fläche: ca. 2,0 x 2,0 m

Untergrund: 1 x bekiesete Mehrschicht-Wandplatte
1 x Sichtbeton, glatt

Menge: 1 St EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

4.2.1.2 **Herstellung von Musterfläche bis 2,0 m² ,
Hydrophobierung**

Herstellung von Musterflächen
Fassadenhydrophobierung auf unterschiedlich
eingefärbten bekiesten und gereinigten
Bestands-Fassadenflächen mit anteiligen farblich
pigmentierten kleinteiligen Betonausbesserungen
nach Angabe AG

Größe: bis 2,0 m²

Menge: 1 St EP: GB:

4.2.1.3 **Schutz von Bauteilen/Fenstern**

Anbringen, Unterhalten und Beseitigen von
Schutzvorrichtungen (transparente Folien,
Hartfaserplatten o. dgl.) gegen Verstaubung,
Verschmutzung, Wassereindrang und Beschädigung von
Fenstern, Fenstertüren, Fensterbänken, Haustüren sowie
sonstiger an zu bearbeitende Flächen angrenzender bzw.
empfindlicher/zu schützender Bauteile und Flächen, inkl.
zugehöriger Anschlussfugen während der
Fassaden-/Sockelarbeiten.
Bei mehrtägigem Fensterschutz sind Rahmen und Flügel
getrennt abzukleben/zu schützen, so dass sich Fenster
weiterhin öffnen lassen.

Menge: 1 psch EP: GB:

4.2.1.4 **Sicherung Anbauteile Fassade, demontieren**

Bauteile wie: Leuchten, Klingelanlagen, Kabel
und Leitungen, Schilder, Temperaturfühler u.d.gl. in
Abstimmung mit dem Bauherrn während der
Fassadensanierung demontieren, schützen und nach
Angabe AG vor Ort lagern

Menge: 8 St EP: GB:

4.2.1.5 **Öffnung in Fassade, ehem. Klingeltableau, schließen**

Flächen ehem. Klingeltableau mit geeigneten Material
verschließen,
Angleich an Oberfläche mit Streubesplittung, 8-16 mm

Ort: neben Hauseingängen

Menge: 2 St EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

4.2.1.6

Dübelloch schließen

Dübelloch in Wandflächen mit Füllmörtel schließen, einschl. Dübel entfernen, Dübelloch reinigen und bei Bedarf vornässen.
Bauteil :Außenwandflächen im Bereich der vorgestellten Balkone (Loggias)

Menge: 30 St EP: GB:

4.2.1.7

Faschenausbildung im Brüstungsbereich Öffnungen Neubaubalkone

Ausführung von jeweils 2 Stk.Türanschlügen Bereich Brüstung der neu herzustellenden Türöffnungen von Neubaubalkonen
Bestehend aus ca. 4 cm EPS Leibungsdämmung mit Oberputz für Faschenausbildung, einschl. Egalisierungsspachtelung auf Waschbetonanschluß im Bestand, Anputzleiste, Fugendichtbänder, Rolleckgewebewinkel,Oberfläche gefilzt

Faschenbreite ca. 12 cm
Gesamtstärke der Anschläge: ca.5,5- 6,5 cm
Tiefe: ca. 10 cm
Höhe: ca. 85 cm

Menge: 20 St EP: GB:

4.2.1.8

Fenster- Türleibungen, Fensteranschluss

Fensteranschluss herstellen.
Seitliche Laibungen mittels PVC Anputzleiste mit Gewebefahne u. Schutzlippe herstellen, Putzhöhe 3mm, Armierungsputz auf Leibungsflächen glatt anziehen - zur Vorderkante hin auf "0" ausziehen (Putzqualität Q2).
oberer Fensteranschluss / Leibung Sturz aufgrund der Schräge mittels Putzabschlussprofil herstellen, 5mm bis vor Fensterkante einbauen mit PU schließen.
Anschließend Farbbeschichtung der Leibungen gemäß Farbprojekt passend zum Bestandsfarbton der Außenwandelemente (Rot- bzw. Steingrau nach Vorgabe des Planers) bzw. weiß innerhalb der Bestandsbalkone.

Zwischen-u. Schlußbeschichtung mit Dispersionsfarbe, matt, pigmentiert,
geprüft nach ZTV-ING, TL/TP OS-B und OS-C

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 **Bogislawstraße 4-6**
4.2 **Fassade**

Übertrag EUR

Farbton: nach Bemusterung / Vorgabe Planer

Abwicklung: ca.12 cm

Leistungsort: an Leibungen 3-seitig um Fenster- u.
Türöffnungen



Menge: 401 lfm EP: GB:

4.2.1.9

Innenseiten Hauseingangelement, Haustüranschluss, 2 St. Hofseite

Anschluss Hauseingangstür zu Betonelement am Hauseingang herstellen mittels PVC Anputzleiste mit Gewebefahne u. Schutzlippe, Putzhöhe 3mm, Armierungsputz auf Innenflächen des HE-Elementes glatt anziehen (Putzqualität Q2).
Anschließend Farbbeschichtung der Innenseiten gemäß Farbprojekt weiß.

Zwischen-u. Schlußbeschichtung mit Dispersionsfarbe, matt, pigmentiert,
geprüft nach ZTV-ING, TL/TP OS-B und OS-C
Farbton: nach Bemusterung / Vorgabe Planer

Tiefe der Innenseiten: ca. 20-65 cm

Leistungsort: 3-seitig um hofseitige Hauseingangstüren mit Hauseingangelement

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR



Menge: 12 lfm EP: GB:

4.2.1.10

Fensterbänke,LM-eloxiert,außen, 3-Schichtwände, Ausladung:ca.145 mm

Fensterbanksystem als Komplettleistung, bestehend aus Alu-Fensterbank, zertifiziert schlagregendichten Bordprofilen als Gleitendstücken, Antidröhnbeschichtung, Anschraubsteg/ Aufkantung mit werkseitig aufgebrachtem Dichtband/APTK- Profil und abziehbarer Schutzfolie, liefern und fachgerecht mit Außengefälle (mind. 5°) hinterlaufsicher und mit schlagregen- dichten Baukörperanschlüssen montieren/verkleben, zeitver- setzt Schutzfolie entfernen/entsorgen. Anschluß (3-seitig umlaufend) an konisch verlaufende Betonleibung des Fensteranschlages der Wetterschale,

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

Leibungsbreite ca. 85 mm
Leistung beinhaltet sämtliche Befestigungsmittel (u.a. V2A- Schrauben mit Kunststoff-Abdeckkappen), den passgerechten Fensterbankunterbau mit Dämmstoffkeil im erforderlichen Neigungswinkel die Abdichtung der Fensterbank zum Baukörper (Unterseite/ Leibungen) mit entsprechenden Fugendichtbändern sowie alle erforderlichen Nebenarbeiten.

Material Aluminium, stranggepresst,
Oberfläche: E6/EV1 bzw. silber eloxiert,
Stärke: mind. 2 mm,
Ausladung: ca. 145 mm (vor Ort festlegen),
Anschraubkante 25 mm
Aufkantung: 20 mm
Abkantung: 40 mm
Endkappen: Ausführung Putzaufkantung

Besonderheit:
Bordprofile sitzen entsprechend Leibungsausführung der 3-Schichtplatte konisch, die vordere Ansicht der Fensterbank mit Abkantung ist beidseitig je ca. 10 mm kürzer als hintere Aufkantung am Fensterrahmen.

Im Bereich der Fenster/Türelemente an Neubaubalkonen ist deren konische Ausführung nur einseitig (an äußerer Bestandsleibung), an gegenüberliegender Seite ist die Fensterbank am Rahmen der neuen Balkontüre auszuklinken, das dazugehörige Bordprofil einzukürzen !

Fassadenüberstand: mind. 40mm,
Länge: 0,90 -1,80 m (an vorderer Kante)
Anzahl:

Ort: Wohngeschossfenster, auch Fenster des Fenster-Türelementes im Bereich der Bestandsloggien und frz. Fenster

Angaben zu bauseits neu eingesetzte Fensterelemente
-Rahmenprofile aus Kunststoff,
-Der Einbau einer zugelassener Dichtfolie im Bereich der äußeren Fensterbankauflage an Fensterrahmen und Bestandsöffnung erfolgt durch Fensterbauer.
-Anschlussprofil ist unten auf 70 mm gekürzt, außen eingerückt, für Anschluss Aluminiumfensterbank

Abrechnung Längenmaß ergibt sich jeweils aus den

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

Außenkanten der Bordprofile.

Menge: 105 m EP: GB:

4.2.1.11 **Balkonaustritt, ALU-Riffelblech, Länge: ca 90 cm ,
Neubaubalkone**

Balkonaustrittprofil aus Aluminium Riffelblech (Warzenblech) für Balkonaustritte liefern und fachgerecht montieren/ verkleben, einschl. aller umlaufenden Anschlüsse, Abkantungen, Bordprofile, hinterlaufensicheren Abdichtungen mit geeigneten Dichtbändern sowie Versiegelungen zum Baukörper, V2A-Befestigungen am Baukörper/Blendrahmen, sonstiger Zubehör- und Befestigungsmittel, gratfreien Rändern und Herstellung der erforderlichen vollflächigen/stabilen Unterlage.

Besonderheit:

einseitig, unter jeweils äußeren Leibung, sitzt Bordprofil, entsprechend verlängerter Leibungsausführung der 3-Schichtplatte konisch, die vordere Ansicht der Fensterbank mit Abkantung ist hier ca.10 mm kürzer als hintere Aufkantung am Fensterrahmen

Ausladung: ca.130 mm,
Länge: ca. 90 cm (an vorderer Kante)
Fassadenüberstand: 25 mm,

Bemusterung mit AG/ Bauleitung.

Blechdicke: 2,5/4,0 mm (ohne/mit Warzen),
Halter: mind. 2 Stk.
Oberfläche: blank,
Anschraubkante: 25 mm
Aufkantung: 20 mm (seitliche Leibungen)
Abkantungen: 20 mm

Fertigungsmaße sind vor Ort zu nehmen!

Ort: Austritte Neubaubalkone

Menge: 10 St EP: GB:

4.2.1.12 **Geländer an franz. Fenster aufarbeiten, neue
Anschlusssteile, ca. 80 x 90 cm**

Bestandsgeländer, bestehend aus Flachstahlrahmen mit Füllstäben aus Rundeisen, mit ausgeformter Wanne für

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 **Bogislawstraße 4-6**
4.2 **Fassade**

Übertrag EUR

Blumenkasten,
vor franz.Fenster demontieren, abtransportieren in
Werkstatt abstrahlen, feuerverzinken, beschichten wieder
anliefern und montieren,

Montage mittig an konischer Leibungsinenseite mittels
neuem Winkel L 50x45x8 mm und neuem
Anschweißblech 45x30x5 mm
Verbundanker aus Ankerstange M8 x 65 mm (Edelstahl)
und Verbundmörtel
siehe auch statische Angaben

Farbbeschichtung: Rotbraun RAL 8012
analog Geländer
Hauseingangstreppe

Einzelgröße: ca. 80 x 90 cm
mit ca. 30 x 20 cm Ausladung für Blumenkasten
Abstand Geländer zu Leibung: 50 mm beidseitig

Ort: hofseitig Haus Juliusstraße 1, EG-4.OG

Beachte:
vor Demontage der Gitter sind diese zu Kartieren und
nach Aufarbeitung an selber Stelle wieder zu montieren,
unter Nutzung der bestehende Anschlagbohrungen in
Leibung der Fassadenöffnungen

Menge: 5 St EP: GB:

4.2.1.13 **Geländer an franz. Fenster, Zulage für Erhöhung**

Zulage zur Vorposition.
Erhöhung Geländer an franz. Fenster um 120 mm durch
Aufschweißen von 1 Stück Flachstahl 40x8 mm (2x 90°
abgewinkelt - Höhe 110 mm x Breite ca. 700 mm) inkl.
mittig 1 St. senkrecht eingeschweißten Flachstahl 40x8
mm, 120 mm lang

Menge: 1 St EP: GB:

4.2.1.14 **Absturzsicherung, Fenstertür (franz. Fenster),temporär**

vor Demontage der Fenstergeländer aus v.g. Pos. sind
an den dazugehörigen Fenstertüren die Fenstergriffe
(Oliven) zu entfernen um unbeabsichtigtes Öffnen zu
verhindern, dient als Absturzsicherung!

Die Griffe sind nach Angabe Bauleitung zu lagern und
nach Montage der überarbeiteten Geländer wieder

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

anzubringen.

Menge: 5 St EP: GB:

4.2.1.15

Reinigung Fassade, Oberfläche bekiebt

Fassadenreinigung durch geeignete Maßnahmen (Heißdampf-/Wasser-/Niederdruckdruckwasserstrahlen inkl. Nachwaschen/Trocknung, Pressluft o. dgl.) bis zur Entfernung aller haftungsmindernden Bestandteile wie:

- Altanstriche,
- Verunreinigungen, Staub, Fett, Vermoosungen,
- lose anhaftenden Substanzen wie Pflanzenreste usw. zur Erzielung eines tragfähigen Untergrundes, der den Herstelleranforderungen für die Folgebeseichnung entspricht.

Leistung beinhaltet das Sammeln von Abwasser/anfallendem Material sowie Entsorgung gemäß geltender umweltschutz- rechtlicher Bestimmungen und sonstiger zur Erfüllung der Aufgabe erforderlicher Nebenarbeiten.

Ort: bekiebt Wettervorsatzschale der Längs- u.Giebelwände abzgl. Öffnungen >2,5 m²,

Sockel UG und Fassadefläche vorgestellte Loggias in extra Pos.!

Menge: 865 m² EP: GB:

4.2.1.16

Reinigen von Öffnungsleibungen, >= 2,50 m²

wie v.g. Pos. jedoch reinigen von Leibungen, Öffnungsgrößen >= 2,50 m²

einschl. Fensterbankaufnahmen u. Austritte von Balkontüren u. -fenstern im Bestand

Menge: 30 lfm EP: GB:

4.2.1.17

Reinigen Fassade in Teilflächen im Trockeneisverfahren, Zulagepos

Reinigen Fassade in Teilflächen im Trockeneisverfahren, als Zulage zu Pos. 4.2.1.15 zum Entfernen von Rückständen Fassadenbegrünung (Wilder Wein)

Nur auf Anweisung AG!

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

genauer Leistungsumfang ist vor Ausführung festzulegen.

Menge: 120 m2 EP: GB:

4.2.1.18 **Reinigung im Sandstrahl-Schonverfahren, hinter Balkonen, Zulagepos.**

Als Zulage zu v.g. Pos. "Reinigung Fassade, Oberfläche bekies" für Reinigung von bekieseten Außenwandelementen im Bereich der Vorbaubalkone, entfernen von mehrlagigen Farbanstrichen im Sandstrahl-Schonverfahren

Menge: 65 m2 EP: GB:

4.2.1.19 **Reinigen von Öffnungsleibungen, >= 2,50 m², Sandstrahl-Schonverfahren**

wie v.g. Pos. jedoch reinigen von Leibungen, Öffnungsgrößen >= 2,50 m² als Zulagepos. einschl. Fensterbankaufnahmen u. Austritte von Balkontüren u. -fenstern im Bestand

Menge: 60 lfm EP: GB:

4.2.1.20 **Graffiti, anlösen, als Zulageposition**

Anlösen von Graffiti auf senkrechten Außenwandflächen mit Entferner.
Auftrag mit Malerbürste/ Sprühgerät
Anlösen des Graffitis entsprechend Art und Dicke der Verschmutzung.
auch im Schon-Strahlverfahren möglich!

als Zulage zu v.g. Pos. "Reinigung Fassade, Oberfläche bekies"

Untergrund: 'Beton bekies'

Menge: 10 m2 EP: GB:

4.2.1.21 **Fugeneinlage aus Dichtstoff, Faser-/Asbestfreifrei entfernen**

Vorhandene KMF-/asbestfreie Fugendichtstoffe aus einer Kunststoffmatrix (Fugenkitt mit anorganischen Füllstoffen) rückstandsfrei aufnehmen, entferntes Material abtransportieren und fachgerecht entsorgen.

Fugenbreite: bis ca. 4 cm

Fugentiefe: bis ca. 5 cm

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

Bauteil:
Fassadenelemente, alle abgedichteten
Vertikal-/Horizontalfugen

Abbruch Fugendichtstoffe: Annahme: 40 % aller
horizontalen/vertikale Fugen

Abrechnung nach Aufmaß !

Menge: 270 m EP: GB:

4.2.1.22 **Wind- und Regensperre ausbauen in Vertikalsperren,
partiell**

Vorhandene Wind- und Regensperre aus PVC aus den
vertikalen Plattenfugen ausbauen und fachgerecht
entsorgen.

Ausbau erfolgt partiell in Einzellängen
Nur entfernen, wenn der Einbau des neuen
Fugendichtstoffes dies erforderlich macht. (Abstand zur
Fassadenplattenoberfläche weniger als 5 cm)
oder hoher Porosität auf Grund UV-Strahlung und
Witterungseinflüsse

Bauteil: Fassadenplatten, vertikale Plattenfugen

nur in Abstimmung mit Bauüberwachung AG!

Menge: 30 m EP: GB:

4.2.1.23 **Elemente- Kanten im Fugenbereich umlaufende Fase
entgraden**

angefaste Kanten der Wandelemente, im Bestand,
umlaufend mit geeigneter Betonfräse entgraden bzw.
Fasen nacharbeiten,
bei Fugenbreiten < 10 mm sind diese auf 25 mm
Aufzuweiten

lockeres Material an Kanten ist zu entfernen.
zur Schaffung eines homogenen Fugenbildes
Bauschutt sammeln und entsorgen

Menge: 1.010 lfm EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

4.2.1.24

Fugen/ Fugenflanken reinigen

Fuge/Fugenflanken für nachfolgende Beschichtung von losen Ablagerungen rückstandslos reinigen
Material aufnehmen, abtransportieren und fachgerecht entsorgen.

Fugenbreite: bis ca.4,0 cm

Fugentiefe bis ca.5,0 cm

Bauteil : Plattenfugen Vertikal und Horizontal
Giebel+Längswände

Die Positionsmenge entspricht der Gesamtfugenlänge

Menge: 540 m EP: GB:

4.2.1.25

Sanierung/Reprofilierung Fugenflanken Elemente, pigmentiert

Reprofilierung von Fehl- u Ausbruchkanten an gereinigten Elementefugen in Einzellängen mit 1K-Schnellreparaturmörtel (Schenkellänge bis 20 mm), Anarbeitung an bekieste Oberfläche

Auftrag in Schichtdicken von min 3 mm

Mörtelklasse: M1

Materialbasis: kunststoffmodifizierter Zementmörtel

Untergrundbehandlung: vornässen (matt feucht)

Bei Bedarf mit Holzschalung abstellen.

Zugabe einer Farbpigmentierung an Trockenmörtel nach Herstellervorgabe, entsprechend Grundton der Wetterschale Elemente (Farbton: Rot- bzw.Sandgrau)

Schnelles Austrocknen infolge Sonneneinstrahlung, hohe Temperaturen, Zugluft ist durch geeignete Nachbehandlung zu verhindern!

Querschnitt: i.M.30x40 mm

Menge geschätzt!

Vor Ausführung ist der genaue Leistungsumfang mit Bauüberwachung/ AG festzulegen!

Menge: 50 lfm EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

4.2.1.26 Sanierung/Reprofilierung Ausbruchstellen bis 400 cm²

wie in v.g.Pos. 4.2.1.25
beschrieben jedoch Ausbruchstellen bis 400 cm² an
Elementenecken im Bereich der Kreuzfugen,
Auftragstärke: bis 40 mm
evtl. freigelegter Bewehrungsstahl (DN 4 mm) der
konstruktiven Bewehrung Wetterschale ist dabei in Klein-
bzw. Kleinstmengen zu entfernen

vor Ausführung mit AG genaue Anzahl festlegen !

Menge: 25 St EP: GB:

4.2.1.27 Fugen Hinterfüllung, PE-Rundschnur, bis 40 mm

Fugen mit einem nicht wassersaugenden
geschlossenem Rundprofil aus
Polyethylen-Schaumstoff nach DIN 18540 hinterfüllen
Fugenbreite: bis 40 mm

Die waagerechte Fugen der längs- u. giebelseitigen
Drempelenelemente bleiben beidseitig als Niststätte für
Fledermäuse etc.offen (außer Kreuzungsbereiche zu
Vertikalfugen)

Die Menge beinhaltet auch die äußeren Anschlussfugen
Loggiaschäfte zu Außenwand.

Menge: 540 m EP: GB:

**4.2.1.28 Fugen mit Dichtstoff verfüllen,bis 35/15 mm (B/T), Farbe:
Mittelgrau**

Fugendichtstoff 1-komp., witterungsbeständig, elastisch
zum Schließen der gesäuberten Elementefugen
Grundbasis: Polyurethan

einschl. Betonflankenvorbehandlung mit systemgerechten
Primer nach Herstellervorgabe

Anforderungen an das Produkt:

- Zulässige Gesamtverformung 25%
- Sehr emissionsarm - EMICODE EC1
- Kennzeichnungs- und Lösemittelfrei
- Dichtstoff hochmodular lt. DIN EN ISO 11 600 F 25 HM
- Klassifizierung:EN 15 651-1 F EXT-INT CC 25 HM

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 **Bogislawstraße 4-6**
4.2 **Fassade**

Übertrag EUR

Farbton: mittelgrau, nach Bemusterung!
Fugenbreite: bis.35 mm
Fugentiefe: ca.15 mm

Ausführung ca. 10 mm von Fassadenoberfläche
ingerückt

Menge: 540 m EP: GB:

4.2.1.29 **Fugen mit Dichtstoff verfüllen, bis 50 mm**

Zulage zu v.g. Pos. jedoch für:

Fugenbreite: bis 50 mm
Fugentiefe: bis 20 mm

Menge geschätzt!
Ausführung nur in Abstimmung Bauüberwachung AG

Menge: 100 m EP: GB:

4.2.1.30 **Besandung der Verfugung**

Besandung der Fugenoberfläche mit Quarzsand 0,3-0,8 mm.

Farbe: mittelgrau, nach Bemusterung

Menge: 540 m EP: GB:

4.2.1.31 **Stirnseiten Giebelelemente, Sanierung/Reprofilierung
Ausbruchstellen bis 400 cm²**

Reprofilierung von Fehl- u Ausbruchkanten an gereinigten
Stirnseiten der Giebelelemente mit
1K-Schnellreparaturmörtel, Anarbeitung an bekieste
Oberfläche

Ausbruchstellen bis 400 cm² an Elementenecken.
Evtl. freigelegter Bewehrungsstahl (DN 4 mm) der
konstruktiven Bewehrung Wetterschale ist dabei in Klein-
bzw. Kleinstmengen zu entfernen

vor Ausführung mit AG genaue Anzahl festlegen !

Menge: 25 St EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

4.2.1.32

Stirnseiten Giebelelemente ausgleichende Beschichtung, Grundton Bestand

farbliche Beschichtung der senkrechten Stirnseiten Giebelelemente passend zu Grundfarbton der rot bzw. sandgrau getönten Wetterschale (3-Schicht Platte), bestehend aus Grund- Zwischen- u. Deckbeschichtung nach Herstellervorgabe

matt pigmentiert
1K-Acryl-Betonanstrich

Streifenbreite: 26 cm
Ausführung: senkrecht

Menge: 62 lfm EP: GB:

4.2.1.33

Grundierung, transparent-wasserverdünnbar, Fassade an Vorbaubalkonen

Liefern und Auftragen eines tiefeindringenden Spezial-Grundiermittelkonzentrates auf Acrylatbasis für innen und außen zur Vorbereitung nachfolgender Beschichtungen.

Produkteigenschaften:
- Hochkonzentriert und mit 4-5 Teilen Wasser verdünnbar
- Äußerst ergiebig
- Sehr gut festigend
- Hohe Eindringtiefe
- Offenzeit verlängernd

Technische Eigenschaften:
- Dichte: ca. 1,0 g/ cm³
- Farbe: Transparent
- Spritzapplikation im Airless-Verfahren möglich
- Modifizierte, wässrige Kunststoffdispersion.

Verbrauch: 200 ml/m²

Untergrund: Betonoberfläche im Bereich der Vorbaubalkone

Menge: 64 m² EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

4.2.1.34 **Beschichtung Fassade, vollflächig, weiß Innerhalb Bestandsbalkone**

Zwischen-u.Schlußbeschichtung mit Dispersionsfarbe, matt, pigmentiert, geprüft nach ZTV-ING, TL/TP OS-B und OS-C

Oberfläche: Betonfläche
Farbton: weiß,nach Bemusterung

Produkt: 1K-Acryl-Betonanstrich
Verbrauch: 0,60- 0,70 l/m² bei 2- fach. Anstrich

Menge: 64 m² EP: GB:

4.2.1.35 **Versiegelung Balkontürelemente im Bestand, B< 10 cm**

1K-PU Versiegelung waagerechte Austrittsflächen an Balkontüren, transparent,hochelastisch

Ort: im Bereich der Vorbaubalkone
Streifenbreite: ca. 10 cm

Menge: 10 lfm EP: GB:

4.2.1.36 **Abdeckleiste aus Kunststoff an Balkontür, Bestandsbalkone**

untere Fuge der neu eingesetzten Balkontüre an Bestandsbalkonen mit PVC- Fensterleisten aus Flachprofil verkleiden.

Breite: bis 50 mm
Stärke: ca 2 mm
Farbe: weiß

selbstklebend mit Schaumklebeband und ca. 5 mm Gummilippe (Weichlippe) Witterungs-und UV-beständig

Menge: 10 lfm EP: GB:

4.2.1.37 **Hydrophobierung,transparent, bekieste Außenwand**

Hydrophobe Imprägnierung von bekiesten Außenputzflächen, mit Silikon-Imprägnierung, nass in nass.

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

Bauteil: Fassade Längs- u. Giebelseiten,
Untergrund: 'Beton bekliest.'
Farbe: transparent

Menge: 865 m2 EP: GB:

4.2.1.38 Gerüstankerlöcher verschließen

Regendichtes Verschließen der Gerüstankerlöcher mit farblich pigmentierten Mörtel MG III, entsprechend Grundton der Wetterschalen Elemente, (Rot-bzw.Beigeton) Abgleich Oberfläche an vorh. bekieste Oberflächenstruktur.

Menge: 865 m2 EP: GB:

4.2.1.39 Vogelschutzgitter Drempelbelüftung instandsetzen

Vogelschutzgitter (im Bestand) der Lüftungsöffnungen in den Drempel-elementen aus verz.Stahlblech, grobe Verunreinigungen entfernen, Verschraubungen in den Ecken (je 4 Stk 50x5,0 mm) auf Festsitz überprüfen, gegebenenfalls durch Schrauben aus Chromstahl austauschen

Einzelgrößen: 450 x150 mm

Ort: Drempel-elemente in Längswänden über 4.OG

Menge: 47 St EP: GB:

4.2.1 Summe Fassade Längs- u. Giebelwände (3-Schichten-Platte)

4.2.2 Hauseingänge Betonflächen

Die hofseitigen Hauseingänge bestehen aus einen Stb.-Betonfertigteile der WBS-70 Baureihe mit Eingangspodest und Vordach und Schaftwänden. Die 3 Hauseingangselemente sind auf dem Untergeschoß, unterhalb der Erdgeschoßebene, angeordnet (ca.50 cm ü.OKG) und über einen außenseitigen Stb.-Treppenlauf mit 4 Steigungen zugänglich.

Straßenseitig sind keine Eingangselemente angeordnet. Hier ist die Eingangspodestplatte aufzuarbeiten

Elementeabmessungen: 2,40 x 3,05 x 0,25 m(B/H/D)
Ausladung der Schaftwände: 0,40 m
Stärke der Schaftwände: 10 cm -15 cm konisch an

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

Außenwand zwischen Hauseingangsöffnung verlaufend
Hauseingangsöffnung: 180 x 210 cm (B/H)
Überdachung: ca. 2,20 x 0,85 m

Anzahl der Hauseingänge: 2 Stk.

Die Untersichten der Hauseingangspodeste an den straßenseitigen Treppenläufen (2 Stk.) sind in extra Pos., siehe Sanierung Außentreppen, erfasst!

4.2.2.1

Schutz von Bauteilen/Flächen - Betoninst.

Schutz entsprechend Erfordernis von Fensterflächen/-bänken, Türflächen, jeweils einschl. Rahmen, Anschlussfugen (auch zum Baukörper) sowie sonstiger an zu bearbeitende Flächen angrenzender, empfindlicher und zu schützender Bauteile/ Flächen bzw. fertiggestellter Teileleistungen (z.B. Hohlkehlen, Dachrandverblechungen Balkone/Hauptdach, Balkondachrinnen, Hauseingangsdächer, Hausnummernbeleuchtung etc.) während sämtlicher Reinigungs-/Vorbehandlungs- und Beschichtungsarbeiten im Rahmen der Leistungserbringung zum Titel "Betonflächenarbeiten" mit eingepassten Hartfaserplatten, Folien, Planen, Klebebändern oder dgl., sowie Randabklebung/-befestigung, incl. Vorhaltung aller erforderlichen Materialien und Beseitigung selbiger nach Abschluss der Arbeiten.

Beim Fensterschutz während mehrtägiger Arbeiten sind Rahmen und Flügel getrennt abzukleben/zu schützen. Schutzmaßnahmen sind mit den Schutzmaßnahmen im Rahmen der Fassadendämmarbeiten abzustimmen.

Menge: 1 psch EP: GB:

4.2.2.2

Vorbehandlung Oberfläche, Hauseingang

Betonflächen auf Schäden wie Kiesnester, Hohlstellen, einbetonierte Fremdkörper, Abplatzungen, Risse sowie Oberflächendefekte überprüfen. Markieren der Schadstellen.

Vorbehandlung der Bauteilflächen zur Erzielung eines tragfähigen Untergrundes, der den Anforderungen vereinbarter Bestimmungen/Richtlinien bzw. den Herstellervorgaben für die Folgebeschichtung entspricht. Vorhandene Altanstriche, Zementleimschichten und andere trennende Substanzen sind durch Hochdruckwasserstrahlen zu entfernen, Lunker und Poren sind zu öffnen.

Anfallende verfahrensbedingte Vermischungen sammeln

Proj.: P_25_03
LV: 03VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EURund
entsorgen. Flächen bei Erfordernis nachreinigen.Bauteile: Hauseingangsvorbauten
(Schäfte innen/außen, Deckenuntersichten, inkl.
Stirnflächen; ohne Dachoberseite!)
HauseingangspodesteMaterial: Stahlbeton
Abrechnung nach abgewickelter Fläche,
einschl. Stirnseiten der Überdachung, Schaftwände und
Podestplatte

Menge: 20 m2 EP: GB:

4.2.2.3 Zulage für minderfeste Schichten Diamantschleifen, HE-PodesteZulage v.g. Pos.
Minderfeste Schichten, Verunreinigungen, Schmutz,
Staub und Fett vollflächig durch geeignete Maßnahmen
fachgerecht entfernen, einschl. der erforderlichen
Mindestnachbearbeitung, z.B. Entstauben etc. sowie
aller erforderlichen Nebenarbeiten und
Schutzmaßnahmen.
Die Abreißfestigkeit muss nach der Untergrund-
vorbereitung im Mittel 1,5 N/mm² betragen, der kleinste
Einzelwert darf 1,0 N/mm² nicht unterschreiten.

Verfahren: Diamantschleifen

Ort: horizontale Podestoberseiten

Einzelfläche: 0,85 x 2,20 m

Menge: 4 m2 EP: GB:

4.2.2.4 Abtragen von geschädigtem Beton, Einzelfläche 0,01 - 0,10 m²/StAbtragen von geschädigtem Beton,
durch Stemmen, einschl. der erf. Nachbearbeitung.
Ausbruchtiefe: bis 30 mm
in Einzelflächen, 0,01 m² - 0,10 m²
Bauschutt entsorgen

Annahme: 6 Stk je Hauseingang

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

Abrechnung nach Aufmaß!
Aufmaß ist vor Überdeckung durch Folgearbeiten dem
AG zur Prüfung vorzulegen!

Menge: 12 St EP: GB:

4.2.2.5 **Korrodierte Bewehrung freilegen und entrostet, 0,00 - 0,50 m/St**

teilweise Freilegen der korrodierten Bewehrung.
DN < 16 mm, durch Stemmen

Der Bewehrungsstahl ist nach Normheitsgrad Sa 2 1/2
(metallisch blank) zu entrostet. Der entrostete Stahl
muss staub- u. fettfrei sein
Die Kanten der Ausbruchstellen sind für die weitere
Betoninstandsetzung zwischen 45-60° abzuschrägen
Bauschutt entsorgen

Ausbruchtiefe: bis 50 mm
Einzellänge: 0,00 - 0,50 m

Annahme: 6 Stk pro Hauseingang

Menge: 12 St EP: GB:

4.2.2.6 **Korrosionsschutz-Beschichtung, $\leq 0,50\text{ m/St}$, <math>< 16\text{ mm}</math>**

Aufbringen der Korrosionsschutzbeschichtung und
Haftbrücke für Betoninstandsetzung
geprüft nach ZTV-ING, TL-TP BE-PCC.
Bewehrung teilweise freiliegend, Durchmesser <math>< 16\text{ mm}</math>,
mit mineralischem System, zweischichtig.
Korrosionsschutz und Haftbrücke

Materialbasis: kunststoffmodifizierter Zementmörtel
Verbrauch: 0,16 kg/St
Einzellänge: 0,00 - 0,50 m

Auftragsverfahren als Korrosionsschutz und als
Haftbrücke erfolgt nach Herstellerangabe

Verbrauch: ca. 160 g/m Trockenmörtel je Auftrag,
bei DN 16 mm

Schichtdicke für Korrosionsschutz: 1 mm

Korrosionsschutzbehandlung
nur bei Betondeckungen $\leq 10\text{ mm}$ erforderlich

Proj.: P_25_03
LV: 03VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

(im System mit Reparaturmörtel)

Annahme : 4 Stk pro Hauseingang

Abrechnung nach Aufmaß!

Aufmaß vor Überdeckung durch Folgearbeiten zur
Prüfung AN vorlegen!

Menge: 8 St EP: GB:

4.2.2.7 Reprofilierung, 0,01-0,10 m², FlächeReprofilierung der Ausbruchstellen in der Fläche mit
schnellhärtendem, zementgebundenem
Instandsetzungsmörtelmit aktivem Korrosionsschutz
bei mind.1,0 cm Betondeckungfilzbar, geprüft nach
RiLi-SiB (Mörtelklasse M1) einschl. der erforderlichen
Nachbehandlung.
Größtkorn: 1 mm
Einbaubereich: 5 - 40 mmProdukt: 1K-Schnellreparaturmörtel
Verbrauch: i.Mittel:3,0 kg/StkAusführung: in Einzelflächen 0,01 m² - 0,10 m²

Menge: 4 St EP: GB:

4.2.2.8 Reprofilierung, 0,01-0,10 m² KantenBetonschadstellen lt. Vorposition instandsetzen, aber
- im Kantenbereich bei Bauteilen lt. Vorposition,
- einschl. erforderlicher Kantenschalung.
Schenkelmaße: bis 10/10 cm.
in Einzelflächen: 0,01 m² - 0,10 m²

Ausführung nur nach Vorabstimmung mit Bauleitung!

Menge: 8 St EP: GB:

4.2.2.9 Betonschadstellen instandsetzen (Kanten-Mehrlänge)Betonschadstellen im Kantenbereich lt. Vorposition
instandsetzen, aber
- für jede angefangene 5 cm beidseitige
Schenkelmehrlänge.

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

Menge: 2 m EP: GB:

4.2.2.10

Oberflächenschutzsystem Feinspachtelung/Anstrich

Bauteil:- Hauseingangs-Vorbauten mit:
Schaftwänden beidseitig
(außen/innen) einschl Stirnseiten (
B=ca.12 cm)
Dachdeckenplatte: Unterseite und Stirnseite
(ohne Podeste)

1.

PCC-Feinspachtel:
Herstellen einer Feinspachtelung mittels
PCC-Feinspachtel nach ZTV-SIB entsprechend der
Ausführungsanweisung des Herstellers.
Kratz-u.Ausgleichsspachtelung auf nicht
begeh-u.befahrbaren Betonflächen
Untergrund matt feucht,
Nachbehandlung gemäß Ausführungsanweisung.
Oberfläche nach ausreichender Wartezeit mit einer
Schwammscheibe, ohne zusätzlichen Wasserauftrag
filzen

Schichtdicke: min1 mm, max 5 mm, i.M.:3 mm
Materialbasis: kunststoffmodifizierter Mörtel
Materialverbrauch: ca. 1,6 kg/m²/mm
Größtkorn: 0,4 mm

2.

Schutzbeschichtung für Wand-u.Deckenflächen aus
Beton
-rissüberbrückend bei oberflächennahen Rissen < 0,1 mm
-in Verbindung mit vor beschriebener Spachtelung
(ohne Grundierung auftragbar) als OS4
(OS-C) nach Instandsetzungsrichtlinie/
ZTV-ING geprüft
-UV-beständig
-Tausalzbeständig
- max mit 5%Wasser verdünnbar
-erfüllt die Anforderungen der EN 1504-2 und der DIN V
18026, Oberflächenschutzsysteme für Beton

Materialbasis: Styroacrylat-Dispersion

Farbe:Akzentfarben als TSR, < HBW 20 lt.Farbkonzept
für Außen- und Stirnseiten
Innenseiten abweichender Farbton: weiss
Glanzgrad: seidenmatt

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

Die vom weißen Farbton der Innenseiten abweichende Farbgebung der Außen- und Stirnseiten ist - ohne separate Vergütung - mit dem Einheitspreis dieser Leistungsposition abgegolten!

Menge: 20 m2 EP: GB:

4.2.2.11

PMMA-Beschichtung Hauseingangs-Podeste, 2,20 x 0,85 m, R11

Grundierung der gesamten, vorbehandelten Flächen mit

2-komp.Grundierung auf Basis von
Polymethylmethacrylatharz
(PMMA), schnell
reaktiv,lösungsmittelfrei
Materialverbrauch: mind.0,40 kg/m2

Kratzspachtelung der Flächen mit selbstverlaufender PMMA - Quarzsandmischung mittels Rakel oder Gummischieber frisch in frisch in die Grundierung aufziehen und mit der Stachelwalze egalisieren.
Verbrauch: mind 4,0 kg/ m² (bei glatter Fläche !)

PMMA-Beschichtung (3 Komp)
Dickschichtsystem selbstnivellierend,abriebfest
einstreuen farbiger Hartgesteinsgranulate,
Farbton: kieselgrau
Körnung nach Bemusterung
(Annahme 0,5 - 1,0 mm), inkl. Überschussentfernung.
Schichtdicke ca. 4 mm
Rutschhemmung R11

Versiegelung
vollflächiger Auftrag einer geeigneten Versiegelung zur Verbesserung der Reinigungsfähigkeit, sowie Verschleiß-u. Witterungsbeständigkeit,

Oberfläche mit Chips Einstreuung

Rutschhemmung R11

Alle Komponenten im System,
Ausführung entsprechend gemäß Herstellervorgaben
Farbton nach Wahl AG

Zur Vermeidung einer Sperrung der hofseitigen Zugänge

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

(2 Stk.) ist in diese Position der Überbau mit einem Holzlaufsteg einzurechnen. Kurzzeitige Sperrungen bedürfen der Genehmigung durch den AG!

Bauteile:

Horizontalflächen Podestoberseiten
(hof-u.straßenseitig)
Einzelgrößen 3Stk a` 2,20 x 0,85 m (Hof)
3 Stk.a` 1,80 x 0,65 m

Menge: 6 m2 EP: GB:

4.2.2.12

Kopfversiegelung HE- Podestplatte, hofseitig

Versiegelung der lt. Vorposition beschichteten Flächen mit transparentem, UV-beständigem PMMA-Beschichtung durch Ausrollen in gleichmäßiger Schichtstärke entsprechend Herstellerrichtlinien.

Einzelmenge: 0,20 m²
Ort: an ebenerdigen hofseitigen Podesten
2 x ausführen

Menge: 0,4 m2 EP: GB:

4.2.2.13

Trittschutz/Kantenprofil, Stufenvorderkante, als Zulage, straßenseitig

Liefern und montieren von Randabschlüssen im Bereich von Stufenvorderkanten in Form nichtrostender Metall-Treppen- profile mit rutschhemmender Profilierung und Befestigungs- schenkel, in Abstimmung auf Beschichtung, inkl. aller erforderl. Nebenarbeiten und Zubehör als Zulage zur Treppenstufen- beschichtung, Profilenden hinterlaufsicher, nach Bemusterung.

Podeste: straßenseitig, umlaufend 3 Seiten
Einzelabwicklung: ca. 3,0 m

Nur auf Anforderung Bauleitung AG!

Menge: 6 m EP: GB:

4.2.2.14

Fußabstreiferrost, 60 x 40 cm

Fußabstreiferrost mit Trag- und Füllstäben als Pressrost (Streckgitter unzulässig!) inkl. Rahmen und Diebstahl- sicherung, alle Teile feuerverzinkt, liefern und einbauen; einschl. Ausbau und Entsorgung der alten Teile sowie

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

aller erforderlichen Anpassarbeiten mit Reparaturmörtel
Rahmeneinbau auf Podestbeschichtung/-dicke
abstimmen!

Rosthöhe: mind. 20mm,

Tragstäbe: 3mm stark,

Maschenweite: 30/10 mm,

Rahmengröße: ca. 60/40 cm.

Ort: Podestplatten HE straßen- u.hofseitig

Menge: 4 St EP: GB:

4.2.2.15 **Stundensatz, Betonsanierungsarbeiten**

Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und
gegen Nachweis zur Ausführung kommen.

Nur auf Anforderung AG !

Menge: 1 h EP: GB:

4.2.2 Summe Hauseingänge Betonflächen

4.2.3 **Instandsetzung Außentreppenanlagen**

Straßenseitig sind an Hauseingängen insgesamt:
2 Fertigteil-Stb.-Treppenläufe mit 4 bzw.5 Trittstufen
angeordnet.

Antrittsstufe bündig mit OK Gelände nur Trittfläche
sichtbar!

STG ca.15/33 cm

Lauflänge:ca.1,4 m (im Grundriß)

Laufbreite: ca. 2,32 m

Laufstärke:ca.16 cm

Die Treppenläufe liegen auf Auflagerkonsolen der
Podestplatte des Sonderelementes. (Hauseingang) auf.
Die Bearbeitung der Untersicht des Treppenlaufes ist auf
Grund der geringen Höhe des Eingangspodestes von
max 50 cm über OK-Gelände nur im Randbereich
möglich.

Die ausgewiesenen Mengen sind geschätzt, da Umfang
der Arbeiten erst nach Freistimmen der losen Betonteile
festzustellen ist!

Die Sanierung der Oberseite Podestplatte Hauseingang
ist unter Titel Betonsanierung Hauseingang beschrieben.
Während der Sanierungsarbeiten wird der Hauseingang
für Anwohnerverkehr gesperrt und der straßenseitige

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

Hauszugang genutzt. temporäre Absperrmaßnahmen (z.B. Absperrbaken, Schrankenzaun) sind in Einzelpreise einzurechnen.

4.2.3.1 **Stemmarbeiten, t= bis 3cm, Fläche: 0,50-0,75 m²**

Abstemmen aller losen und geschädigten Betonteile bis auf festes Betongefüge einschl. Freilegen der Bewehrung Ausführung in Einzelflächen.
Leistung inkl. Schuttbeseitigung und Deponiegebühren.
Ausbruchtiefe : bis ca.3 cm
Flächen : 0,5- 0,75 m²
Betongüte : BK 20-25

Ort: Eignungspodest Unterseite, Unterseite + Wangen
Treppenlauf

Abrechnung Kantenbearbeitung nach Abwicklung der Schenkelbreiten !

Menge: 2 m2 EP: GB:

4.2.3.2 **Stemmarbeiten, t > 3cm, Fläche: 0,50-0,75 m²**

wie zu Pos. 4.2.3.1 jedoch

Einzelfläche: 0,50-0,75 m²
Ausbruchtiefe: > 3 cm

Menge: 0,5 m2 EP: GB:

4.2.3.3 **Stemmarbeiten, t= bis 3cm, Fläche: 0,25-0,50 m²**

wie zu Pos. 4.2.3.1 jedoch

Einzelfläche: 0,25- 0,50 m²

Menge: 4 St EP: GB:

4.2.3.4 **Stemmarbeiten, t >3cm, Fläche: 0,25-0,50 m²**

wie zu Pos 4.2.3.1 jedoch

Einzelfläche: 0,25- 0,50 m²
Ausbruchtiefe : > 3 cm

Menge: 8 St EP: GB:



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

4.2.3.5 **Stemmarbeiten, t=bis 3cm, Fläche: 0,10-0,25 m²**
wie zu Pos. 4.2.3.1 jedoch
Einzelfläche: 0,10- 0,25 m²
Menge: 12 St EP: GB:

4.2.3.6 **Stemmarbeiten, t >3cm, Fläche: 0,10-0,25 m²**
wie zu Pos. 4.2.3.1 jedoch
Einzelfläche: 0,10- 0,25 m²
Ausbruchtiefe : > 3 cm
Menge: 10 St EP: GB:

4.2.3.7 **Stemmarbeiten, t= bis 3cm, Fläche: 0,01- 0,10 m²**
wie zu Pos. 4.2.3.1 jedoch
Einzelfläche: 0,10- 0,25 m²
Menge: 8 St EP: GB:

4.2.3.8 **Stemmarbeiten, t >3cm, Fläche: 0,01- 0,10 m²**
wie zu Pos. 4.2.3.1 jedoch
Einzelfläche:0,01- 0,10 m²
Ausbruchtiefe : > 3 cm
z.B.Trageösenvermörtelungen
Menge: 10 St EP: GB:

4.2.3.9 **Stemmarbeiten, t= bis 3cm, Fläche: < 0,01 m²**
wie zu Pos. 4.2.3.1 jedoch
Einzelfläche: < 0,01 m²
Menge: 18 St EP: GB:

4.2.3.10 **Ausräumen und Ausstemmen einer Fuge**
Ausräumen und Ausstemmen einer Fuge zwischen
Eingangspodest und Treppenlaufpodest.
Fugentiefe bis 10 cm, Fugenbreite max. 3 cm.
Ort: Eingangspodest-Treppenlaufpodest

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

Menge: 4 m EP: GB:

4.2.3.11 **Anschleifen von Betonflächen in Einzelflächen**

Anschleifen von Betonflächen in Einzelflächen
Annahme: ca. 1 m² pro Treppenlauf

Menge: 2 m² EP: GB:

4.2.3.12 **Feuchtstrahlen mit festem Strahlmittel, Treppenlauf mit 4 Stg.**

Feuchtstrahlen mit festem Strahlmittel aller vorgenannten freigelegten Flächen und der freigelegten Bewehrungsstäbe bis zur vollständigen Entsorgung zur Erzielung eines tragfähigen Untergrundes zur Reprofilierung.
Einzukalkulieren ist eine teilweise begrenzte lichte Höhe.

Ort: Untersichten, seitliche Wangen der Treppenläufe
Auflager und Untersicht Treppenpodest des Hauseingangelementes
oberseitige Tritt- u. Setzstufen

freigelegte Bewehrung: metallisch blank, auf Reinheitsgrad

SA 1/2 strahlen.

Menge: 2 St EP: GB:

4.2.3.13 **Korrosionsschutz-Beschichtung, $\leq 0,50\text{ m}$/
Betondeckung: <math>< 10\text{ mm}</math>**

Aufbringen der Korrosionsschutzbeschichtung und Haftbrücke für Betoninstandsetzung geprüft nach ZTV-ING, TL-TP BE-PCC.
Bewehrung teilweise freiliegend, Durchmesser $\leq 16\text{ mm}$, mit mineralischem System, zweischichtig.
Korrosionsschutz und Haftbrücke

Materialbasis: kunststoffmodifizierter Zementmörtel
Einzellänge: bis 0,50 m

Auftragsverfahren als Korrosionsschutz und als Haftbrücke erfolgt nach Herstellerangabe

Verbrauch: ca. 160 g/m Trockenmörtel je Auftrag, bei DN 12 mm

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

Schichtdicke für Korrosionsschutz: 1 mm

Korrosionsschutzbehandlung
nur bei Betondeckungen ≤ 10 mm erforderlich

Abrechnung nach Aufmaß!
Aufmaß vor Überdeckung durch Folgearbeiten zur
Prüfung AN vorlegen!

Menge: 16 St EP: GB:

4.2.3.14 **Korrosionsschutz-Beschichtung, > 0,50 m/
Betondeckung: ≤ 10 mm**

Aufbringen der Korrosionsschutzbeschichtung und
Haftbrücke für Betoninstandsetzung
geprüft nach ZTV-ING, TL-TP BE-PCC.
Bewehrung teilweise freiliegend, Durchmesser ≤ 12
mm,
mit mineralischem System, zweischichtig.
Korrosionsschutz und Haftbrücke

Materialbasis: kunststoffmodifizierter Zementmörtel

Einzellänge: > 0,50 m in Einzellängen

Auftragsverfahren als Korrosionsschutz und als
Haftbrücke erfolgt nach Herstellerangabe

Verbrauch: ca. 160 g/m Trockenmörtel je Auftrag,
bei DN 12 mm

Schichtdicke für Korrosionsschutz: 1 mm

Korrosionsschutzbehandlung
nur bei Betondeckungen ≤ 10 mm erforderlich

Abrechnung nach Aufmaß!
Aufmaß vor Überdeckung durch Folgearbeiten zur
Prüfung AN vorlegen!

Menge: 1 m EP: GB:

4.2.3.15 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t= bis 3cm, Fläche:
0,50-0,75 m²**

Einbau von Reprofilierungsmörtel an freigelegten
Ausbruchsstellen, schnellerhärtend, mit aktivem
Korrosionsschutz, inkl. aller Nebenarbeiten/Hilfsmittel,
abschließend glatt abreiben.

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

Materialbasis: Kunststoffmodifizierter Zementmörtel
ohne Haftbrücke verarbeitbar
für Schichtdicken von 3-40 mm
Mörtelklasse: M1

Einzelgrößen: 0,5 bis 0,75 m²
Tiefe: bis 3,0 cm

Nachbehandlung nach Werksvorschrift je nach Witterung
Einzukalkulieren ist eine teilweise begrenzte lichte Höhe.
Abrechnung Kantenbearbeitung nach Abwicklung der
Schenkelbreiten !

Menge: 3 m2 EP: GB:

4.2.3.16 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t > 3cm, Fläche:
0,50-0,75 m²**

wie zu Pos. 4.2.3.15 jedoch

Einzelfläche: 0,50-0,75 m²
Ausbruchtiefe: > 3 cm

Menge: 0,5 m2 EP: GB:

4.2.3.17 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t= bis 3cm, Fläche:
0,25-0,50 m²**

wie zu Pos. 4.2.3.15 jedoch

Einzelfläche: 0,25- 0,50 m²

Menge: 8 St EP: GB:

4.2.3.18 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t >3cm, Fläche:
0,25-0,50 m²**

wie zu Pos. 4.2.3.15 jedoch

Einzelfläche: 0,25- 0,50 m²
Ausbruchtiefe : > 3 cm

Menge: 10 St EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

4.2.3.19 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t=bis 3cm, Fläche: 0,10-0,25 m²**
wie zu Pos. 4.2.3.15 jedoch
Einzelfläche: 0,10- 0,25 m²
Menge: 12 St EP: GB:

4.2.3.20 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t >3cm, Fläche: 0,10-0,25 m²**
wie zu Pos. 4.2.3.15 jedoch
Einzelfläche: 0,10- 0,25 m²
Ausbruchtiefe : > 3 cm
Menge: 10 St EP: GB:

4.2.3.21 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t= bis 3cm, Fläche: 0,01- 0,10 m²**
wie zu Pos. 4.2.3.15 jedoch
Einzelfläche: 0,10- 0,25 m²
Menge: 8 St EP: GB:

4.2.3.22 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t >3cm, Fläche: 0,01- 0,10 m²**
wie zu Pos. 4.2.3.15 jedoch
Einzelfläche:0,01- 0,10 m²
Ausbruchtiefe : > 3 cm
z.B.Trageösenvermörtelungen
Menge: 10 St EP: GB:

4.2.3.23 **Reprofilierung der Ausbruchstellen, t= bis 3cm, Fläche: < 0,01 m²**
wie zu Pos. 4.2.3.15 jedoch
Einzelfläche: < 0,01 m²
Menge: 18 St EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

4.2.3.24 **Kantenbearbeitung als Zulage, Einzellängen**

Zulage v.g. Pos. 4.2.3.15 bis 4.2.3.23 für

Reprofilierungsarbeiten an Kanten
Ort: Unterseite Treppenpodest und an Treppenwangen in
Ausführung: in Einzellängen

einschl. erforderliche Abstellung mit Holzschalung

Menge: 3 m EP: GB:

4.2.3.25 **Reprofilieren einer Fuge Treppenlaufpodeste**

Reprofilierung der Längsfuge zw. Podest und Treppenlauf
jeweils beidseitig auf ca. 5 cm Tiefe, 10 mm breit, mit
Reparaturmörtel

Ort: Eingangspodeste-Treppenlaufpodeste

Menge: 7 m EP: GB:

4.2.3.26 **Reprofilierung von seitlichen Stufenkanten, waagrecht**

Loses Material von den ausgewaschenen Kanten
entfernen (bis 5 x 5 cm), scharfe Kanten wie in Pos.
4.2.3.15 bis 4.2.3.24 beschrieben herstellen.

Länge Stufenkanten: ca.33 cm

Menge: 2 St EP: GB:

4.2.3.27 **Reprofilierung von senkrechten Stufenkanten**

wie v.g.Pos. 01.02.03.0260
Höhe Stufenkanten = 15 cm

Menge: 2 St EP: GB:

4.2.3 Summe Instandsetzung Außentreppenanlagen

4.2.4 **Beschichtung Oberflächen Treppenanlage**

4.2.4.1 **Aufkleben von Edelstahlwinkeln ca.20/10 mm, Kanten der Trittstufen**

Aufkleben von Edelstahlwinkeln ca.20/10 mm am Rand
beidseits der Trittstufen mit Kunstharzkleber.
Einzellänge der Winkel: ca. 33 cm
obere Stufe mit Fußabtreter: ca. 55 cm

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

leicht abgeschrägt und entgratet, geringer Überstand am
Stufenantritt.

Menge: 7 lfm EP: GB:

4.2.4.2

PMMA-Beschichtung Trittstufen HE-Treppenanlagen, R11

Grundierung der gesamten, vorbehandelten Flächen mit
2-komp.Grundierung auf Basis von

Polymethylmethacrylatharz
(PMMA), schnell
reaktiv,lösungsmittelfrei
Materialverbrauch: mind.0,40 kg/m2

Kratzspachtelung der Flächen mit
selbstverlaufender PMMA - Quarzsandmischung
mittels Rakel oder Gummischieber frisch in
frisch in die Grundierung aufziehen und mit der
Stachelwalze egalisieren.

Verbrauch: mind 4,0 kg/ m² (bei glatter Fläche !)
leichtes Gefälle ca.1% zu Trittstufenkante ausbilden,
Gegengefälle an Setzstufe sind zu
vermeiden

PMMA-Beschichtung (3 Komp)
Dickschichtsystem selbstnivellierend,abriebfest
einstreuen farbiger Hartgesteinsgranulate,
Farbton: kieselgrau
Körnung nach Bemusterung
(Annahme 0,5 - 1,0 mm), inkl. Überschussentfernung.
Schichtdicke ca. 4 mm
Rutschhemmung R11

Versiegelung
vollflächiger Auftrag einer geeigneten Versiegelung zur
Verbesserung der Reinigungsfähigkeit, sowie
Verschleiß-u. Witterungsbeständigkeit,
Rutschhemmung R11

Alle Komponenten im System,
Ausführung entsprechend gemäß Herstellervorgaben
Farbton nach Wahl AG

Beschichtung HE-Podeste siehe Pos. 4.2.2.11

Bauteile: Trittstufen von 2 Treppenanlagen
2 Stk. a` 4 STG



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

Einzelgrößen 8 Stk ca. 2,32 x 0,33 m
2 Stk ca. 2,32 x 0,55 m

Menge: 8 m2 EP: GB:

4.2.4.3

Behandlung Setzstufen, Treppen- Podestwangen,

Behandlung Setzstufen, Treppenwangen, Podestwangen, Unterseite Eingangspodest (nur Randbereich möglich!) einschl. Wangen der Aussparung mit einem wasserfesten, frostsicheren und tausalzbeständigen Betonspachtel einschl. Haftbrücke. Verarbeitung nach Werksvorschrift. Einzukalkulieren ist eine lichte Höhe von ca. 1,10 m unter Eingangspodest.

Menge: 10 m2 EP: GB:

4.2.4.4

Oberflächenschutz Setzstufen, Treppen- u. Podestwangen

Oberflächenschutz Setzstufen, Treppenwangen, Podestwangen Unterseite Eingangspodest einschl. Wangen der Aussparung mit einem farbigen Betonfinish aus wässriger, lösemittelfreier Kunstharzdispersion auf Reinacrylatbasis, 2-fach. Verarbeitung nach Werksvorschrift.

Farbe nach Abstimmung mit dem AG.

Einzukalkulieren ist eine lichte Höhe von ca. 1,10 m unter Eingangspodest.

Menge: 10 m2 EP: GB:

4.2.4.5

Ausbildung einer Dehnungsfuge

Ausbildung einer Dehnungsfuge zwischen Podest und Treppenlauf einschl. Verfugung mit einem elastischen Fugendichtstoff 1-komp., witterungsbeständig, elastisch

Grundbasis: Polyurethan

Menge: 7 m EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

4.2.4.6

Stundensatz, Maler, Betonsanierer

Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen.
Vorabzustimmung AG erforderlich!

Menge: 1 h EP: GB:

4.2.4

Summe Beschichtung Oberflächen Treppenanlage

4.2.5

Geländer, im Bestand

4.2.5.1

Abbau Geländer und Wiederaufbau

Abbau der Geländer als Baufreiheit für Betonsanierungsarbeiten und Beschichtungsarbeiten.
Wiedereinbau der Geländer so, dass zwischen Stufenkanten und Untergurt genügend Spielraum ist inkl. evtl. zusätzlicher Bohr- und Befestigungsarbeiten an Pfosten und Geländerhalterungen.
Abrechnung erfolgt nach Anzahl der Geländer.

Menge: 4 St EP: GB:

4.2.5.2

Erneuerung Beschichtung Geländer, außen KH

Erneuerung Beschichtung Geländer, außen KH, inkl. Untergrundbehandlung.
Ausführung wie folgt:
Intakten Anstrich auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen, nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrostern.
Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Fehlstellen ausspachteln, Schadstellen mit Haftgrund, grundieren.
Zwischenanstrich mit 2K-Epoxid-Haftgrund abgestimmt auf den Farbton der Schlussbeschichtung.
Schlussbeschichtung mit 2K-PUR Acryl Seidenglanzlack.
Farbe: RAL 8012 Rotbraun

Das Geländer besteht

- aus 2 Pfosten ca. 40/40 mm, Länge ca. 1,10 m + Schweißplatte
- aus einem Obergurt, Flachstahl 50/10 mm, Länge ca. 5,20 m
- einem Untergurt, Flachstahl 20/8 mm, Länge ca. 4,70 m und
- ca. 17 Stück Füllstäben, Flachstahl 20/8 mm, Höhe ca. 0,85 m

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 **Bogislawstraße 4-6**
4.2 **Fassade**

Übertrag EUR

- Gesamteinzellänge: ca. 2,50 m
Die Abrechnung erfolgt nach Anzahl der Geländer.

Ort: 2 Stk.Treppenanlagen straßenseitig

Menge: 4 St EP: GB:

4.2.5 Summe Geländer, im Bestand

4.2.6 **Betonflächenarbeiten, Bestandsbalkone**

4.2.6.1 **Schutz von Bauteilen/Flächen - Betoninst.**

Schutz entsprechend Erfordernis von Fensterflächen/-bänken, Türflächen, jeweils einschl. Rahmen, Anschlussfugen (auch zum Baukörper) sowie sonstiger an zu bearbeitende Flächen angrenzender, empfindlicher und zu schützender Bauteile/ Flächen bzw. fertiggestellter Teilleistungen (z.B. Hohlkehlen, Dachrandverblechungen Balkone/Hauptdach, Balkondachrin- nen, Hausnummernbeleuchtung) während sämtlicher Reini- gungs-/Vorbehandlungs- und Beschichtungsarbeiten im Rah- men der Leistungserbringung zum Titel "Betonflächenarbeiten" mit eingepassten Hartfaserplatten, Folien, Planen, Klebebändern oder dgl., sowie Randabklebung/-befestigung, incl. Vorhaltung aller erforderlichen Materialien und Beseitigung selbiger nach Abschluss der Arbeiten.
Beim Fensterschutz während mehrtägiger Arbeiten sind Rahmen und Flügel getrennt abzukleben/zu schützen. Schutzmaßnahmen sind mit den Schutzmaßnahmen im Rah- men der Fassadendämmarbeiten abzustimmen.

Leistungsumfang

1 Stk Doppelbalkonanlagen (EG-4.OG)
= 10 Stk.Einzelbalkone
Einzelfläche: ca. 1,40 x 3,50 m

Menge: 1 psch EP: GB:

4.2.6.2 **Demontage von Balkonverglasungen**

Demontage von Balkonverglasungen und Entsorgung, bestehend aus Rahmen, Fensterflügeln 4 teilig und Brüstungsabdeckung aus Leichtmetall
Maße: ca 3,41 x 2,0 m

Menge: 1 St EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

4.2.6.3

Demontage von Anbauteilen, Horizontalmarkiesen

Komplette Demontage von An-/Einbauteilen an den zu bearbeitenden Deckenflächen in Form von Markiesenelementen inkl. zugehöriger Befestigungsmittel/Tragkonstruktionen und verschließen von der Demontage geschuldeten Beschädigungen/Löchern mit auf die Folgebeschichtung abgestimmten Materialien.

Bereiche: Bestandsbalkone,
Einlagerung im Untergeschoß nach Angabe AG
Ausführung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/der örtlichen Bauleitung.
Menge gemäß Bestandsaufnahme

Menge: 1 St EP: GB:

4.2.6.4

Demontage von Anbauteilen, Loggias, Regenabweiserbleche

Komplette Demontage/Entsorgung von Einbauteilen in vorgestellten Loggias sofern diese nicht bearbeitenden Fassadenflächen in Form von z.B. Verblechungen, Halterungen inkl. zugehöriger Befestigungsmittel/Tragkonstruktionen und verschließen von der Demontage geschuldeten Beschädigungen/Löchern mit auf die Folgebeschichtung abgestimmten Materialien.

Bereiche: Schaftwände, Decken, Fassade Außenwand, Brüstungen

Menge: 12 St EP: GB:

4.2.6.5

Plattenbelag in Mörtelbett abbrechen, Balkonplatte

Plattenbeläge in Form von im Mörtelbett verlegten Fliesen (Wand u. Boden), Estrich o.dgl., bis auf Balkonplatte komplett abbrechen und Flächen für Folgearbeiten aufarbeiten,
incl. Entsorgung zu Lasten des AN

Aufmaß vor Ausführung bzw. vor Überdeckung durch Folgearbeiten zur Prüfung/Bestätigung vorlegen !

Balkonplattengrundfläche: 4,8 m².
Konstruktionsdicke: bis ca. 4 cm.

Menge geschätzt, Abrechnung nach Aufmaß !

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

Menge: 10 m2 EP: GB:

4.2.6.6 **Fußbodenbeläge untersch. Art, fest/lose, entfernen, Balkone**

Fußbodenbeläge (PVC, Linoleum, Filzmatten o.ä.), lose oder verklebt, aufnehmen und entsorgen. Aufmaß vor Ausführung bzw. vor Überdeckung durch Folgearbeiten zur Prüfung vorlegen !

Balkonbodengrundfläche: ca. 4,8 m einschl. seitlicher Aufkantungungen

Menge geschätzt, Abrechnung nach Aufmaß !

Menge: 10 m2 EP: GB:

4.2.6.7 **Entfernen plast./elast. Fugenverfüllung, Balkonplatte**

Aus horizontalen Bauteilfugen zwischen Betonfertigteilen vorhandene nachträglich eingebaute Fugenfüllungen (Mörtel, Bauschaum, Styropor, MIWO, Holzleisten, Bleche etc.) entsprechend Erfordernis ausräumen, anfallenden Schutt zur Zwischenlagerstelle transportieren und entsorgen .
Durch Ausbau verursachte Beschädigungen am Baukörper sind mit artgleichem Material aufzuarbeiten.

Leistung nur nach Vorabstimmung mit der örtlichen Bauleitung!

Menge geschätzt,
Abrechnung nach Aufmaß!

Fugenmaterial: nicht Schadstoffhaltig
Bereiche:
- Balkonplatten an Gebäudeaußenwand,
Balkonplatten und Brüstungsplatte

Menge: 68 m EP: GB:

4.2.6.8 **Entfernen plast./elast. Altabdichtung, Balkonschaft, innen**

Leistung analog Vorposition, aber im Bereich von vertikalen Bauteilfugen

Bereiche:
- Balkonschaftinnenseite zur Gebäudeaußenwand.

Ausführung der Leistung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/der örtlichen Bauleitung und der

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

Beschichtungsarbeiten

Menge geschätzt!
Annahme 75% der Fugenabwicklung

Menge: 40 m EP: GB:

4.2.6.9

Vorbehandlung freies Verfahren, Balkone

Betonflächen auf Schäden wie Kiesnester, Hohlstellen, einbetonierte Fremdkörper, Abplatzungen, Risse sowie Oberflächendefekte überprüfen. Markieren der Schadstellen.

Vorbehandlung der Bauteilflächen zur Erzielung eines tragfähigen Untergrundes, der den Anforderungen vereinbarter Bestimmungen/Richtlinien bzw. den Herstellervorgaben für die Folgebeschichtung entspricht (z.B. Abnadeln, Kärchern Hochdruck, Schleifen). Eventuell vorhandene Altanstriche, Tapeten, elast./plast. Abdichtungen der Aufstandsfugen, Zementleimschichten und andere trennende Substanzen/ Beschichtungen sowie Haken/Dübel sind zu entfernen/entsorgen, Haken/Dübellöcher in Abstimmung auf Folgebeschichtung zu verschließen. Anfallende verfahrensbedingte Vermischungen sammeln und entsorgen. Flächen bei Erfordernis nachreinigen. In Abhängigkeit des gewählten Verfahrens abschnittsweise Staubschutz vorsehen.

Die erforderliche Min.-Abreißfestigkeit von 1,5 N/mm² ist stichprobenartig (Annahme 5 Messungen je Loggiazeile = 10 Messungen) zu prüfen und zu protokollieren.

Bauteile:

-Balkonschäfte innen/außen/stirnseitig einschl. Schaftkonsolen der

Balkonbrüstungsaufleger

-Balkonbrüstungsaufleger allseitig
-Balkonbrüstungsplatten allseitig
-Balkonbodenplatten ober-/unter-/stirnseitig
-Balkondach unter-/stirnseitig

Bauteilart:

-bewehrter Beton/Stahlbeton.

Annahme:

Loggiaschäfte bis 15cm unter OK Gelände, ggf. zeitversetzte Ausführung erforderlich.

Menge: 360 m² EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

4.2.6.10

Betonschadstellen instandsetzen (Fläche-Balkone) bis 0,01 m²/T=1,0 cm

Lose, überstehende und gelockerte Betonteile bis auf das feste Betongefüge entfernen inkl. Entsorgung.
Betonausbruchstellen fachgerecht reinigen, vorhandene Bewehrung freilegen und metallisch blank, mechanisch auf Reinheitsgrad SA 2 1/2 reinigen.

Anschließend schichtenweiser Einbau von Reprofilierungsmörtel, schnellerhärtend, mit aktivem Korrosionsschutz, inkl. aller Nebenarbeiten/Hilfsmittel, abschließend glatt abreiben.
Im Bereich der Schaftaußenseite an bekieste Oberflächenstruktur anpassen

Materialbasis: Kunststoffmodifizierter Zementmörtel
ohne Haftbrücke verarbeitbar
für Schichtdicken von 3-40 mm
Mörtelklasse: M1

Einzelgrößen: bis 0,01 m²
Tiefe: bis 1,0 cm

Anfallender Bauschutt ist zu Lasten des Auftragnehmers aufzunehmen, abzutransportieren und zu entsorgen.

Menge geschätzt, Abrechnung nach Aufmaß!
Aufmaß vor Ausführung bzw. vor Überdeckung durch Folgearbeiten zur Prüfung durch AG/örtl.Bauleitung vorlegen!

Bauteile:

- Balkonschäfte innen/außen/stirnseitig (Schaftkonsolen in extra Pos!).
- Balkonbrüstungsaufleger allseitig
- Balkonbrüstungsplatten allseitig
- Balkonbodenplatten /unter-/stirnseitig
- Balkondach unter-/stirnseitig

Menge: 30 St EP: GB:

4.2.6.11

Betonschadstellen instandsetzen (Fläche-Balkone) über 0,01 bis 0,05 m²

wie v. g. Pos. 4.2.6.10 jedoch
in Einzelflächen über 0,01 bis 0,05 m²

Tiefe: von 1 bis 3 cm



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

Menge: 25 St EP: GB:

4.2.6.12 **Betonschadstellen instandsetzen (Fläche-Balkone) über 0,05 bis 0,10 m²**

wie Pos. 4.2.6.10 jedoch
in Einzelflächen über 0,05 bis 0,10 m²

Tiefe: von 1 bis 3 cm

Menge: 10 St EP: GB:

4.2.6.13 **Betonschadstellen instandsetzen über 0,05 bis 0,10 m², T >3 cm**

wie Pos 4.2.6.10
in Einzelflächen über 0,05 bis 0,10 m²

jedoch
Tiefe: > 3 cm

Menge: 5 St EP: GB:

4.2.6.14 **Betonschadstellen instandsetzen (Fläche-Balkone) über 0,10 bis 0,25 m²**

wie Pos. 4.2.6.10 jedoch
in Einzelflächen über 0,10 bis 0,25 m²

Tiefe: von 1 bis 3 cm

Menge: 5 St EP: GB:

4.2.6.15 **Betonschadstellen instandsetzen (Kanten-Balkone), 5/5 cm, >10 cm**

Betonschadstellen wie in Pos. 4.2.6.10 beschrieben,
instandsetzen, aber
- im Kantenbereich bei senk-u.waagerechten Bauteilen ,
- einschl. erforderlicher Randabstimmung mit Holzschalung

Ausführung in Einzelmengen von > 0,10 m
Schenkelmaße: bis 5/5 cm.
mittlere Auftragsstärke PCC-Mörtel: 15 mm

bei Auftragsstärken > 40 mm ist der
Reprofilierungsmörtel in mehreren Lagen einzubauen!

Ausführung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/örtl.
Bauleitung!



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

Annahme: 25 % der Gesamtlänge

Ort: waagerechter unter-u.obere Stirnseiten der
Brüstungselemente
Stirnseiten der Schaftelemente (senkrecht)

Menge: 10 m EP: GB:

4.2.6.16 **Betonschadstellen instandsetzen (Kanten-Balkone), 10/10 cm, Zulage**

Betonschadstellen wie in Pos. 4.2.6.15 instandsetzen
aber

Schenkelmaße: bis 10/10 cm.

als Zulagepos.

Ausführung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/örtl.
Bauleitung!

Menge: 1 m EP: GB:

4.2.6.17 **Betonschadstellen instandsetzen (Kanten-Balkone), 5/5 cm, < 10 cm**

Betonschadstellen wie in Pos. 4.2.6.15 beschrieben,
instandsetzen, aber
- im Kantenbereich bei senk-u.waagerechten Bauteilen ,
- einschl. erforderlicher Randabstellung mit Holzschalung

Ausführung in Einzelmengen von < 0,10 m
Schenkelmaße: bis 5/5 cm.
bei Auftragsstärken > 40 mm ist der
Reprofilierungsmörtel in mehreren Lagen einzubauen!

Ausführung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/örtl.
Bauleitung!

Menge: 3 St EP: GB:

4.2.6.18 **Betonschadstellen instandsetzen Schaftkonsolen Brüstungsaufleger**

auskragende Schaftkonsolen der Auflager
Brüstungselemente überarbeiten,
Fehlstellen wie in Pos. 4.2.6.10 beschrieben mit
Reprofilierungsmörtel ausbessern,
einschl.Kantenbearbeitung lt.Pos. 4.2.6.15

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

Einzelmaße: 655 x190 x190 mm (H/B/T)
je 3 Stirnseiten, waagrecht o.+u., und senkrecht
obere+untere Ecke angefasst

Ausführung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/örtl.
Bauleitung!

Menge: 10 St EP: GB:

4.2.6.19

**Korrosionsschutz-Beschichtung, $\leq 0,50$ m/
Betondeckung: ≤ 10 mm**

Aufbringen der Korrosionsschutzbeschichtung und
Haftbrücke für Betoninstandsetzung
geprüft nach ZTV-ING, TL-TP BE-PCC.
Bewehrung teilweise freiliegend, Durchmesser ≤ 12
mm,
mit mineralischem System, zweischichtig.
Korrosionsschutz und Haftbrücke

Materialbasis: kunststoffmodifizierter Zementmörtel
Verbrauch: 0,16 kg/St
Einzellänge: 0,00 - 0,50 m

Auftragsverfahren als Korrosionsschutz und als
Haftbrücke erfolgt nach Herstellerangabe

Verbrauch: ca.160 g/m Trockenmörtel je Auftrag,
bei DN 12 mm

Schichtdicke für Korrosionsschutz: 1 mm

Korrosionsschutzbehandlung
nur bei Betondeckungen ≤ 10 mm erforderlich
(im System mit Reparaturmörtel)

Abrechnung nach Aufmaß!
Aufmaß vor Überdeckung durch Folgearbeiten zur
Prüfung AN vorlegen!

Menge: 5 St EP: GB:

4.2.6.20

**Zulage für Pigmentierung Reparaturmörtel auf Baustelle,
bis 25 cm²**

kunststoffvergüteten Reparaturmörtel auf der Baustelle
kleinteilig mit Farbpigmentierung nach Herstellervorgabe
einmischen,
Fassadengrundton: sandgrau

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

für Ausbesserungen an bekiesten Außenschaffflächen

als Zulage zu Pos. 4.2.6.10 bis 4.2.6.18
in Einzel- u. Kleinstflächen bis 25 cm²,

Menge: 15 St EP: GB:

4.2.6.21

Sanierung der Fugenflanken, senk-u.waagrecht

Die beidseitigen Fugenflanken wie folgt für die
Neuverfugung vorbereiten:

-Fugenflanken u. Plattenränder von haftungsmindernden
Rückständen wie

Verunreinigungen, beschichtungsfeindlichen
Ablagerungen, Dichtstoffreste, Kleber, Öl, Fett,
Altanstriche, Bituminöse Anstriche bereinigen bzw.
mechanisch restlos entfernen

-Abstemmen loser Betonteile

-partielle Schneidearbeiten zur Herstellung des erforderl.
Fugenquerschnitts für neue Fugenabdichtung
-Grundierung Fugenflanken

Fugenbreite: bis 5 cm

Fugentiefe: bis 4 cm

Kalkulationsansatz:

alle horizontalen und vertikalen Fugen der
Loggieninnenseite

Menge: 121 m EP: GB:

4.2.6.22

PE-Rundschnur zur Hinterfüllung der Fugen einbauen

nicht wassersaugende, geschlossenzellige
PE-Hinterfüllschnur liefern und in vorbereitete
Bauteilfugen(horizontal+vertikal) einbauen
Rundschnurr dabei so einpassen, dass die Fugentiefe ca.
2/3 der Fugenbreite ergibt!
Geeignet für Fugenbreiten bis ca. 50 mm

Bauteil: horizontale obere und vertikale Fugen der
Loggieninnenseite gegen Außenwand
(Fassade)

Menge: 121 m EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

4.2.6.23 **Fugen mit Dichtstoff verfüllen, b= bis 35 mm, vertikal**

Bauteilfugen aus Vorpositionen mit geeigneten, dauerelastischen, pastösen 1-K Fugendichtstoff gemäß DIN EN 15651-1 und DIN 18540 F verfügen
Leistung einschl. Primern der Fugenflanken gemäß Herstellervorgabe
Fugentiefe: ca. 10 mm
Fugenbreite: bis 35 mm

Farbe: grau, weiß

Menge: 25 m EP: GB:

4.2.6.24 **Fugen mit Dichtstoff verfüllen, b= bis 35 mm, horizontal, Hohlkehle**

Bauteilfugen aus Vorpositionen mit geeigneten, dauerelastischen, pastösen 1-K Fugendichtstoff gemäß DIN EN 15651-1 und DIN 18540 F verfügen
Leistung einschl. Primern der Fugenflanken gemäß Herstellervorgabe, unter Ausbildung einer Hohlkehle
Fugentiefe: ca. 15 mm
Fugenbreite: bis 35 mm
Farbe: grau, weiß
Ort: Balkonplatte, Balkonboden gegen Außenwand

Menge: 35 m EP: GB:

4.2.6.25 **Fugen mit Dichtstoff verfüllen, b= bis 50 mm, als Zulage**

wie v.g. Pos. 4.2.6.23 + 4.2.6.24 jedoch:

Fugenbreite: bis 50 mm

als Zulageposition

Menge: 15 m EP: GB:

4.2.6.26 **Fugen besanden**

Besanden der noch frischen horizontalen und vertikalen Fugen der Loggieninnenseite als tragfähiger Haftgrund für nachfolgendes Anstrichsystem

Menge: 121 m EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

4.2.6.27

Beschichtung Balkonplattenoberseiten, Epoxidharz, R 10

Beschichtung der vorbehandelten Balkonplattenoberseiten inkl. 4-seitigen Aufkantung zu aufgehenden Bauteilen wie folgt:

- Grundierung mit transparenten,emissionsminimierten, niedrigviskosen 2K-Epoxidharz,
- Aufbringen einer scharf abgezogenen Kratzspachtelung zur Egalisierung von Rautiefen bis 1mm, bestehend aus 2K- Eboxidharz und Quarzsand gem.

Herstellervorschrift, rutschhemmende Ausführung, Klasse R 10, geprüft.

- Zwischen-u. Deckbeschichtung(1K-PU) lösemittelhaltig, pigmentiert, hochelastisch, UV-beständig, Verbrauch: je 0,5 kg/m², Farbchipseinstreuung (nach Bemusterung AG)

- rutschhemmende Deckversiegelung, R 10 1K-PU-Beschichtung, lösungsmittelhaltig,elastisch, glänzend unter Zugabe von 10 Gew.% Slide Stop Rough (Glasperlen)und max. 6 Gew.%

Verdünner, nach ...Herstellervorgabe
. Standardfarbton nach Wahl des AG (Annahme RAL 7032-kieselgrau)

- Anarbeiten Bodeneinlauf
- An aufgehenden Außenwänden sind nach entfernen des Fugenmaterials die nunmehr geöffneten Fugen mit Styropur abzustellen(zum späteren Verschuß mit PU-Material) Die Fugen zu Balkonbrüstungsplatten sind prinzipiell offen zu halten!
Der Nachweis der Rutschhemmung (Produktdatenblatt) ist vom AN vor Ausführungsbeginn der örtl. Bauleitung vorzulegen.

Menge: 55 m2 EP: GB:

4.2.6.28

Zulage für umlaufende Randaufkantung, Winkeleinlage

Zulage v.g. Pos für Anarbeiten der Beschichtung an seitliche Aufkantung der Balkondeckenplatte und an Schaft-u.Außenwand ca. 5 cm als hochführen unter Verwendung eines geeigneten, systemkompatieblen Winkels

Anbindung an Balkontürschwelle und Einlauf
Balkonentwässerung ist mit einzukalkukieren

Menge: 63 m EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

4.2.6.29

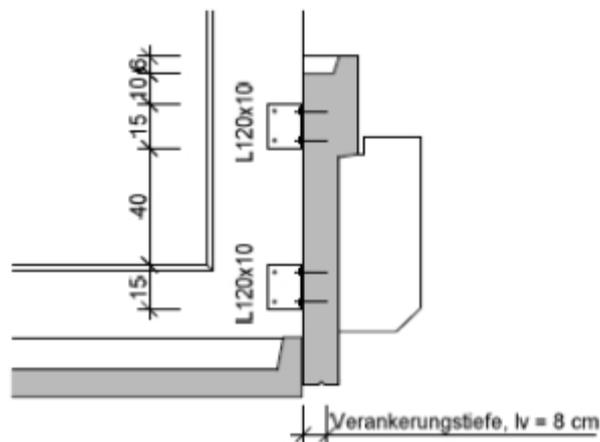
Sicherung Brüstungsplatte

Zur Sicherung der Beton-Brüstungsplatte auf Anweisung in Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung / mit dem AG wie folgt:

Montage eines eigenständiges Befestigungselementes (Stahlwinkel verz, L 120x10) mittels spreizdruckfreier Injektionsbefestigung.

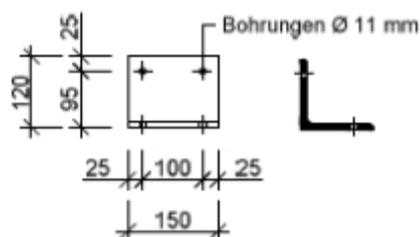
Ankersystem: Injektionssystem mit Zulassung für Verankerung in Beton C 20/25
2K-Injektionsmörtel:

Befestigungselement: Ankerstange, M 10 x 110
Festigkeitsklasse R-70
Verankerungstiefe: 80 mm
Stahlwinkel: L 120x10 - 150 (verzinkt)



L 120 x 10 - 150 (S235 JR, feuerverzinkt)

Anzahl: 4x erforderlich



Menge: 4 St

EP: GB:

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

4.2.6.30

Balkonbrüstungskopfausbildung überarbeiten

Oberer Abschluß Balkonbrüstung wie folgt bearbeiten:

- Reprofilierung/ Spachtelung vorderseitige Betonaufkantung (Abwicklung 6,5 x 7,0 x 10,0 cm, senk-u.waagerecht) mit kunststoffmodifizierten 1-K Reparaturmörtel (faserarmiert)
- Kopfversiegelung mit transparenter, hochelastischer 1K-PU-Versiegelung
- Ausbrüche lt Pos. 4.2.6.10 bis 4.2.6.20

Einzellängen: ca 3,60 m



Menge: 3,6 m EP: GB:

4.2.6.31

Balkonkonsole überarbeiten

Ausbruchstellen an Auflagerkonsole der Balkonbrüstung sanieren; Reprofilierung/ Spachtelung der Konsole (Abwicklung ca. H70 x B19 x T26 cm).

Sanierung mittels zugelassenem System bestehend aus Korrosionsschutz für Bewehrung, Reprofilierung der Ausbruchstellen, flächenhafte Instandsetzung und Oberflächenschutz mit sauberer Ausbildung der Bauteilkanten, z.B. System PCI:

- Korrosionsschutz für Bewehrung
- Sanierungsfläche mit Haftgrund einschlänmen und frisch in frisch Betonersatz aufbringen und reprofilieren, dabei Abschlussprofil ca. 10 mm vor Brüstungsplatte setzen

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

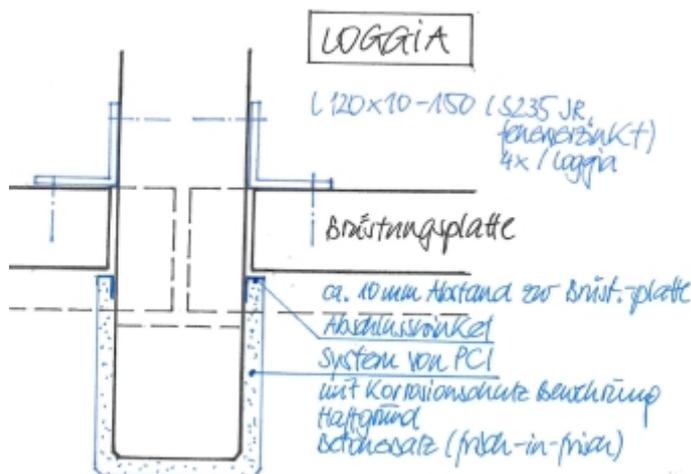
Übertrag EUR

- Nachbehandlung mindestens 5 Tage sicherstellen
(feucht halten)

Schadensbild:



Betonabplatzungen an Auflagerkonsolen infolge mangelhafter Betondeckung



Menge: 1 St EP: GB:

4.2.6.32

Balkonflächen, Grundierung, Wände+Balkonbrüstungen

Rollen oder Streichen einer deckenden Spezial-Grundierung pigmentiert, wasserverdünnbar mit gutem Haft- und Deckvermögen auf Betonuntergründen

Die erfolgte Grundierung ist vor der Folgebeschichtung dem AG/örtl. Bauleitung zur Teilabnahme anzuzeigen.

Proj.: P_25_03
LV: 03VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

Materialbasis:

-modifizierte, remineralisierende Kunststoffdispersion
nach DIN 55945Verbrauch: 250-350 g/m²

Bauteile:

- Balkonschäfte innen-/stirnseitig,
- Balkonschaftsockel innen-/stirn-/außenseitig
- Balkonbrüstungsaufleger innen- /stirnseitig,
- Balkonbrüstungsplatten innen, außen oberer
Teil, Randbereiche/ Stirnseite unten, um

Mosaikfläche

- Balkonbodenplatten unter-/stirnseitig,
- Balkondach unter-/stirnseitig,

Annahme:

-Balkonschäfte bis 10cm unter OKG, ggf. zeitversetzt
ausführenMenge: 233 m² EP: GB:

4.2.6.33

Balkonflächen, Beschichtung, OS DII, weiss/sandgrauAuftragen einer tieftemperaturelastischen,
rissüberbrückenden, u.UV-vernnetzenden
Schutzbeschichtung aus 1-K-Acryl-BetonanstrichErfüllt die Anforderungen für Oberflächenschutzsysteme
auf Beton OS D II (ZDV- ING)Trockenschichtdicke: mind. 300 µm
dazu sind mind. 3 Aufträge

erforderlich !

Verbrauch: ca 200-250 ml/m²je Auftrag

Verarbeitung nach Herstellervorgabe

Materialbasis: Reinacrylat-Dispersion
max. 5% Wasser verdünnbar

Farbton:

- lt. Farbprojekt; Innenseiten und oberer Teil der
Balkonbrüstungsaußenseiten über Mosaik
(EG-4.OG, außen) in weiss
senkrechte Stirnflächen der Schaftwände mit
Auflager-konsolen (EG-4.OG) in heller Tönung (HBW
>69) entsprechend Grundfarbton bekieste

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

Fassadenelemente (ähnl. sandgrau)

Die abweichende Farbgebung der Stirnflächen und Balkonbrüstungen (außen) ist mit dem Einheitspreis dieser Leistungsposition abgegolten!

Der Auftrag hat zur Erreichung der vollflächig geforderten Mindestschichtdicke volldeckend zu erfolgen und ist manuell (Streichen, Rollen) oder maschinell (Airless-Spritzverfahren) auszuführen. Bei Bedarf sind Nachbehandlungsmaßnahmen vorzusehen, vor starker Sonneneinstrahlung, Regen, starken Wind aufgeheizten Untergründen schützen Trocknungszeiten lt. Technischem Merkblatt beachten! Folgeaufträge sind mindestens 1 Arbeitstag vor Ausführung dem AG/der örtlichen Bauleitung nachweislich anzuzeigen!

Bauteil: analog Vorposition.

Menge: 233 m2 EP: GB:

4.2.6.34 **Mosaikspiegel Balkonbrüstung imprägnieren**

Mosaikspiegel mit einer geeigneten Fassadenimprägnierung beschichten

Ort: Mosaikspiegel an Balkonbrüstungen der Balkonbrüstungen, EG-4.OG

Einzelgrößen: 10 Stk a 3,4 x 0,8 m

Randbereich mit Klebeband lot-u.fluchtgerecht abkleben und wieder rückstandslos entfernen

Menge: 28 m2 EP: GB:

4.2.6.35 **Balkonschaftaußenseiten, Aufstandsfugen, waagrecht**

Überarbeitung der Schaftaufstandsfugen wie folgt:

- lose, gelockerte, überstehende, nicht haftende/überarbeitbare
- Fugenbestandteile entfernen inkl. Entsorgung,
- Untergrundreinigung entsprechend Erfordernis,
- Ab-/Aufplatzungen mit entsprechendem Material (Zementmörtel, pigmentiert im Grundfarbton
- Fassade: Sandgrau) aufarbeiten/ reprofiliieren,

Fugenlänge: je ca. 1,60 m.(einschl. Stirnseite)

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

Menge: 16 m EP: GB:

4.2.6.36 **Hydrophobierung, transparent, bekieste Außenschafseiten**

Hydrophobe Imprägnierung von bekiesten Außenputzflächen, mit Microemulsion aus Silanen und oligomeren Alkoxysiloxanen, hydrophobierend, MV 1:9 Gew.-Teile mit Wasser verdünnt, (Verbrauch ca. 40 ml / m²) im Flutverfahren zweimal naß in naß Eine Hinterfeuchtung des Untergrundes durch Risse, Fugen, grobe Poren ist auszuschließen.

Bauteil: Fassade Längs-u. Giebelseiten, Untergrund: 'Beton bekiest.' Farbe: transparent

Menge: 42 m² EP: GB:

4.2.6.37 **Stundensatz, Betonsanierungsarbeiten**

Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen. Vorabzustimmung AG erforderlich!

Menge: 1 h EP: GB:

4.2.6 Summe Betonflächenarbeiten, Bestandsbalkone

4.2.7 **Nistkästen**

4.2.7.1 **Fledermausquartier**

Bauseitigen Fledermaus- Stein bestehend aus Grund- und Standardstein gem. Vorgabe Artenschutzrechtliches Gutachten an der Fassade anbringen und im Fassadenfarbton beschichten. Genaue Lage in Abstimmung mit naturschutzfachlicher Baubegleitung und Planer.

Menge: 10 St EP: GB:

4.2.7.2 **Mauerseglerkasten 3-fach**

Bauseitigen Mauerseglerkasten mit drei Brutplätzen gem. Vorgabe Artenschutzrechtliches Gutachten an der Fassade anbringen und im Fassadenfarbton beschichten. Genaue Lage in Abstimmung mit naturschutzfachlicher Baubegleitung und Planer.

Menge: 10 St EP: GB:



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

4.2.7.3 **Nischenbrüterkasten**

Bauseitigen Nischenbrüterkasten der Firma Strobel liefern und gem. Vorgabe artenschutzrechtliches Gutachten an der Fassade anbringen und im Fassadenfarbton beschichten. Genaue Lage in Abstimmung mit naturschutzfachlicher Baubegleitung und Planer.

Menge: 10 St EP: GB:

4.2.7 Summe Nistkästen

4.2.8 **Sockelflächen/Traufstreifen**

4.2.8.1 **Reinigung Fassade Sockelgeschoss, Beton glatt**

Fassadenreinigung durch geeignete Maßnahmen (Heißdampf-/Wasser-/Niederdruckdruckwasserstrahlen inkl. Nachwaschen/Trocknung, Pressluft o. dgl.) bis zur Entfernung aller haftungsmindernden Bestandteile wie:

Altanstriche,
Verunreinigungen, Staub, Fett, Vermoosungen,
lose anhaftenden Substanzen, lockerem Putz,
usw. zur Erzielung eines tragfähigen Untergrundes, der den Herstelleranforderungen für die Folgebearbeitung entspricht.

Leistung beinhaltet das Sammeln von Abwasser/anfallendem Material sowie Entsorgung gemäß geltender umweltschutz-rechtlicher Bestimmungen und sonstiger zur Erfüllung der Aufgabe erforderlicher Nebenarbeiten.

Ort: Sockel UG, Abzug straßenseitige Hauseingänge

Sockelhöhe: in Mittel ca.1,30 m

Menge: 65 m² EP: GB:

4.2.8.2 **Kernbohrungen im Sockel verschließen**

Bauseitige Kernbohrungen für Baumedien nach Rückbau der Leitungen im Sockel fachgerecht verschließen mit Reparaturmörtel und Haftgrundierung.

Ausführung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/der örtlichen Bauleitung!

Menge geschätzt!

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

Menge: 2 St EP: GB:

4.2.8.3 **Risseverpressung, EP-I, 2K, einseitig**

Risse >0,7mm bis ca. 5mm in den Außenwandelementen des Sockels markieren, die nicht auf Korrosion der Bewehrung zurückzuführen sind, durch Auftrennen mit Diamantscheibe erweitern und kraftschlüssig mit niedrigviskosem, zweikomponentigem Epoxidharz verpressen.

Die Risse sind vollständig zu füllen, einschl. aller vorbereiteten, begleitenden und nach der Injektion erforderlichen Arbeiten, um die Bauteiloberfläche entsprechend der ausgeschriebenen Instandsetzungsmaßnahme überarbeiten zu können. Eine geordnete Entsorgung von Leergebinden, Materialresten usw. ist dem Auftraggeber nachzuweisen.

Ausführung nur nach Vorabstimmung mit dem AG/der örtlichen Bauleitung!

Abrechnung nach Risslänge/Aufmaß.
Menge geschätzt!

Menge: 4 m EP: GB:

4.2.8.4 **Grundierung Betonflächen, Sockel**

Liefern und Auftragen eines pigmentierten, quarzgefüllten Spezial-Grundierungsmittels zur Vorbereitung, Haftvermittlung nachfolgender Beschichtungen

Materialbasis: Kunststoffdispersion
lösungsmittelfrei, wasserverdünnbar
Verbrauch: 350 g/m²

Menge: 65 m² EP: GB:

4.2.8.5 **Füllende Grundbeschichtung (Poren-u.Lunkerverschluss)**

Porenfüllende, strukturangleichende Zwischenbeschichtung mit Poren-u.Lunkerverschluss zur Egalisation der Oberfläche
Zertifizierter Betonschutz geprüft nach ZTV-ING, TL-TP OS.

rißüberdeckend, pigmentiert, matt
Materialbasis: Styrol-Acrylat-Dispersion
Sockelhöhe: ca. 1,30 m

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

Ausführung auch in Teilflächen nach vorheriger
Abstimmung mit AG !

Menge: 65 m2 EP: GB:

4.2.8.6 **Sockelfarbanstrich, 2-fach, HBW >20-39**

Sockelflächen ab OK Gelände
Auftragen einer Reinacrylatfassadenfarbe als
Zwischen-u.Schlußbeschichtung im Außenbereich,

Materialbasis: Silanisieretes Reinacrylat mit
Silikonvergütung

wasserverdünnbar
geschützt gegen Algen-u-Pilzbefall,
Auftrag in mind. 2 Lagen.
Glanzgrad: nach DIN EN 1062, Klasse G3 matt

Farbton:lt. Farbprojekt, dunkle Tönung
Hellbezugswert: > 20-39

Menge: 65 m2 EP: GB:

4.2.8.7 **Sockelfarbanstrich, Leibungen Kellerfenster**

Leistung analog Vorposition, jedoch Ausführung für
umlaufen- de Leibungen der Kellerfenster inkl.
Betonrahmen.

Öffnungsgröße: 9 Stk a`65/45 cm .
Leibungstiefe:ca.14cm, zzgl. Betonrahmenabwick-
lung von ca. 5 cm.

Menge: 20 m EP: GB:

4.2.8.8 **Luken im Gebäudesockel, Beschichtung Metallteile, ca. 90/90 cm**

Im Gebäudesockel vorhandene Kollektor-Luken inkl.
Rahmen, Klinke, Türschild komplett (beidseitig)
behandeln wie folgt:
- Altanstrich auf Eignung/Trag- u. Haftfähigkeit prüfen,
- nicht tragfähige Bestandteile restlos entfernen bzw.
Schad-
stellen entrostet, Oberflächenvorbereitungsgrad St 2,
- Flächen anschleifen und säubern,
- Schadstellen mit 2K-Epoxi-Haftgrund grundieren,
- Zwischen- und Schlussanstrich mit 2K-PUR-Acryl
Seiden-



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.2 Fassade

Übertrag EUR

glanzlack ,

Farbton: gem. Farbprojekt
Lukengröße: ca. 0,90/0,90m zzgl. Rahmen.

Angeb. Fabrikat Zwischen-/Schlussanstrich:

Menge: 2 St EP: GB:

4.2.8.9 **Stundensatz, Maler, Betonsanierer**

Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und
gegen Nachweis zur Ausführung kommen.
Vorabzustimmung AG erforderlich!

Menge: 1 h EP: GB:

4.2.8 Summe Sockelflächen/Traufstreifen

4.2 Summe Fassade



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4 Bogislawstraße 4-6
4.3 Klempnerarbeiten

Währung in EUR

4.3.1 Klempnerarbeiten

4.3.1.1 Regenabweisbleche an Loggien, L ca. 3,40 m

Regenabweiserblech neu , Aluminium, Z= ca.440 mm ,
L= ca. 3,40 m Bestandsbalkone

Regenabweiserblech aus 3-fach gekantetem Aluminium,
natur eloxiert, Blechdicke mind 2mm (Abhängig von
Ausladung und Befestigung) liefern und fachgerecht an
den Unterseiten der Loggiadeckenplatte mit
bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln und
unter Beachtung /Nachweis statischer Anforderungen
montieren

Einlage Fugendichband an Balkonkante
Ausführung Schräge in Auskragung unterhalb
Balkonbrüstungsplatte: 18-20°

Ausführung: jeweils an Deckenplatte über EG bis 4.OG

Menge: 10 St EP: GB:

4.3.1.2 Stundensatz, Klempner

Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und
gegen Nachweis zur Ausführung kommen.
Vorabzustimmung AG erforderlich.

Menge: 1 h EP: GB:

4.3.1 Summe Klempnerarbeiten

=====

4.3 Summe Klempnerarbeiten

=====

4 Summe Bogislawstraße 4-6

=====

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

<u>TITEL</u>	<u>ZUSAMMENSTELLUNG</u>	
1	Juliusstraße 1-3	
1.1	Baustelleneinrichtung	
1.1.1	Baustelleneinrichtung , anteilig	.....
1.1	Summe: Baustelleneinrichtung	..... EUR
1.2	Fassade	
1.2.1	Fassade Längs- u. Giebelwände (3-Schichten-Platte)	.....
1.2.2	Hauseingänge Betonflächen	.....
1.2.3	Instandsetzung Außentreppenanlagen	.....
1.2.4	Beschichtung Oberflächen Treppenanlage	.....
1.2.5	Geländer, im Bestand	.....
1.2.6	Betonflächenarbeiten, Bestandsbalkone	.....
1.2.7	Nistkästen	.....
1.2.8	Sockelflächen/Traufstreifen	.....
1.2	Summe: Fassade	..... EUR
1.3	Klempnerarbeiten	
1.3.1	Klempnerarbeiten	.....
1.3	Summe: Klempnerarbeiten	..... EUR
1	<u>Summe: Juliusstraße 1-3</u>	<u>..... EUR</u>
2	H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer Zw.bau	
2.1	Baustelleneinrichtung	
2.1.1	Baustelleneinrichtung , anteilig	.....
2.1	Summe: Baustelleneinrichtung	..... EUR
2.2	Fassade	
2.2.1	Fassade Längs- u. Giebelwände (3-Schichten-Platte)	.....
2.2.2	Hauseingänge Betonflächen	.....
2.2.3	Instandsetzung Außentreppenanlagen	.....
2.2.4	Beschichtung Oberflächen Treppenanlage	.....
2.2.5	Geländer, im Bestand	.....
2.2.6	Betonflächenarbeiten, Bestandsbalkone	.....
2.2.7	Nistkästen	.....
2.2.8	Sockelflächen/Traufstreifen	.....
2.2	Summe: Fassade	..... EUR

Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

2.3	Klempnerarbeiten		
2.3.1	Klempnerarbeiten	.....
2.3	Summe: Klempnerarbeiten	.....	EUR
2.4	Maurerarbeiten Kellergeschoss		
2.4.1	Maurerarbeiten Kellergeschoss	.....
2.4	Summe: Maurerarbeiten Kellergeschoss	.....	EUR
2	<u>Summe: H.-Liebmann-Str. 6-10, 12-14 inkl. monolithischer</u>	.....	EUR
3	H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26		
3.1	Baustelleneinrichtung		
3.1.1	Baustelleneinrichtung , anteilig	.....
3.1	Summe: Baustelleneinrichtung	.....	EUR
3.2	Fassade		
3.2.1	Fassade Längs- u. Giebelwände (3-Schichten-Platte)	.....
3.2.2	Hauseingänge Betonflächen	.....
3.2.3	Instandsetzung Außentreppenanlagen	.....
3.2.4	Beschichtung Oberflächen Treppenanlage	.....
3.2.5	Geländer, im Bestand	.....
3.2.6	Betonflächenarbeiten, Bestandsbalkone	.....
3.2.7	Nistkästen	.....
3.2.8	Sockelflächen/Traufstreifen	.....
3.2	Summe: Fassade	.....	EUR
3.3	Klempnerarbeiten		
3.3.1	Klempnerarbeiten	.....
3.3	Summe: Klempnerarbeiten	.....	EUR
3.4	Maurerarbeiten Kellergeschoss		
3.4.1	Maurerarbeiten Kellergeschoss	.....
3.4	Summe: Maurerarbeiten Kellergeschoss	.....	EUR
3	<u>Summe: H.-Liebmann-Str. 16-18, 20, 22-26</u>	.....	EUR
4	Bogislawstraße 4-6		
4.1	Baustelleneinrichtung		
4.1.1	Baustelleneinrichtung , anteilig	.....
4.1	Summe: Baustelleneinrichtung	.....	EUR
4.2	Fassade		
4.2.1	Fassade Längs- u. Giebelwände (3-Schichten-Platte)	.....
4.2.2	Hauseingänge Betonflächen	.....



Proj.: P_25_03
LV: 03

VMD 2.BA
Fassadenarbeiten, Betoninstandsetzung

4.2.3	Instandsetzung Außentreppenanlagen	.....
4.2.4	Beschichtung Oberflächen Treppenanlage	.....
4.2.5	Geländer, im Bestand	.....
4.2.6	Betonflächenarbeiten, Bestandsbalkone	.....
4.2.7	Nistkästen	.....
4.2.8	Sockelflächen/Traufstreifen	.....
4.2	Summe: Fassade	.....	EUR
4.3	Klempnerarbeiten		
4.3.1	Klempnerarbeiten	.....
4.3	Summe: Klempnerarbeiten	.....	EUR
4	Summe: Bogislawstraße 4-6	.....	EUR
<hr/>			
Summe LV		.....	EUR
zuzüglich 19,00 % Mwst		.....	EUR
Gesamtsumme Brutto		.....	EUR
